EPSON®

EPSON STYLUS™ PRO 4400
EPSON STYLUS™ PRO 4800

Deutsch

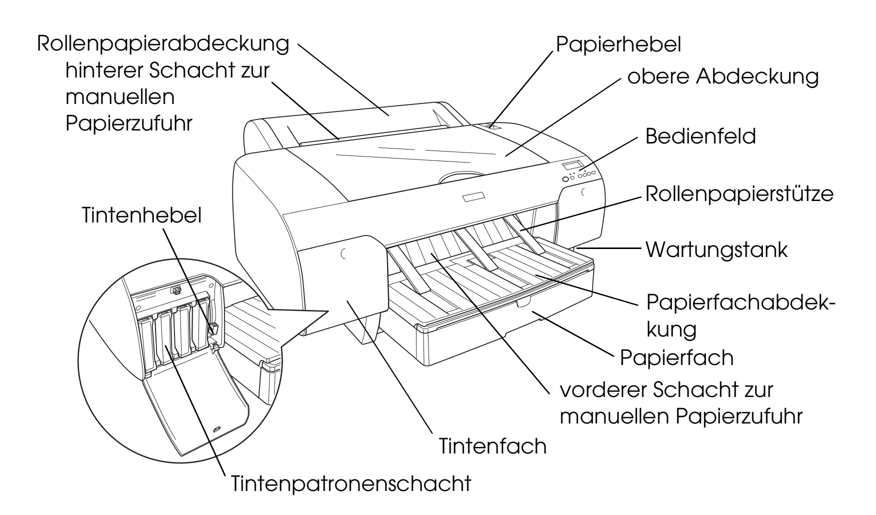
Referenzhandbuch

EPSON STYLUS™ PRO 4400
EPSON STYLUS™ PRO 4800

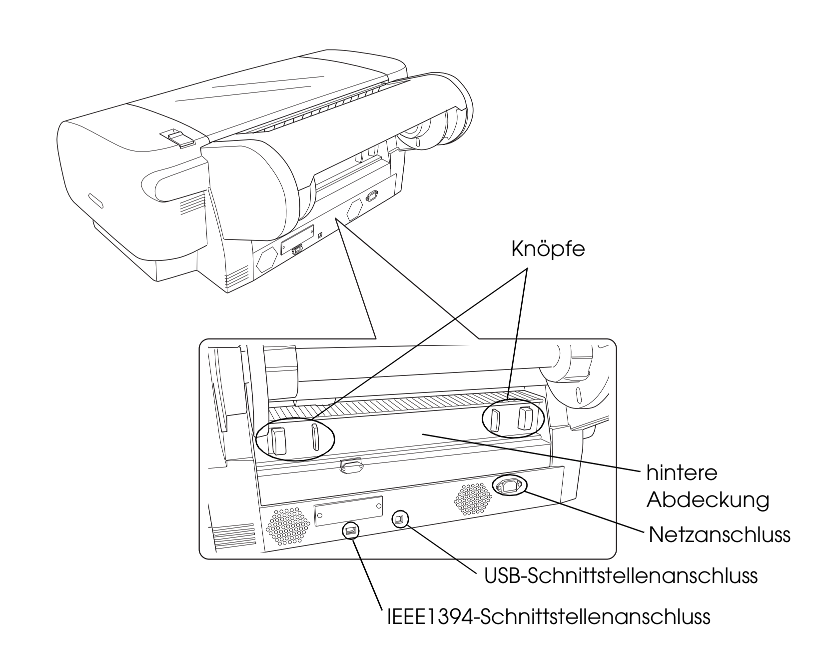
Farbtintenstrahldrucker

Druckerteile

Vorderansicht



Rückansicht



Deutsch

Inhalt

Kapitel 1 Drucken unter Windows

Druckersoftware 12
Druckersoftware aufrufen. 13
    Unter Windows XP 13
    Unter Windows Me and 98 14
    Unter Windows 2000 14
    Aus einer Windows-Anwendung. 14
Grundeinstellungen 15
    Vornehmen der Druckereinstellungen 15
    Drucken abbrechen 21
Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen 22
    Medium-Einstellung vornehmen 23
    Einstellung für Farbe vornehmen. 25
    Einstellung Mode (Modus) vornehmen. 26
    Erweiterte Einstellungen vornehmen. 29
    Füllstand der Tintenpatronen überprüfen. 45
    Vorschau des Ausdrucks 46
    Assistent zum Drucken verwenden 48
Einstellungen im Menü Papier vornehmen 49
    Einstellung für Papierzufuhr vornehmen 50
    Einstellung Randlos vornehmen. 50
    Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen 54
    Einstellung für Papiergröße vornehmen 57
    Einstellung Copies (Kopien) vornehmen. 58
    Einstellungen für Ausrichtung vornehmen 59
    Einstellung für Druckbereich vornehmen. 60
    Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen 62
Einstellungen im Menü Layout vornehmen 66
    Einstellung für Skalierter Druck vornehmen 67
    Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen. 68
    Einstellungen für Mehrseitig vornehmen 76
Druckerhilfsprogramme verwenden. 80
    Druckkopfdüsen überprüfen. 82
    Druckkopf reinigen 84

Druckkopf ausrichten 85
Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen 86
EPSON LFP Remote Panel starten. 87
Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen 87
Online-Hilfe benutzen 91
Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten 92
Fortschrittsbalken verwenden 92
Mit EPSON Spool Manager arbeiten. 95
EPSON Status Monitor 3 verwenden 96
Druckgeschwindigkeit erhöhen 98
Allgemeine Ratschläge 98
Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden 99
Drucker freigeben 100
Für Windows XP. 101
Windows Me and 98 105
Windows 2000. 110
Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren. 114
Druckertreiber unter Windows XP und 2000 aktualisieren. 114
Update auf Windows Me 114
Druckertreiber deinstallieren 114
USB-Hostgerätetreiber deinstallieren. 116

Kapitel 2 Drucken unter Mac OS 9.x

Druckersoftware 117
Druckersoftware aufrufen 118
Dialogfeld Drucken öffnen 118
Dialogfeld Seite einrichten öffnen 118
Dialogfeld Layout öffnen 118
Dialogfeld Utility öffnen 118
Grundeinstellungen 119
Vornehmen der Druckereinstellungen 119
Drucken abbrechen 122
Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen. 124
Medium-Einstellung vornehmen. 124

Deutsch

Farbe einstellen 126
Einstellung Mode (Modus) vornehmen. 127
Erweiterte Einstellungen vornehmen. 130
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen. 141
Einstellung Pages (Seiten) vornehmen. 141
Druckzeit einstellen. 142
Vorschau des Ausdrucks 143
Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen 145
Einstellung für Papiergröße vornehmen 145
Einstellung für Papierzufuhr vornehmen 147
Einstellung Randlos vornehmen. 147
Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen 151
Einstellung Ausrichtung vornehmen. 154
Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen. 155
Einstellung für Verkleinert oder Vergrößert vornehmen. 162
Einstellungen für Druckbereich vornehmen. 162
Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen 164
Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen 166
Einstellung Passend auf Seite vornehmen. 167
Einstellungen für Mehrseitig vornehmen 168
Vornehmen der Einstellung Druckreihenfolge. 170
Druckerhilfsprogramme verwenden. 171
Druckkopfdüsen überprüfen. 173
Druckkopf reinigen. 175
Druckkopf ausrichten 176
Online-Hilfe benutzen 177
Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten. 177
Verwendung des EPSON StatusMonitor. 177
EPSON-Statusmonitor aufrufen 177
Durchführen der Konfigurationseinstellungen 179
Mit EPSON-Monitor IV arbeiten. 180
EPSON-Monitor IV aufrufen. 180
Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten. 182
Drucker freigeben. 184
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten. 185
Auf den freigegebenen Drucker zugreifen 186
Druckersoftware deinstallieren 187

Druckersoftware 189
Druckersoftware aufrufen 191
Dialogfeld Seite einrichten öffnen 191
Dialogfeld Drucken öffnen 191
Dialogfeld Utility öffnen 191
Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten 192
Einstellungen. 192
Formatieren für 193
Papierformat 193
Ausrichtung. 195
Skalierung 195
Einstellungen im Dialogfeld Drucken 195
Drucker 195
Voreinstellungen 196
Kopien & Seiten 196
Layout 197
Ausgabeoptionen 198
Druckeinstellungen 199
Drucker-Farbmanagement 207
Papierkonfiguration. 213
Rollenpapier 216
Erweiterung. 221
Überblick 222
Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern. 222
Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden 223
Vorschau 223
Randlos drucken 224
Drucken abbrechen 226
Dialogfeld Drucker-Utility 227
Auf das EPSON-Drucker-Utility zugreifen 227
Druckerhilfsprogramme verwenden. 228
Druckkopfdüsen überprüfen 230
Druckkopf reinigen 232
Druckkopf ausrichten 233
EPSON LFP Remote Panel starten. .233
Assistent zum Drucken verwenden 234

Deutsch

Informationen über die Online-Hilfe erhalten 234
Druckersoftware deinstallieren 235

Kapitel 4 Bedienfeld

Tasten, Anzeigen und Meldungen. 236
    Tasten 236
    Anzeigen. 238
    Tastenkombinationen 240
    Meldungen 240
SelecType-Einstellungen 241
    Wann Sie SelecType verwenden sollten 241
    SelecType - Menüliste. 241
    Grundlegendes SelecType-Einstellverfahren 247
    Details von SelecType. 248
    Druckkopfdüsen überprüfen. 261
    Druckkopf ausrichten 262
    Papiereinstellungen vornehmen 268
    Drucken eines Statusblattes 272
    Papier-Warnwert auswählen. 272

Kapitel 5 Wartungsmodus

Wartungsmodus 274
    Einstellverfahren für den Wartungsmodus. 274
    Liste des Wartungsmodus 275
    Details der Optionen des Wartungsmodus. 277

Kapitel 6 Umgang mit Papier

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien. 280
    Epson-Spezialmedien verwenden 280
    Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden 281
Verwendung von Rollenpapier 282
    Rollenpapier an der Spindel anbringen. 282
    Abstandshalter an die Spindel anbringen 284

Rollenpapier von der Spindel abnehmen 285
Rollenpapier einlegen 286
Rollenpapiergurt verwenden 290
Rollenpapier schneiden oder Trennlinien drucken. 291
Verwendung von Einzelblättern 293
Papiertransportweg prüfen. 293
Einzelblätter einlegen. 295

Kapitel 7 Wartung und Transport

Tintenpatronen auswechseln 314
Schwarze Tintenpatronen wechseln 320
Druckertreiberinformationen aktualisieren 327
Wartungstank ersetzen 329
Ersetzen des Papierschneiders. 331
Drucker reinigen 335
Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben 336
Drucker transportieren 338
Über eine weite Entfernung 338
Über eine kurze Entfernung 339
Drucker nach dem Transport einrichten. 340

Kapitel 8 Problem Solver

Fehlerbehebung 342
Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken 342
Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet 351
Der Drucker druckt nichts 352
Die Ausdrucke entsprechen nicht den Erwartungen 360
Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen 364
Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt 369
Der Druckvorgang dauert zu lange. 369
Rollenpapier kann nicht geschnitten werden. 371
Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme treten häufig auf. 372

Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben 374
Papierstaus beheben 374
So erreichen Sie unseren Kundendienst. 383
Website für technischen Support 384
Papierinformationen 384
Papiereinstellungen. 384

Kapitel 9 Produktinformationen

Druckerspezifikationen 388
Drucken. 388
Druckbereich 390
Mechanische Daten 391
Elektrisches System 391
Umweltbedingungen 392
Initialisierung 393
Normen und Richtlinien. 394
Papier 394
Tintenpatronen 396
Systemanforderungen 398
Verwendung des Druckers unter Windows 398
Drucker unter Mac OS 9.x verwenden. 398
Drucker unter Mac OS X verwenden 399
Schnittstellen-Spezifikationen 400
USB-Schnittstelle 400
IEEE1394-Schnittstelle 401

Kapitel 10 Optionen und Verbrauchsmaterialien

Optionen 402
Rollenpapierspindel 402
Schnittstellenkarte 402
Schnittstellenkabel. 403
Abstandshalter für randlosen Druck 403
Verbrauchsmaterialien 404
Papierschneider 404
Wartungstank 404

Tintenpatrone 404
Patrone zum Auswechseln der schwarzen Tinte. 406
Epson-Spezialmedien 406
Rollenpapier 407
Einzelblätter. 408

Anhang A Berichtigungen

Informationen zum Papierrand. 410
Informationen zum Walzenabstand 411
Drucker reinigen 412
Informationen zum Satz zum Auswechseln der schwarzen Tinte 415

Glossar

Index

Deutsch

Kapitel 1

Drucken unter Windows

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem sehr guten Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Menüs.

Menü	Einstellungen und Utilitys
Haupteinstellungen	Medientyp, Farbe, Modus, Tintenstand, Druckvorschau, Assistent zum Drucken
Papier	Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Papierformat (Seitengröße), Kopien, Ausrichtung, Druckbereich (wenn Papierfach oder Manuelle Zuführung als Papierzufuhr gewählt ist), Rollenpapier-Option (wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr gewählt ist)
Layout	Skalierter Druck, Doppelseitiger Druck, Mehrseitig
Utilitys	EPSON Status Monitor 3, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, Drucker- und Options-Informationen (nur EPSON Stylus Pro 4800), EPSON LFP Remote Panel, Geschwindigkeit & Fortschritt

Informationen zu den Druckertreiber-Einstellungen finden Sie unter „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen” auf Seite 22, „Einstellungen im Menü Papier vornehmen” auf Seite 49 und „Einstellungen im Menü Layout vornehmen” auf Seite 66.

Informationen über die Drucker-Utilitys finden Sie unter „Druckerhilfsprogramme verwenden“ auf Seite 80.

Hinweis:
- ❏ *Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.*
- ❏ *Die Bildschirmdarstellungen des Druckertreibers in diesem Handbuch stammen vom EPSON Stylus Pro 4800 unter Windows XP. Die Fenster des EPSON Stylus Pro 4400 und des EPSON Stylus Pro 4800 sind fast identisch, außer wenn angegeben.*

Die Online-Hilfe enthält weitere Informationen zur Druckersoftware. Siehe „Online-Hilfe benutzen“ auf Seite 91.

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.

Unter Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker und andere Hardware. Wählen Sie daraufhin Drucker und Faxgeräte aus.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows Me and 98

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf Eigenschaften. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf Druckeinstellungen. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Aus einer Windows-Anwendung

1. Klicken Sie im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten.

2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf Drucker, Setup, Optionen, Eigenschaften oder Einstellungen. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Grundeinstellungen

Vornehmen der Druckereinstellungen

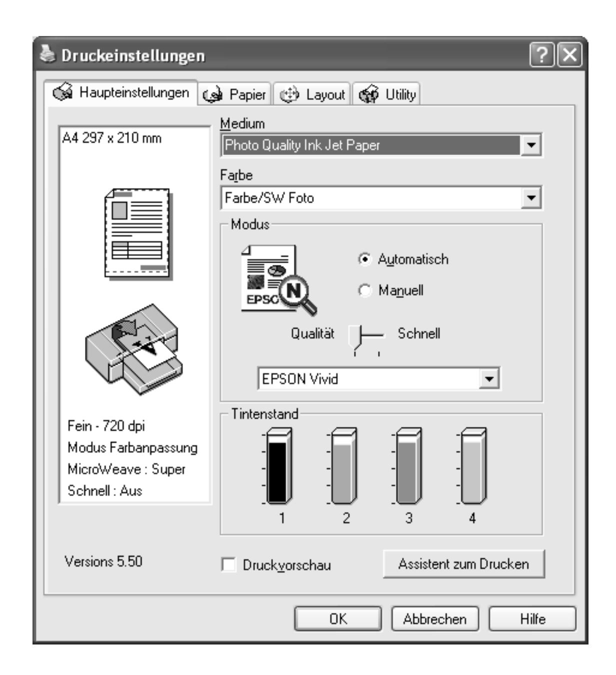
In diesem Abschnitt werden die Grundeinstellungen im Druckertreiber zum Drucken von Daten beschrieben.

Um die Grundeinstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung. Das Dialogfeld Drucken wird aufgerufen.

2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Optionen. Gegebenenfalls müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster Druckertreibereinstellungen wird geöffnet.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Haupteinstellungen. Das Menü Haupteinstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen" auf Seite 23.

Hinweis:

- ❏ *Überprüfen Sie den Medientyp und den Papierweg. Siehe „Liste der Papiertransportwege" auf Seite 294.*
- ❏ *Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.*
- ❏ *Einige Medientypen sind nicht für die gewählte Einstellung Papierzufuhr verfügbar.*

5. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

   Nur EPSON Stylus Pro 4800:
   Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

   Hinweis:
   Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *oder* Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

6. Nehmen Sie die Einstellung Modus vor. Vergewissern Sie sich, dass Automatisch ausgewählt ist.

7. Stellen Sie Schnell und Qualität im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links.

   Nur EPSON Stylus Pro 4800:
   Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie die Einstellung Farbton aus dem Pulldown-Menü aus.

   Hinweis:
   Abhängig von der Einstellung Medientyp erscheint im Feld Modus unter Umständen kein Schieberegler.

8. Wählen Sie den Farbsteuermodus aus dem Pulldown-Menü im Dialogfeld Modus aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Farbsteuermodus“ auf Seite 27.

9. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier. Das Menü Papier wird eingeblendet.



10. Wählen Sie eine Papierquelle aus der Liste Papierquelle aus.

11. Wählen Sie Randlos aus, wenn Sie ohne Rand drucken möchten. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen" auf Seite 50.

12. Wählen Sie aus der Liste Papiergröße die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus.

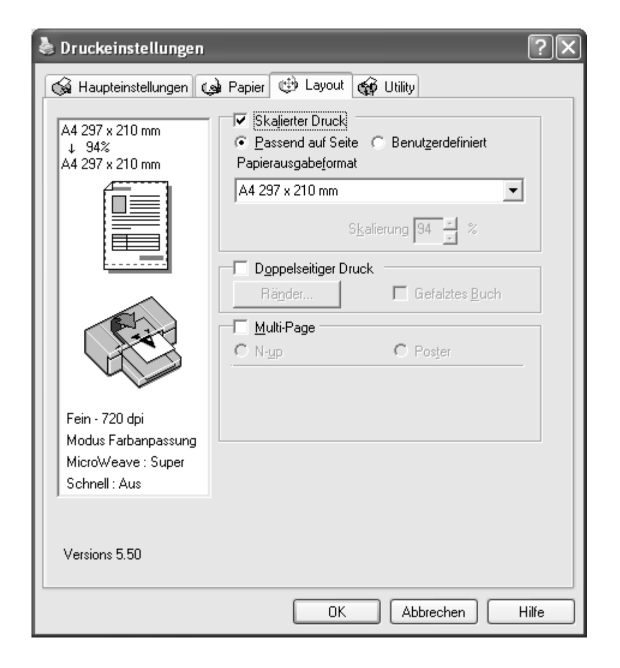
    Hinweis:
    Die meisten Windows-Anwendungen verfügen über Einstellungen für das Papierformat, die ähnliche Einstellungen im Druckertreiber ignorieren.

13. Nehmen Sie gegebenenfalls Einstellungen für Kopien und Ausrichtung vor.

14. Wenn Papierfach oder Manuelle Zuführung als Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Druckbarer Bereich vor. Siehe „Einstellung für Druckbereich vornehmen” auf Seite 60.

    Wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Rollenpapier-Option vor. Siehe „Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen” auf Seite 62.

15. Klicken Sie auf die Registerkarte Layout. Das Menü Layout wird angezeigt.



Hinweis:

❏ *Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn* Rollenpapier (Banner) *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

❏ *Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen unter Umständen nicht verfügbar.*

Deutsch

16. Wählen Sie Verkleinern/Vergößern aus und stellen Sie, falls nötig, die Größe der Druckdaten ein. Siehe „Einstellung für Skalierter Druck vornehmen" auf Seite 67.

17. Wählen Sie Doppelseitiger Druck aus und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Näheres finden Sie unter „Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen" auf Seite 68.

18. Wählen Sie Mehrseitig aus und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Näheres finden Sie unter „Einstellungen für Mehrseitig vornehmen" auf Seite 76.

19. Klicken Sie auf OK. Die Anzeige kehrt zum Dialogfeld Druckeinstellungen (oder einem ähnlichen Dialogfeld) der Anwendung zurück.

20. Klicken Sie auf Drucken, um den Druckvorgang zu starten.

    Während des Druckvorgangs wird die EPSON Fortschrittsanzeige angezeigt, anhand derer Sie den Druckfortschritt und den Druckerstatus feststellen können.



Drucken abbrechen

Um den Druckvorgang abzubrechen, klicken Sie auf Stopp auf der EPSON-Fortschrittsanzeige.

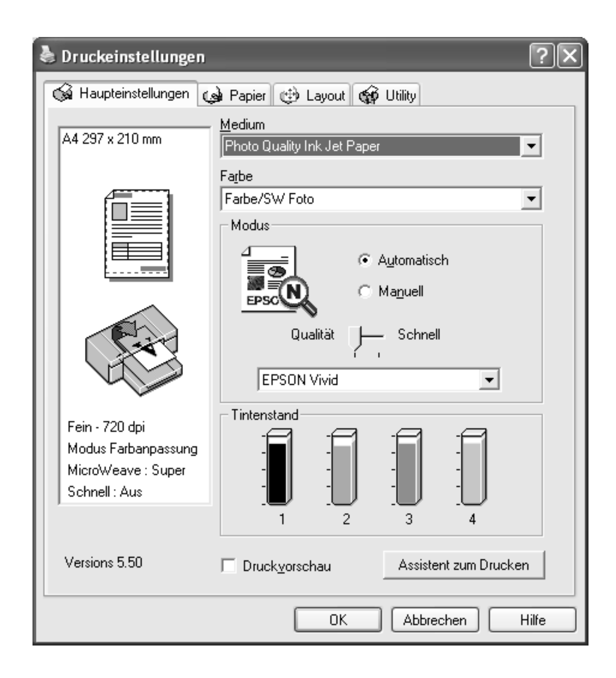
Sie können den Druck auch anhalten oder fortsetzen. Um den Druckvorgang anzuhalten, klicken Sie auf Pause. Zum Fortsetzen des Druckvorgangs klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche.



Achtung:
Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um optimale Resultate zu erzielen. Anderenfalls können Fehlausrichtungen oder Streifen im Druckbild vorkommen.

Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen

In diesem Menü können Sie Einstellungen für Medientyp, Farbe und Modus vornehmen und den Tintenstand der installierten Tintenpatronen prüfen. Sie können außerdem auf das *Referenzhandbuch*, die Informationen über Papier und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken.



Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- ❏ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- ❏ *Wenn Sie anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien" auf Seite 280.*
- ❏ *Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Spezialmedien finden Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	**Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/ Beschreibung**
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper

Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper
Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnungspapier)	-
Singleweight Matte Paper (line drawing)	Singleweight Matte Paper
Transparentpapier	-

Einstellung für Farbe vornehmen

EPSON Stylus Pro 4400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

EPSON Stylus Pro 4800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

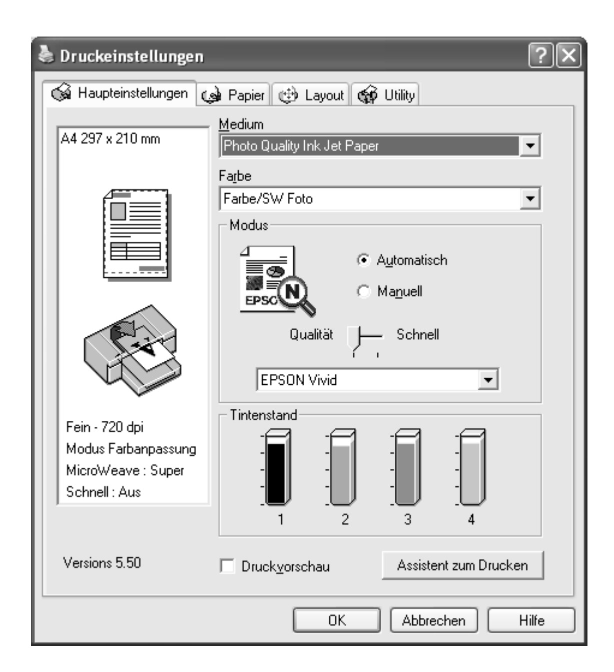
Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

Einstellung Mode (Modus) vornehmen

Sie können den Modus Automatisch oder Manuell wählen. Diese Modi sind vorgesehen, um Ihnen zwei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen.

Modus Automatisch

Der Modus Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch gewählt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detaileinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, erscheint das Pulldown-Menü Farbsteuerung im Dialogfeld Modus.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrucke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Farbton (nur EPSON Stylus Pro 4800)

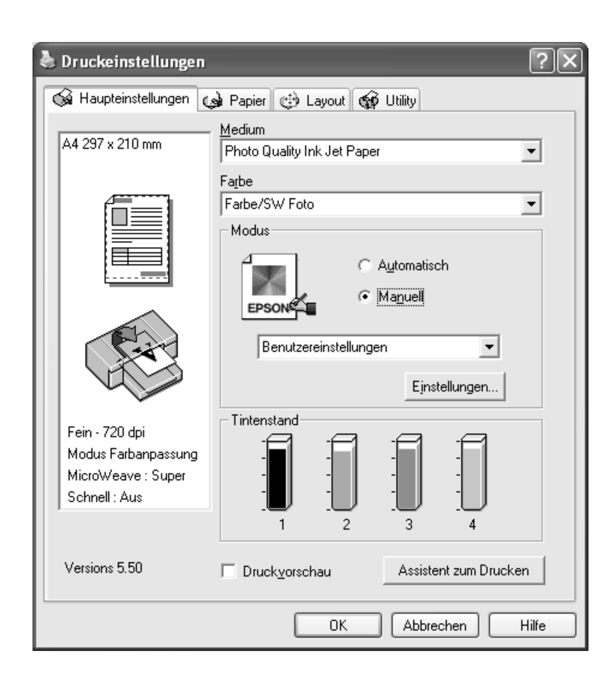
Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, während Automatisch ausgewählt ist, wird das Pulldown-Menü Farbton im Dialogfeld Modus angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Neutral	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
Kühl	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.
Warm	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.
Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.

Modus Manuell

Der Modus Manuell lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Hinweis:
Diese Voreinstellungen werden abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe unter Umständen nicht angezeigt.

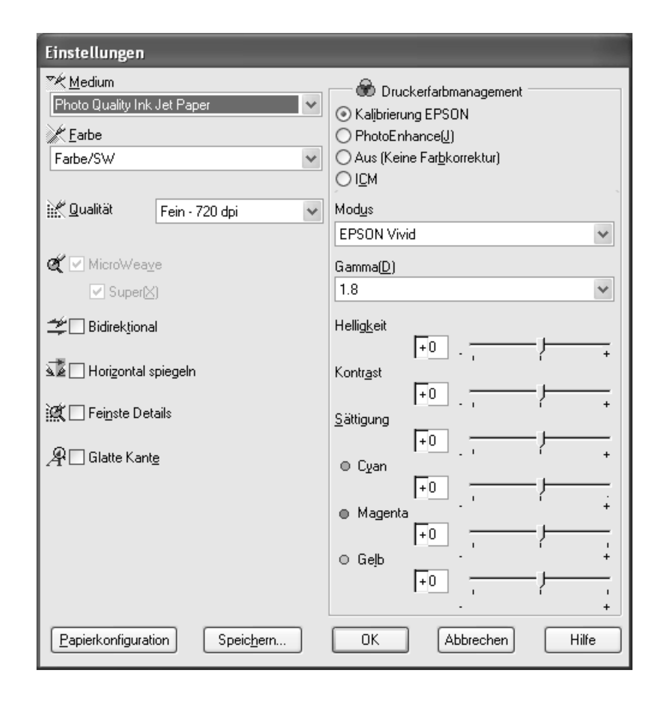
Advanced Photo **Advanced Photo 2880**	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann.
PhotoEnhance	In diesem Modus können Sie Einstellungen zur Bildkorrektur nutzen, die speziell für gescannte oder digital aufgenommene Fotos vorgesehen sind.

Erweiterte Einstellungen vornehmen

Die Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in das Pulldown-Menü Benutzereinstellungen aufnehmen.

Um die erweiterten Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Manuell im Menü Haupteinstellungen aus und klicken Sie auf Einstellungen. Das Dialogfeld Einstellungen wird eingeblendet.



2. Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier ausgewählt ist. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen" auf Seite 23.

3. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe oder Farbe/Schwarzweiß aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

   Hinweis:
   Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *oder* Farbe/Schwarzweiß *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

4. Legen Sie die Druckqualität fest.

5. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, klicken Sie auf die Schaltfläche Papiereinstellungen und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Papierkonfiguration" auf Seite 32.

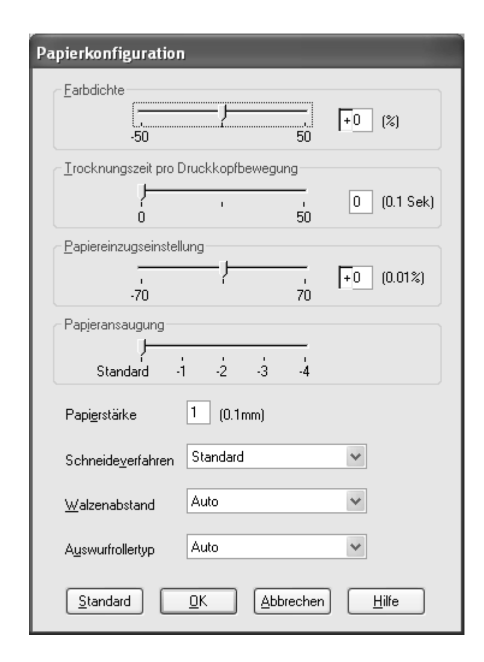
6. Nehmen Sie die Einstellungen für das Management der Druckerfarben vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucker-Farbmanagement" auf Seite 35.

   Hinweis:
   Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medientyp, Farbe und Druckqualität vorgenommen haben.

7. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

8. Klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu übernehmen und zum Menü Haupteinstellungen zurückzukehren. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Papierkonfiguration



Mit den folgenden Einstellungen im Dialogfeld Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen.

Modus	**Beschreibung**
Farbdichte	Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrucke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben. Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen. Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken. Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.

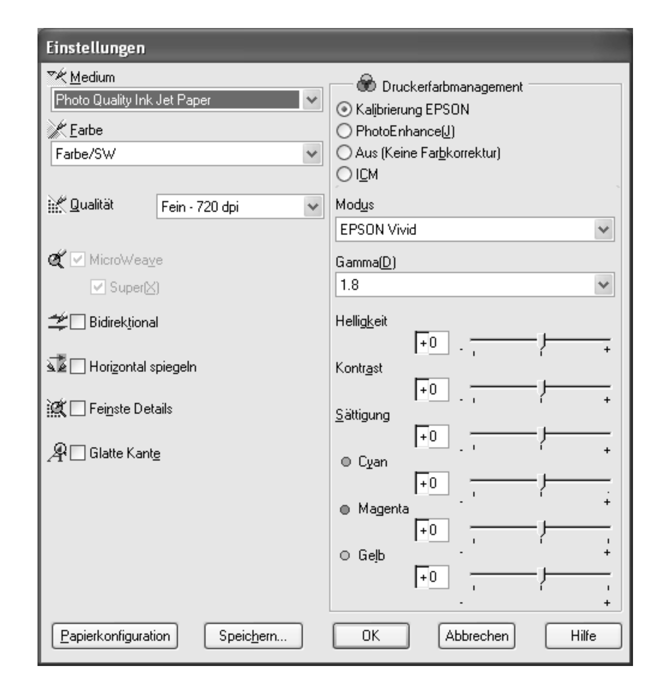
Modus	Beschreibung
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt. Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern. Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden. Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.
Einstellung des Papier-vorschubs	Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.
Papier-Ansaugkraft	Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Die Beziehung zwischen dem Parameter und der Saugkraft ist wie folgt: Standard : 100 % -1: 50 % -2: 30 % -3: 10 % -4: 6 %
Papierstärke	Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, verändern Sie diesen Wert entsprechend dem Medium. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster".

Modus	Beschreibung
Schneidever- fahren	Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke. Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck
Walzenab- stand	Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt. Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.
Ausgaberol- lentyp	Wählen Sie den Ausgaberollentyp, der dem Druckmedium am besten entspricht. Auto: Der Drucker wählt die optimale Einstellung automatisch. Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, sollten Sie normalerweise diese Einstellung wählen. Metallrädchen - Blatt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Einzelblattpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Metallrädchen - Rollenpapier gewellt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf stark gewelltes Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Keine Rolle - Rollenpapier normal: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt.

Drucker-Farbmanagement

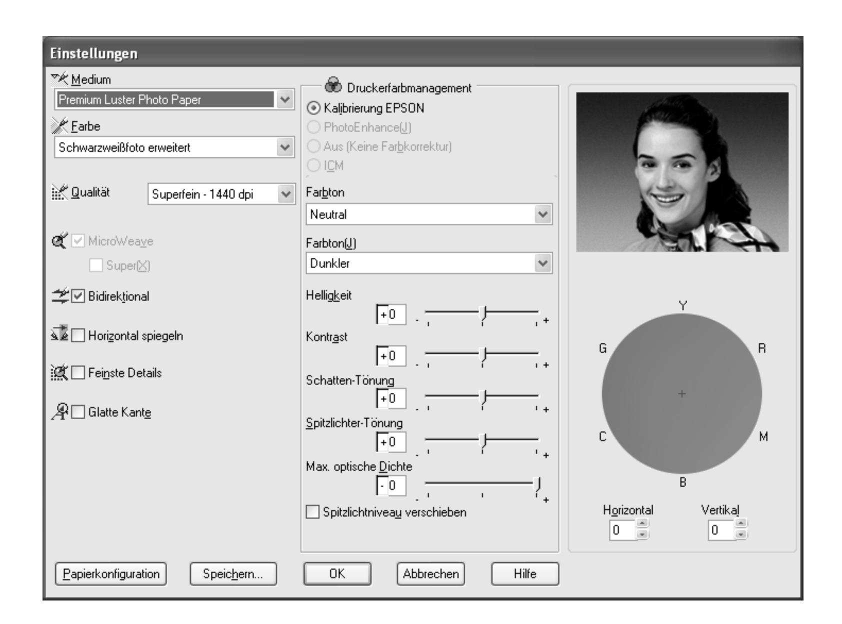
Farbsteuerelemente

Diese Einstellung umfasst Verfahren für Farbanpassung und Bildverbesserung. Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheinen unter dem Feld Drucker-Farbmanagement weitere Einstellungen, wo Sie einen Modus wählen und die Schieberegler für Farbverbesserung einstellen können. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Deutsch

Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können dann die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



PhotoEnhance

Diese Einstellung stellt verschiedene Bildkorrektureinstellungen zur Verfügung, die Sie vor dem Ausdrucken auf Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie Einstellungen für Farbton und Digitalkamera-Korrektur vornehmen.



Hinweis:

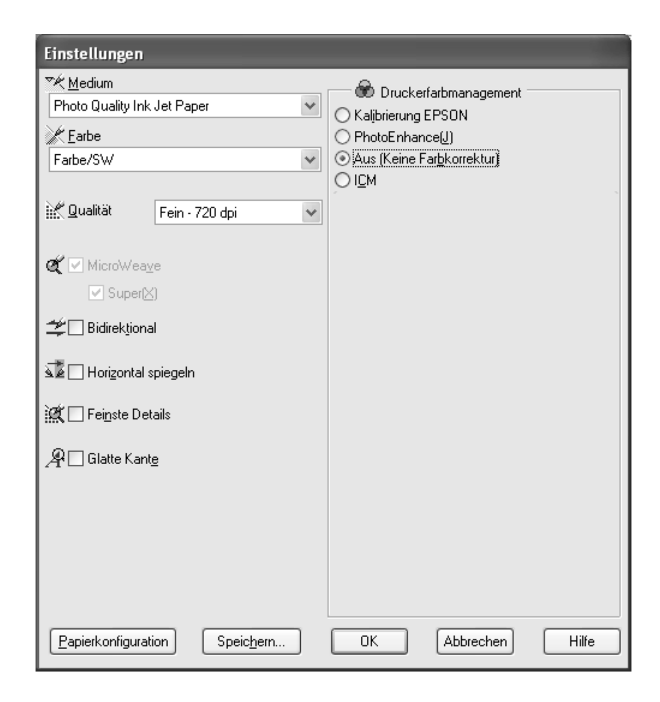
- *Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*
- *Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Umfang der Daten, eine längere Druckzeit benötigen.*

❏ *Die Einstellung Farbton wird nur für den EPSON Stylus Pro 4400 angezeigt.*

Farbton	**Automatische Korrektur**	Bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
	Sepia	Verleiht den Fotos eine Sepiatönung.
	Neutrales Grau	Verleiht den Druckdaten einen Schwarzweißton.
	Warmes Grau	Verleiht den Druckdaten einen wärmeren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
	Kühles Grau	Verleiht den Druckdaten einen kühleren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
Korrektur für Digitalkamera		Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos drucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, um den ausgedruckten Fotos ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer herkömmlichen Kamera aufgenommen wurden. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Glatte Haut, um Hautfarben im Bild glatt einzustellen.

Aus (keine Farbanpassung)

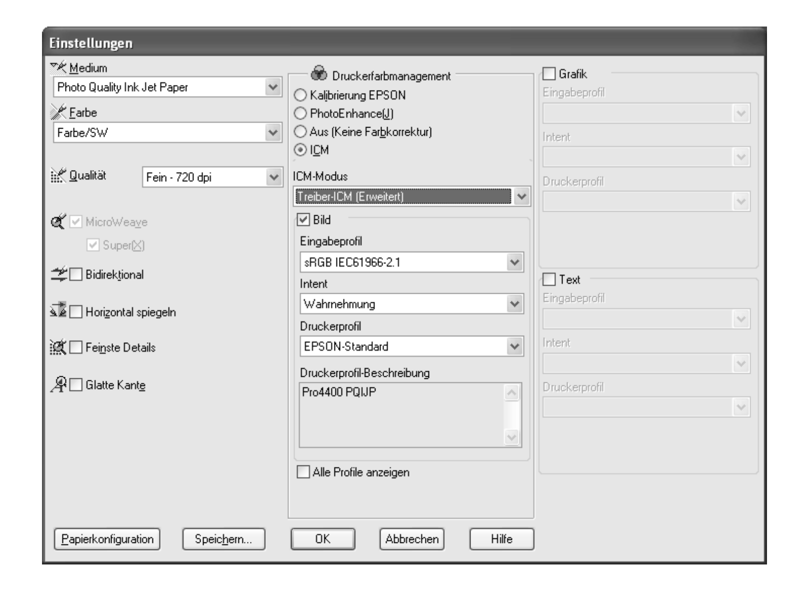
Diese Einstellung deaktiviert das Farbmanagement des Druckertreibers und ist praktisch, um das Farbmanagement einer Anwendung zur Anwendung eines ICC-Profils zu nutzen.



Deutsch

ICM

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch mittels der Windows-Farbanpassung an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:

- ❏ *Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.*
- ❏ *Die folgenden Einstellungen sind nur unter Windows XP/2000 verfügbar.*

ICM-Modus	Wählen Sie den ICM-Modus aus Host-ICM, Treiber-ICM (Standard) oder Treiber-ICM (Erweitert) aus.
Kontrollkästchen Bild, Grafik und Text	Diese Kontrollkästchen sind nur verfügbar, wenn Treiber-ICM (Erweitert) als ICM-Modus ausgewählt ist. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, das Sie einstellen möchten.

Eingabeprofil	Wählen Sie ein Eingabeprofil aus. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.
Priorität	Dient zur Wahl der Wiedergabepriorität oder Farbzuordnung. Sättigung: Diese Einstellung ist die beste Option für Präsentationsgrafiken zur genauen Reproduktion von lebendigen Farben. Es wird nicht empfohlen, diese Einstellung zum Drucken von Fotos zu verwenden. Wahrnehmung: Diese Einstellung rendert die Farben eines Bilds, so dass sie natürlich erscheinen, und wird oft eingesetzt, um den großen Farbumfang von Originalbildern zu rendern. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen. Relative Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines relativen Farbbereichs und wird oft verwendet, wenn der Hauptanteil des Farbbereichs vor der Umwandlung auch nach der Umwandlung im Bild vorhanden ist. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen. Absolute Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines absoluten Farbbereichs, so dass ein 1:1-Verhältnis der absoluten Farbkoordinaten besteht. Sie wird nicht zum Drucken von Fotodaten und für normale Umwandlungen empfohlen.
Druckerprofil	Dient zur Auswahl eines Druckerprofils.
Druckerprofil-Beschreibung	Zeigt die Beschreibung des ausgewählten Druckerprofils an.
Alle Profile anzeigen	Alle Profile in den Pulldown-Menüs Eingabeprofil und Druckerprofil werden angezeigt. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.

Erweiterte Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.



2. Geben Sie in das Textfeld Name einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 31 Zeichen) ein.

3. Klicken Sie auf Speichern. Ihre Einstellung wird der Liste der Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Benutzereinstellungen (einschließlich der importierten Einstellungen) speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen im Dialogfeld Modus des Menüs Haupteinstellungen wählen.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen in der Liste Benutzereinstellungen auswählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen, z. B. für Medientyp und Farbe, Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse bei den Ausdrucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

Hinweis:
Die Namen der von Epson vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.

Erweiterte Einstellungen löschen

Gehen Sie zum Löschen der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

Hinweis:
Die von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.

2. Wählen Sie den Namen der Einstellung, die Sie löschen möchten.

3. Klicken Sie auf Löschen. Die Einstellung wird aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht.

Benutzereinstellungen exportieren und importieren

Sie haben die Möglichkeit, die gespeicherten Benutzereinstellungen zu exportieren oder eine Datei mit Benutzereinstellungen, die in einer anderen Umgebung erstellt wurde, zu importieren.

Erweiterte Einstellungen exportieren

Führen Sie zum Exportieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.

2. Wählen Sie die Benutzereinstellungen aus, die Sie exportieren möchten.



3. Klicken Sie auf Export.

4. Wählen Sie den Standort aus, an dem Sie die Datei speichern möchten, und geben Sie den Dateinamen ein.

5. Klicken Sie auf Speichern.

6. Klicken Sie auf OK, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen." angezeigt wird.

Erweiterte Einstellungen importieren

Führen Sie zum Importieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf Einstellungen speichern. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.

2. Klicken Sie auf Import.

3. Wählen Sie den Ordner aus, in dem sich die Datei befindet, die Sie importieren möchten, und wählen Sie dann die Datei aus.

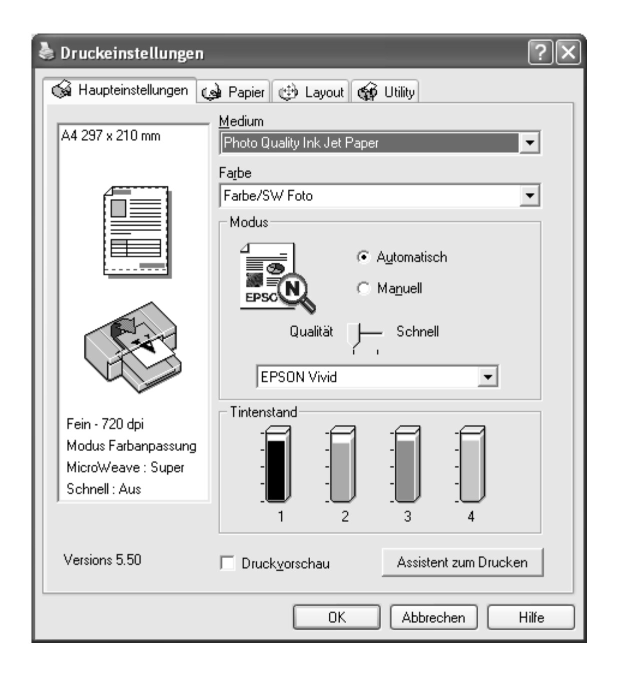
4. Klicken Sie auf Öffnen.

5. Klicken Sie auf OK, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen." angezeigt wird.

Hinweis:
Benutzereinstellungen, die ICM-Optionen enthalten, können nicht zwischen Windows XP/2000 und Windows Me/98 übertragen werden.

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Sie können die verbleibende Tintenmenge der einzelnen Tintenpatronen kontrollieren.

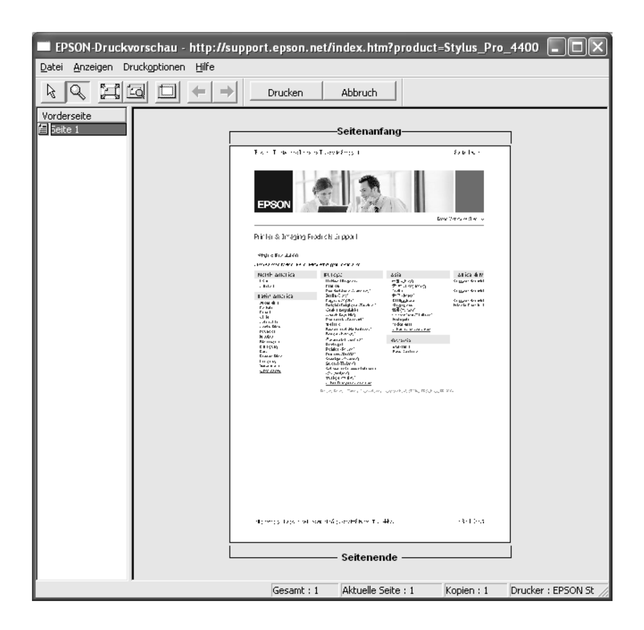


Hinweis:
Wenn der EPSON Stylus Pro 4800 nicht einwandfrei angeschlossen oder EPSON Status Monitor 3 nicht installiert ist, wird stattdessen Patronenoption angezeigt.
Patronenoption wird für den EPSON Stylus Pro 4400 nicht angezeigt.

Deutsch

Vorschau des Ausdrucks

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens Druckvorschau können Sie vor dem Drucken feststellen, wie der Ausdruck aussehen wird. Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fenster EPSON-Druckvorschau eingeblendet, so dass Sie vor dem Drucken noch Änderungen vornehmen können.



Die Symbolleiste EPSON-Vorschau enthält eine Reihe von Schaltflächen, mit denen Sie die folgenden Funktionen ausführen können.

	Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild zu vergrößern oder zu verkleinern.
	An Bildschirm anpassen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild an die jeweilige Fenstergröße anzupassen. Dies ist hilfreich, wenn Sie das ganze Bild im Überblick sehen möchten.

	Max. Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild mit maximalem Zoomfaktor anzuzeigen.
	Druckbarer Bereich Ein/Aus	Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird ein Rechteck eingeblendet, das den druckbaren Bereich des Vorschaubilds angibt. Alles, was außerhalb dieses Rechtecks liegt, kann der Drucker nicht drucken. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, um diese Funktion zu deaktivieren.
	Vorhergehende Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherige Seite anzuzeigen. Wenn es keine vorherige Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.
	Nächste Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die nächste Seite anzuzeigen. Wenn es keine nächste Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.

Sie haben auch noch folgende weitere Möglichkeiten, in der Vorschau mit den Daten umzugehen.

❏ Einzelne Seiten zur Vorschau auswählen.

❏ Vorschau vergrößern oder verkleinern.

❏ Beliebige oder alle Seiten auswählen und drucken.

❏ Das in der Vorschau angezeigte Dokument vergrößern: Klicken Sie auf Ansicht und wählen Sie Vergrößern aus, um das Fenster Vergrößern zu öffnen, in dem der Bereich des in der Vorschau angezeigten Dokuments vergrößert angezeigt wird, der durch den rote Rahmen markiert ist. Durch Ziehen des roten Rahmens können Sie den vergrößerten Bereich des Dokuments verschieben.

❏ Legen Sie fest, welche Seiten des Dokuments Sie drucken wollen: Klicken Sie auf Druckoption und wählen Sie Seite entfernen oder Seite hinzufügen aus.

Nachdem Sie die Daten in der Voransicht betrachtet haben, klicken Sie auf Drucken, um die Daten zu drucken, oder auf Abbrechen, um den Druckauftrag abzubrechen.

Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

❏ Referenzhandbuch (Seite zur Fehlerbehebung)

❏ Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist

❏ Website für technischen Support

Einstellungen im Menü Papier vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Papierformat (Seitengröße), Kopien, Ausrichtung und Druckbarer Bereich bzw. Rollenpapier-Option vornehmen.



Hinweis:

- ❏ *Wenn* Papierfach *oder* Manuelle Zuführung *als Papierzufuhr ausgewählt ist, wird Druckbarer Bereich standardmäßig im Menü eingeblendet. Ist* Rollenpapier *oder* Rollenpapier (Banner) *als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt, wird Rollenpapier-Option im Menü eingeblendet.*

- ❏ *Die Einstellungen für Papierformat und Seitenlayout der meisten Windows-Anwendungen überschreiben ähnliche Einstellungen für den Druckertreiber. Sollte die Anwendung jedoch nicht über diese Funktionen verfügen, nehmen Sie die Einstellungen im Menü Papier des Druckertreibers vor.*

Einstellung für Papierzufuhr vornehmen

Sie können Papierfach, Rollenpapier, Rollenpapier (Banner) oder Manuelle Zufuhr aus der Einstellung Papierzufuhr auswählen. Wählen Sie die Option entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.

Einstellung Randlos vornehmen

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt Epson die folgenden Medienbedingungen.

Geeignete Medienbreite:

- ❏ 8 Zoll, 203,2 mm
- ❏ 210 mm (A4)
- ❏ Letter (8,5 Zoll), 215,9 mm
- ❏ 10 Zoll, 254 mm
- ❏ 257 mm
- ❏ 297 mm (A3)
- ❏ 300 mm
- ❏ 12 Zoll, 304,8 mm
- ❏ 329 mm (Super A3/B)
- ❏ 13 Zoll, 330,2 mm
- ❏ 14 Zoll, 355,6 mm
- ❏ 400 mm
- ❏ 16 Zoll, 406,4 mm
- ❏ 420 mm (A2)
- ❏ 17 Zoll, 431,8 mm

Hinweis:

- ❏ *Randloser Druck auf Einzelblattpapier mit einer Breite von 420 mm (A2) ist nicht möglich.*

- ❏ *Bringen Sie zum Drucken auf Rollenpapier mit einer Breite von 8 Zoll oder 420 mm (A2) einen Abstandshalter an die Spindel an.* *Siehe „Abstandshalter an die Spindel anbringen" auf Seite 284.*

- *Wenn Ihren Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*

- *Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt.*

- *Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*

- *Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*

- *Der untere Rand lässt sich nur für Normalpapier und Normalpapier (Strichzeichnung) auf 3 mm einstellen. Beim Drucken auf andere Medien beträgt der untere Rand immer 14 mm.*

- *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*

- *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen vorkommen.*

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie Randlos.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweiterung. Das Dialogfeld Erweiterung wird eingeblendet.



3. Wählen Sie Automatisch erweitern oder Größe erhalten sowie den Betrag der Vergrößerung aus.

Automatisch erweitern	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Größe des Ausdrucks automatisch vergrößern und ohne Rand drucken möchten. Sie können den Betrag der Vergrößerung mit dem Schieberegler auswählen. Hinweis: Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.
Größe erhalten	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht ändern möchten Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Bilddaten so vergrößern, dass sie die Papierbreite überschreiten, um zu vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche am linken und rechten Rand erscheinen. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts vergrößern. Informationen zur Verwendung dieser Funktion finden Sie unter „Einstellung für Papiergröße vornehmen" auf Seite 57.
Betrag der Vergrößerung	Wenn Sie Automatisch erweitern auswählen, wird der Schieberegler verfügbar. Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt. Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden. In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden. Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.

Deutsch

4. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen” auf Seite 54.

5. Klicken Sie auf OK.

6. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist. Sie können vorgeben, wie das Papier nach dem Drucken abgeschnitten wird.

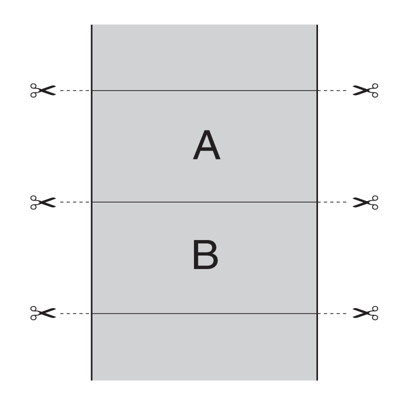
Einfach schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen. Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.

Hinweis:

❏ *Wählen Sie diese Einstellung nicht zum Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier aus, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt werden kann.*

- *Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen* Randlos *aktiviert wird.*

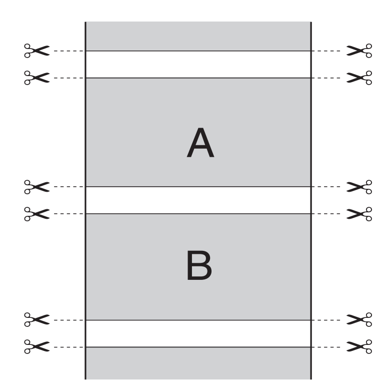


Deutsch

Doppelt schneiden

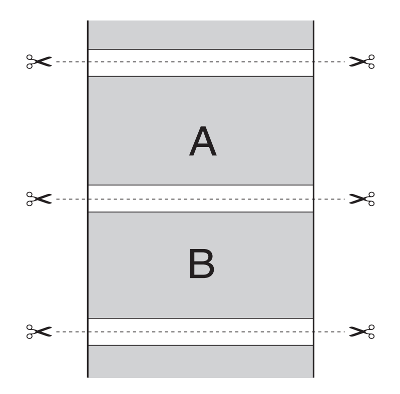
Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.

Hinweis:
Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos *aktiviert wird.*



Normal schneiden

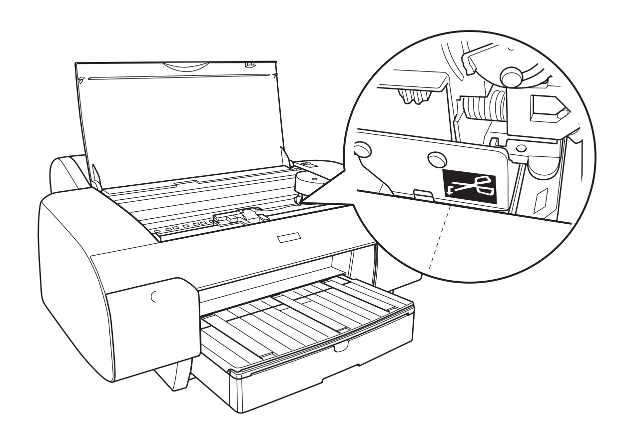
Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrucke von Hand zu schneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrucke von Hand zu schneiden.

1. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Schnittposition mit dem Scherensymbol an der linken Seite des Druckkopfs auszurichten.



2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein zu wählen.

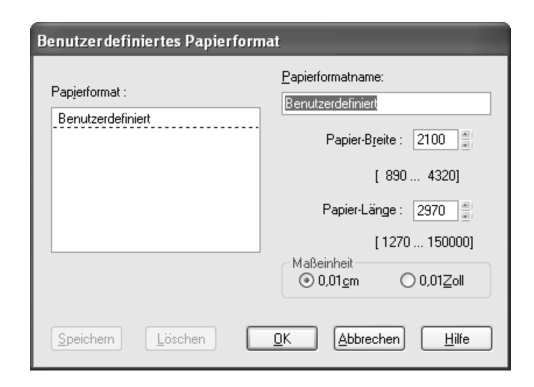
3. Halten Sie die Taste Papierquelle < 3 Sekunden gedrückt. Der Papierabschneider schneidet den Ausdruck an der Schnittposition ab.

Einstellung für Papiergröße vornehmen

Sie können die Papiergröße wählen, die Sie benutzen möchten. Wählen Sie die benötigte Papiergröße aus der Liste Papierformat aus.

Sie können auch ein eigenes Papierformat einstellen und hinzufügen. Führen Sie dazu die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie Benutzerdefiniert aus der Liste Papierformat aus. Das Dialogfeld Benutzerdefinierte Papiergröße wird angezeigt.



2. Geben Sie Papierformat-Name, Papierbreite und Papierhöhe ein und wählen Sie dann Einheit.

   Hinweis:
   Unter Windows Me und 98 beträgt die maximale Papierhöhe 44 Zoll (111,76 cm).

3. Klicken Sie auf OK, um die benutzerdefinierte Papiergröße zu speichern.

Einstellung Copies (Kopien) vornehmen

Sie können die Anzahl der Druckexemplare vorgeben. Geben Sie die Anzahl in das Feld Kopien ein oder klicken Sie auf die Pfeile neben dem Feld. Sie können eine Anzahl von 1 bis 9999 eingeben. Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken wollen, wählen Sie Sortieren, um jeweils ein vollständiges Dokument zu drucken. Wählen Sie Umgekehrte Reihenfolge, um das Dokument beginnend mit der letzten Seite in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.



Einstellungen für Ausrichtung vornehmen

Sie können die Druckrichtung auf der Seite vorgeben.



Hochformat	Der Druck beginnt an einer kurzen Seite wie bei den meisten Zeitschriften.
Querformat	Der Druck beginnt an einer langen Seite wie bei den meisten Tabellenarbeitsblättern.
Um 180° gedreht	Das Dokument wird umgekehrt gedruckt. Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Deutsch

Einstellung für Druckbereich vornehmen

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Sie Papierfach oder Manuelle Zufuhr als Papierzufuhr auswählen. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.



Standard

Wählen Sie diese Einstellung, um den Standard-Druckbereich zu verwenden.

Hinweis:
Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Normalpapier, Normalpapier (Strichzeichnung) oder Zeichenpapier als Medientyp ausgewählt wurde.

Maximum

Wählen Sie diese Einstellung, um den Druckbereich am unteren Rand zu vergrößern.

Hinweis:

- ❏ *Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Normalpapier, Normalpapier (Strichzeichnung) oder Zeichenpapier als Medientyp ausgewählt wurde.*

- ❏ *Wenn Sie diese Einstellung ausgewählt haben, kann die Druckqualität an den Rändern des Ausdrucks schlechter ausfallen. Bevor Sie umfangreiche Druckaufträge mit dieser Einstellung ausdrucken, vergewissern Sie sich anhand eines Probeausdrucks, ob die Druckqualität zufrieden stellend ist. Wenn Sie diese Einstellung ausgewählt haben, müssen Sie darauf achten, dass das im Papierfach eingelegte Papier nicht gewellt ist.*

Zentriert

Wählen Sie diese Einstellung aus, um Ausdrucke zu zentrieren.

Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen

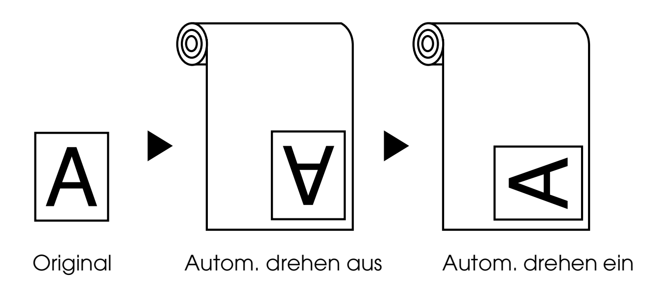
Diese Option ist verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt wird. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.



Autom. drehen

Hinweis:
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

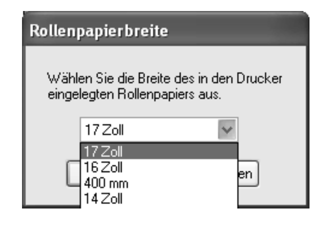
Diese Funktion ist nur wirksam, wenn die Länge des Ausdrucks weniger beträgt als die bedruckbare Breite des Rollenpapiers. Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen.



Gehen Sie zum Aktivieren dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie Autom. drehen. Die Schaltfläche Rollenbreite wird aktiviert.

2. Klicken Sie auf Rollenbreite. Das Dialogfeld Rollenbreite wird angezeigt.



3. Wählen Sie die Größe des eingesetzten Rollenpapiers aus dem Pulldown-Menü.

4. Klicken Sie auf OK.

Trennlinie drucken

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, ob eine Trennlinie an der rechten Seite und unter dem Dokument für manuelles Schneiden gedruckt werden soll. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Trennlinie drucken.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

Autom. schneiden	**Trennlinie drucken**	**Druckerbetrieb**
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, aber das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf der rechten Seite und unter dem Dokument, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Trennlinien werden nicht gedruckt und das Papier wird nicht geschnitten.

Rollenpapier sparen

Hinweis:
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

Diese Funktion ist wirksam, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten, da der unbedruckte Teil der letzten Seite der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird.

Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Rollenpapier sparen.

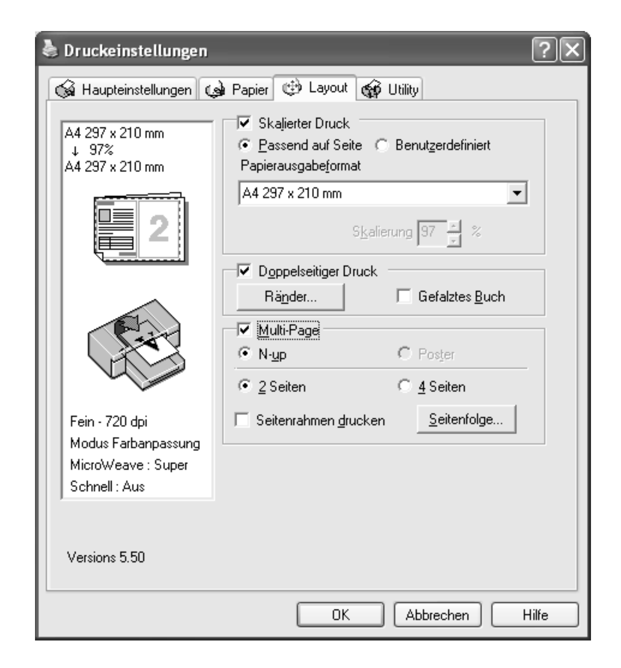
Einstellungen im Menü Layout vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen Skalierter Druck, Doppelseitiger Druck und Mehrseitig vornehmen.

Hinweis:

❏ *Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn* Rollenpapier (Banner) *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

❏ *Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen nicht verfügbar.*



Einstellung für Skalierter Druck vornehmen

Sie können die Größe der Daten an die zu bedruckende Papiergröße anpassen. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Skalierter Druck. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.



Passend auf Seite	Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie in der Liste Ausgabepapierformat ausgewählt haben.
Benutzerdefiniert	Erlaubt Ihnen die Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung der Daten in Prozent. Klicken Sie auf die Pfeile neben dem Kontrollkästchen Skalierung, um eine proportionale Skalierung von 10 bis 400 % einzustellen.

Deutsch

Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen

Sie können doppelseitig drucken. Es gibt zwei Arten, doppelseitig zu drucken. Die Standardform des doppelseitigen Drucks ermöglicht es, die ungeraden Seiten zuerst zu drucken. Nachdem diese Seiten gedruckt sind, können sie erneut eingelegt werden, um die Seiten mit geraden Seitenzahlen auf der anderen Papierseite zu drucken.

Sie können auch gefaltete Broschüren doppelseitig drucken. Damit lassen sich einmal gefaltete Broschüren erstellen.

Hinweis:

❏ *Die Funktion Doppelseitig drucken ist nicht verfügbar, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen wird oder der Drucker als gemeinsam genutzter Drucker verwendet wird, Statusmonitor 3 nicht installiert ist oder das System nicht zur Unterstützung von bidirektionaler Kommunikation konfiguriert ist.*

❏ *Verwenden Sie ausschließlich geeignete Druckmedien für doppelseitigen Druck, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt sein kann.*

❏ *Je nach Papiersorte und der für das Drucken von Text und Bildern verwendeten Tintenmenge kann die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchsickern.*

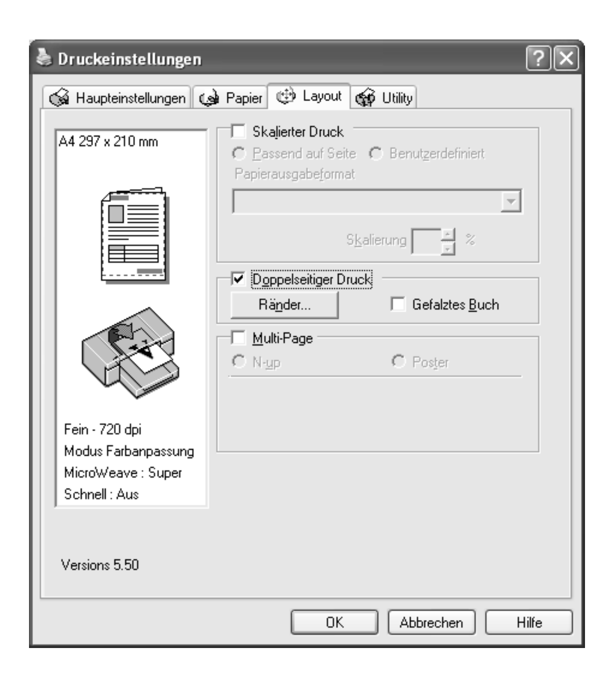
❏ *Während des doppelseitigen Drucks kann die Papieroberfläche verschmieren.*

❏ *Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn* Papierfach *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

Standardverfahren beim doppelseitigen Druck

Gehen Sie wie folgt vor, um ungerade und gerade Seiten auf den beiden Seiten eines Blatts zu drucken.

1. Wählen Sie Doppelseitiger Druck.



2. Klicken Sie auf Ränder. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.



Deutsch

3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen Links, Oben und Rechts auswählen.

4. Legen Sie die Breite des Bindungsrands im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen.

   Hinweis:
   Der tatsächliche Bindungsrand kann entsprechend der anwendungsspezifischen Einstellungen abweichen. Wir empfehlen, dass Sie die Druckqualität testen, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

5. Klicken Sie auf OK, um zum Menü Layout zurückzukehren. Klicken Sie dann auf OK, um Ihre Einstellungen zu speichern.

6. Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker. Anweisungen zur Erzeugung der geraden Seiten werden angezeigt, während die ungeraden Seiten ausgedruckt werden.

7. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

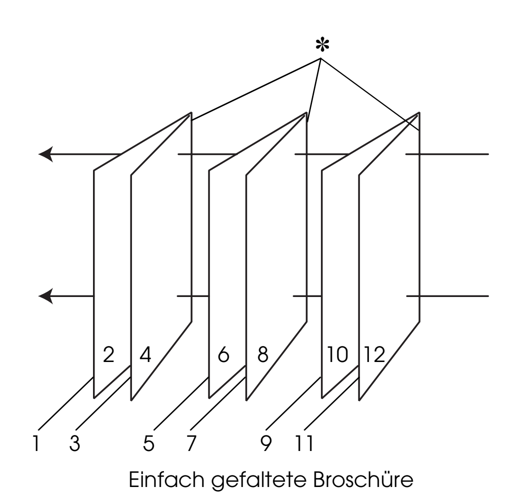
   Hinweis:
   - *Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.*
   - *Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.*
   - *Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrucke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsränder auftreten.*

❏ *Für den Fall eines Papierstaus lesen Sie den Abschnitt „Papierstaus beheben" auf Seite 374.*

8. Wenn Sie das Papier wiedereingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der geraden Seiten auf Fortsetzen.

Gefaltete Broschüre durch doppelseitigen Druck erstellen

Sie können mit der Funktion Doppelseitig drucken einmal gefaltete Broschüren erstellen. Für eine einmal gefaltete Broschüre werden die Seiten, die sich in der gefalteten Broschüre außen befinden, zuerst gedruckt. Die Innenseiten der Broschüre können gedruckt werden, nachdem das Papier wieder in den Drucker eingelegt wurde.



Einfach gefaltete Broschüre

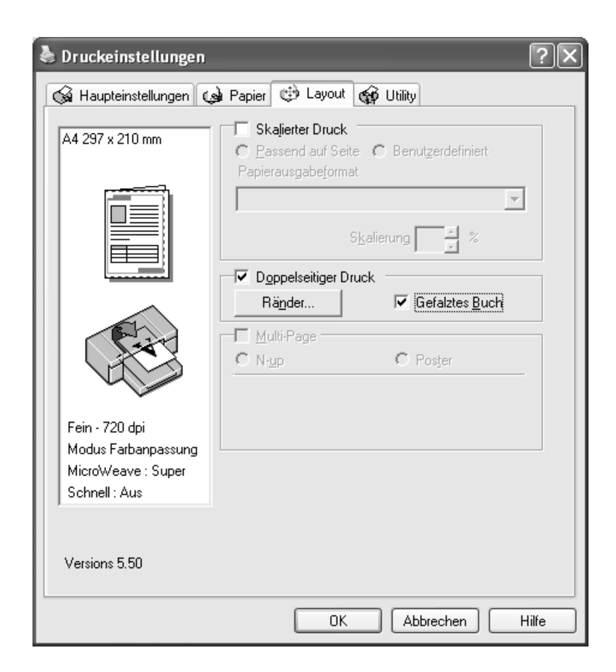
✻ Bindungsrand

Deutsch

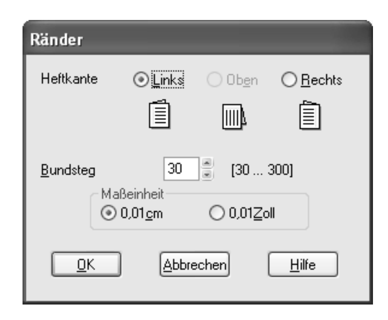
Sie können eine Broschüre erstellen, indem Sie die Seiten 1 und 4 auf das erste Blatt, die Seiten 5 und 8 auf das zweite Blatt und die Seiten 9 und 12 auf das dritte Blatt drucken. Nachdem die Blätter wieder in das Papierfach eingelegt wurden, können Sie die Seiten 2 und 3 auf die Rückseite des ersten Blatts, die Seiten 6 und 7 auf die Rückseite des zweiten Blatts und die Seiten 10 und 11 auf die Rückseite des dritten Blatts drucken. Die derart bedruckten Seiten können dann gefaltet und zu einer Broschüre gebunden werden.

Führen Sie zum Erstellen der Broschüre die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie Doppelseitiger Druck und dann Gefaltete Broschüre aus.



2. Klicken Sie auf Ränder. Das Dialogfeld Ränder wird eingeblendet.

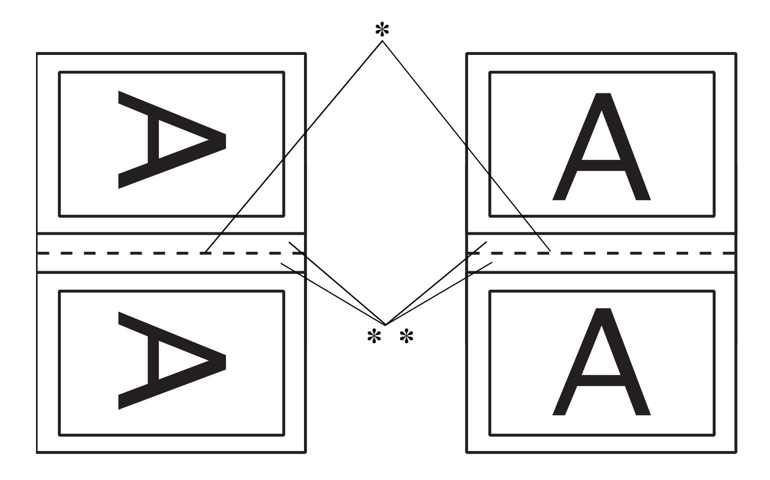


3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen Links, Oben und Rechts auswählen.

   Hinweis:
   Wenn Hochformat *im Menü Papier als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde, sind die Bindungspositionen Links und Rechts verfügbar. Die Bindungsposition Oben wird unterstützt, wenn* Querformat *als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde.*

Deutsch

4. Legen Sie die Breite des Bindungsrands im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen. Dieser Rand wird auf beiden Seiten der Faltlinie angewandt. Wenn beispielsweise ein Rand von 10 mm festgelegt wird, wird ein Rand von 20 mm eingefügt (jeweils ein Rand von 10 mm auf jeder Seite der Faltlinie).



✻ Faltkante

✻✻ Rand

5. Klicken Sie auf OK, um zum Menü Layout zurückzukehren. Klicken Sie dann auf OK, um Ihre Einstellungen zu speichern.

6. Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker.

7. Anweisungen zum Erstellen der Innenseiten werden angezeigt, während die Außenseiten ausgedruckt werden. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis:
- ❏ *Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.*
- ❏ *Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.*
- ❏ *Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrucke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsränder auftreten.*

8. Wenn Sie das Papier eingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der Innenseiten auf Fortsetzen.

9. Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, falten Sie die Blätter. Sie können dann mit einem Hefter oder einer anderen Bindung heften.

Einstellungen für Mehrseitig vornehmen

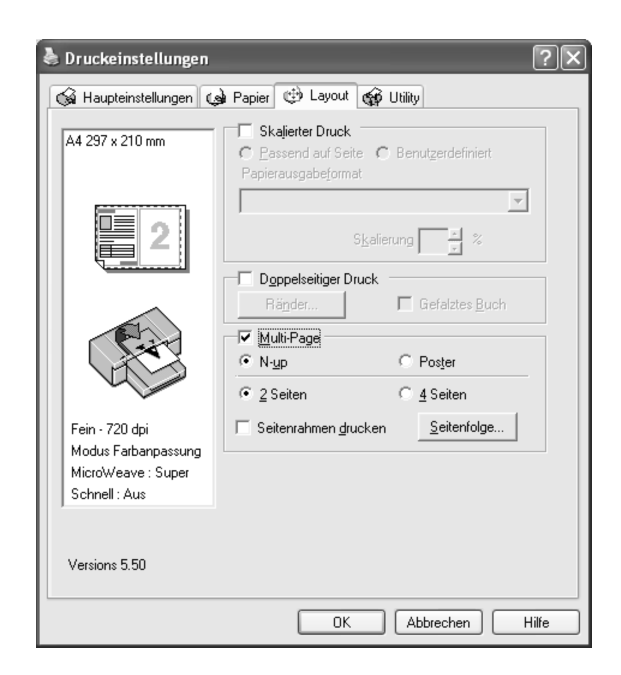
Durch Wählen von Mehrseitig können Sie zwischen den Einstellungen N-up und Poster wählen.

Hinweis:
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Papierfach *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*



Einstellungen für N-up vornehmen

Wählen Sie N-up als Einstellung für Mehrseitig, um zwei oder vier Seiten des Dokuments auf ein Blatt Papier zu drucken.

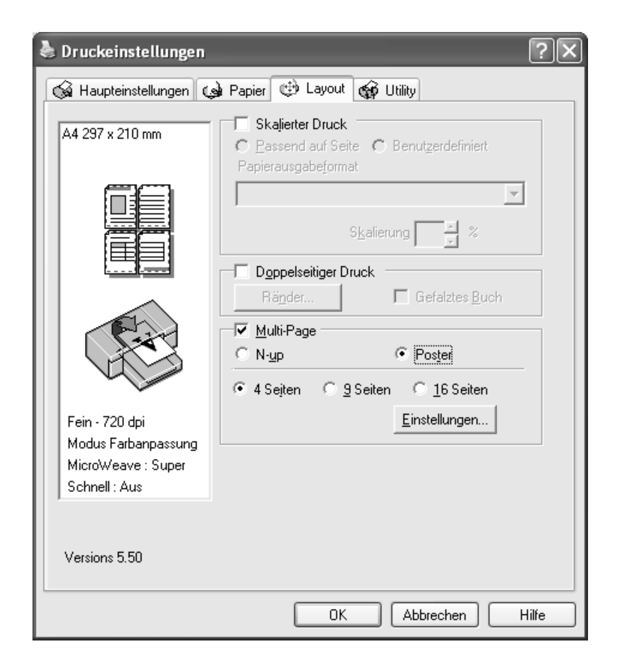


Wenn N-up ausgewählt ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

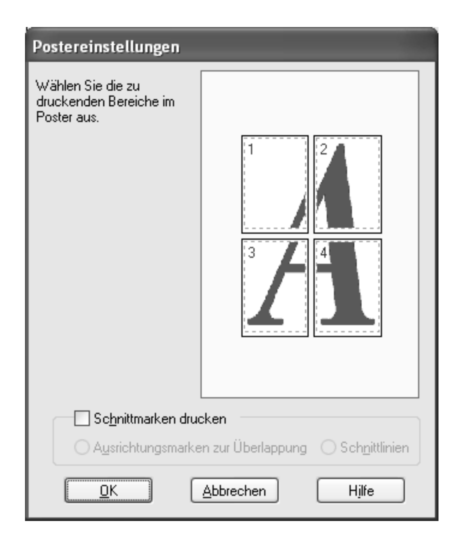
2 Seiten **4 Seiten**	Zwei bzw. vier Seiten der Daten werden auf ein einzelnes Blatt gedruckt.
Seitenfolge	Öffnet das Dialogfeld Druck-Layout, in dem Sie die Reihenfolge festlegen können, in der die Seiten gedruckt werden. Abhängig von der im Menü Papier eingestellten Ausrichtung sind einige der Einstellungen möglicherweise nicht verfügbar.
Seitenrahmen drucken	Druckt Rahmen um die auf jedem Blatt gedruckten Seiten.

Einstellungen für Poster vornehmen

Eine einzelne Seite kann so weit vergrößert werden, dass sie 4, 9 oder 16 Papierseiten bedeckt. Wählen Sie Poster als Einstellung für Mehrseitig, um ein Bild im Posterformat zu drucken.



Klicken Sie auf Einstellungen, um die Parameter für den Posterdruck einzustellen. Das Dialogfeld Postereinstellungen wird geöffnet.



Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

Schnittmarken drucken	Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Optionen Schnittmarkierungen zu aktivieren.
Überlappende Ausrichtungsmarken	Die Bilder überlappen einander und die Ausrichtungsmarken geringfügig, sodass sie genauer ausgerichtet werden können.
Schnittlinien	Druckt Umrandungslinien auf die Bilder, um das Zurechtschneiden der Seiten zu erleichtern.

Wenn Sie nur einzelne Blätter und nicht das ganze Poster drucken möchten, klicken Sie auf die Blätter, die Sie nicht drucken möchten, und anschließend auf OK, um das Dialogfeld Postereinstellungen zu schließen.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilitys können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



Hinweis:

- *Der Buchstabe, der in Klammern hinter dem Utilitynamen steht, ist das Tastaturkürzel. Drücken Sie* Alt *und die angegebene Buchstabentaste, um das Utility aufzurufen.*

- *Die Utilitys für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*

- *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON-Statusmonitor3

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone und die freie Kapazität des Wartungstanks und prüft auf Druckerfehler.

Hinweis:
Dieses Utility ist verfügbar, wenn das System für bidirektionale Kommunikation konfiguriert ist.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 82.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf Auto klicken oder AUTOREINIGUNG am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 85.

Informationen zu Drucker und Optionen

Mit Hilfe dieser Funktion kann der Druckertreiber die Druckerkonfigurationsinformationen prüfen. Sie können den schwarzen Tintensatz prüfen oder auswählen. Siehe „Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen" auf Seite 86.

Hinweis:
Diese Funktion wird nur vom EPSON Stylus Pro 4800 unterstützt.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten" auf Seite 87.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Klicken Sie auf Düsentest.

3. Klicken Sie auf Drucken, um visuell zu prüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen oder wenn die Breite des verwendeten Papiers weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, um einen automatischen Düsentest und gegebenenfalls eine automatische Druckkopfreinigung durchzuführen.



Hinweis:
Wenn Sie AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl* Drucken *ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie* AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers.*

Deutsch

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.

Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen. Siehe „Druckkopf reinigen” auf Seite 84.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- *Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*

- *Benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*

- *Wenn eine Anzeige Keine Tinte blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus.* *Siehe „Tintenpatronen auswechseln” auf Seite 314.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und keine der Tinten-Anzeigen leuchtet.

2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

❏ Wählen Sie PWR REINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „PWR-REINIGUNG" auf Seite 260.

❏ Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.

❏ Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

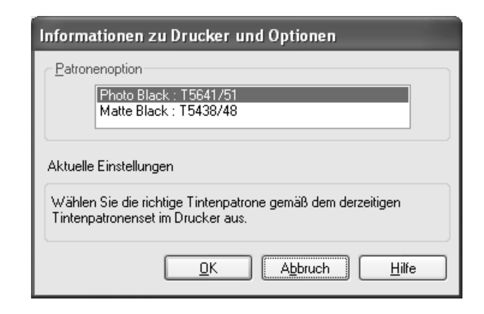
Verwendung der Informationen zu Drucker und Optionen

Sie können den schwarzen Tintensatz prüfen oder auswählen.

Hinweis:
Diese Funktion wird nur vom EPSON Stylus Pro 4800 unterstützt.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Klicken Sie auf Informationen zu Drucker und Optionen. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.



Der Druckertreiber erhält die Informationen über die Tintenpatronen normalerweise automatisch und druckt im entsprechenden Druckmodus. Ist dies nicht möglich, fordert eine Meldung im Feld Aktuelle Einstellungen Sie dazu auf, eine Tintenpatrone auszuwählen. Wählen Sie in diesem Fall die richtige Tintenpatrone gemäß dem derzeitigen Tintenpatronensatz im Drucker aus.

3. Klicken Sie auf OK.

EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Klicken Sie auf EPSON LFP Remote Panel.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Deutsch

Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen

Sie können Einstellungen zur Geschwindigkeit und zum Fortschritt des Druckvorgangs vornehmen. Klicken Sie auf Geschwindigkeit & Fortschritt im Menü Utility, um die Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vorzunehmen. Das Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt wird angezeigt.



Hinweis:
Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen unterscheiden sich je nachdem, welches Druckermodell und welche Windows-Version Sie verwenden.

Schnelle Kopien

Sollen mehrere Exemplare der Daten schneller ausgedruckt werden, wählen Sie Schnelle Kopien aus. Dies beschleunigt den Druckvorgang durch Nutzung der Festplatte als temporären Speicher, wenn Sie mehrere Exemplare der Daten ausdrucken.

Statusbalken anzeigen

Um den Fortschrittsbalken bei jedem Druckvorgang anzuzeigen, wählen Sie Fortschrittsbalken anzeigen. Sie können dann den Verlauf des Druckvorgangs überwachen.

RAW-Daten immer spoolen (nur Windows XP und 2000)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Raw-Daten immer spoolen, damit Client-Dokumente unter Windows NT stets im RAW-Format und nicht im EMF-Format (Metafile) spoolen (Anwendungen unter Windows NT verwenden standardmäßig das EMF-Format).

Verwenden Sie diese Option, wenn im EMF-Format gespoolte Dokumente nicht einwandfrei gedruckt werden.

Abhängig von den Daten, die gedruckt werden sollen, beansprucht Spoolen im RAW-Format weniger Ressourcen als im EMF-Format, somit können einige Probleme („Nicht genügend Arbeitsspeicher/Speicherplatz zum Drucken“, „Druckgeschwindigkeit niedrig“ usw.) durch Auswahl dieser Option gelöst werden.

Hinweis:
Beim Spoolen von RAW-Daten ist es möglich, dass der Fortschrittsbalken nicht den exakten Status des Druckvorgangs ausweist.

Seitenrendering-Modus (nur Windows XP und 2000)

Setzen Sie diese Funktion ein, wenn die Druckgeschwindigkeit extrem niedrig ist oder der Druckkopf beim Drucken für einige Minuten stoppt. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, kann die Druckgeschwindigkeit durch Rendern als Seite erhöht werden.

Die folgenden Probleme können jedoch auftreten.

❏ Der im Fortschrittsfenster angezeigt Druckfortschritt kann vom tatsächlichen Druckfortschritt abweichen.

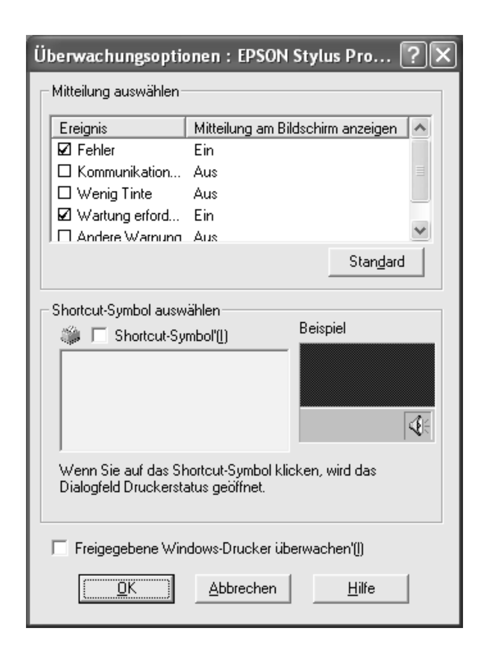
❏ Bis zum Beginn des Druckvorgangs kann es länger dauern.

Überwachungsoptionen

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungsfunktion von EPSON Status Monitor 3 vorgeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um Einstellungen für EPSON Status Monitor 3 vorzunehmen.

1. Klicken Sie auf Überwachungsoptionen. Das Dialogfeld Überwachungsoptionen wird angezeigt.



2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Mitteilung auswählen	Zeigt die aktuellen Einstellungen für Fehlerbenachrichtigungen an. Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, um festzulegen, bei welcher Art von Fehler Sie benachrichtigt werden möchten.
Shortcut-Symbol auswählen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Shortcut-Symbol, um ein Verknüpfungssymbol in die Windows-Taskleiste zu platzieren. Durch Klicken auf das Verknüpfungssymbol in der Taskleiste wird EPSON Status Monitor 3 geöffnet. Klicken Sie auf das Symbol, das Sie als Verknüpfungssymbol bevorzugen. Sie können das Symbol an der rechten Seite überprüfen.
Freigegebene Drucker überwachen	Die Überwachung eines freien Druckers durch andere Computer wird zugelassen.

3. Klicken Sie auf OK.

Online-Hilfe benutzen

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilitys.

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um die Hilfe aus der Anwendung aufzurufen.

1. Klicken Sie im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten.

2. Klicken Sie auf Drucker, Einrichten, Optionen oder Eigenschaften. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Sie können auch die Druckersoftware aufrufen.

3. Sie können wie folgt eine ausführliche Erläuterung anzeigen.

   - Klicken Sie auf die Schaltfläche (?) oben rechts im Fenster des Druckertreibers und klicken Sie dann auf das Element.

   - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element und klicken Sie dann auf die Schaltfläche Was ist das?.

   - Klicken Sie im Menü Haupteinstellungen, Papier, Layout oder Utility auf Hilfe, um Hilfe zu den Optionen des jeweiligen Menüs zu erhalten.

Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten

Fortschrittsbalken verwenden

Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fortschrittsbalken-Fenster angezeigt.



Der Fortschrittsbalken liefert Informationen zum Status des aktuellen Druckauftrags und zum Druckerstatus, wenn eine bidirektionale Kommunikation zwischen dem Drucker und Computer besteht. Dieser Fortschrittsbalken zeigt ferner hilfreiche Tipps für einen besseren Ausdruck und gegebenenfalls Fehlermeldungen an.

Hinweis:
Das Fortschrittsbalken-Fenster erscheint nicht, wenn das Kontrollkästchen Fortschrittsbalken zeigen *im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt deaktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen" auf Seite 87.*

EPSON Drucktipps

Am unteren Rand des Fortschrittsbalkens werden Drucktipps zur Optimierung der Einstellungen des Epson-Druckertreibers angezeigt. Alle 30 Sekunden erscheint ein neuer Tipp. Weitere Details zu einem angezeigten Tipp erhalten Sie durch Klicken auf Details.

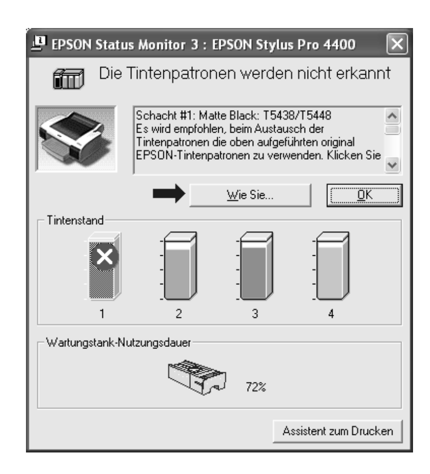


Deutsch

Fehlermeldungen

Wenn während des Druckvorgangs ein Fehler auftritt, erscheint in einem Textfeld oben im Dialogfeld des Fortschrittsbalkens eine Fehlermeldung. Lesen Sie die Meldung und beheben Sie das Problem entsprechend.

Wenn die Tinte fast oder völlig verbraucht ist oder der Wartungstank voll wird, erscheint die Schaltfläche Wie Sie... im Fortschrittsbalken-Fenster. Klicken Sie auf Wie Sie..., dann zeigt EPSON Status Monitor Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Austauschen der Tintenpatrone oder des Wartungstanks an.



Mit EPSON Spool Manager arbeiten

Hinweis:
EPSON Spool Manager ist unter Windows XP und 2000 nicht verfügbar.

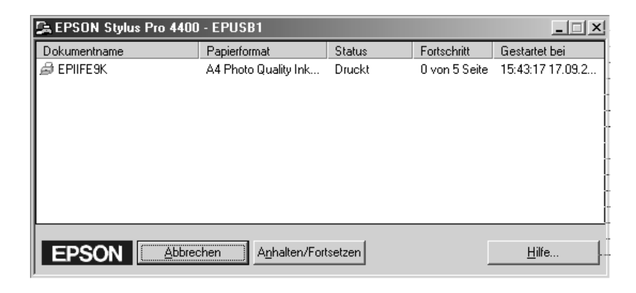
Der EPSON Spool Manager ähnelt dem Windows-Druck-Manager. Wenn er zwei oder mehr Druckaufträge gleichzeitig erhält, werden diese in der Reihenfolge ihres Eingangs in eine Warteschlange gestellt. Erreicht ein Druckauftrag den Anfang der Druckwarteschlange, wird er vom EPSON Spool Manager zum Drucker übertragen.

Vom Spool Manager aus können Sie Statusinformationen zu den Druckaufträgen, die Sie an den Drucker übertragen haben, erhalten. Außerdem können Sie ausgewählte Druckaufträge löschen, anhalten und fortsetzen.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um EPSON Spool Manager aufzurufen.

1. Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker. In der Taskleiste erscheint ein Verknüpfungssymbol des Druckers.

2. Klicken Sie auf das Symbol EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800. Das Dialogfeld EPSON Spool Manager wird eingeblendet.

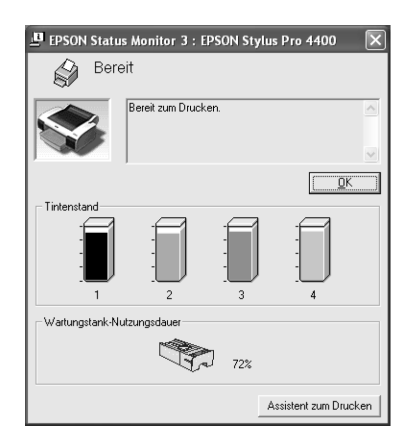


Deutsch

3. Wenn Sie einen Druckauftrag abbrechen möchten, wählen Sie ihn aus und klicken Sie auf Abbrechen. Zum Anhalten oder Fortsetzen eines Druckauftrags wählen Sie den Druckauftrag aus und klicken Sie auf Pause/Fortsetzen.

EPSON Status Monitor 3 verwenden

Der EPSON Status Monitor 3 zeigt ausführliche Informationen zum Druckerstatus an.



EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol aufrufen

Zum Aufrufen von EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol doppelklicken Sie auf das druckerförmige Shortcut-Symbol in der Windows-Taskleiste.

Hinweis:
Wie Sie ein Symbol in der Taskleiste hinzufügen, ist unter „Überwachungsoptionen" auf Seite 89 beschrieben.

EPSON-Statusmonitor 3 aus dem Druckertreiber aufrufen

Gehen Sie zum Aufrufen von EPSON Status Monitor 3 aus dem Druckertreiber wie folgt vor.

1. Wechseln Sie in den Druckertreiber. Siehe „Druckersoftware aufrufen" auf Seite 13.

2. Klicken Sie auf die Registerkarte Utility, um das Menü Utility zu öffnen.

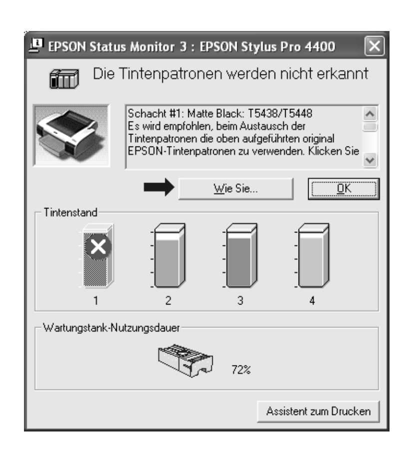
3. Klicken Sie auf EPSON-Statusmonitor 3.

Informationen im EPSON-Statusmonitor 3 anzeigen

EPSON Status Monitor 3 zeigt folgende Informationen an.

Aktueller Status

Der EPSON-Statusmonitor 3 zeigt detaillierte Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige sowie Statusmeldungen an. Wenn eine Tintenpatrone fast oder völlig leer ist oder der Wartungstank voll wird, erscheint im Fenster von EPSON Status Monitor 3 die Schaltfläche Wie Sie.... Klicken Sie auf Wie Sie..., dann werden Anweisungen zum Ersetzen der Tintenpatrone oder des Wartungstanks angezeigt.



Deutsch

Informationen

EPSON Status Monitor 3 stellt grafisch dar, wie viel Tinte noch in den Patronen vorhanden und wie groß die freie Kapazität des Wartungstanks ist.

Druckgeschwindigkeit erhöhen

Allgemeine Ratschläge

Das Drucken von Farbdaten in hoher Qualität dauert viel länger als das Drucken von Schwarzweißdaten in Standardqualität, da die Datenmenge für Farbe in hoher Qualität sehr viel größer ist. Aus diesem Grunde sollten Sie mit Farbdrucken sparsam umgehen, wenn Ihnen eine hohe Druckgeschwindigkeit wichtig ist.

Auch wenn die Daten die höchste Druckqualität und den intensiven Gebrauch von Farbe erfordern, kann die Druckgeschwindigkeit möglicherweise dennoch weiter optimiert werden, indem Sie andere Druckparameter einstellen.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, in welchem Maß die jeweiligen Einstellungen das Verhältnis zwischen Druckgeschwindigkeit und Druckqualität beeinflussen.

Druckqualität		Höher	Geringer
Druckgeschwindigkeit		Langsamer	Schneller
Einstellungen im Menü Erweitert	Druckqualität	Superfein - 1440 dpi	Normal - 360 dpi
	Schnell	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigen-schaften	Bildgröße	Groß	Klein
	Auflösung	Hoch	Niedrig

Die folgende Tabelle zeigt ausschließlich die Faktoren, die sich auf die Druckgeschwindigkeit auswirken.

Druckgeschwindigkeit		Schneller	Langsamer
Einstellungen im Menü Erweitert	Farbe	Schwarz	Farbe oder Farb-/Schwarz-weißfoto
	Horizontal spiegeln	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigen-schaften	Verschiedene Farben	Graustufen	Vollfarbe
Hardwareres-sourcen	Systemge-schwindigkeit	Schnell	Langsam
	Freier Festplat-tenspeicher	Groß	Klein
	Freier Arbeits-speicher	Groß	Klein
Software-Status	Geöffnete Anwendungen	Eine	Viele
	Virtueller Speicher	Unbenutzt	Benutzt

Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden

Sie können bestimmte Einstellungen für die Druckgeschwindigkeit im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen. Um auf dieses Dialogfeld zuzugreifen, klicken Sie auf Geschwindigkeit & Fortschritt im Menü Utility. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen” auf Seite 87.

Drucker freigeben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker einstellen müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk verwendet werden kann.

Ein im Netzwerk eingebundener Computer kann einen direkt daran angeschlossenen Drucker zur Nutzung durch andere Computer freigeben. Der Computer, an dem der Drucker direkt angeschlossen ist, wird als Druckerserver bezeichnet, und die anderen Computer sind dann Clients, die eine Berechtigung benötigen, um den Drucker des Druckerservers nutzen zu können. Die Clients nutzen den Drucker über den Druckerserver.

Hinweis:
Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Für Windows XP

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

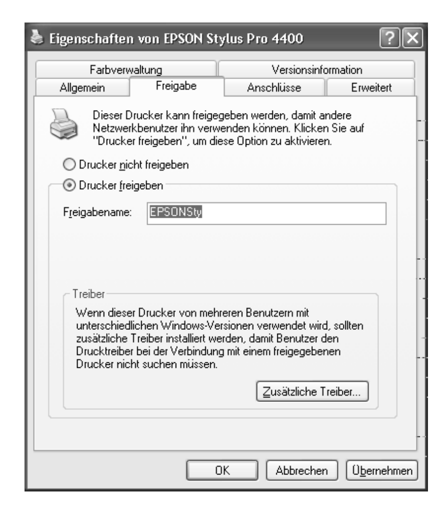
1. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf Freigabe. Wenn das folgende Menü angezeigt wird, klicken Sie Netzwerk Setup-Assistent oder Wenn Sie die Sicherheitsrisiken verstehen und dennoch den Drucker freigeben wollen, ohne den Assistenten zu verwenden, klicken Sie hier, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Deutsch

3. Wählen Sie Freigeben als aus und geben Sie einen Namen in das Feld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:
Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

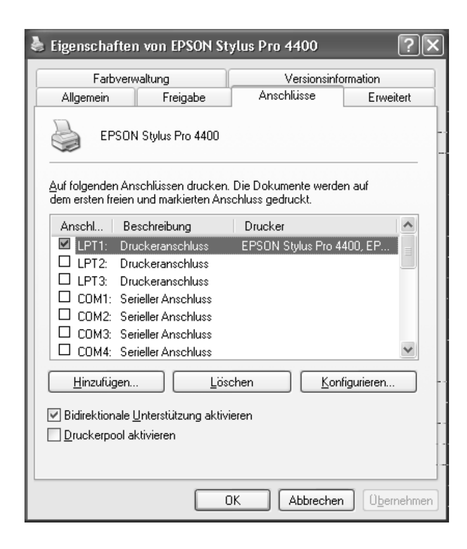
Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

Hinweis:
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

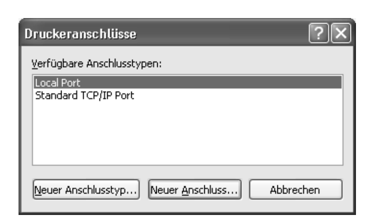
1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.

2. Klicken Sie auf Start und dann auf Drucker und Faxgeräte. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und öffnen Sie das Dialogfeld Eigenschaften für den Drucker.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



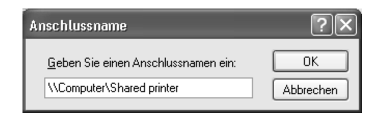
4. Wählen Sie Local Port aus, und klicken Sie auf Neuer Anschluss.



5. Tragen Sie folgende Infomationen in das Textfeld ein:

   \\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\Name des freigegebenen Druckers.

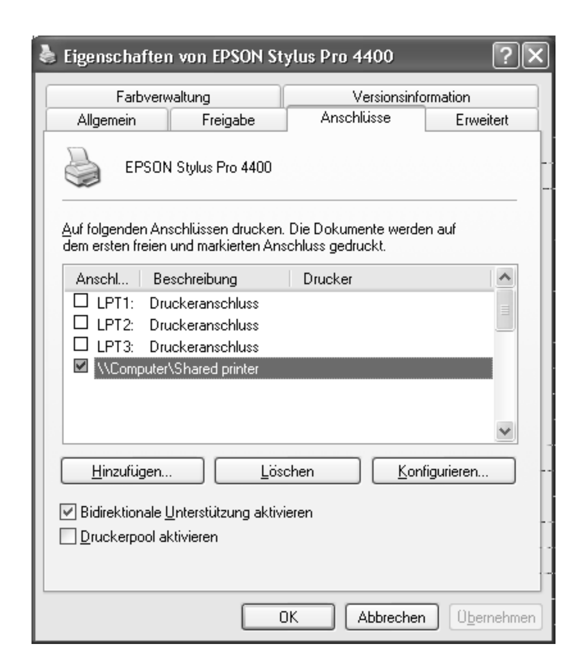
   Klicken Sie dann auf OK.



Deutsch

6. Schließen Sie das Dialogfeld Druckeranschluss und kehren Sie zum Menü Anschlüsse zurück.

7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um die Eigenschaften zu schließen.



Windows Me and 98

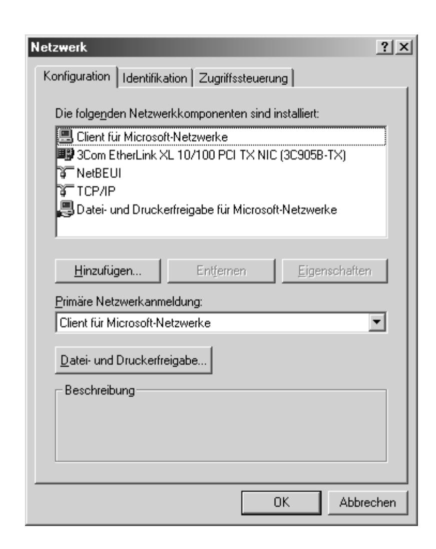
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie dann auf Systemsteuerung.

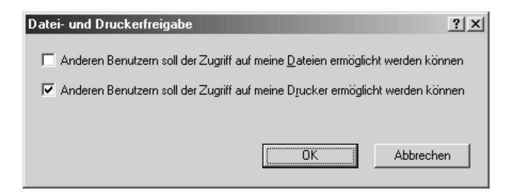
2. Doppelklicken Sie auf Netzwerk.

3. Klicken Sie auf Datei und auf Freigabe....



Deutsch

4. Klicken Sie auf Anderen Benutzern soll der Zugriff auf meine Drucker ermöglicht werden können und klicken Sie anschließend auf OK.



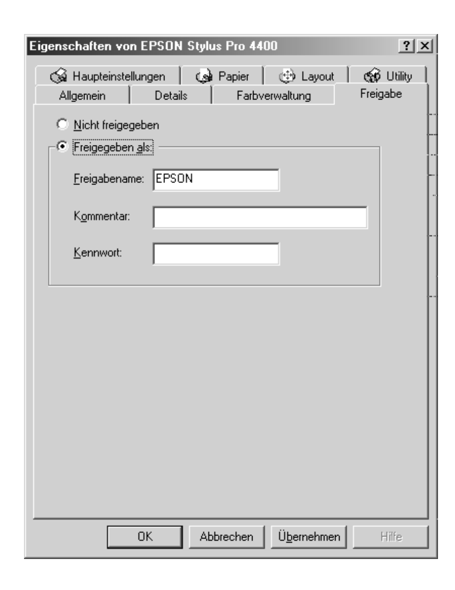
5. Klicken Sie im Netzwerk-Fenster auf OK.

6. Doppelklicken Sie in der Systemsteuerung auf Drucker.

   Hinweis:
   - ❏ *Falls Sie dazu aufgefordert werden, legen Sie die CD-ROM für Windows Me oder 98 in das CD-ROM-Laufwerk ein und befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.*
   - ❏ *Wenn Sie dazu aufgefordert werden, starten Sie den Computer neu. Anschließend öffnen Sie den Ordner* Drucker *und fahren Sie mit Schritt 7 fort.*

7. Wählen Sie Ihren Drucker aus und wählen Sie dann Freigabe im Menü Datei.

8. Wählen Sie Freigegeben als, geben Sie die erforderlichen Druckerinformationen ein und klicken Sie auf OK.



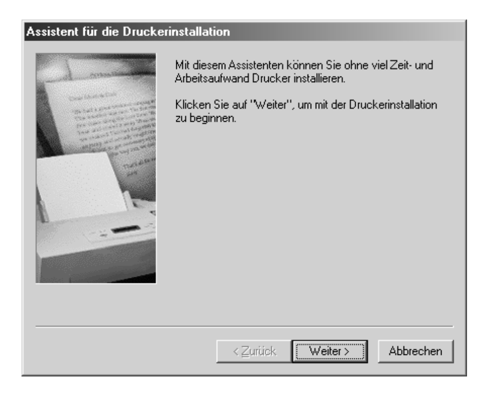
Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

Hinweis:
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Auf dem Computer, der den Drucker ansteuern soll, klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie auf Drucker.

2. Doppelklicken Sie auf Drucker hinzufügen. Der Assistent für die Druckerinstallation wird angezeigt.

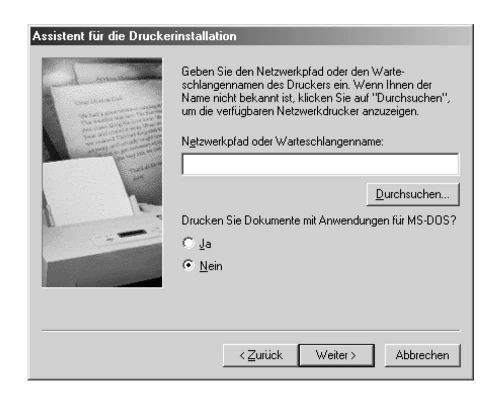


3. Klicken Sie auf Weiter.

4. Klicken Sie auf Netzwerkdrucker und anschließend auf Weiter.



5. Klicken Sie auf Durchsuchen.



6. Doppelklicken Sie auf das Symbol des Computers, an den der Drucker direkt angeschlossen ist. Klicken Sie anschließend auf das Druckersymbol.



7. Klicken Sie auf OK und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus.

Deutsch

Windows 2000

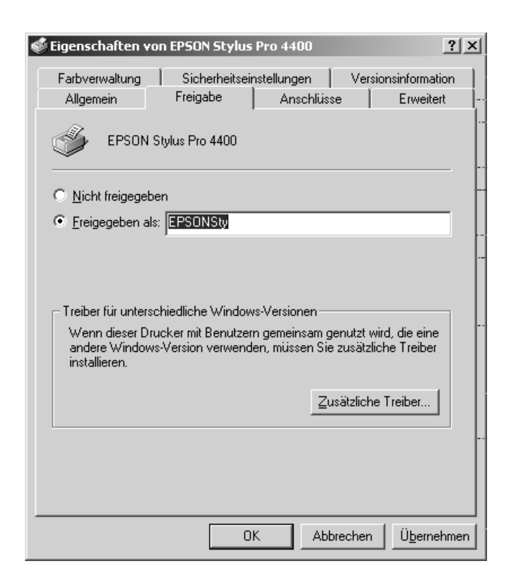
Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie dann auf Drucker.

2. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie anschließend den Befehl Freigabe aus dem Menü Datei aus.

3. Wählen Sie Freigeben als und geben Sie einen Namen in das Textfeld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf OK.

Hinweis:
Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

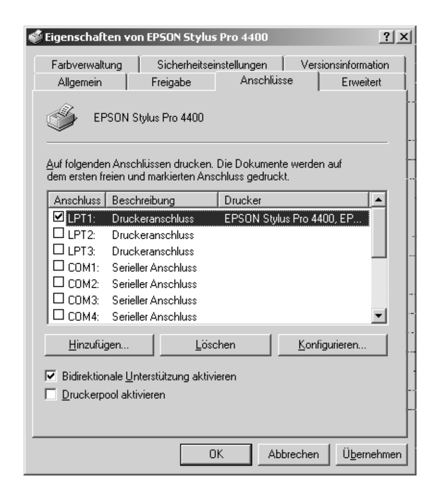
Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

Hinweis:
Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.

2. Öffnen Sie den Ordner Drucker in der Systemsteuerung, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie Eigenschaften.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und danach auf Hinzufügen.



Deutsch

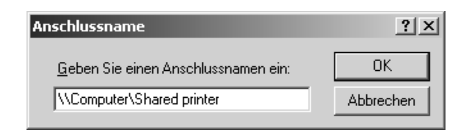
4. Wählen Sie Lokaler Anschluss und klicken Sie auf Neuer Anschluss.



5. Tragen Sie folgende Infomationen in das Textfeld ein:

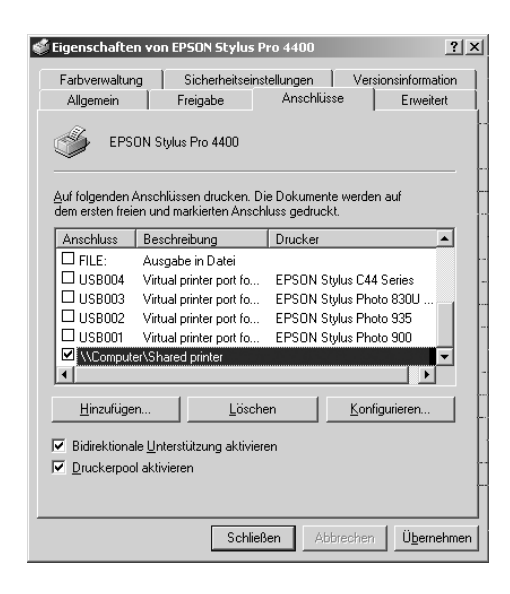
   \\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\Name des freigegebenen Druckers.

   Klicken Sie dann auf OK.



6. Wenn Sie die Informationen eingeben, verwandelt sich die Schaltfläche Abbrechen im Dialogfeld Druckeranschlüsse in die Schaltfläche Schließen. Klicken Sie auf Schließen, um zum Menü Anschlüsse zurückzukehren.

7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf OK, um den Druckertreiber zu schließen.



Deutsch

Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Windows-Betriebssystem aktualisieren, die Druckersoftware unter Windows XP, Me oder 2000 aktualisieren und den Druckertreiber deinstallieren.

Druckertreiber unter Windows XP und 2000 aktualisieren

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows XP und Windows 2000 aktualisieren, müssen Sie den alten Treiber deinstallieren, bevor Sie den neuen Treiber installieren. Bei Installation des neuen Treibers über den vorhandenen Treiber schlägt die Aktualisierung fehl. Informationen zum Deinstallieren des Druckertreibers finden Sie unter „Druckertreiber deinstallieren" auf Seite 114.

Update auf Windows Me

Wenn Sie das Betriebssystem des Computers von Windows 98 auf Windows Me aktualisiert haben, müssen Sie die Druckersoftware deinstallieren und anschließend neu installieren. Informationen zum Deinstallieren des Druckertreibers finden Sie unter „Druckertreiber deinstallieren" auf Seite 114.

Druckertreiber deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Programme hinzufügen oder entfernen.

2. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie EPSON Druckersoftware aus der Liste der Software.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Ändern/Entfernen.

4. Wählen Sie das Symbol EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 aus.

5. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Deutsch

Windows Me, 98 und 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie dann Systemsteuerung aus.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Software.

3. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie EPSON Druckersoftware aus der Liste der Software.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen/Entfernen (Windows Me und 98) bzw. Ändern/Entfernen (Windows 2000).

5. Wählen Sie das Symbol EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 aus.

6. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Hinweis:
Um den Drucker unter Windows Me oder 98 über den USB-Anschluss anzuschließen, müssen Sie zusätzliche USB-Komponenten installieren. *Siehe „USB-Hostgerätetreiber deinstallieren" auf Seite 116.*

USB-Hostgerätetreiber deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des USB-Hostgerätetreibers die nachstehenden Schritte aus.

Hinweis:

❏ *Diese Funktion ist nur für Windows Me und 98 vorgesehen.*

❏ *Diese Funktion wird nur aktiv, wenn Sie ein USB-Konversionskabel verwenden.*

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie dann Systemsteuerung aus.

2. Doppelklicken Sie auf das Symbol Software.

3. Wählen Sie EPSON USB-Drucker aus.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hinzufügen/Entfernen.

   Hinweis:
   Wird EPSON USB-Drucker nicht in der Liste Software aufgeführt, doppelklicken Sie auf der CD-ROM mit der Druckersoftware auf EPUSBUN.EXE*.*

5. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Kapitel 2

Drucken unter Mac OS 9.x

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem optimalen Zustand halten.

Deutsch

Die Druckersoftware enthält die folgenden Dialogfelder.

Dialogfeld	Einstellungen und Utilitys
Drucken	Medium, Farbe, Modus, Exemplare, Seiten
Seite einrichten	Papiergröße, Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Ausrichtung, Doppelseitiger Druck, Verkleinern oder Vergrößern, Druckbarer Bereich, Rollenpapier-Option
Layout	Pasend auf Seite, Mehrseitig, Druckreihenfolge
Utility	EPSON Statusmonitor, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, Konfiguration

Informationen zu den Druckertreiber-Einstellungen finden Sie unter „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124, „Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen" auf Seite 145 und „Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen" auf Seite 166.

Informationen über die Drucker-Utilitys finden Sie unter „Druckerhilfsprogramme verwenden" auf Seite 171.

Die Online-Hilfe enthält weitere Informationen zur Druckersoftware. Siehe „Online-Hilfe benutzen" auf Seite 177.

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Dialogfeld Drucken öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Drucken klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf Drucken oder klicken Sie im Dialogfeld Seite einrichten auf Optionen.

Dialogfeld Seite einrichten öffnen

Um auf das Dialogfeld Seite einrichten zuzugreifen, klicken Sie auf Seite einrichten im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Layout öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Layout klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf die Symbolschaltfläche Layout.

Dialogfeld Utility öffnen

Zum Zugreifen auf das Dialogfeld Utility klicken Sie im Dialogfeld Drucken oder Seite einrichten auf die Symbolschaltfläche Utility.

Grundeinstellungen

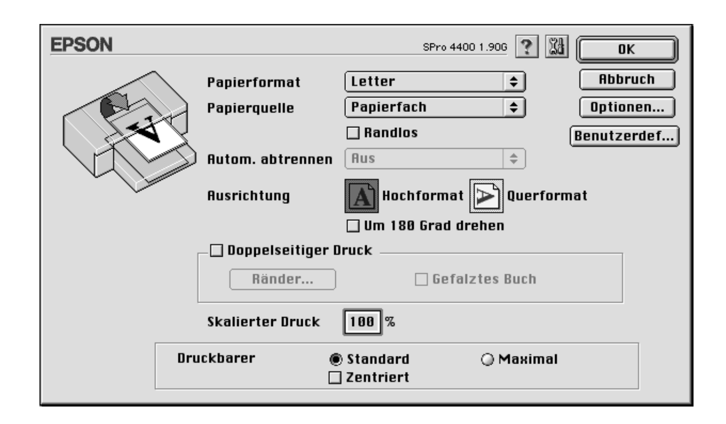
Vornehmen der Druckereinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Grundeinstellungen im Druckertreiber zum Drucken von Daten beschrieben.

Um die Grundeinstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Viele Macintosh-Anwendungen ignorieren die Einstellungen im Druckertreiber, manche jedoch nicht. Sie müssen also die Einstellungen überprüfen, um die gewünschten Druckergebnisse zu erzielen.

1. Wählen Sie in Ihrer Anwendung im Menü Datei die Option Seite einrichten. Das Dialogfeld Seite einrichten wird angezeigt.



2. Wählen Sie aus der Liste Papiergröße die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus.

3. Wählen Sie eine Papierzufuhr aus der Liste Papierzufuhr aus.

4. Wählen Sie Randlos aus, wenn Sie ohne Rand drucken möchten. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen" auf Seite 147.

Deutsch

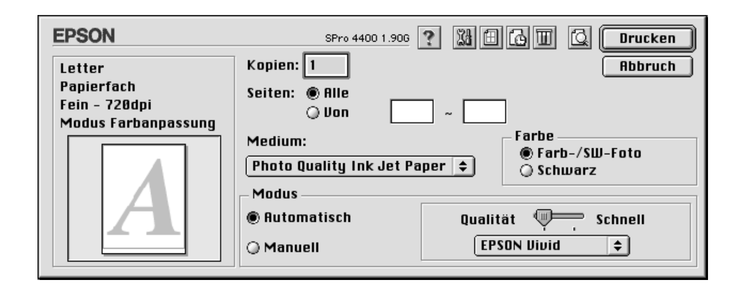
5. Nehmen Sie erforderlichenfalls Einstellungen für Ausrichtung, Doppelseitiger Druck und Verkleinern oder Vergrößern vor.

6. Wenn Papierfach oder Manuelle Zuführung als Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Druckbarer Bereich vor. Siehe „Einstellungen für Druckbereich vornehmen" auf Seite 162.

   Wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist, nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen für Rollenpapier-Option vor. Siehe „Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen" auf Seite 164.

7. Klicken Sie, nachdem Sie die Einstellungen vorgenommen haben, zum Schließen des Dialogfelds Seite einrichten auf OK.

8. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung. Das Dialogfeld Drucken wird angezeigt.



9. Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen" auf Seite 125.

   Hinweis:
   Überprüfen Sie den Medientyp und den Papierweg. Siehe „Liste der Papiertransportwege" auf Seite 294.

10. Nehmen Sie die Einstellungen für Anzahl und Seiten vor.

11. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto aus, um Farb- oder Schwarzweißfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

    Nur EPSON Stylus Pro 4800:
    Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

    Hinweis:
    Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *oder* Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

12. Nehmen Sie die Einstellung Modus vor. Vergewissern Sie sich, dass Automatisch ausgewählt ist.

    Hinweis:
    Wenn Automatisch *ausgewählt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detaileinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.*

13. Stellen Sie Schnell und Qualität im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links.

    Nur EPSON Stylus Pro 4800:
    Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie die Einstellung Farbton aus dem Pulldown-Menü aus.

    Hinweis:
    Abhängig von der Einstellung Medientyp erscheint im Feld Modus unter Umständen kein Schieberegler.

14. Wählen Sie den Farbsteuermodus aus dem Pulldown-Menü im Dialogfeld Modus aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Farbsteuermodus” auf Seite 128.

15. Klicken Sie auf Drucken, um den Druckvorgang zu starten.

Drucken abbrechen

Um den Druckvorgang abzubrechen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.



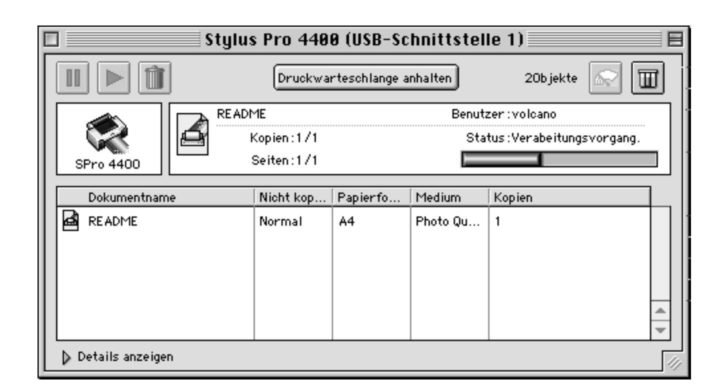
Achtung:
Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um optimale Resultate zu erzielen. Anderenfalls können Fehlausrichtungen oder Streifen im Druckbild vorkommen.

Wenn die Option Drucken im Hintergrund aktiviert ist

1. Wählen Sie EPSON-Monitor IV rechts in der Menüleiste im Menü Anwendung.

2. Schalten Sie den Drucker aus.

3. Klicken Sie auf den Namen der Daten auf dem Bildschirm, die sich im Druck befinden, und klicken Sie dann auf 🗑 Stopp, um den Druckauftrag abzubrechen.



Wenn die Option Drucken im Hintergrund deaktiviert ist

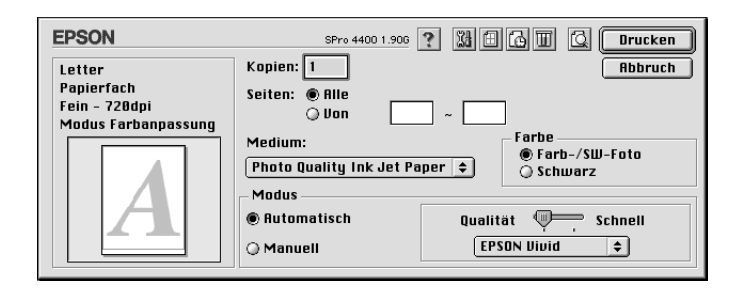
1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Halten Sie die Befehlstaste ⌘ auf der Tastatur gedrückt und betätigen Sie die Punkttaste [.], um den Druckauftrag abzubrechen.

Deutsch

Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen

Im Dialogfeld Drucken können Sie Einstellungen für Medientyp, Modus, Farbe, Exemplare und Seiten vornehmen. Aus diesem Dialogfeld können Sie weitere Dialogfelder aufrufen, in denen Sie die Druckzeit einstellen und die Daten vor dem Drucken in der Vorschau anzeigen können.



Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:
- ❏ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*

- *Wenn Sie andere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien" auf Seite 280.*

- *Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Druckmedien erfahren Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Deutsch

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/ Beschreibung
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper
Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper
Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)

Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnungspapier)	-
Singleweight Matte Paper (line drawing)	Singleweight Matte Paper
Transparentpapier	-

Farbe einstellen

EPSON Stylus Pro 4400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

EPSON Stylus Pro 4800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

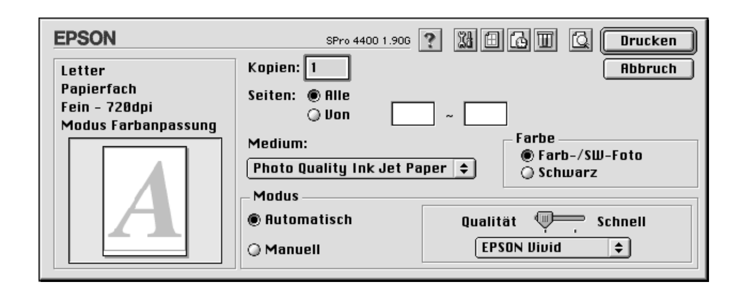
Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

Einstellung Mode (Modus) vornehmen

Sie können den Modus Automatisch oder Manuell wählen. Diese Modi sind vorgesehen, um Ihnen drei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen.

Modus Automatisch

Der Modus Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch gewählt ist, nimmt der Druckertreiber alle Detaileinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, erscheint das Pulldown-Menü Farbsteuerung im Dialogfeld Modus.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrucke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Farbton (nur EPSON Stylus Pro 4800)

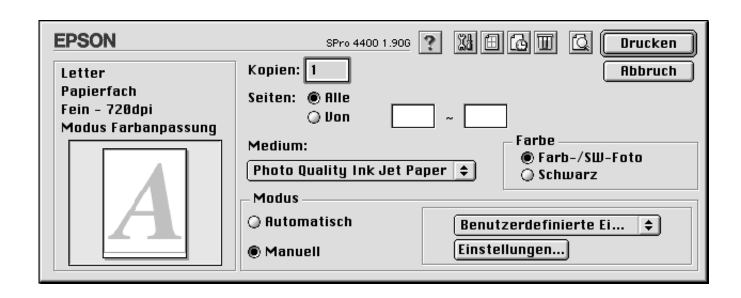
Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, während Automatisch ausgewählt ist, wird das Pulldown-Menü Farbton im Dialogfeld Modus angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Neutral	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
Kühl	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.
Warm	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.
Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.

Modus Manuell

Der Modus Manuell lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Hinweis:
Diese Voreinstellungen können abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe abgeblendet erscheinen.

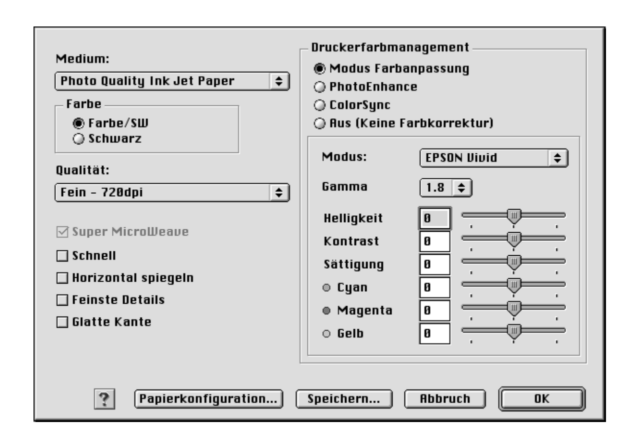
Advanced Photo **Advanced Photo 2880 dpi**	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann.
ColorSync	Die Farben des Ausdrucks werden automatisch an die Bildschirmfarben angepasst.
PhotoEnhance	In diesem Modus können Sie Einstellungen zur Bildkorrektur nutzen, die speziell für gescannte oder digital aufgenommene Fotos vorgesehen sind.

Erweiterte Einstellungen vornehmen

Die Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.

Um die erweiterten Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Manuell im Dialogfeld Drucken aus und klicken Sie auf Einstellungen. Das Dialogfeld Einstellungen wird angezeigt.



2. Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier ausgewählt ist. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen” auf Seite 125.

3. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

   Hinweis:
   Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *oder* Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

4. Legen Sie die Druckqualität fest.

5. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, klicken Sie auf Papiereinstellungen und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Papierkonfiguration” auf Seite 132.

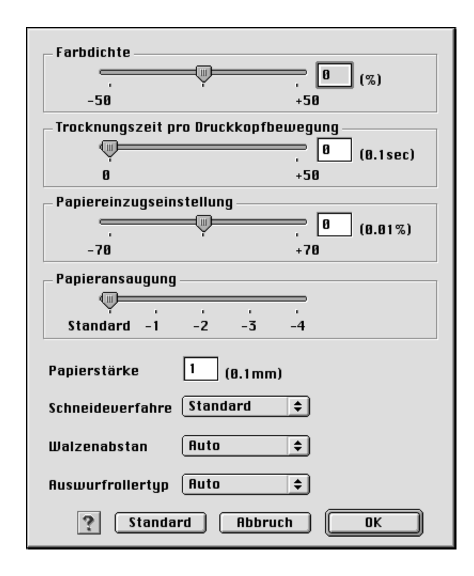
6. Nehmen Sie die Einstellungen für das Management der Druckerfarben vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucker-Farbmanagement” auf Seite 135.

   Hinweis:
   Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medientyp, Farbe und Druckqualität vorgenommen haben.

7. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.

8. Klicken Sie auf OK, um die Einstellungen zu übernehmen, und kehren Sie zum Dialogfeld Drucken zurück. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf Abbrechen.

Papierkonfiguration



Mit den folgenden Einstellungen unter Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen.

Modus	**Beschreibung**
Farbdichte	Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50% bis +50%. Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrucke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben. Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen. Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken. Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.

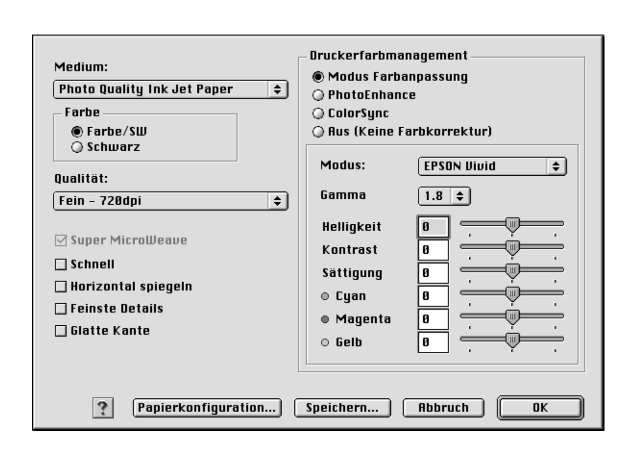
Modus	Beschreibung
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt. Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern. Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden. Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.
Einstellung des Papier-vorschubs	Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.
Papier-Ansaugkraft	Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Die Beziehung zwischen dem Parameter und der Saugkraft ist wie folgt: Standard : 100% -1: 50% -2: 30% -3: 10% -4: 6%
Papierstärke	Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, verändern Sie diesen Wert entsprechend dem Medium. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster".

Modus	Beschreibung
Schneidever-fahren	Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke. Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck
Walzenab-stand	Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt. Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.
Ausgaberol-lentyp	Wählen Sie den Ausgaberollentyp, der dem Druckmedium am besten entspricht. Auto: Der Drucker wählt die optimale Einstellung automatisch. Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, sollten Sie normalerweise diese Einstellung wählen. Metallrädchen - Blatt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Einzelblattpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Metallrädchen - Rollenpapier gewellt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf stark gewelltes Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Keine Rolle - Rollenpapier normal: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt.

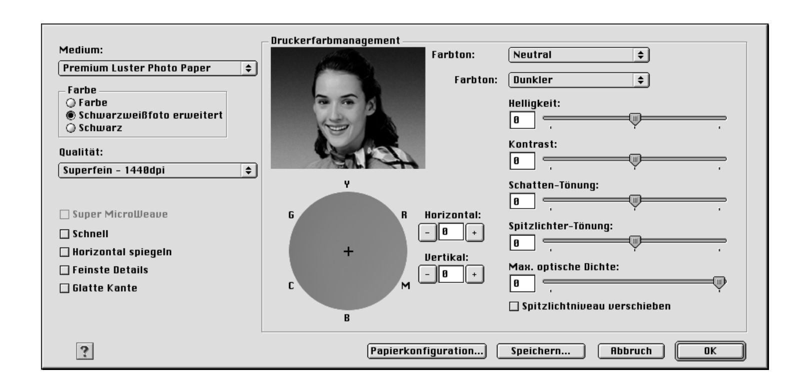
Drucker-Farbmanagement

Farbsteuerelemente

Diese Einstellung umfasst Verfahren für Farbanpassung und Bildverbesserung. Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheinen unter dem Feld Drucker-Farbmanagement weitere Einstellungen, wo Sie einen Modus wählen und die Schieberegler für Farbverbesserung einstellen können. Weitere Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können dann die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



Deutsch

PhotoEnhance

Diese Einstellung stellt verschiedene Bildkorrektureinstellungen zur Verfügung, die Sie vor dem Ausdrucken auf Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie Einstellungen für Farbton und Digitalkamera-Korrektur vornehmen.



Hinweis:

❏ *Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*

❏ *Dieser Modus ist auf Macintosh nur verfügbar, wenn 32-bit Farbe für die Bildschirmanzeige ausgewählt ist.*

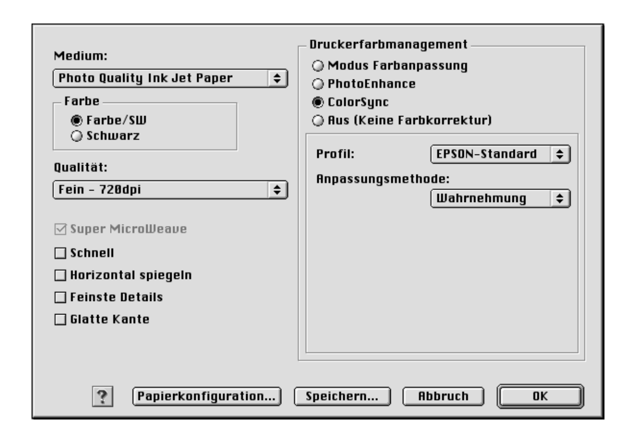
❏ *Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Umfang der Daten, eine längere Druckzeit benötigen.*

❏ *Die Einstellung Farbton wird nur für den EPSON Stylus Pro 4400 angezeigt.*

Farbton	**Automatische Korrektur**	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
	Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.
	Neutrales Grau	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos einen schwarz/weiss-Ton.
	Warmes Grau	Diese Einstellung verleiht Druckdaten einen wärmeren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
	Kühles Grau	Diese Einstellung verleiht Druckdaten einen kühleren Schwarzweißton als Neutrales Grau.
Korrektur für Digitalkamera		Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos ausdrucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, um den ausgedruckten Fotos ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer herkömmlichen Kamera aufgenommen wurden. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Glatte Haut, um Hautfarben im Bild glatt einzustellen.

ColorSync

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:
Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung wird normalerweise nicht empfohlen, weil der Druckertreiber dann die Farbe in keiner Weise anpassen oder einstellen kann. Verwenden Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie ein neues Farbprofil erstellen oder wenn die anderen Moduseinstellungen keine zufrieden stellenden Ergebnisse ergeben.



Erweiterte Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

1. Klicken Sie im Dialogfeld Einstellungen auf Einstellungen speichern. Das Dialogfeld Benutzereinstellungen wird angezeigt.



2. Geben Sie in das Textfeld Name einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 16 Zeichen) ein.

Deutsch

3. Klicken Sie auf Speichern. Ihre weiteren Einstellungen werden dem Pulldown-Menü Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Einstellungen speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen im Dialogfeld Drucken auswählen.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen unter Benutzereinstellungen wählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen, z. B. für Medientyp und Farbe, Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse bei den Ausdrucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, nocheinmal zu drucken.

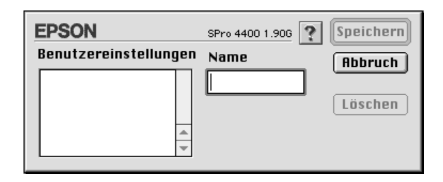
Hinweis:
Die Namen der von Epson vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.

Erweiterte Einstellungen löschen

Gehen Sie zum Löschen der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

Hinweis:
Die vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

1. Öffnen Sie das Dialogfeld Benutzereinstellungen.



2. Wählen Sie den Namen der Einstellung, die Sie löschen möchten.

3. Klicken Sie auf Löschen. Die Einstellung wird aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht.

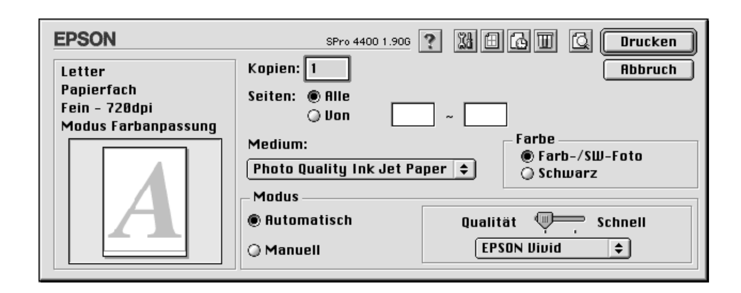
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen

Sie können die Anzahl der Kopien vorgeben. Geben Sie die gewünschte Anzahl in des Feld Kopien ein oder klicken Sie auf die Pfeile neben dem Feld. Sie können eine Anzahl von 1 bis 9999 eingeben.



Einstellung Pages (Seiten) vornehmen

Sie können den Bereich oder die zu druckenden Seiten vorgeben. Wählen Sie Alle oder Bereich. Wenn Sie Bereich gewählt haben, geben Sie den gewünschten Seitenbereich in das Textfeld Bereich ein.



Druckzeit einstellen

Sie können die Zeit, zu der der Drucker mit dem Druckvorgang beginnt, festlegen.

Führen Sie zum Einstellen der Druckzeit die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Klicken Sie erforderlichenfalls auf Hintergrunddruck.

2. Wählen Sie gegebenenfalls Ein für Hintergrunddruck.



3. Wählen Sie entsprechend die Einstellung Wichtig, Normal, Drucken am oder Anhalten als Druckzeitoption aus. Wenn Sie Drucken um auswählen, legen Sie das Druckdatum und die Druckzeit mithilfe der Pfeile neben den Datums- und Uhrzeitfeldern fest.

   Hinweis:
   Stellen Sie sicher, dass der Computer und Drucker zum gewählten Datum und zur gewählten Uhrzeit eingeschaltet sind.

4. Klicken Sie auf OK.

5. Vergewissern Sie sich, dass im Dialogfeld Drucken die gewünschten Druckeinstellungen vorgenommen wurden, und klicken Sie auf Drucken.

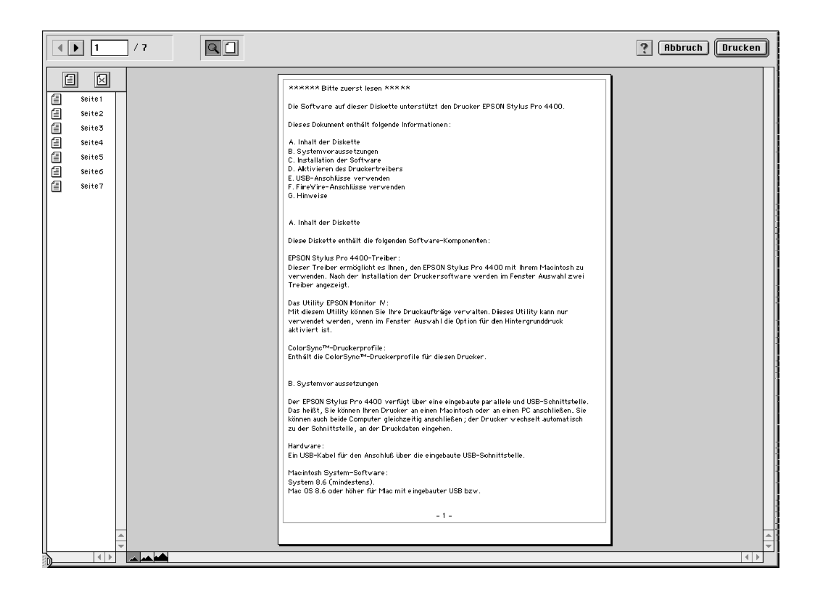
Vorschau des Ausdrucks

Vor dem Drucken können Sie prüfen, wie der Ausdruck aussehen wird. Gehen Sie für eine Vorschau der Druckdaten wie folgt vor.

1. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.

2. Klicken Sie auf Vorschau. Die Schaltfläche Drucken wird zur Schaltfläche Vorschau.

3. Klicken Sie auf Vorschau. Das Dialogfeld Vorschau wird angezeigt und zeigt eine Vorschau der Daten an.



****** Bitte zuerst lesen *****

Die Software auf dieser Diskette unterstützt den Drucker EPSON Stylus Pro 4400.

Dieses Dokument enthält folgende Informationen:

A. Inhalt der Diskette
B. Systemvoraussetzungen
C. Installation der Software
D. Aktivieren des Druckertreibers
E. USB-Anschlüsse verwenden
F. FireWire-Anschlüsse verwenden
G. Hinweise

A. Inhalt der Diskette

Diese Diskette enthält die folgenden Software-Komponenten:

EPSON Stylus Pro 4400-Treiber:
Dieser Treiber ermöglicht es Ihnen, den EPSON Stylus Pro 4400 mit Ihrem Macintosh zu verwenden. Nach der Installation der Druckersoftware werden im Fenster Auswahl zwei Treiber angezeigt.

Das Utility EPSON Monitor IV:
Mit diesem Utility können Sie Ihre Druckaufträge verwalten. Dieses Utility kann nur verwendet werden, wenn im Fenster Auswahl die Option für den Hintergrunddruck aktiviert ist.

ColorSync™-Druckerprofile:
Enthält die ColorSync™-Druckerprofile für diesen Drucker.

B. Systemvoraussetzungen

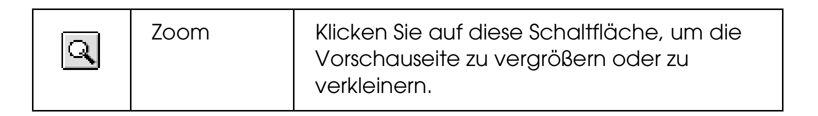
Der EPSON Stylus Pro 4400 verfügt über eine eingebaute parallele und USB-Schnittstelle. Das heißt, Sie können Ihren Drucker an einen Macintosh oder an einen PC anschließen. Sie können auch beide Computer gleichzeitig anschließen; der Drucker wechselt automatisch zu der Schnittstelle, an der Druckdaten eingehen.

Hardware:
Ein USB-Kabel für den Anschluß über die eingebaute USB-Schnittstelle.

Macintosh System-Software:
System 8.6 (mindestens).
Mac OS 8.6 oder höher für Mac mit eingebauter USB bzw.

- 1 -

Das Dialogfeld Vorschau enthält eine Reihe von Symbolschaltflächen, die Sie zur Ausführung folgender Funktionen benutzen können.

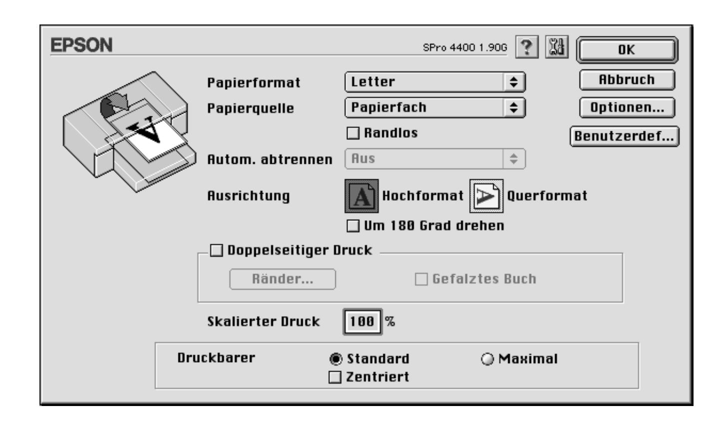
	Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Vorschauseite zu vergrößern oder zu verkleinern.

	Druckbaren Bereich anzeigen/ ausblenden	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Ränder des druckbaren Bereichs einzublenden oder zu verbergen. Alles, was außerhalb dieses Bereichs liegt, kann der Drucker nicht drucken.
	Seite hinzufügen	Klicken Sie auf diese Schaltflächen, um der Liste der zu druckenden Seiten die ausgewählten Seiten hinzuzufügen bzw. um die ausgewählten Seiten von der Liste zu entfernen.
	Seite entfernen	

4. Wenn Sie mit der Vorschau zufrieden sind, klicken Sie auf Drucken. Wenn Sie mit der Vorschau nicht einverstanden sind, klicken Sie auf Abbrechen. Die Dialogfelder Vorschau und Drucken werden geschlossen und die aktuellen Druckeinstellungen gesichert. Öffnen Sie das Dialogfeld Drucken erneut, um weitere Änderungen an den Druckeinstellungen vorzunehmen.

Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen

In diesem Dialogfeld können Sie die Einstellungen Papiergröße, Papierzufuhr, Randlos, Autom. schneiden, Ausrichtung, Verkleinern oder Vergrößern, Druckbarer Bereich und Rollenpapier-Option vornehmen.



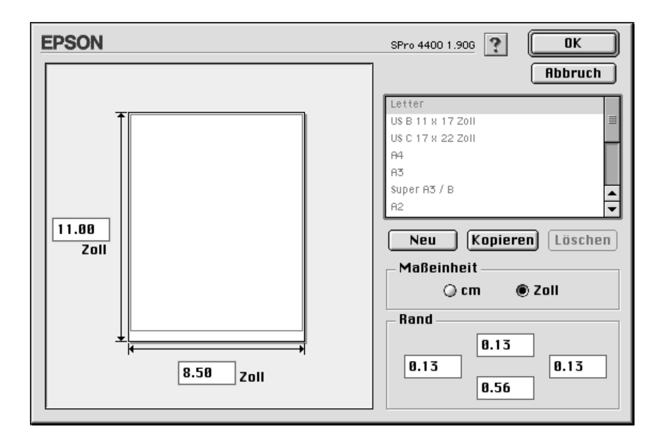
Einstellung für Papiergröße vornehmen

Sie können die Papiergröße wählen, die Sie benutzen möchten. Wählen Sie die Papiergröße im Pulldown-Menü Papiergröße.

Sie können auch ein eigenes Papierformat hinzufügen. Gehen Sie dafür wie folgt vor.

Deutsch

1. Klicken Sie auf Anpassen. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



2. Zur Definition einer neuen Papiergröße klicken Sie auf Neu.

3. Geben Sie einen eindeutigen Namen für die Papiergröße in die Liste Papiergröße ein.

4. Legen Sie als Maßeinheit entweder cm oder Zoll fest.

5. Legen Sie die Papierbreite und -höhe fest, indem Sie die Werte in die entsprechenden Textfelder eingeben.

   Hinweis:
   Die maximale Papierhöhe beträgt 44 Zoll (111,76 cm).

6. Legen Sie die Randbereiche fest, indem Sie die Werte in die Textfelder Seitenränder eingeben oder indem Sie die Änderungen direkt auf dem Vorschaubild vornehmen.

7. Klicken Sie auf OK, um zum Dialogfeld Seite einrichten zurückzukehren.

Einstellung für Papierzufuhr vornehmen

Sie können Papierfach, Rollenpapier, Rollenpapier (Banner) oder Manuelle Zufuhr im Pulldown-Menü Papierzufuhr auswählen. Wählen Sie die Option entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.

Einstellung Randlos vornehmen

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt Epson die folgenden Medienbedingungen.

Geeignete Medienbreite:

- ❏ 8 Zoll, 203,2 mm
- ❏ 210 mm (A4)
- ❏ Letter (8,5 Zoll), 215,9 mm
- ❏ 10 Zoll, 254 mm
- ❏ 257 mm
- ❏ 297 mm (A3)
- ❏ 300 mm
- ❏ 12 Zoll, 304,8 mm
- ❏ 329 mm (Super A3/B)
- ❏ 13 Zoll, 330,2 mm
- ❏ 14 Zoll, 355,6 mm
- ❏ 400 mm
- ❏ 16 Zoll, 406,4 mm
- ❏ 420 mm (A2)
- ❏ 17 Zoll, 431,8 mm

Hinweis:

- ❏ *Randloser Druck auf Einzelblattpapier mit einer Breite von 420 mm (A2) ist nicht möglich.*

Deutsch

- *Bringen Sie zum Drucken auf Rollenpapier mit einer Breite von 8 Zoll (203,2 mm) oder 420 mm (A2) den Abstandshalter an die Spindel an. Siehe „Abstandshalter an die Spindel anbringen" auf Seite 284.*

- *Wenn Ihren Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*

- *Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt.*

- *Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*

- *Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*

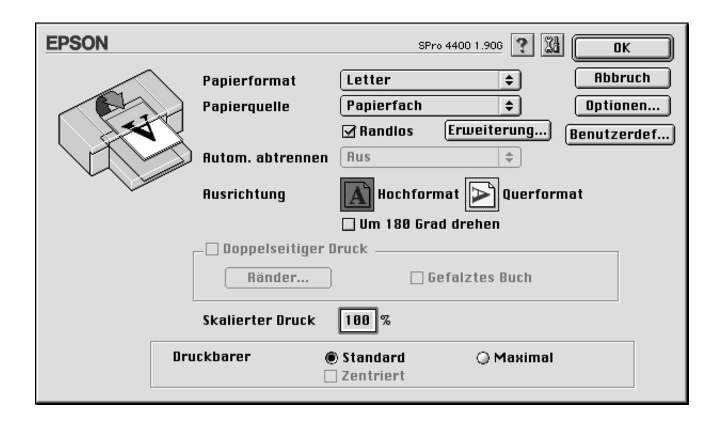
- *Der untere Rand lässt sich nur für Normalpapier und Normalpapier (Strichzeichnung) auf 3 mm einstellen. Beim Drucken auf andere Medien beträgt der untere Rand immer 14 mm.*

- *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*

- *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen vorkommen.*

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion wie folgt vor.

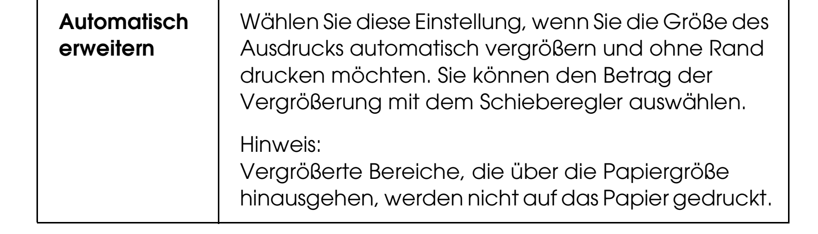
1. Wählen Sie Randlos.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweiterung. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



3. Wählen Sie Automatisch erweitern oder Größe erhalten aus dem Pulldown-Menü aus.



Automatisch erweitern	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Größe des Ausdrucks automatisch vergrößern und ohne Rand drucken möchten. Sie können den Betrag der Vergrößerung mit dem Schieberegler auswählen. Hinweis: Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.

Größe erhalten	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht ändern möchten Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Bilddaten so vergrößern, dass sie die Papierbreite überschreiten, um zu vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche am linken und rechten Rand erscheinen. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 3 mm nach links und rechts vergrößern. Informationen zur Verwendung dieser Funktion finden Sie unter „Einstellung für Papiergröße vornehmen" auf Seite 145.
Betrag der Vergröße-rung	Wenn Sie Automatisch erweitern auswählen, wird der Schieberegler verfügbar. Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt. Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden. In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden. Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.

4. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen" auf Seite 151.

5. Klicken Sie auf OK.

6. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen

Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist. Sie können vorgeben, wie das Papier nach dem Drucken abgeschnitten wird.

Einfach schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen.

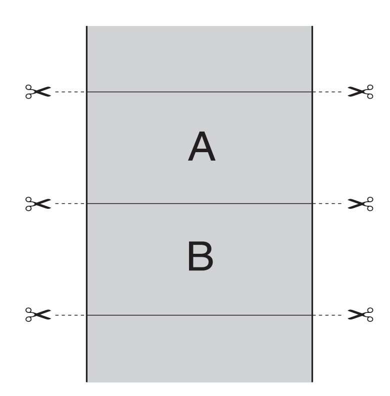
Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.

Deutsch

Hinweis:

❏ *Wählen Sie diese Einstellung nicht zum Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier aus, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt werden kann.*

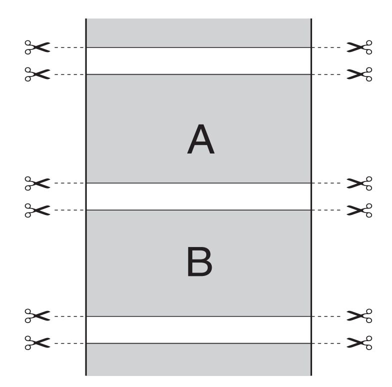
❏ *Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen* Randlos *aktiviert wird.*



Doppelt schneiden

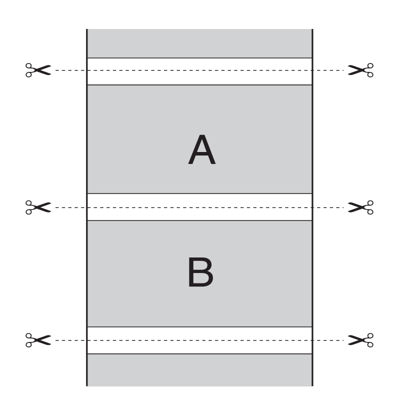
Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.

Hinweis:
Diese Einstellung erscheint nur, wenn das Kontrollkästchen Randlos *aktiviert wird.*



Normal schneiden

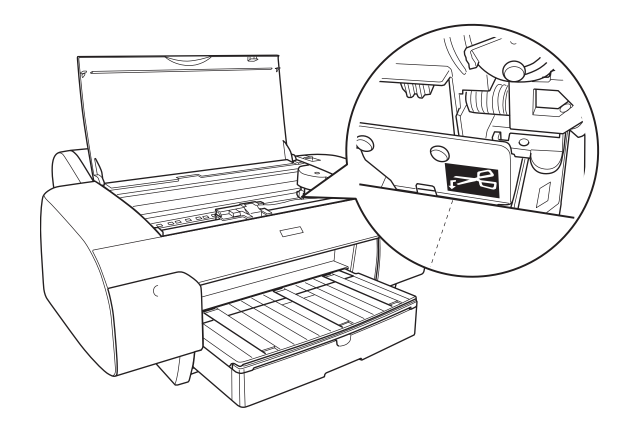
Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrucke von Hand zu schneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrucke von Hand zu schneiden.

1. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Schnittposition mit dem Scherensymbol an der linken Seite des Druckkopfs auszurichten.

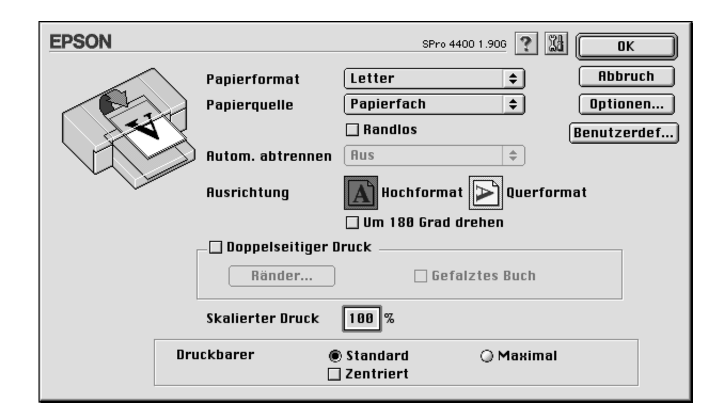


2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Autom. schneiden Ein zu wählen.

3. Halten Sie die Taste Papierquelle < 3 Sekunden gedrückt. Der Papierabschneider schneidet den Ausdruck an der Schnittposition ab.

Einstellung Ausrichtung vornehmen

Sie können die Druckrichtung auf der Seite vorgeben.



Hochformat	Der Druck beginnt an einer kurzen Seite wie bei den meisten Zeitschriften.
Querformat	Der Druck beginnt an einer langen Seite wie bei den meisten Tabellenarbeitsblättern.
Um 180° gedreht	Das Dokument wird umgekehrt gedruckt. Hinweis: Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt ist.

Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen

Sie können doppelseitig drucken. Es gibt zwei Arten, doppelseitig zu drucken. Die Standardform des doppelseitigen Drucks ermöglicht es, die ungeraden Seiten zuerst zu drucken. Nachdem diese Seiten gedruckt sind, können sie erneut eingelegt werden, um die Seiten mit geraden Seitenzahlen auf der anderen Papierseite zu drucken.

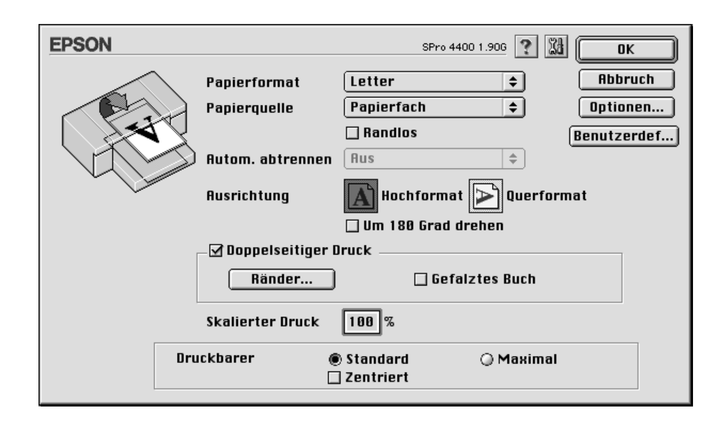
Sie können auch gefaltete Broschüren doppelseitig drucken. Damit lassen sich einmal gefaltete Broschüren erstellen.

Hinweis:
- ❏ *Die Funktion Doppelseitig drucken ist nicht verfügbar, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen oder der Drucker als gemeinsam genutzter Drucker verwendet wird.*
- ❏ *Je nach Art des Druckmediums können beim doppelseitigen Drucken bis zu 30 Blatt in den Papiereinzug eingelegt werden.*
- ❏ *Verwenden Sie ausschließlich geeignete Druckmedien für doppelseitigen Druck, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt sein kann.*
- ❏ *Je nach Papiersorte und der für das Drucken von Text und Bildern verwendeten Tintenmenge kann die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchsickern.*
- ❏ *Während des doppelseitigen Drucks kann die Papieroberfläche verschmieren.*

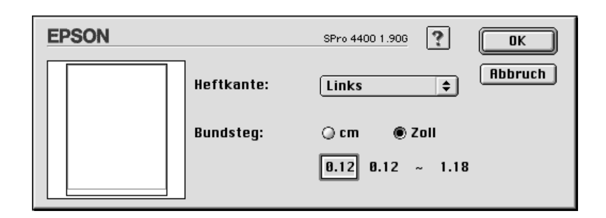
Standardverfahren beim doppelseitigen Druck

Gehen Sie wie folgt vor, um ungerade und gerade Seiten auf den beiden Seiten eines Blatts zu drucken.

1. Aktivieren Sie Doppelseitiger Druck.



2. Klicken Sie auf Ränder. Das folgende Dialogfeld wird angezeigt.



3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen Links, Oben und Rechts auswählen.

4. Legen Sie die Breite des Bindungsrands im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen.

Hinweis:
Der tatsächliche Bindungsrand kann entsprechend der anwendungsspezifischen Einstellungen abweichen. Wir empfehlen, dass Sie die Druckqualität testen, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

5. Klicken Sie auf OK, um zum Dialogfeld Seite einrichten zurückzukehren. Klicken Sie dann auf OK, um Ihre Einstellungen zu speichern.

6. Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker. Anweisungen zur Erzeugung der geraden Seiten werden angezeigt, während die ungeraden Seiten ausgedruckt werden.

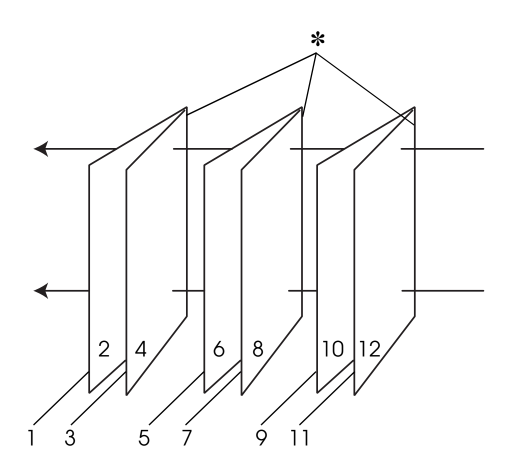
7. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

   Hinweis:
   - *Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.*
   - *Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.*
   - *Für den Fall eines Papierstaus lesen Sie den Abschnitt „Papierstaus beheben" auf Seite 374.*
   - *Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrucke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsränder auftreten.*

8. Wenn Sie das Papier wiedereingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der geraden Seiten auf Fortsetzen.

Gefaltete Broschüre durch doppelseitigen Druck erstellen

Sie können mit der Funktion Doppelseitig drucken einmal gefaltete Broschüren erstellen. Für eine einmal gefaltete Broschüre werden die Seiten, die sich in der gefalteten Broschüre außen befinden, zuerst gedruckt. Die Innenseiten der Broschüre können gedruckt werden, nachdem das Papier wieder in den Drucker eingelegt wurde.



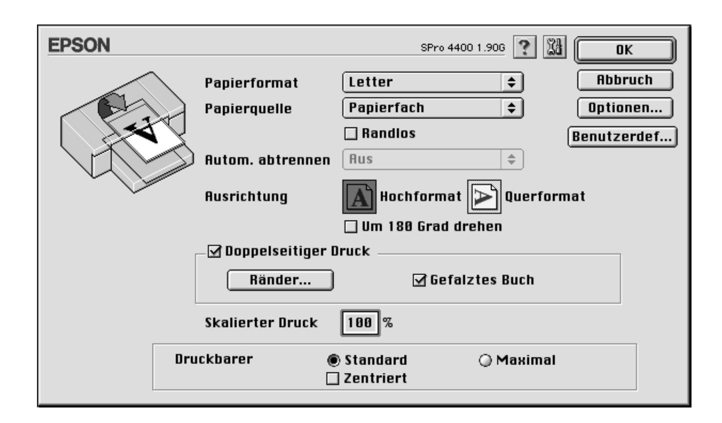
Einfach gefaltete Broschüre

* Bindungsrand

Sie können eine Broschüre erstellen, indem Sie die Seiten 1 und 4 auf das erste Blatt, die Seiten 5 und 8 auf das zweite Blatt und die Seiten 9 und 12 auf das dritte Blatt drucken. Nachdem die Blätter wieder in das Papierfach eingelegt wurden, können Sie die Seiten 2 und 3 auf die Rückseite des ersten Blatts, die Seiten 6 und 7 auf die Rückseite des zweiten Blatts und die Seiten 10 und 11 auf die Rückseite des dritten Blatts drucken. Die derart bedruckten Seiten können dann gefaltet und zu einer Broschüre gebunden werden.

Führen Sie zum Erstellen der Broschüre die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie Doppelseitiger Druck und dann Gefaltete Broschüre aus.



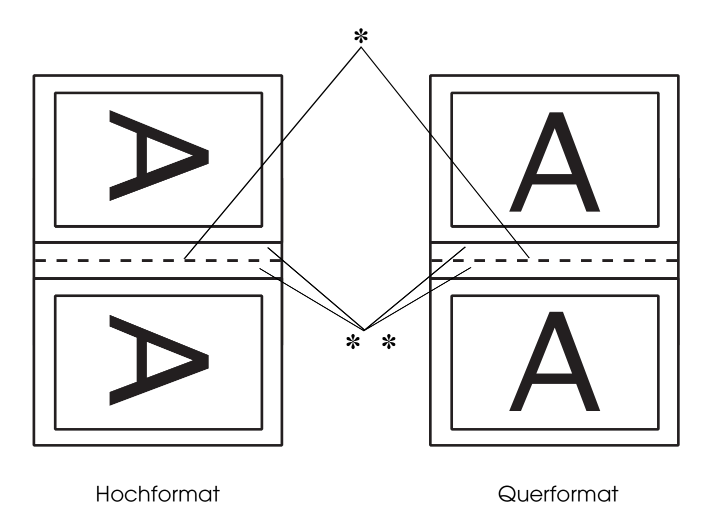
2. Klicken Sie auf Ränder. Das Dialogfeld Ränder wird angezeigt.

3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen Links, Oben und Rechts auswählen.



Hinweis:
Wenn Hochformat *im Druckertreiber als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde, sind die Bindungspositionen Links und Rechts verfügbar. Die Bindungsposition Oben wird unterstützt, wenn* Querformat *als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde.*

4. Legen Sie die Breite des Bindungsrands im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen. Dieser Rand wird auf beiden Seiten der Faltlinie angewandt. Wenn beispielsweise ein Rand von 10 mm festgelegt wird, wird ein Rand von 20 mm eingefügt (jeweils ein Rand von 10 mm auf jeder Seite der Faltlinie).



✻ Faltkante

✻✻ Rand

5. Klicken Sie auf OK, um zum Dialogfeld Seite einrichten zurückzukehren. Klicken Sie dann auf OK, um Ihre Einstellungen zu speichern.

6. Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker.

7. Anweisungen zum Erstellen der Innenseiten werden angezeigt, während die Außenseiten ausgedruckt werden. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis:

❏ *Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.*

❏ *Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.*

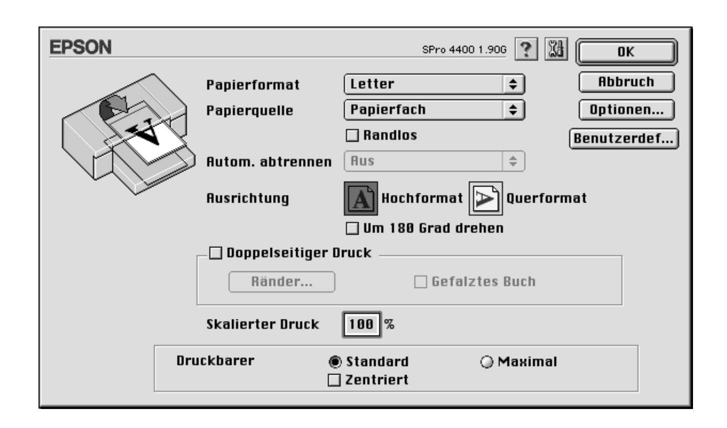
❏ *Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrucke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsränder auftreten.*

8. Wenn Sie das Papier eingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der Innenseiten auf Fortsetzen.

9. Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, falten Sie die Blätter. Sie können dann mit einem Hefter oder einer anderen Bindung heften.

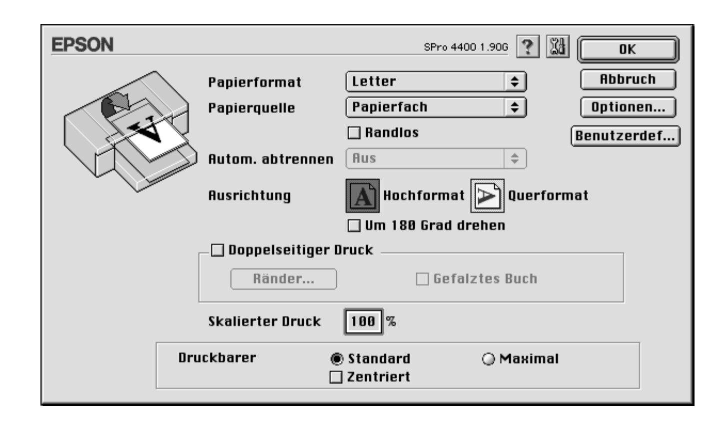
Einstellung für Verkleinert oder Vergrößert vornehmen

Sie können das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses vergrößern oder verkleinern. Sie können jeden Wert zwischen 25 und 400 in das Feld Verkleinern oder Vergrößern eingeben.



Einstellungen für Druckbereich vornehmen

Diese Einstellung ist verfügbar, wenn Sie Papierfach oder Manuelle Zufuhr als Papierzufuhr auswählen. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.



Standard

Wählen Sie diese Einstellung, um den Standard-Druckbereich zu verwenden.

Maximum

Wählen Sie diese Einstellung, um den Druckbereich am unteren Rand zu vergrößern.

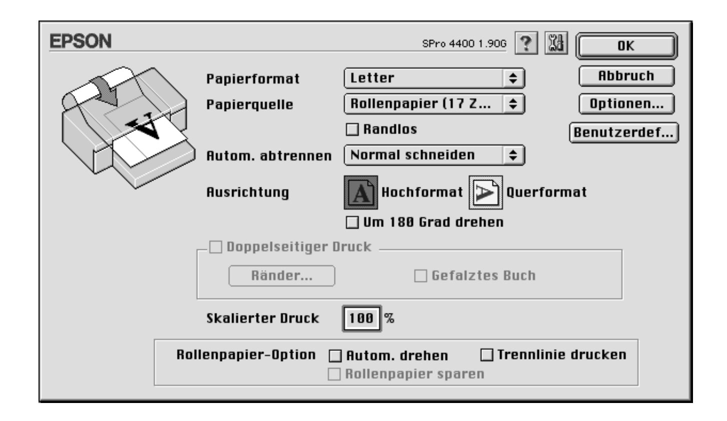
Hinweis:
- ❏ *Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Normalpapier, Normalpapier (Strichzeichnung) oder Zeichenpapier als Medientyp ausgewählt wurde.*
- ❏ *Wenn Sie diese Einstellung ausgewählt haben, kann die Druckqualität an den Rändern des Ausdrucks schlechter ausfallen. Bevor Sie umfangreiche Druckaufträge mit dieser Einstellung ausdrucken, vergewissern Sie sich anhand eines Probeausdrucks, ob die Druckqualität zufrieden stellend ist. Wenn Sie diese Einstellung ausgewählt haben, müssen Sie darauf achten, dass das im Papierfach eingelegte Papier nicht gewellt ist.*

Zentriert

Wählen Sie diese Einstellung aus, um Ausdrucke zu zentrieren.

Einstellungen für Rollenpapier-Option vornehmen

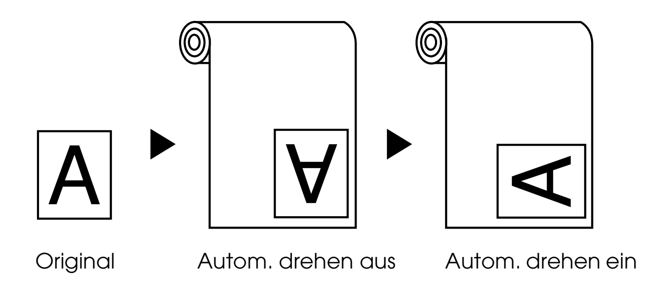
Diese Option ist verfügbar, wenn Rollenpapier oder Rollenpapier (Banner) als Papierzufuhr ausgewählt wird. Sie können folgende Einstellungen vornehmen.



Autom. drehen

Hinweis:
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

Diese Funktion ist nur wirksam, wenn die Länge des Ausdrucks weniger beträgt als die bedruckbare Breite des Rollenpapiers. Das Dokument wird automatisch um 90 Grad gedreht und quer gedruckt, um Papier zu sparen.



Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Autom. drehen.

Trennlinie drucken

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, ob eine Trennlinie an der rechten Seite und unter den Druckdaten für manuelles Schneiden gedruckt werden soll. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Trennlinie drucken.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

Autom. schneiden	**Trennlinie drucken**	**Druckerbetrieb**
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf die rechte Seite und unter den Druckdaten, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Es werden keine Trennlinien gedruckt und das Papier wird nicht automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.

Rollenpapier sparen

Hinweis:
Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier (Banner) *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*

Diese Funktion ist wirksam, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten, weil der unbedruckte Teil der letzten Seite oder der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie Rollenpapier sparen aus.

Einstellungen im Dialogfeld Layout vornehmen

In diesem Dialogfeld können Sie die Einstellungen Passend auf Seite, Mehrseitig und Druckreihenfolge vornehmen.

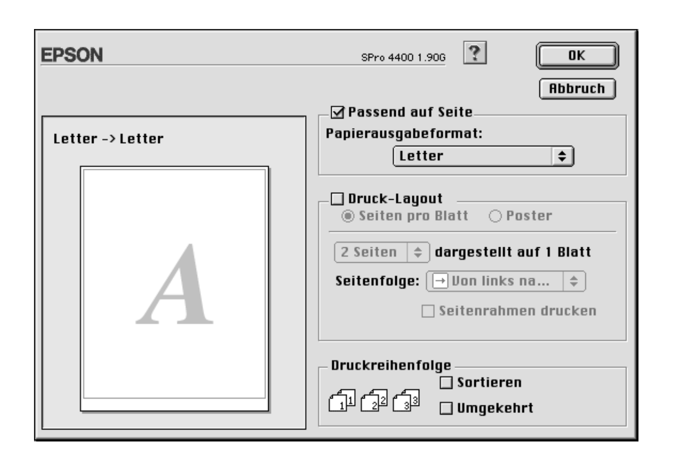
Hinweis:

- *Die Funktionen im Menü Layout sind nicht verfügbar, wenn* Rollenpapier (Banner) *als Papierzufuhr ausgewählt ist.*
- *Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen nicht verfügbar.*



Einstellung Passend auf Seite vornehmen

Sie können die Größe der Daten proportional vergrößern oder verkleinern, damit es auf die im Pulldown-Menü Papierformat gewählte Papiergröße passt. Um diese Funktion zu aktivieren, wählen Sie Passend auf Seite und wählen Sie im Pulldown-Menü Ausgabepapiergröße die Größe des Papiers, das Sie in den Drucker eingelegt haben.

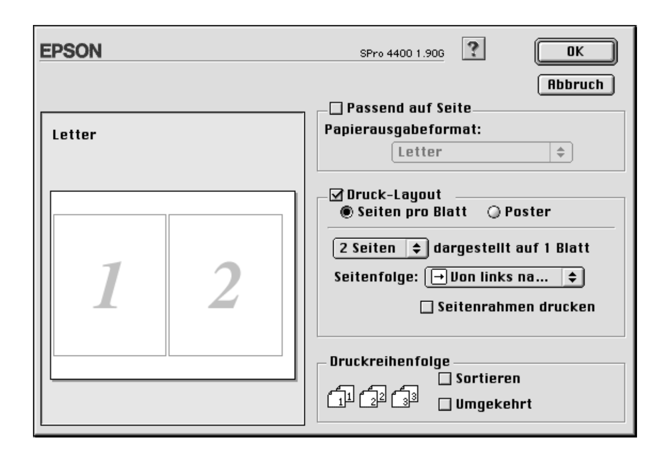


Einstellungen für Mehrseitig vornehmen

Durch Wählen von Mehrseitig können Sie zwischen den Einstellungen Seiten pro Blatt und Poster wählen.

Vornehmen der Einstellungen Seiten Pro Blatt

Wählen Sie Seiten pro Blatt als Einstellung für Mehrseitig, um zwei oder vier Seiten des Dokuments auf ein Blatt Papier zu drucken.

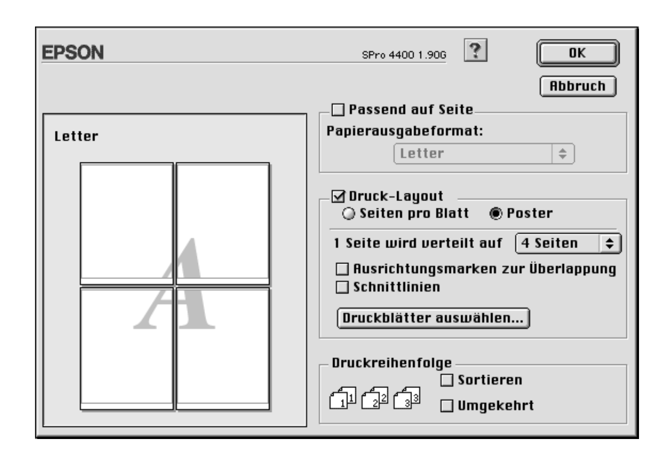


Wenn Seiten pro Blatt ausgewählt ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

2 Seiten **4 Seiten**	Druckt zwei bzw. vier Seiten des Dokuments auf ein einzelnes Blatt.
Seitenfolge	Hier können Sie die Reihenfolge festlegen, in der die Seiten auf das Einzelblatt gedruckt werden.
Seitenrahmen drucken	Druckt Rahmen um die auf jedem Blatt gedruckten Seiten.

Einstellungen für Poster vornehmen

Eine einzelne Seite des Dokuments kann so weit vergrößert werden, dass sie 4, 9 oder 16 Papierseiten bedeckt. Wählen Sie Poster als Einstellung für Mehrseitig, um ein Bild im Posterformat zu drucken.



Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

1 Seite erstreckt sich über xx Blatt Papier	Legen Sie fest, über wie viele Seiten das vergrößerte Dokument gehen soll. Sie können 4, 9 oder 16 Seiten wählen.
Überlappende Ausrichtungsmarken	Die Bilder überlappen einander und die Ausrichtungsmarken geringfügig, sodass sie genauer ausgerichtet werden können.
Schnittlinien	Druckt Umrandungslinien auf die Bilder, um das Zurechtschneiden der Seiten zu erleichtern.
Blätter auswählen	Klicken Sie auf die Blätter, die Sie nicht drucken wollen. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche OK zum Drucken der verbleibenden Blätter.

Wenn Sie nur einzelne Blätter und nicht das ganze Poster drucken möchten, klicken Sie auf Blattauswahl, klicken Sie auf die Blätter, die Sie nicht drucken wollen, und dann auf OK. Nur die Blätter, auf die Sie nicht geklickt haben, werden gedruckt.

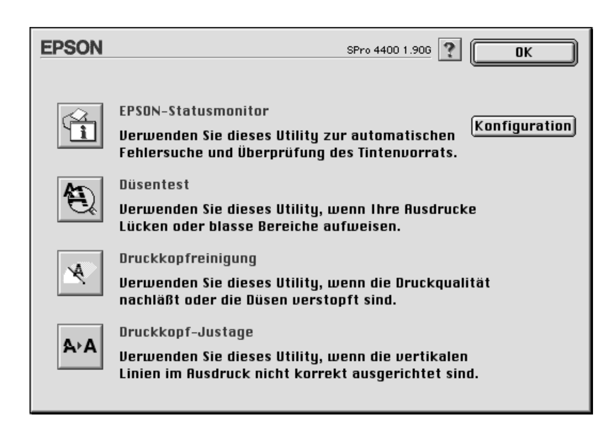
Vornehmen der Einstellung Druckreihenfolge

Sie können die Druckreihenfolge für den Druckauftrag festlegen. Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken wollen, wählen Sie Sortieren, um jeweils ein vollständiges Dokument zu drucken. Wählen Sie Umgekehrte Reihenfolge, um das Dokument beginnend mit der letzten Seite in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.



Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilitys können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



Hinweis:

❏ *Die Utilitys für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*

❏ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung oder Druckkopf-Justage vornehmen, Sie riskieren dabei schlechte Druckresultate.*

EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 173.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf Auto klicken oder AUTOREINIGUNG am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 175.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer/schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 176.

Konfiguration

Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird das Dialogfeld Konfigurationseinstellungen angezeigt, in dem Sie ändern können, wie das Utility EPSON Status Monitor Sie benachrichtigt, wenn sich der Druckerstatus ändert. Siehe „Durchführen der Konfigurationseinstellungen" auf Seite 179.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch Überprüfung der Druckkopfdüsen mit dem Utility Düsentest feststellen.

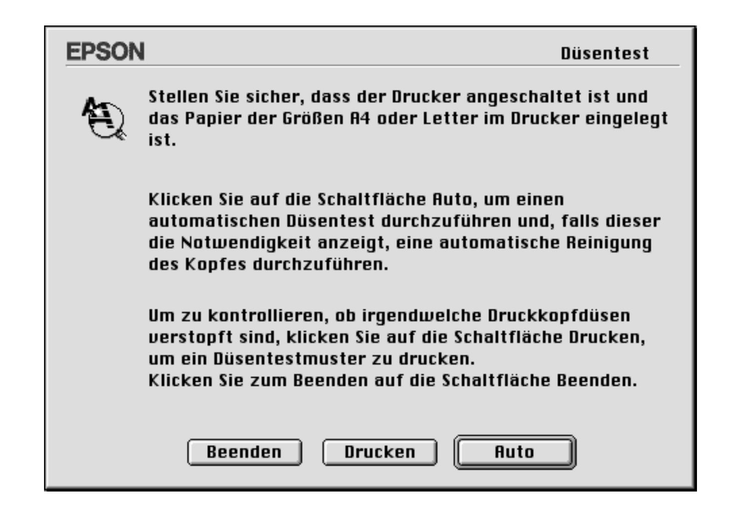
Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Klicken Sie auf Düsentest.

3. Klicken Sie auf Drucken, um visuell zu prüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen oder wenn die Breite des verwendeten Papiers weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, um einen automatischen Düsentest und gegebenenfalls eine automatische Druckkopfreinigung durchzuführen.



Hinweis:
Wenn Sie AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl Drucken ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie* AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers.*

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.

5. Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen nach den Angaben unter „Druckkopf reinigen" auf Seite 175.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- ❏ *Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*

- ❏ *Benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*

- ❏ *Wenn eine Anzeige Keine Tinte blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln” auf Seite 314.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und keine der Tinten-Anzeigen leuchtet.

2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- ❏ Wählen Sie PWR REINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „PWR-REINIGUNG” auf Seite 260.

- ❏ Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.

- ❏ Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst” auf Seite 383.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

Online-Hilfe benutzen

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilitys.

Zum Aufrufen der Online-Hilfe klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten. Klicken Sie anschließend auf ? Hilfe.

Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten

Verwendung des EPSON StatusMonitor

EPSON-Statusmonitor überwacht regelmäßig den Druckerstatus. Wenn ein Druckerfehler entdeckt wird, erhalten Sie eine Fehlermeldung. Sie können dieses Utility ferner verwenden, um den Tintenstand vor dem Drucken zu überprüfen.

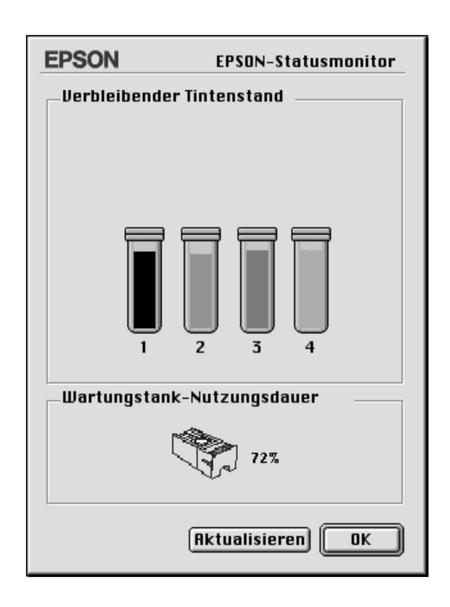
EPSON-Statusmonitor aufrufen

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf EPSON StatusMonitor zuzugreifen.

1. Klicken Sie in der Anwendung im Menü Datei auf Drucken oder Seite einrichten.

Deutsch

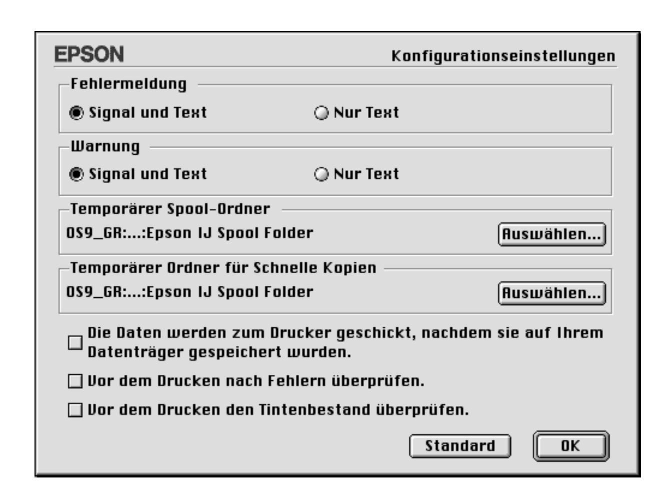
2. Klicken Sie auf Verbleibender Tintenfüllstand oder klicken Sie auf Utility. Wenn Sie auf Utility klicken, klicken Sie im Dialogfeld Utility auf EPSON StatusMonitor. Das Dialogfeld EPSON StatusMonitor wird eingeblendet.



EPSON StatusMonitor informiert Sie über die vorhandene Tintenmenge und die freie Kapazität des Wartungstanks zu dem Zeitpunkt, zu dem StatusMonitor geöffnet wurde. Zum Aktualisieren der Informationen klicken Sie auf Aktualisieren.

Durchführen der Konfigurationseinstellungen

Sie können wählen, wie die Utility EPSON StatusMonitor Ihren Drucker überwacht und wie Sie darüber in Kenntnis gesetzt werden. Um Konfigurationseinstellungen vorzunehmen, klicken Sie auf Konfiguration im Dialogfeld Utility. Das Dialogfeld Konfigurationseinstellungen wird angezeigt.



Sie können in diesem Dialogfeld die folgenden Einstellungen vornehmen.

Fehlermeldungen	Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor im Falle eines Fehlers benachrichtigt.
Warnung	Wählen Sie, wie Sie der EPSON StatusMonitor benachrichtigt, wenn eine Warnmeldung gegeben werden muss.
Temporärer Spool-Ordner	Wählen Sie einen Ordner zum temporären Spoolen von Druckdaten.
Temporärer Ordner für schnelle Kopien	Wählen Sie die Ordner für die Datenspeicherung für mehrere Kopien.

Die Daten werden zum Drucker übertragen, nachdem sie auf Ihrem Datenträger gespeichert wurden.	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen, um horizontale Streifenbildung in ihren Drucken zu vermeiden. Standardmäßig werden Grafikdaten vom Computer an den Drucker in Rechteckbereichen übertragen, damit der Drucker nicht das gesamte Druckbild in seinem Speicher rekonstruieren muss, bevor er es druckt. Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, speichert der Computer die Daten vorübergehend auf seiner Festplatte und überträgt sie dann als Ganzes an den Drucker, um Streifenbildung auf dem Druckbild vorzubeugen.
Überprüfen Sie das System vor dem Druck auf mögliche Fehler.	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das System vor dem Drucken auf Fehler überprüfen möchten.
Überprüfen Sie vor dem Druck den Tintenfüllstand.	Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie vor dem Drucken den Tintenstand prüfen möchten.

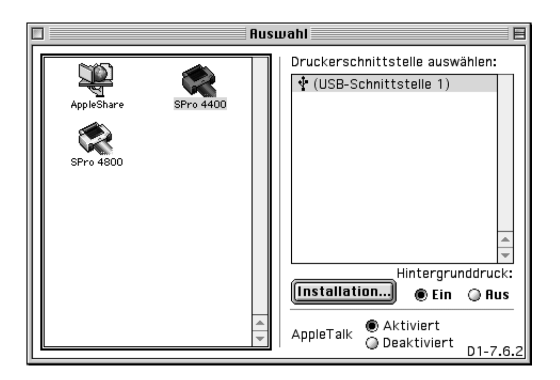
Mit EPSON-Monitor IV arbeiten

Nachdem Sie einen Druckauftrag an den Drucker gesendet haben, können Sie EPSON-Monitor IV zur Kontrolle, zum Abbruch des Druckauftrags sowie zur Änderung der Priorität der Druckaufträge in der Druckerwarteschlange verwenden. Dieses Utility zeigt darüber hinaus den Status des aktuellen Druckauftrags.

EPSON-Monitor IV aufrufen

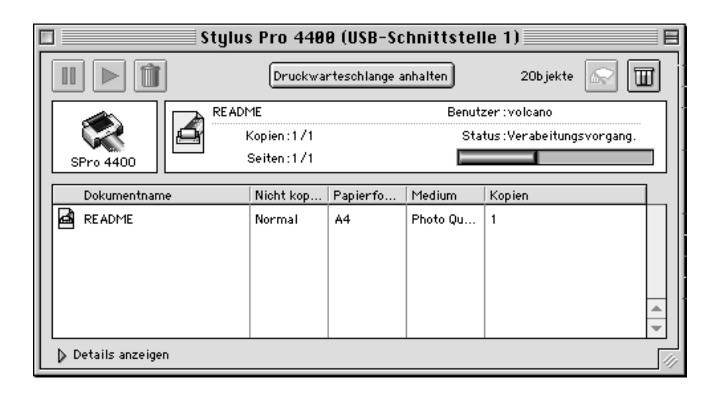
Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf EPSON Monitor IV zuzugreifen.

1. Wählen Sie Ein als Einstellung für Drucken im Hintergrund in der Auswahl oder im Dialogfeld Drucken im Hintergrund.



2. Übertragen Sie einen Druckauftrag an den Drucker.

3. Wählen Sie EPSON-Monitor IV rechts in der Menüleiste im Menü Anwendung. Das Dialogfeld EPSON Monitor IV wird eingeblendet.



Hinweis:
Sie können das Dialogfeld EPSON Monitor IV ebenfalls öffnen, indem Sie auf das Symbol EPSON Monitor IV *im Ordner Erweiterte Einstellungen klicken.*

Deutsch

Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten

Sie können Druckaufträge wie folgt verwalten.

❏ Mit Hilfe der folgenden Schaltflächen können Sie Druckaufträge anhalten, fortsetzen und löschen. Wählen Sie den zu verwaltenden Druckauftrag und klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche.

	Anhalten	Hält den Druckvorgang an und belässt den aktuellen Druckauftrag am Anfang der Druckerwarteschlange.
	Fortsetzen	Der Druckvorgang wird wieder aufgenommen.
	Löschen	Der Druckvorgang wird angehalten und aus der Druckerwarteschlange gelöscht.

❏ Klicken Sie auf die Option Drucker anhalten, um den Druckvorgang anzuhalten. Durch Klicken auf diese Schaltfläche wechselt die Bezeichnung der Schaltfläche zu Fortsetzen. Klicken Sie auf die Option Fortsetzen, um den Druckvorgang fortzusetzen.

❏ Verwenden Sie die nachfolgend aufgeführten Schaltflächen zum Starten der Drucker-Utilitys.

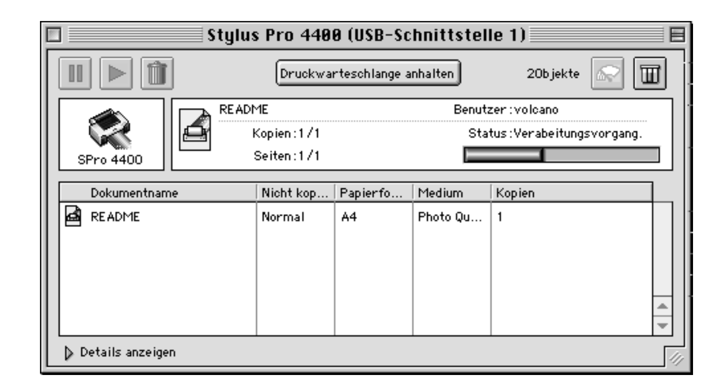
	Druckkopf-reinigung	Startet das Utility Druckkopfreinigung.
	Verbleibender Tintenfüllstand	EPSON StatusMonitor wird gestartet und zeigt die Menge der verbliebenen Tinte und die freie Kapazität des Wartungstanks an.

❏ Doppelklicken Sie auf eine Datei in der Liste, um eine Voransicht zu erhalten.

Hinweis:
Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn Sie die ESC/P-Befehlsdatei drucken.

❏ Doppelklicken Sie Anzahl, um die Anzahl der zu druckenden Kopien zu ändern.

❏ Klicken Sie auf den Pfeil Details anzeigen, um eine Erweiterung unten im Dialogfeld EPSON Monitor IV einzublenden. Die Erweiterung enthält detaillierte Informationen zu den Einstellungen der Druckersoftware für die Druckdaten.



Ändern der Druckpriorität

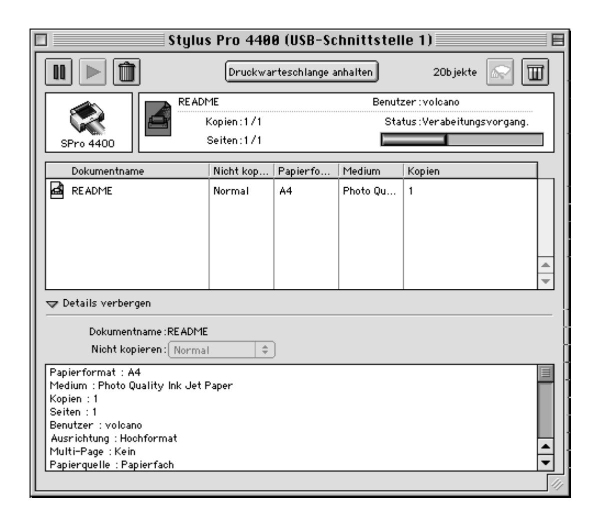
Um die Priorität von Druckaufträgen in der Warteschlange zu verändern, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Sie können die Priorität von Druckaufträgen ändern, deren Startzeiten bereits zuvor im Dialogfeld Drucken im Hintergrund festgelegt wurden.

1. Wählen Sie unter Dokumentenname den Druckauftrag, dessen Priorität Sie ändern möchten.

Deutsch

2. Klicken Sie auf den Pfeil Details anzeigen, um eine Erweiterung unten im Dialogfeld EPSON Monitor IV einzublenden.



3. Wählen Sie Dringend, Normal, Anhalten oder Druckzeit aus dem Pulldown-Menü Priorität.

Drucker freigeben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker einstellen müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk verwendet werden kann.

Ein im Netzwerk eingebundener Computer kann einen direkt daran angeschlossenen Drucker zur Nutzung durch andere Computer freigeben. Der Computer, an dem der Drucker direkt angeschlossen ist, wird als Druckerserver bezeichnet, und die anderen Computer sind dann Clients, die eine Berechtigung benötigen, um den Drucker des Druckerservers nutzen zu können. Die Clients nutzen den Drucker über den Druckerserver.

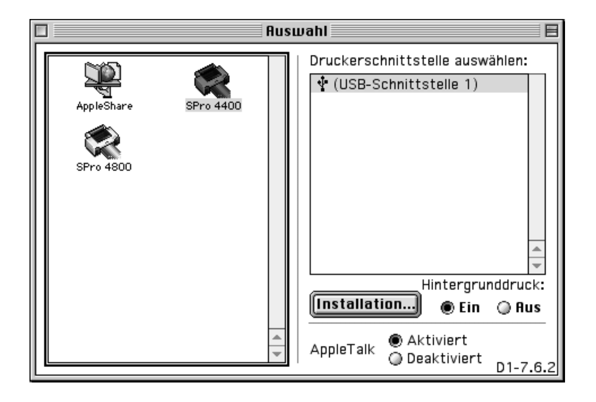
Hinweis:
Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

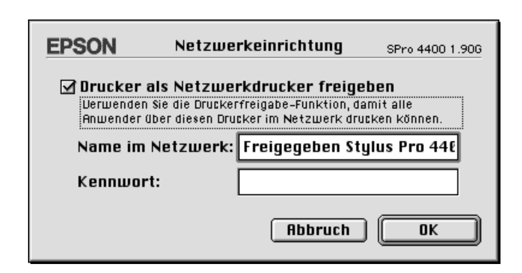
Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt am Computer angeschlossen ist, für andere Computer in einem AppleTalk-Netzwerk freizugeben.

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Wählen Sie Auswahl im Apple Menü und klicken Sie auf das Druckersymbol. Wählen Sie den Anschluss, an dem der Drucker angeschlossen ist.



3. Klicken Sie auf Einrichten. Das Dialogfeld Druckerfreigabe einrichten wird eingeblendet.



Deutsch

4. Wählen Sie Drucker freigeben und geben Sie den Druckernamen und das Kennwort ein.

5. Klicken Sie auf OK. Der Name des freigegebenen Druckers erscheint in der Anschlussliste der Auswahl.

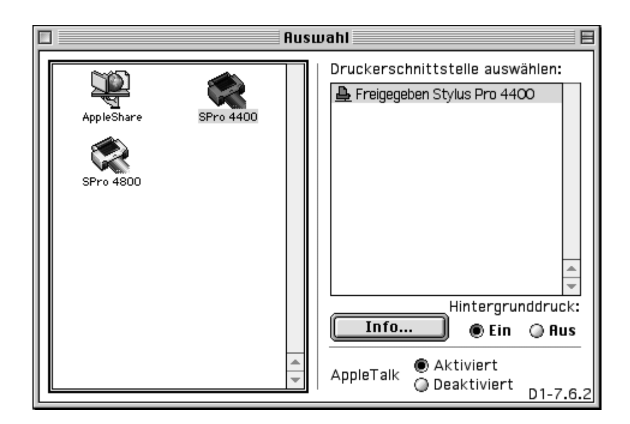
6. Schließen Sie die Auswahl.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Auf jedem Computer, von dem aus Sie auf den Drucker zugreifen möchten, wählen Sie Auswahl aus dem Apple-Menü. Klicken Sie auf das Symbol des Druckers und wählen Sie aus dem Dialogfeld Druckeranschluss an der rechten Seite den Druckeranschluss, den Sie verwenden möchten. Sie können nur unter den Druckern wählen, mit denen Sie gerade über Apple Talk verbunden sind.



3. Wenn das folgende Dialogfeld angezeigt wird, geben Sie das Kennwort für den Drucker ein und klicken Sie dann auf OK.



4. Wählen Sie die entsprechende Optionsschaltfläche Drucken im Hintergrund, um den Druckvorgang im Hintergrund zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.

5. Schließen Sie die Auswahl.

Deutsch

Druckersoftware deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD-ROM mit der Epson-Druckersoftware wird automatisch gestartet.

2. Suchen Sie den Ordner Deutsch und doppelklicken Sie darauf.

3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Druckertreiber.

4. Doppelklicken Sie auf den Ordner EPSON STYLUS PRO 4400 oder EPSON STYLUS PRO 4800 und auf den darin enthaltenen Ordner Disk 1.

5. Doppelklicken Sie auf das Symbol Aktualisierer und führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um das Dialogfeld Aktualisierer zu öffnen.

6. Wählen Sie im Pulldown-Menü oben links die Option Deinstallieren und klicken Sie auf die Schaltfläche Deinstallieren unten rechts.

Kapitel 3

Drucken unter Mac OS X

Druckersoftware

Die mitgelieferte Druckersoftware besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem optimalen Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Dialogfelder.

Dialogfeld	Einstellungen und Utilitys
Seite einrichten	Einstellung Seiteneigenschaften: Format für, Papierformat, Ausrichtung, Skalierung Einstellung Benutzerdefiniertes Papierformat: Papierformat, Druckerränder Überblick über Einstellungen: Überblick über die aktuellen Einstellungen

Drucken	Gleich in allen Optionen: Drucker, Voreinstellungen Option Kopien & Seiten: Kopien, Sortiert, Seiten Layoutoption: Seiten Pro Blatt, Layoutrichtung, Papierrand Ausgabeoptionen: Speichern als Datei, Format Druckeinstellungen Medientyp, Farbe, Modus Option Drucker-Farbmanagement: Farbmanagement Option Papierkonfiguration: Farbdichte, Trockenzeit pro Druckkopfdurchgang, Papiervorschubjustierung, Papierstärke, Papiersaugkraft, Schneideverfahren, Walzenabstand, Ausgaberollentyp Rollenpapier-Option: Autom. schneiden, Trennlinie drucken, Rollenpapier sparen Option Erweiterung: Schieberegler Betrag der Vergrößerung Option Überblick: Überblick über die aktuellen Einstellungen
Utility	EPSON Status Monitor, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, EPSON LFP Remote Panel, Assistent zum Drucken

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Dialogfeld Seite einrichten öffnen

Um auf das Dialogfeld Seite einrichten zuzugreifen, klicken Sie auf Seite einrichten im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Drucken öffnen

Um auf das Dialogfeld Drucken zuzugreifen, klicken Sie auf Drucken im Menü Datei der Anwendung.

Dialogfeld Utility öffnen

Um auf das Dialogfeld Utility zuzugreifen, doppelklicken Sie in Macintosh HD (Standardeinstellung) im Ordner Anwendungen auf das Symbol EPSON-Drucker-Utility.

Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten

Sie können die Einstellungen Format für, Papierformat, Ausrichtung und Skalierung zum Drucken vornehmen.

Hinweis:
Das Dialogfeld Seite einrichten ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.



Einstellungen

Sie können Seiteneigenschaften, Benutzerdefiniertes Papierformat oder Zusammenfassung auswählen.

Seiteneigenschaften

Die Einstellungen für die Seitenkonfiguration werden angezeigt.

Benutzerdefiniertes Papierformat

Zeigt die Einstellungen für Papierformat an.

Überblick

Eine Liste der aktuellen Einstellungen wird angezeigt.

Formatieren für

Wählen Sie einen gewünschten Drucker aus.

Hinweis:
Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Papierformat

Deutsch

Wählen Sie ein Papierformat und einen Druckbereich aus, die Sie verwenden möchten.

Unter Mac OS X 10.2.0 bis 10.2.3 wird der Druckbereich nach Papierformat in der Liste Papierformat angegeben.

Unter Mac OS X 10.2.4 und höher wird der Druckbereich aufgeführt, wenn Sie auf den Pfeil neben dem ausgewählten Papierformat klicken.

Wenn Sie ein Papierformat auswählen, das einen anderen Druckbereich als Standard unterstützt, können Sie den Druckbereich auswählen. Der Druckbereich wird auf Standard eingestellt, wenn Sie ihn nicht auswählen können.

Die nachstehende Tabelle enthält die Druckbereiche, die Sie auswählen können.

Drucker	Beschreibung
Standard	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem unteren Rand von 14 mm und einem oberen, linken und rechten Rand von 3 mm.
Maximum	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit vier Rändern von 3 mm.

Randlos (Automatisch erweitern)	Der Druck der vergrößerten Daten erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem oberen Rand von 3 mm, einem unteren Rand von 14 mm und einem linken und rechten Rand von 0 mm.
Randlos (Automatisch erweitern, Maximum)	Der Druck der vergrößerten Daten erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem oberen und unteren Rand von 3 mm und einem linken und rechten Rand von 0 mm.
Rollenpapier	Der Druck erfolgt auf Rollenpapier mit vier Rändern von 3 mm.
Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern)	Der Druck der vergrößerten Daten erfolgt auf Rollenpapier ohne Ränder.
Rollenpapier-Banner	Mehrseitige Daten werden kontinuierlich auf Rollenpapier mit einem linken und rechten Rand von 3 mm und einem oberen und unteren Rand von 0 mm gedruckt.
Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Einzelblattpapier mit einem oberen Rand von 3 mm, einem unteren Rand von 14 mm und einem linken und rechten Rand von 0 mm.
Randlos (Größe erhalten, Maximum)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Einzelblattpapier mit einem oberen und unteren Rand von 3 mm einem linken und rechten Rand von 0 mm.
Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Rollenpapier.
Rollenpapier - Randlos, Banner	Mehrere Seiten werden aufeinander folgend ohne Ränder auf Rollenpapier gedruckt.

Ausrichtung

Wählen Sie eine Druckausrichtung aus.

Skalierung

Geben Sie eine Skalierung ein, um die Größe der Daten zu reduzieren oder zu vergrößern.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken

Sie können die Einstellungen Drucker und Voreinstellungen zum Drucken vornehmen.

Hinweis:
Das Dialogfeld Drucken ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.



Drucker

Wählen Sie den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.

Deutsch

Hinweis:
Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Voreinstellungen

Sie können Standard und Speichern unter auswählen.

Standard

Der Druck erfolgt mit den aktuellen Einstellungen.

Speichern unter

Der Druck erfolgt mit gespeicherten Benutzereinstellungen.

Kopien & Seiten

Sie können die Einstellungen Kopien, Sortiert und Seiten, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.



Kopien

Um die Einstellung Kopien vorzunehmen, geben Sie im Feld Kopien die Anzahl der gewünschten Kopien ein.

Sortiert

Um die Einstellung Druckreihenfolge vorzunehmen, wählen Sie Sortiert aus, um jeweils einen ganzen Dokumentensatz zu drucken, wenn Sie mehrere Kopien auf einmal drucken.

Seiten

Um die Einstellung Seiten vorzunehmen, wählen Sie entweder Alle oder Von und bis aus. Wenn Sie Von und bis wählen, geben Sie die erste Seite des Druckbereichs in das Textfeld Von und die letzte Seite in das Textfeld bis ein.

Layout

Sie können die Einstellungen Seiten pro Blatt, Layoutrichtung und Papierrand, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.



Hinweis:
Layout ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Deutsch

Seiten pro Blatt

Sie können mehrere Seiten der Daten auf ein einzelnes Blatt drucken. Sie können zwischen 1, 2, 4, 6, 9 und 16 auswählen.

Layoutrichtung

Sie können festlegen, in welcher Reihenfolge die Seiten auf dem Blatt gedruckt werden.

Papierrand

Sie können um die Seiten, die auf jedem Blatt gedruckt werden, einen Rand herum drucken. Sie können zwischen Keine, Einzelhaarlinie, Dünne Einzellinie, Doppelte Haarlinie und Doppelte dünne Linie wählen.

Ausgabeoptionen

Sie können die Daten beim Drucken in eine Datei umleiten, indem Sie das Kontrollkästchen Speichern als Datei aktivieren und das Format im Pulldown-Menü Format wählen.



Zum Drucken der Daten auf Papier deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Speichern als Datei.

Hinweis:
Ausgabeoptionen ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation des Betriebssystems.

Druckeinstellungen

Sie können Einstellungen für Medientyp, Farbe und Modus vornehmen.



Seite einrichten

Hier wird der Druckbereich angezeigt, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde. Wählen Sie den Druckbereich aus, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde.

Wählen Sie zum Drucken auf Einzelblattpapier Papierfach aus, wenn Sie das Papierfach verwenden möchten, oder wählen Sie Manuelle Zuführung aus, wenn Sie den vorderen oder hinteren manuellen Einzug verwenden möchten.

Deutsch

Medientyp

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:
- ❏ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- ❏ *Wenn Sie andere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie* *„Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien" auf Seite 280.*
- ❏ *Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Druckmedien erfahren Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe* *„So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	**Bezeichnung des Epson-Spezialmediums/ Beschreibung**
Photo Quality Ink Jet Paper	Photo Quality Ink Jet Paper
Singleweight Matte Paper	Singleweight Matte Paper
Enhanced Matte Paper	Enhanced Matte Paper
Archival Matte Paper	Archival Matte Paper
Photo Glossy Paper	Photo Glossy Paper
Photo Semigloss Paper	Photo Semigloss Paper
Premium Glossy Photo Paper	Premium Glossy Photo Paper
Premium Semigloss Photo Paper	Premium Semigloss Photo Paper
Premium Luster Photo Paper	Premium Luster Photo Paper

Premium Luster Photo Paper (250)	Premium Luster Photo Paper (250)
Premium Glossy Photo Paper (250)	Premium Glossy Photo Paper (250)
Premium Semigloss Photo Paper (250)	Premium Semigloss Photo Paper (250)
Premium Semimatte Photo Paper (250)	Premium Semimatte Photo Paper (250)
Photo Paper Gloss 250	Photo Paper Gloss 250
Proofing Paper Semimatte	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
Watercolor Paper - Radiant White	Watercolor Paper - Radiant White
Textured Fine Art Paper	Textured Fine Art Paper
Velvet Fine Art Paper	Velvet Fine Art Paper
UltraSmooth Fine Art Paper	UltraSmooth Fine Art Paper
Normalpapier	-
Normalpapier (Strichzeichnungspapier)	-
Singleweight Matte Paper (line drawing)	Singleweight Matte Paper
Transparentpapier	-

Deutsch

Farbe

EPSON Stylus Pro 4400

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farb-/Schwarzweißfoto, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farb-/Schwarzweißfoto *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

EPSON Stylus Pro 4800

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie Farbe aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder Schwarz, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie Schwarzweißfoto erweitert aus.

Hinweis:
Zum Drucken auf anderen Medien als Zeichenpapier empfehlen wir Farbe *auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.*

Modus

Sie können die Einstellungen Automatisch, Benutzerdefiniert oder Erweitert wählen.

Automatisch

Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn Automatisch ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detaileinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Abhängig vom Medium, das Sie für Medientyp auswählen, während Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) oder Schwarz für Farbe und Automatisch für Modus ausgewählt sind, wird ein Schieberegler Qualität oder Schnell im Dialogfeld Modus eingeblendet. Wählen Sie Qualität, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie Schnell, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn Farbe (oder Farb-/Schwarzweißfoto) für Farbe und Automatisch für Modus eingestellt sind, wird das Pulldown-Menü Farbsteuerung angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrucke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Benutzerdefiniert

Benutzerdefiniert lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Das Pulldown-Menü Benutzereinstellungen enthält die folgenden vorbereiteten Einstellungen.

Hinweis:
Diese Voreinstellungen können abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe abgeblendet erscheinen.

Advanced Photo **Advanced Photo 2880 dpi**	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung der Druckköpfe und des Papiers auftreten kann.
ColorSync	Die Farben des Ausdrucks werden automatisch an die Bildschirmfarben angepasst.

Erweiterte Einstellungen

Die erweiterten Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über die Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.



Druckqualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten.
Super MicroWeave	Der Ausdruck erhält geringfügig mehr Details, dafür dauert der Druckvorgang länger.
Schnell	Aktiviert den bidirektionalen Druck, so dass der Drucker sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links druckt. Dadurch erfolgt der Druckvorgang schneller, wird aber die Druckqualität verringert.

Horizontal spiegeln	Die Daten werden spiegelbildlich gedruckt. Text und Grafiken erscheinen rückwärts.
Feinste Details	Abhängig von der gewählten Einstellung für Druckqualität können Sie Feinste Details aktivieren, um Text, ausgefüllte Grafiken und Strichzeichnungen mit sehr scharfen Rändern zu drucken.
Farbton (nur EPSON Stylus Pro 4800)	Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie das Pulldown-Menü Farbton angezeigt. Neutral: Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung. Kühl: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton. Warm: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton. Sepia: Diese Einstellung verleiht den Fotos eine Sepiatönung. Feineinstellung: Diese Einstellung wird verfügbar, wenn Sie den Ton ändern, die Einstellungen mit den Schiebereglern oder dem Farbkreis vornehmen oder das Kontrollkästchen Spitzlichtniveau verschieben aktivieren.

Drucker-Farbmanagement

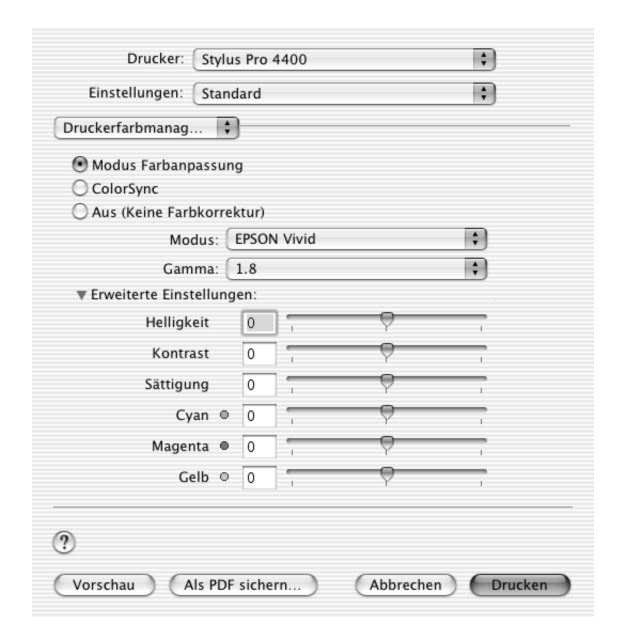
Mit dieser Option können Sie die Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckertreibers steuern.



Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie sie in die Liste der Benutzereinstellungen im Dialogfeld Drucken aufnehmen.

Farbsteuerelemente

Wählen Sie diese Einstellung zur Verwendung der Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckers. Klicken Sie auf den Pfeil neben Erweiterte Einstellungen, um Details anzuzeigen.



Modus

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung, um die Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu verstärken. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, können sich die Ausdrucke von den Bildschirmanzeigen unterscheiden, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Nur EPSON Stylus Pro 4800: Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Gamma

Dient zur Regelung des Bildkontrasts durch Änderung der mittleren Farbtöne und mittleren Graustufen.

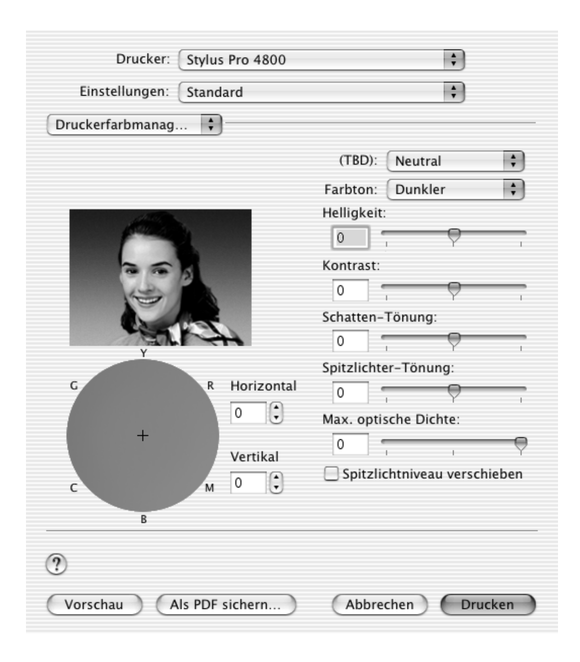
Erweiterte Einstellungen

Die Schieberegler zur Farbverbesserung stellen die gewählte Option in einem Bereich von -25 bis +25 % ein.

Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach links oder rechts zur gewünschten Einstellung. Sie können in den Feldern neben den Schiebereglern auch einen Wert (-25 bis +25 %) eingeben.

Farbregler (für Schwarzweißfoto erweitert)

Wenn Schwarzweißfoto erweitert für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



ColorSync

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken.



Hinweis:
Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

Deutsch

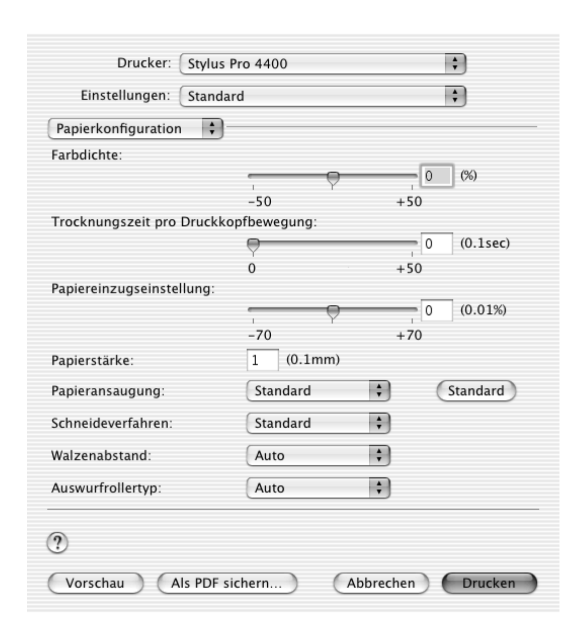
Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung wird normalerweise nicht empfohlen, weil der Druckertreiber dann die Farbe in keiner Weise anpassen oder einstellen kann. Verwenden Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie ein neues Farbprofil erstellen oder wenn die anderen Moduseinstellungen keine zufrieden stellenden Ergebnisse ergeben.



Papierkonfiguration

Mit den folgenden Einstellungen unter Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, nehmen Sie diese Einstellungen nach Erfordernis vor.



Deutsch

Modus	Beschreibung
Farbdichte	Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrucke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben. Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen. Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken. Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt. Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern. Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden. Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.
Einstellung des Papiervorschubs	Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.
Papierstärke	Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, sollten Sie diesen Wert entsprechend dem Medium ändern. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.

Modus	Beschreibung
Papier-Ansaugkraft	Eine Verringerung der Luftansaugung an der Druckwalze ist nützlich, um Zerknittern oder Welligkeit von dünnen oder gesättigten Medien und vertikale Streifenbildung zu vermeiden. Das Verhältnis von diesem Parameter und der Ansaugkraft ist wie folgt. Standard : 100 % -1: 50 % -2: 30 % -3: 10 % -4: 6 %
Schneideverfahren	Dieser Parameter bestimmt das beste Schneidverfahren entsprechend der Papierstärke. Standard: Normale Geschwindigkeit und normaler Schneiddruck Dünnes Papier: Geringer Schneiddruck Dickes Papier, Schnell: Hohe Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck Dickes Papier, Langsam: Niedrige Geschwindigkeit und hoher Schneiddruck
Walzenabstand	Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt. Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.

Modus	Beschreibung
Ausgaberol-lentyp	Wählen Sie den Ausgaberollentyp, der dem Druckmedium am besten entspricht. Auto: Der Drucker wählt die optimale Einstellung automatisch. Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, sollten Sie normalerweise diese Einstellung wählen. Metallrädchen - Blatt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Einzelblattpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Metallrädchen - Rollenpapier gewellt: Wählen Sie diese Einstellung, um auf stark gewelltes Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Keine Rolle - Rollenpapier normal: Wählen Sie diese Einstellung, um auf Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt.

Rollenpapier

Sie können die Einstellungen Autom. schneiden, Trennlinie drucken und Rollenpapier sparen vornehmen.



Autom. schneiden

Die folgenden Schneidmethoden stehen zur Auswahl.

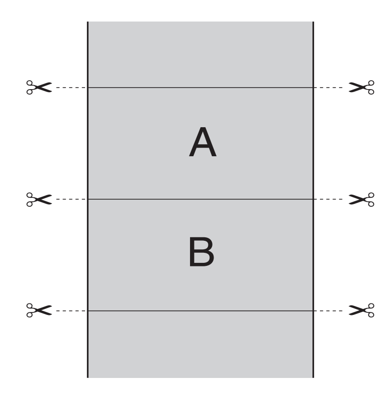
Einfach schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie Papier sparen wollen.

Wenn Sie diese Einstellung auswählen, wird an der Begrenzung zwischen zwei Bildern oder zwischen zwei Seiten geschnitten. Die Schneidposition kann jedoch geringfügig schwanken.

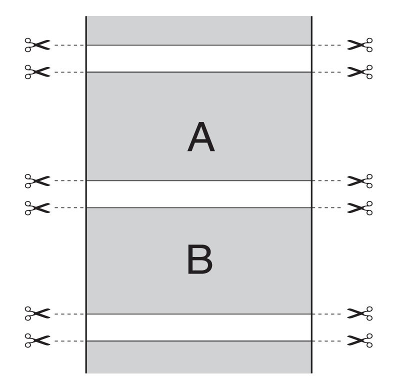
Hinweis:
Wählen Sie diese Einstellung nicht zum Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier aus, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt werden kann.

Deutsch



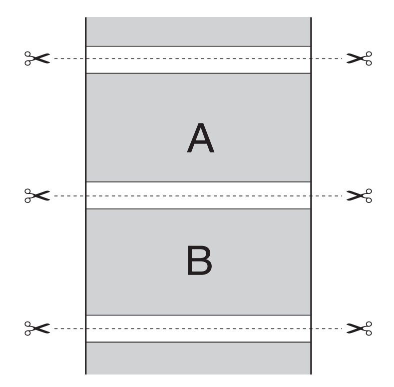
Doppelt schneiden

Wählen Sie diese Einstellung, um die kleinen Lücken zu vermeiden, die bei der Einstellung Einfach schneiden vorkommen. Zwischen den Bildern wird ein Zwischenraum vorgesehen und der Schnitt erfolgt 1 mm an der Innenseite jedes Bilds.



Normal schneiden

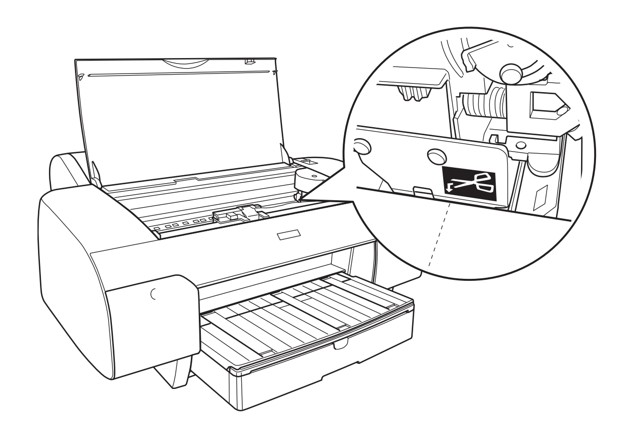
Wählen Sie diese Einstellung, um die Ränder an der Ober- und Unterseite der gedruckten Daten beizubehalten.



AUS (OFF)

Wählen Sie diese Einstellung, um die Ausdrucke von Hand abzuschneiden. Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um Ausdrucke von Hand zu schneiden.

1. Drücken Sie die Taste Paper Feed ∨ oder Paper Feed ∧, um die Schnittposition mit dem Scherensymbol an der linken Seite des Druckkopfs auszurichten.



2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Autom. schneiden Ein zu wählen.

3. Halten Sie die Taste Papierquelle < 3 Sekunden gedrückt. Der Papierabschneider schneidet den Ausdruck an der Schnittposition ab.

Deutsch

Trennlinie drucken

Sie können festlegen, ob Sie zum manuellen Schneiden eine Trennlinie rechts vom Dokument und unter dem Dokument drucken möchten.

Die Funktion Trennlinie drucken ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden. Überprüfen Sie gegebenenfalls diese Einstellungen je nach dem Betrieb des Druckers.

Autom. schneiden	**Trennlinie drucken**	**Druckerbetrieb**
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Ausgewählt	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Einfach schneiden Doppelt schneiden Normal schneiden	Nicht ausgewählt	Es wird keine Trennlinie gedruckt, das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
AUS (OFF)	Ausgewählt	Druckt die Trennlinien nur auf die rechte Seite und unter den Druckdaten, schneidet das Papier aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag.
AUS (OFF)	Nicht ausgewählt	Es werden keine Trennlinien gedruckt und das Papier wird nicht automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.

Rollenpapier sparen

Diese Funktion ist wirksam, wenn Sie Rollenpapier sparen möchten, weil der unbedruckte Teil der letzten Seite oder der Druckdaten nicht durch den Drucker transportiert wird.

Erweiterung

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken. Dieses Menü wird angezeigt, wenn Sie die Papiergröße mit Randlos (Automatisch erweitern), Randlos (Automatisch erweitern, Maximum) oder Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern) als Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten auswählen.



Betrag der Vergrößerung	Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt. Für die meisten Druckaufträge wird Standard empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden. In einer sehr feuchten Umgebung kann das Papier durch Feuchtigkeitsaufnahme breiter werden. Schieben Sie den Schieberegler in diesem Fall zu Max hin, um Ränder um das Bild zu vermeiden. Wenn Max ausgewählt wird, kann die Bildmitte um etwa 1 mm nach rechts versetzt werden. Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.

Deutsch

Überblick

Sie können die aktuellen Einstellungen im Dialogfeld Drucken überprüfen.



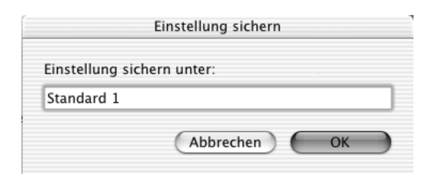
Hinweis:
Die Option Zusammenfassung ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern

Gehen Sie zum Speichern der Einstellungen im Dialogfeld Drucken wie folgt vor.

1. Wählen Sie Speichern unter aus den Voreinstellungen.

2. Geben Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellungen unter Voreinstellung speichern unter ein.



3. Vergewissern Sie sich, dass der in Schritt 2 eingegebene Name im Pulldown-Menü Voreinstellungen gespeichert ist.

Deutsch

Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden

Um die gespeicherten Einstellungen zu verwenden, wählen Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellung im Pulldown-Menü Voreinstellungen.

Wenn Sie die Einstellungen für das Medium oder die Druckfarbe ändern, während die Benutzereinstellungen in der Liste Gespeicherte Einstellungen gewählt sind, werden die gespeicherten Einstellungen dadurch nicht geändert. Um zu Ihren gespeicherten Einstellungen zurückzukehren, wählen Sie einfach diese Liste erneut aus.

Vorschau

Vor dem Drucken können Sie prüfen, wie der Ausdruck aussehen wird.

Hinweis:
Vorschau ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Gehen Sie für eine Vorschau der Druckdaten wie folgt vor.

1. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.

2. Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf Vorschau. Das Dialogfeld Vorschau wird angezeigt und zeigt eine Vorschau der Daten an.

Randlos drucken

Wenn die Papiergröße mit Randlos (Automatisch erweitern), Randlos (Automatisch erweitern, Maximum), Randlos (Größe erhalten), Randlos (Größe erhalten, Maximum), Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern), Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten) oder Rollenpapier - Randlos Banner als Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wird, empfiehlt Epson die folgenden Bedingungen für das Medium.

Geeignete Medienbreite:

- 8 Zoll, 203,2 mm
- 210 mm (A4)
- Letter (8,5 Zoll), 215,9 mm
- 10 Zoll, 254 mm
- 257 mm
- 297 mm (A3)
- 300 mm
- 12 Zoll, 304,8 mm
- 329 mm (Super A3/B)
- 13 Zoll, 330,2 mm
- 14 Zoll, 355,6 mm
- 400 mm
- 16 Zoll, 406,4 mm
- 420 mm (A2)
- 17 Zoll, 431,8 mm

Hinweis:

- *Randloser Druck auf Einzelblattpapier mit einer Breite von 420 mm (A2) ist nicht möglich.*

- *Bringen Sie zum Drucken auf Rollenpapier mit einer Breite von 8 Zoll (203,2 mm) oder 420 mm (A2) den Abstandshalter an die Spindel an. Siehe „Abstandshalter an die Spindel anbringen" auf Seite 284.*

- *Wenn Ihren Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.*

- *Beim Drucken auf Einzelblattpapier werden nur der linke und rechte Rand auf Null gesetzt.*

- *Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.*

- *Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.*

- *Der untere Rand lässt sich nur für Normalpapier und Normalpapier (Strichzeichnung) auf 3 mm einstellen. Beim Drucken auf andere Medien beträgt der untere Rand immer 14 mm.*

- *Beim Drucken auf Premium Glossy Photo Paper (250) Rollenpapier oder Premium Semigloss Photo Paper (250) Rollenpapier beträgt der obere Rand immer 20 mm.*

- *Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen vorkommen.*

Führen Sie für randloses Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

1. Wählen Sie die Papiergröße mit Randlos (Automatisch erweitern), Randlos (Automatisch erweitern, Maximum), Randlos (Größe erhalten), Randlos (Größe erhalten, Maximum), Rollenpapier - Randlos (Automatisch erweitern), Rollenpapier - Randlos (Größe erhalten) oder Rollenpapier - Randlos Banner als Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten aus.

2. Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen Siehe „Autom. schneiden" auf Seite 217.

3. Klicken Sie auf OK.

4. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Drucken abbrechen

Führen Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die nachstehenden Schritte aus.

1. Öffnen Sie Print Center.

2. Schalten Sie den Drucker aus.

3. Wählen Sie in der Liste Dokumentenname die Daten, die gedruckt werden, und klicken Sie auf die Schaltfläche Löschen, um den Druckvorgang abzubrechen.

Dialogfeld Drucker-Utility

Auf das EPSON-Drucker-Utility zugreifen

Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um auf das EPSON-Drucker-Utility zuzugreifen.

1. Doppelklicken Sie auf Macintosh HD (Standardeinstellung).

2. Doppelklicken Sie auf den Ordner Anwendungen.

3. Doppelklicken Sie auf das Symbol EPSON-Drucker-Utility.

Unter Mac OS X 10.2 oder höher kann außerdem folgendermaßen auf das Dialogfeld EPSON-Drucker-Utility zugegriffen werden:

1. Doppelklicken Sie auf Macintosh HD (Standardeinstellung).

2. Doppelklicken Sie auf den Ordner Anwendungen.

3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Utilitys.

4. Doppelklicken Sie auf das Symbol Print Center (Mac OS X 10.2.X) bzw. Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3).

5. Wählen Sie im EPSON-Drucker-Utility den Drucker aus, auf den Sie zugreifen möchten.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Konfigurieren (Mac OS X 10.2.x) bzw. Utility (Mac OS X 10.3.x) im Dialogfeld Druckerliste.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilitys können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Drucker-Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen. Sie können außerdem auf das *Referenzhandbuch*, die Informationen über Papier und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken.



Hinweis:

❏ *Die Utilitys für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*

❏ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus wie z. B. Füllstand der Tintenpatrone.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen” auf Seite 230.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf Auto klicken oder AUTOREINIGUNG am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen” auf Seite 232.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten” auf Seite 233.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten" auf Seite 233.

Assistent zum Drucken

Sie können außerdem auf das *Referenzhandbuch*, die Informationen über Medien und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken klicken. Siehe „Assistent zum Drucken verwenden" auf Seite 234.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch Überprüfung der Druckkopfdüsen mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Klicken Sie auf Düsentest.

3. Klicken Sie auf Drucken, um visuell zu prüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen oder wenn die Breite des verwendeten Papiers weniger als 210 mm beträgt. Klicken Sie auf Auto, um einen automatischen Düsentest und gegebenenfalls eine automatische Druckkopfreinigung durchzuführen.



Hinweis:
Wenn Sie AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers aktivieren, obwohl* Drucken *ausgewählt wurde, prüft das Utility Düsentest nicht nur die Düsen auf Verstopfung, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt, deaktivieren Sie* AUTOREINIGUNG *auf dem Bedienfeld des Druckers.*

4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.

5. Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen nach den Angaben unter „Druckkopf reinigen" auf Seite 232.

Deutsch

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- ❏ *Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*

- ❏ *Benutzen Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*

- ❏ *Wenn eine Anzeige Keine Tinte blinkt oder leuchtet, ist eine Reinigung des Druckkopfs nicht möglich. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln" auf Seite 314.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und keine der Tinten-Anzeigen leuchtet.

2. Klicken Sie auf Druckkopfreinigung.

3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf Düsentestmuster drucken, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- ❏ Wählen Sie PWR REINIGUNG auf dem Bedienfeld des Druckers. Siehe „PWR-REINIGUNG" auf Seite 260.
- ❏ Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- ❏ Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Klicken Sie auf Druckkopf-Justage.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.

EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Klicken Sie auf EPSON LFP Remote Panel.

3. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche Assistent zum Drucken können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

❏ Referenzhandbuch (Seite zur Fehlerbehebung)

❏ Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist

❏ Website für technischen Support

Informationen über die Online-Hilfe erhalten

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Druckvorgang, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilitys.

Zum Zugreifen auf die Online-Hilfe gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie Drucken im Menü Datei der Anwendung.

2. Wählen Sie die Option Druckeinstellungen oder Drucker-Farbmanagement.

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Hilfe.

Druckersoftware deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD-ROM mit der Epson-Druckersoftware wird automatisch gestartet.

2. Öffnen Sie den Ordner Mac OS X Software.

3. Doppelklicken Sie auf den Ordner Druckertreiber.

4. Doppelklicken Sie auf das Symbol SPro4400_xxx bzw. SPro4800_xxx.

5. Wenn das Dialogfeld Authentifizierung angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie dann auf OK.

6. Klicken Sie auf Fortfahren.

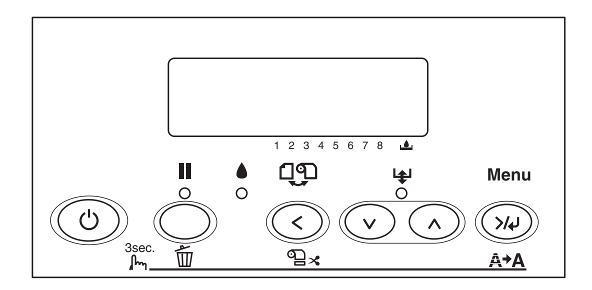
7. Wählen Sie im Pulldown-Menü oben links die Option Deinstallieren und klicken Sie auf die Schaltfläche Deinstallieren unten rechts.

Kapitel 4

Bedienfeld

Tasten, Anzeigen und Meldungen

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus 6 Tasten, 3 Anzeigen und einer 32-stelligen LCD-Display.



Tasten

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Tasten am Bedienfeld beschrieben.

Taste		Beschreibung
1	Netzschalter	Hiermit schalten Sie den Drucker ein und aus.
2	Taste Pause	Unterbricht den Druckvorgang. Durch Drücken dieser Taste im Pausemodus wird der Druckvorgang fortgesetzt. Die Druckdaten werden aus dem Druckspeicher gelöscht, wenn diese Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird. Durch Drücken dieser Taste im SelecType-Modus kehrt der Drucker in den Status BEREIT zurück.

3	Taste Papierzufuhr <	Dient zur Wahl einer Papierzufuhr (Rollenpapier Automatisch schneiden Ein /Rollenpapier Automatisch schneiden Aus /Einzelblatt). Das Rollenpapier wird nach dem Drucken automatisch abgeschnitten, wenn diese Taste 3 Sekunden gedrückt gehalten wird und Rollenpapier Automatisch schneiden Ein ausgewählt ist. Durch Drücken dieser Taste im SelecType-Modus wird zur vorherigen Menüebene zurückgekehrt.
4	Taste Papiertransport v	Transportiert das Papier in Vorwärtsrichtung. Gibt das Einzelblatt aus, wenn Einzelblatt als Papierzufuhr ausgewählt ist. Transportiert das Rollenpapier vor dem Schneiden, wenn die Einstellung Rollenpapier Automatisch schneiden Ein als Papierzufuhr ausgewählt ist. Lädt automatisch ein Einzelblatt aus dem Papierfach in die Druckposition, wenn Einzelblatt als Papierzufuhr gewählt wurde. Durch Drücken dieser Taste im SelecType-Modus wird ein Parameter aus dem aufgerufenen Menü ausgewählt. Die Parameter werden beim Auswählen im SelecType-Modus in Vorwärtsrichtung durchlaufen.
5	Taste Papiertransport ^	Transportiert das Papier um den Betrag, den es mit der Taste Papiertransport v transportiert wurde, in Rückwärtsrichtung. Hinweis: Wenn Sie das Papier von Hand vorwärts transportiert haben, können Sie es nicht mit dieser Taste rückwärts transportieren. Lädt automatisch ein Einzelblatt aus dem Papierfach in die Druckposition, wenn Einzelblatt als Papierzufuhr gewählt wurde. Durch Drücken dieser Taste im SelecType-Modus wird ein Parameter aus dem aufgerufenen Menü ausgewählt. Die Parameter werden beim Auswählen im SelecType-Modus in Rückwärtsrichtung durchlaufen.

6	Taste Menü >/↵	Schaltet in den SelecType-Modus. Durch Drücken während des Druckvorgangs wird MENÜ DRUCKERSTATUS aktiviert. Durch Drücken dieser Taste im SelecType-Modus wird ein Menü in Vorwärtsrichtung aufgerufen. Im SelecType-Modus wird der ausgewählte Parameter der aufgerufenen Option eingestellt. Die Option wird ausgeführt, wenn die aufgerufene Option nur ausführbar ist. Wenn die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird, wird der Druckkopf gereinigt.

Anzeigen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Anzeigen am Bedienfeld beschrieben.

Über diese Anzeigen werden der Druckerstatus und die Art des aufgetretenen Fehlers angezeigt.

Anzeige		**Beschreibung**
7	Anzeige Pause (grün) II ○	Leuchtet: Der Drucker befindet sich im Modus Pause. Blinkt: Der Drucker druckt. Der Drucker reinigt den Druckkopf. Der Drucker lässt die Tinte auf dem bedruckten Papier trocknen. Dunkel: Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.

8	Anzeige Tinte (rot)	Leuchtet: Die installierte Tintenpatrone ist leer. Die installierten Tintenpatronen können für diesen Drucker nicht verwendet werden. Der Wartungstank ist voll. Blinkt: Die installierte Tintenpatrone ist fast leer. Der Wartungstank ist fast voll.
9	Anzeige Papier (rot)	Leuchtet: Im Papierfach ist kein Papier eingelegt, während Einzelblatt als Papierzufuhr gewählt ist. Rollenpapier ist zu Ende, wenn Rollenpapier Automatisch schneiden Ein oder Rollenpapier Automatisch schneiden Aus als Papierzufuhr ausgewählt ist. Die gewählte Papierzufuhr (Rollenpapier Automatisch schneiden Ein /Rollenpapier Automatisch schneiden Aus /Einzelblatt) stimmt nicht mit der Papierzufuhr im Druckertreiber überein. Der Papierhebel befindet sich in der gelösten Position. Das eingelegte Papier ist für die Druckkopfreinigung zu dick. Blinkt: Ein Papierstau ist aufgetreten. Das Papier wird nach dem Druckauftrag nicht richtig abgeschnitten, wenn Rollenpapier Automatisch schneiden Ein als Papierzufuhr ausgewählt ist. Das Papier ist nicht gerade eingelegt. Es wurde kein Papier gefunden. Das Einzelblatt wurde nicht richtig ausgegeben.

Tastenkombinationen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen von mehreren gleichzeitig gedrückten Tasten beschrieben.

Schaltflächen	**Funktion**
1. Netzschalter ⏻ 2. Taste Pause ⏸	Wenn der Drucker eingeschaltet wird, während die Taste Pause gedrückt gehalten wird, schaltet der Drucker in den Wartungsmodus.

Meldungen

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der am LCD-Display angezeigten Meldungen erläutert.

Die Meldungen sind entweder Statusmeldungen oder Fehlermeldungen. Nähere Informationen zu den Fehlermeldungen erhalten Sie unter „Ein Fehler ist aufgetreten“ auf Seite 342.

Meldung	**Beschreibung**
BEREIT	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.
DRUCKT	Der Drucker verarbeitet Daten.
WARTEN	Warten Sie, bis BEREIT angezeigt wird.
PAUSE	Der Drucker pausiert.
TASTE PAUSE DRÜCKEN	Drücken Sie die Taste Pause.
SCHNEIDEVOR-GANG	Der Drucker schneidet den Ausdruck ab.
TINTENZUFUHR	Der Drucker lädt das Tintenzufuhrsystem.
RESET	Der Drucker wird zurückgesetzt.

F/W WIRD AKTUALISIERT	Der Drucker aktualisiert die Firmware.
AKTUALISIERUNG ABGESCHLOSSEN	Der Drucker hat die Aktualisierung der Firmware beendet.
SCHALTET AUS	Der Drucker wird ausgeschaltet.
REINIGUNG	Der Drucker reinigt die Tintenschläuche.

SelecType-Einstellungen

Deutsch

Wann Sie SelecType verwenden sollten

Im Modus SelecType können Sie die Druckereinstellungen, die Sie normalerweise im Druckertreiber vornehmen, sowie zusätzliche Einstellungen direkt am Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- *Einige Anwenderprogramme übertragen unter Umständen Befehle zum Drucker, die die SelecType-Einstellungen ignorieren. Falls Sie nicht die Ergebnisse erhalten, die Sie erwarten, überprüfen Sie die Einstellungen der Anwendung.*
- *Um die aktuellen SelecType-Einstellungen zu sehen, drucken Sie ein Statusblatt aus.*

SelecType - Menüliste

Hinweis:

Bei Verwendung des EPSON Stylus Pro 4400 werden für DRUCKB.SEITEN und VERBLB.TINTE nur 4 Tintenpatronen angezeigt.

Menü	Teil	Parameter
„DRUCKERKONFIG.“ auf Seite 248	„ROLLENZÄHLER oder BLATTZÄHLER“ auf Seite 248	-
	„WALZENABSTAND“ auf Seite 249	ENG, STANDARD, WEIT, WEITER, AM WEITESTEN
	„TRENNLINIE“ auf Seite 249	EIN, AUS
	„SCHNITTSTELLE“ auf Seite 250	AUTO, USB, IEEE1394, OPTION
	„ZEICHENSATZ“ auf Seite 250	PC437, PC850
	„ROLLENRAND“ auf Seite 250	O/U15 mm, O/U35 mm, 15 mm, 3 mm
	„FORMAT ÜBERPR:“ auf Seite 251	EIN, AUS
	„AUSR. ÜBERPR.“ auf Seite 251	EIN, AUS
	„TIMEOUT“ auf Seite 252	OFF, 30 SEC, 60 SEC, 180 SEC, 300 SEC
	„SCHNEIDE DEF.“ auf Seite 252	EXEC
	„RAND NEU DEF.“ auf Seite 252	EIN, AUS
	„PAP.FORM.PRÜF“ auf Seite 252	EIN, AUS
	„AUTODÜSENTEST“ auf Seite 252	EIN, AUS
	„AUTOREINIGUNG“ auf Seite 253	AUS, EIN
	„LEIS. SCHNITT“ auf Seite 253	EIN, AUS
	„GRUNDKONFIG.“ auf Seite 253	EXEC

„TESTDRUCK“ auf Seite 253	„DÜSENTEST“ auf Seite 253	DRUCKEN
	„STATUSTEST“ auf Seite 254	DRUCKEN
	„JOB-INFO“ auf Seite 254	DRUCKEN
	„BENUTZERD PAP“ auf Seite 254	DRUCKEN

Deutsch

„DRUCKERSTATUS“ auf Seite 254	„VERSION“ auf Seite 254	Axxxxx
	„DRUCKB.SEITEN“ auf Seite 254	MK (oder PK) xxxxxxxS.
		C xxxxxxxS.
		M xxxxxxxS.
		Y xxxxxxxS.
		LK xxxxxxxS.
		LC xxxxxxxS.
		LM xxxxxxxS.
		LLK xxxxxxxS.
	„VERBLB. TINTE“ auf Seite 254	MK (oder PK) L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		C L*****V, L****V, L***V, L**V, ;L*V, nn%
		M L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		Y L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		LK L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		LC L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		LM L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
		LLK L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%
	„WARTUNGSPATR.“ auf Seite 255	L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, nn%, 0%
	„VERBR.ZÄHLER“ auf Seite 255	TINTExxxxx. xml
		PAP xxxxx. xcm

	„ZÄHLER LÖSCH“ auf Seite 255	TINTE EXEC
		PAPIER EXEC
	„JOB VERFOLGEN“ auf Seite 256	No. 0 - No. 9
	„JOBVERF. LÖSCH“ auf Seite 256	EXEC
	„GESAMTDRUCK“ auf Seite 256	nnnnnn
	„LEBENSDAUER“ auf Seite 256	PAPIERSCHNEIDE L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, LV
		CR-MOTOR L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, LV
		PF-MOTOR L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, LV
		DRUCKKOPF L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, LV
		REINIGUNGSEINH L*****V, L****V, L***V, L**V, L*V, LV

„BENUTZERD PAP“ auf Seite 256	„PAPIERNUMMER“ auf Seite 257	AUTO, 1 - 10
	„WALZENABSTAND“ auf Seite 257	ENG, AUTO, WEIT, WEITER, AM WEITESTEN
	„STÄRKEMUSTER“ auf Seite 257	DRUCKEN
	„STÄRKENUMMER“ auf Seite 258	1 - 16
	„SCHNEIDVERFAHREN“ auf Seite 258	AUTO, DÜNNES PAPIER, DICK SCHNELL, DICK LANGSAM
	„PAP. EINZUGKOR.“ auf Seite 258	-0,70% - 0,70%
	„EINZUGSWALZE“ auf Seite 258	AUTO, SHEET, ROLLP. WELLIG, ROLLP. NORMAL
	„TROCKEN IN“ auf Seite 259	0.0 SEK – 10.0 SEK
	„SAUGKRAFT“ auf Seite 259	NORMAL, -1, -2, -3, -4
	„AUSDRUCKE“ auf Seite 259	NORMAL, 1, 2
„WARTUNG“ auf Seite 259	„SCHNEIDE AUST.“ auf Seite 259	EXEC
	„BK TINTE AUST.“ auf Seite 260	EXEC
	„PWR-REINIGUNG“ auf Seite 260	J, N
	„TAKTEINSTELNG“ auf Seite 260	YY/MM/DD HH:MM MM/DD/YY HH:MM
„DRUCKKOPFAUSR.“ auf Seite 260	„PAPIERSTÄRKE“ auf Seite 260	STD, 0.1 mm – 1.6 mm
	„AUSRICHTUNG“ auf Seite 260	AUTO, MANUEL
„SCHNEIDE AUST.“ auf Seite 260	EXEC	-

Grundlegendes SelecType-Einstellverfahren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie in den SelecType-Modus schalten und Einstellungen mit den Tasten am Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- *Sie können jederzeit durch Drücken der Taste* Pause ❚❚ *den SelecType-Modus verlassen und in den Zustand* BEREIT *zurückkehren.*

- *Durch Drücken der Taste* Papierzufuhr < *kehren Sie zurück zum vorherigen Schritt.*

1. **Schalten Sie in den SelecType-Modus**
   Stellen Sie sicher, dass BEREIT am LCD angezeigt wird und drücken Sie die Taste Menü >/↵. Das erste Menü wird am LCD angezeigt.

2. **Wählen Sie ein Menü**
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um ein Menü zu wählen.

3. **Stellen Sie das Menü ein**
   Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um das ausgewählte Menü einzustellen. Der erste Menüpunkt wird am LCD angezeigt.

4. **Wählen Sie einen Menüpunkt**
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um eine Option zu wählen.

5. **Die Option einstellen**
   Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die gewählte Option einzugeben. Der erste Parameter wird am LCD angezeigt.

6. **Wählen Sie einen Parameter**
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um einen Parameter für die Option zu wählen.

7. **Stellen Sie den Parameter ein**
   Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den gewählten Parameter zu speichern. Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die Funktion der Option auszuführen.

   Nach der Ausführung verlässt der Drucker den Modus SelecType und kehrt in den Status BEREIT zurück.

8. **Den SelecType-Modus verlassen**
   Drücken Sie die Taste Pause ❚❚. Der Drucker kehrt in den Status BEREIT zurück.

Details von SelecType

DRUCKERKONFIG.

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

ROLLENZÄHLER oder BLATTZÄHLER

Durch Aktivierung der Rollen- oder Blattwarnung können Sie eine Meldung erhalten, wenn nicht mehr viel Papier vorhanden ist.

Geben Sie für Rollenpapier die Länge der im Drucker eingesetzten Papierrolle und den Warnwert ein.

Geben Sie für Einzelblattpapier die Anzahl der im Drucker eingelegten Einzelblätter und den Warnwert ein.

Hinweis:
Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier *oder* Einzelblätter *für PAPIERZÄHLER im Wartungsmodus ausgewählt wird.*

WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf STANDARD. Wenn die Ausdrucke verschmiert sind, wählen Sie WEIT oder WEITER aus. Wählen Sie ENG aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder AM WEITESTEN, um auf dickes Papier zu drucken.

TRENNLINIE

Sie können auswählen, ob Trennlinien zum Abschneiden auf das Rollenpapier gedruckt werden. Wählen Sie EIN, um Seitentrennlinien zu drucken, und anderenfalls AUS.

Der Betrieb ändert sich entsprechend der Einstellung Automatisch schneiden.

Papierzufuhr	Print Page Line (Trennlinie drucken)	Druckerbetrieb
Rollenpapier Automatisch schneiden Ein	EIN (ON)	Druckt die Trennlinie nur auf die rechte Seite und schneidet das Papier automatisch nach dem Druckauftrag.
Rollenpapier Automatisch schneiden Ein	AUS (OFF)	Es werden keine Seitentrennlinien gedruckt und das Papier wird automatisch nach dem Druckauftrag geschnitten.
Rollenpapier Automatisch schneiden Aus	EIN (ON)	Die Trennlinien werden nur auf der rechten Seite und unter den Daten gedruckt, das Papier wird aber nicht automatisch nach dem Druckauftrag abgeschnitten.
Rollenpapier Automatisch schneiden Aus	AUS (OFF)	Trennlinien werden nicht gedruckt und das Papier wird nicht geschnitten.

Hinweis:
Wenn Einzelblatt ▯ als Papierzufuhr ausgewählt ist, ist diese Einstellung nicht verfügbar.

SCHNITTSTELLE

Sie können eine Schnittstelle zum Empfang der Druckdaten auswählen. Wenn Sie AUTO auswählen, schaltet der Drucker abhängig von der Schnittstelle, die zuerst Daten empfängt, automatisch zwischen den Schnittstellen um. Wenn Sie USB, IEEE1394 oder OPTION wählen, empfängt nur die gewählte Schnittstelle die Druckdaten. Werden keine weiteren Druckaufträge empfangen, schaltet sich der Drucker nach 10 oder mehr Sekunden in einen Leerlaufzustand.

ZEICHENSATZ

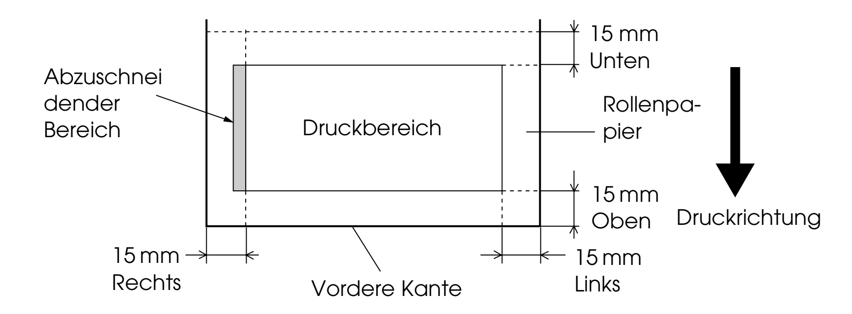
Sie können einen Zeichensatz auswählen: PC437 (erweiterte Grafikzeichen) oder PC850 (Multilingual).

ROLLENRAND

Sie können Ränder für Rollenpapier auswählen: O/U 15 mm, O/U 35 mm, 15 mm oder 3 mm.

Randeinstellungen	Oben	Unten	Links/Rechts
O/U 15 mm	15 mm	15 mm	3 mm
O/U 35 mm	35 mm	35 mm	3 mm
15 mm	15 mm	15 mm	15 mm
3 mm	3 mm	3 mm	3 mm

Wenn die gleichen Daten mit einem 3-mm-Rand und einem 15-mm-Rand gedruckt und verglichen werden, stellen Sie unter Umständen fest, dass ein Teil der rechten Seite des 15-mm-Rands nicht gedruckt wurde.



Deutsch

FORMAT ÜBERPR:

Wenn EIN ausgewählt wird, hört der Drucker auf zu drucken, wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Druckdaten übereinstimmt. Bei AUS druckt der Drucker weiter, selbst wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Daten übereinstimmt. Dann kann es vorkommen, dass der Drucker neben dem Papier druckt.

Hinweis:
Wählen Sie EIN *aus, um das Papier über den manuellen Einzug zuzuführen.*

AUSR. ÜBERPR.

Wenn Sie EIN auswählen und das Papier nicht gerade ist, wird PAPIER SCHIEF am LCD angezeigt, und der Drucker hört auf zu drucken. Bei AUS tritt kein Papierausrichtungsfehler auf, selbst wenn die zu druckenden Daten über den Papierbereich hinausgehen, und der Drucker setzt den Druckauftrag fort.

TIMEOUT

Der Einstellbereich beträgt 30 bis 300 Sekunden. Wenn das Kabel des Druckers herausgezogen ist oder der Drucker länger als die eingestellte Zeitdauer „hängen bleibt“, wird der Druckauftrag abgebrochen und der Drucker startet den Papiertransport.

SCHNEIDE DEF.

Sie können die Position des Papierschnitts einstellen, wenn Sie mit einem oberen und unteren Seitenrand von Null drucken. Diese Funktion druckt Schnitteinstellmuster und Sie können daraus die geeignete Schnittposition wählen.

RAND NEU DEF.

Wenn Sie EIN auswählen, schneidet der Drucker nach dem randlosen Druck automatisch einen zusätzlichen Druckbereich ab.

PAP.FORM.PRÜF

Wenn Sie EIN auswählen und die Größe der im Drucker befindlichen Einzelblätter nicht mit der Größe der Daten übereinstimmt, hört der Drucker auf zu drucken und es wird FALSCHES PAPIERFORMAT auf dem Bedienfeld des Druckers angezeigt. Bei AUS druckt der Drucker weiter, selbst wenn die Größe des Einzelblattpapiers nicht mit der Größe der Daten übereinstimmt, so dass es vorkommen kann, dass der Drucker neben dem Papier druckt.

AUTODÜSENTEST

Wenn Sie EIN wählen, führt der Drucker vor jedem Druckauftrag einen Düsentest durch.

Hinweis:
- ❏ *Wählen Sie nicht EIN aus, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt,*
- ❏ *Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Sie EIN für AUTOREINIGUNG auswählen.*

AUTOREINIGUNG

Wenn Sie EIN auswählen und einen Düsentest vom Druckertreiber oder Bedienfeld aus durchführen, prüft der Drucker nicht nur auf verstopfte Düsen, sondern führt außerdem automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Hinweis:
Wählen Sie nicht EIN aus, wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, oder wenn die Papierbreite weniger als 210 mm beträgt,

LEIS. SCHNITT

Wenn Sie EIN wählen, trennt der Drucker den Ausdruck leise ab, um die Schneidgeräusche und Papierpartikel zu reduzieren.

GRUNDKONFIG.

Sie können alle Einstellungen, die Sie unter DRUCKERKONFIG. vorgenommen haben, auf ihre Werkseinstellungen zurücksetzen.

TESTDRUCK

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

DÜSENTEST

Sie können für jede Tintenpatrone ein Druckkopfdüsen-Testmuster drucken. Anhand dieser Ausdrucke können Sie feststellen, ob die Tinte einwandfrei über die Düsen auf das Papier gebracht wird. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 261.

Hinweis:
Zum Drucken des Düsentestmusters verwenden Sie das Menü Utility in der Druckersoftware. Für Windows siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 82. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 173. Für Mac OS X siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 230.

STATUSTEST

Sie können den aktuellen SelecType- Status drucken. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucken eines Statusblattes“ auf Seite 272.

JOB-INFO

Sie können Informationen über im Drucker gespeicherte Druckaufträge (bis zu 10) drucken.

BENUTZERD PAP

Sie können gespeicherte Informationen drucken.

DRUCKERSTATUS

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

VERSION

Sie können die Version der Firmware anzeigen.

DRUCKB.SEITEN

Sie können die Anzahl der mit jeder Tintenpatrone druckbaren Seiten anzeigen.

VERBLB. TINTE

Sie können die verbleibende Tintenmenge der einzelnen Tintenpatronen anzeigen.

L *****	V	(100-81%)
L ****	V	(80-61%)
L ***	V	(60-41%)
L **	V	(40-21%)

L ✻	V	(20-11%)
nn%		(weniger als 10%)
0%		(Tinte verbraucht)

WARTUNGSPATR.

Sie können die freie Kapazität des Wartungstanks anzeigen.

L ✻✻✻✻✻	V	(100-81%)
L ✻✻✻✻	V	(80-61%)
L ✻✻✻	V	(60-41%)
L ✻✻	V	(40-21%)
L ✻	V	(20-11%)
nn%		(weniger als 10%)
0%		(Wartungstank voll)

VERBR.ZÄHLER

Sie können den Tintenverbrauch in Millilitern und den Papierverbrauch in Zentimetern anzeigen.

Hinweis:
Die unter VERBR.ZÄHLER *angezeigten Werte sind ungefähre Angaben.*

ZÄHLER LÖSCH

Sie können die unter VERBR.ZÄHLER eingestellten Werte löschen.

Deutsch

JOB VERFOLGEN

Sie können den Tintenverbrauch (TINTE) in Milliliter, den Papierverbrauch (PAPIER) in cm^2 und die für einen Druckauftrag benötigte Zeit (DRUCKZEIT) in Sekunden für jeden im Drucker gespeicherten Druckauftrag anzeigen. Der letzte Druckauftrag wird unter No. 0 gespeichert.

JOBVERF. LÖSCH

Sie können die im Drucker gespeicherten Informationen über Druckaufträge löschen.

GESAMTDRUCK

Sie können die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.

LEBENSDAUER

Sie können die Nutzungsdauer der einzelnen Verbrauchsmaterialien anzeigen.

PAPIERSCHNEIDE	Sie können die Nutzungsdauer der Schneidvorrichtung anzeigen. Hinweis: Die am LCD angezeigten Werte sind ungefähre Orientierungswerte.
CR-MOTOR	Nur für Servicepersonal
PF-MOTOR	Nur für Servicepersonal
DRUCKKOPF	Nur für Servicepersonal
REINIGUNGSEINH	Nur für Servicepersonal

BENUTZERD PAP

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte. Informationen zum Vornehmen der Papiereinstellungen finden Sie unter „Papiereinstellungen vornehmen“ auf Seite 268.

PAPIERNUMMER

Wenn Sie STANDARD auswählen, bestimmt der Drucker die Papierstärke automatisch. Sie können auch No. X (wobei X ein Wert zwischen 1 und 10 ist) auswählen, um die nachfolgenden Einstellungen zu speichern bzw. die gespeicherten Einstellungen abzurufen.

- ❏ Walzenabstand
- ❏ Stärkemuster
- ❏ Stärkennummer
- ❏ Schneidverfahren
- ❏ Einstellung des Papiervorschubs
- ❏ Ausgaberollentyp
- ❏ Trockenzeit
- ❏ Saugkraft
- ❏ MicroWeave-Einstellung

Hinweis:
Wenn Sie STANDARD wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie No. X wählen, haben die Bedienfeld-Einstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen, außer wenn Sie AUTO unter STÄRKENUMMER wählen.

WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf STANDARD. Wenn die Ausdrucke verschmiert sind, wählen Sie WEIT oder WEITER aus. Wählen Sie ENG aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder AM WEITESTEN, um auf dickes Papier zu drucken.

STÄRKEMUSTER

Sie können ein Muster zur Papierstärkebestimmung drucken. Wenn Sie STANDARD unter PAPIERNUMMER wählen, wird das Muster nicht gedruckt.

Deutsch

STÄRKENUMMER

Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, wählen Sie normalerweise AUTO aus. Verwenden Sie Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, überprüfen Sie das Muster zur Papierstärkenbestimmung und geben Sie die Nummer für das Druckmuster mit dem kleinsten Abstand ein.

SCHNEIDVERFAHREN

Sie können eine Schneidmethode vorgeben: AUTO, DÜNNES PAPIER, DICK SCHNELL oder DICK LANGSAM.

PAP. EINZUGKOR.

Sie können den Betrag des Papiervorschubs einstellen. Die Bereich umfasst -0,70 bis 0,70 %.

EINZUGSWALZE

Sie können AUTO, SHEET, ROLLP. WELLIG und ROLLP. NORMAL wählen.

AUTO	Der Drucker wählt die optimale Einstellung automatisch. Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, sollten Sie normalerweise diese Einstellung wählen.
SHEET	Wählen Sie diese Einstellung aus, um auf Spezialmedien-Einzelblattpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt.
ROLLP. WELLIG	Wählen Sie diese Einstellung aus, um auf stark gewelltes Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Hinweis: Achten Sie darauf, dass die Tinte auf dem Papier ausreichend getrocknet ist, bevor die Rolle das Medium berührt, weil die Rollenoberfläche sonst durch die Tinte beschmutzt wird und diese Flecken auf den Ausdrucken verursacht.

ROLLP. NORMAL	Wählen Sie diese Einstellung aus, um auf Spezialmedien-Rollenpapier zu drucken, das nicht von Epson stammt. Wählen Sie diesen Parameter, um keine Transportrolle zu verwenden, wenn Rollenpapier im Drucker verwendet wird. Wenn Sie diesen Parameter für Einzelblätter einstellen, müssen Sie die Einzelblätter einzeln aus dem Drucker transportieren.

TROCKEN IN

Sie können die Trockenzeit pro Durchgang des Druckkopfs einstellen. Der Bereich beträgt 0 bis 10 Sekunden.

SAUGKRAFT

Sie können die Saugkraft für den Transport des bedruckten Papiers einstellen. Wählen Sie NORMAL, -1, -2, -3 oder -4.

AUSDRUCKE

Sie können den MicroWeave-Modus einstellen. Der Einstellbereich beträgt NORMAL, 1 und 2. Durch Erhöhen des Werts erhält die Druckgeschwindigkeit Priorität und durch Verringern die Druckqualität.

WARTUNG

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

SCHNEIDE AUST.

Sie können das Verfahren für den Austausch des Papierschneiders anzeigen. Folgen Sie den Anweisungen am LCD-Display.

BK TINTE AUST.

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehenem Zweck ändern. Zur Auswahl stehen Matte Black und Photo Black. Näheres finden Sie unter „Schwarze Tintenpatronen wechseln“ auf Seite 320.

PWR-REINIGUNG

Mit dieser Funktion können Sie den Druckkopf wirksamer reinigen als bei der normalen Druckkopfreinigung.

TAKTEINSTELNG

Sie können Jahr, Monat, Datum, Stunde und Minute einstellen.

DRUCKKOPFAUSR.

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

PAPIERSTÄRKE

Sie können die Stärke des verwendeten Papiers einstellen. Wenn Sie Epson-Spezialmedien mit einer Papierstärke von 0,2 oder 1,2 mm verwenden, wählen Sie STD aus. Verwenden Sie Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, geben Sie die Papierstärke im Bereich von 0,1 bis 1,6 mm ein.

AUSRICHTUNG

Sie können eine etwaige fehlerhafte Ausrichtung des Druckkopfs korrigieren, um optimale Druckresultate zu erzielen. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 262.

SCHNEIDE AUST.

Sie können das Verfahren für den Austausch des Papierschneiders anzeigen. Folgen Sie den Anweisungen am LCD-Display.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sie können ein Düsentestmuster drucken, um herauszufinden, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben. Wenn die Düsen die Tinte nicht richtig ausgeben, fallen im Testmuster fehlende Punkte auf. Führen Sie zum Drucken des Düsentestmusters die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

❏ *Wenn Sie vor jedem Druckauftrag einen automatischen Düsentest ausführen möchten, wählen Sie* EIN *für AUTOREINIGUNG und dann* EIN *für AUTODÜSENTEST aus.*

❏ *Bevor Sie mit dem Drucken der Daten beginnen, vergewissern Sie sich, dass das Düsentestmuster vollständig ist, weil die Druckqualität sonst beeinträchtigt sein kann.*

Deutsch

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass TESTDRUCK angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass DÜSENTEST angezeigt wird.

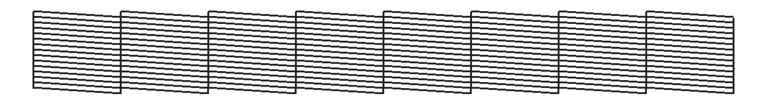
5. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, so dass DRUCKEN angezeigt wird.

6. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um das Düsentestmuster zu drucken.

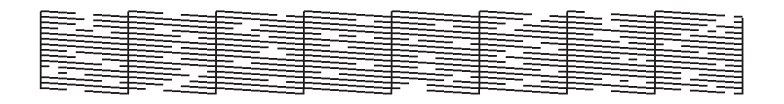
   Nach dem Drucken des Düsentestmusters verlässt der Drucker den SelecType-Modus und kehrt in den Status BEREIT zurück.

Beispiele für Düsentestmuster:

gut



Druckkopfreinigung nötig



Wenn Sie fehlende Punkte in den Testlinien des Musters feststellen, ist eine Druckkopfreinigung erforderlich. Halten Sie die Taste Menü >/↵ länger als 3 Sekunden gedrückt oder starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 232.

Druckkopf ausrichten

Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität durch eine falsche Ausrichtung des Druckkopfs zu vermeiden, korrigieren Sie vor dem Drucken die Ausrichtung des Druckkopfs. Sie können den Druckkopf manuell oder automatisch ausrichten. Führen Sie zunächst die automatische Ausrichtung des Druckkopfs durch. Ist der Druckkopf dann immer noch falsch ausgerichtet, führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Druckkopf automatisch ausrichten

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

   Hinweis:
   Verwenden Sie für optimale Ergebnisse beim Drucken des Düsentestmusters das gleiche Medium, das Sie normalerweise zum Drucken von Daten verwenden.

2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass DRUCKKOPFAUSR. angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Wenn PAPIERSTÄRKE angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü >/↵.

5. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um STD oder eine Papierstärke zwischen 0,1 mm und 1,6 mm auszuwählen. Wenn die Papierstärke 0,2 oder 1,2 mm beträgt, wählen Sie STD aus. Anderenfalls wählen Sie die tatsächliche Papierstärke aus.

6. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den Wert zu speichern.

7. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr < und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ∨.

8. Wenn AUSRICHTUNG in der unteren LCD-Zeile angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü >/↵.

9. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um AUTO auszuwählen, und drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um BI-D 2-FARB. auszuwählen.

10. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, dann beginnt der Drucker mit dem Druckvorgang. Nach dem Drucken wird die Druckkopfausrichtung automatisch gestartet.

Wenn Sie mit dem Ergebnis der Ausrichtung BI-D 2-FARB. nicht zufrieden sind, drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um zum vorherigen Stand zurückzukehren, und wählen Sie dann BI-D ALLE aus.

Wenn Sie mit dem Ergebnis von BI-D ALLE nicht zufrieden sind, probieren Sie UNI-D aus.

Außerdem können Sie den Druckkopf individuell ausrichten, indem Sie #1, #2 oder #3 auswählen. Wählen Sie abhängig vom verwendeten Medium eine Tintenpunktgröße von #1 bis #3 sowie den Druckmodus, den Sie ausprobieren möchten, aus. Aus der nachstehenden Tabelle ist ersichtlich, welche Parameter für das Druckmedium und die Druckqualität verfügbar sind. Für die Druckqualität siehe den Druckertreiber.

EPSON Stylus Pro 4400:

Medienbezeichnung	**Druckqualität ✻**					
	Hauptmenü		**Benutzerdefinierte Druckqualität**			
	A:	**B**	**C:**	**D**	**E**	**F**
Photo Quality Ink Jet Paper Singleweight Matte Paper Enhanced Matte Paper Archival Matte Paper Singleweight Matte Paper (line drawing)	#1	#2	-	#1	#2	#3
Normalpapier	#1	#2	#1	#1	#2	-
Normalpapier (Strichzeichnungspapier)	#1	#2	-	#1	#2	-
Transparentpapier	#1	#2	-	#1	#2	-

✻Druckqualität A: Geschwindigkeit, B: Qualität, C: Entwurf, D: Normal - 360 dpi, E: Fein - 720 dpi, F: Superfein - 1440 dpi

EPSON Stylus Pro 4800:

Medienbezeichnung	Druckqualität ✻					
	Haupt-menü		Benutzerdefinierte Druckqualität			
	A:	B	C:	D	E	F
Photo Quality Ink Jet Paper Singleweight Matte Paper Singleweight Matte Paper (line drawing)	#1	#2	-	#1	#2	#3
Enhanced Matte Paper Archival Matte Paper	#2	#3	-	#1	#2	#3
Premium Glossy Photo Paper Premium Semigloss Photo Paper Premium Luster Photo Paper Watercolor Paper - Radiant White	-	#3	-	-	#2	#3
Photo Glossy Paper Photo Semigloss Paper Premium Luster Photo Paper (250) Premium Glossy Photo Paper (250) Premium Semigloss Photo Paper (250) Premium Semimatte Photo Paper (250) Photo Paper Gloss 250 Proofing Paper Semimatte	#2	#3	-	-	#2	#3
Textured Fine Art Paper Velvet Fine Art Paper	-	#3	-	-	-	#3
UltraSmooth Fine Art Paper	-	#3	-	-	-	#3
Normalpapier	#1	#2	#1	#1	#2	-
Normalpapier (Strichzeichnungspapier)	#1	#2	-	#1	#2	-
Transparentpapier	#1	#2	-	#1	#2	-

✻Druckqualität A: Geschwindigkeit, B: Qualität, C: Entwurf, D: Normal - 360 dpi, E: Fein - 720 dpi, F: Superfein - 1440 dpi, Super Photo - 2880 dpi

Deutsch

11. Drücken Sie die Taste Pause ❚❚, um zum Zustand BEREIT zurückzukehren.

Druckkopf manuell ausrichten

Sind Sie mit dem Ergebnis der automatischen Druckkopfausrichtung nicht zufrieden, können Sie die Druckkopfausrichtung manuell durchführen. Führen Sie für die manuelle Druckkopfausrichtung die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass DRUCKKOPFAUSR. angezeigt wird, und drücken Sie die Taste Menü >/↵.

3. Wenn PAPIERSTÄRKE angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um STD oder eine Papierstärke zwischen 0,1 mm und 1,6 mm auszuwählen. Wenn die Papierstärke 0,2 oder 1,2 mm beträgt, wählen Sie STD aus. Anderenfalls wählen Sie die tatsächliche Papierstärke aus.

5. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den Wert zu speichern.

6. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr < und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ∨.

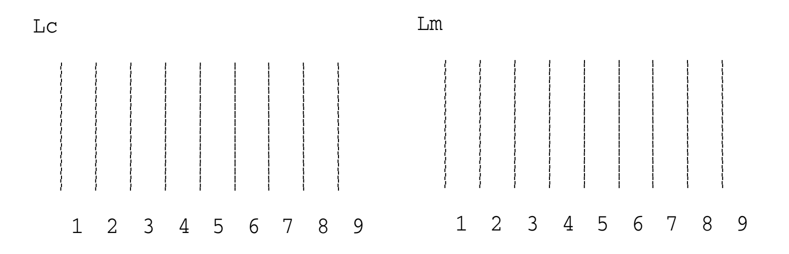
7. Wenn AUSRICHTUNG in der unteren LCD-Zeile angezeigt wird, drücken Sie die Taste Menü >/↵.

8. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um MANUELLE auszuwählen, und drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um BI-D 2-FARB. auszuwählen.

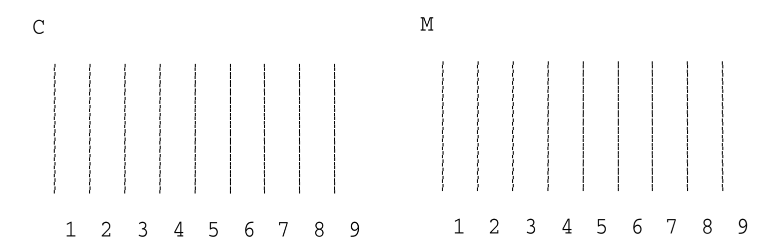
9. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, dann beginnt der Drucker mit dem Druckvorgang.

   Beispiele für Testmuster der Druckkopfausrichtung:

   EPSON Stylus Pro 4800:



   EPSON Stylus Pro 4400:



10. Nach dem Drucken werden die Musternummer und die aktuell eingestellte Nummer angezeigt. Wählen Sie die Einstellung aus, die die kleinsten Abstände aufweist, und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Nummer dieser Einstellung anzuzeigen.

Deutsch

11. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um diese Einstellnummer zu speichern. Die nächste Einstellnummer wird angezeigt. Widerholen Sie nun Schritt 10.

    Wenn Sie mit dem Ergebnis dieser Ausrichtung nicht zufrieden sind, drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um zum vorherigen Stand zurückzukehren, und wählen Sie dann BI-D ALLE aus.

    Wenn Sie mit dem Ergebnis von BI-D ALLE nicht zufrieden sind, probieren Sie UNI-D aus.

12. Nachdem Sie die Muster eingestellt haben, drücken Sie die Taste Pause ▮▮, um zum Status BEREIT zurückzukehren.

Papiereinstellungen vornehmen

Sie können eigene Papiereinstellungen für die verschiedenen Medien speichern und abrufen.

Sie können die folgenden Papiereinstellungen vornehmen:

- ❏ Walzenabstand
- ❏ Stärkemuster
- ❏ Stärkennummer
- ❏ Schneidverfahren
- ❏ Einstellung des Papiervorschubs
- ❏ Ausgaberollentyp
- ❏ Trockenzeit
- ❏ Saugkraft
- ❏ MicroWeave-Einstellung

Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der Papiereinstellungen wie folgt vor.

1. Legen Sie das Papier ein, das Sie prüfen möchten.

2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass BENUTZERD PAP angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, so dass PAPIERNUMMER angezeigt wird.

5. Drücken Sie die Taste Menü >/↵ und dann die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um STANDARD oder die Nummer (No. 1 bis No. 10) zu wählen, die Sie als Einstellung speichern möchten.

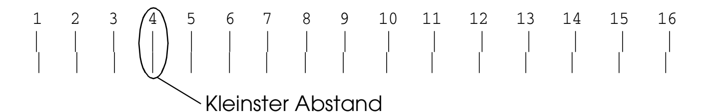
   Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, wählen Sie STANDARD aus und fahren Sie mit Schritt 9 fort. Sie brauchen keine Einstellung für die Papierstärke vorzunehmen, weil AUTO die Papierstärke automatisch ermittelt.

6. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, so dass WALZENABSTAND angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um ENG, AUTO, WEITER, WEIT oder AM WEITESTEN auszuwählen.

7. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die gewählte Einstellung für den Walzenabstand zu speichern, dann wird STARKEMUSTER am LCD angezeigt.

8. Drücken Sie die Taste Menü >/↵ erneut, um das Papierstärken-Testmuster zu drucken.

   Beispiel für ein Papierstärken-Testmuster:



Deutsch

9. Prüfen Sie im Testmuster, welche Linien nicht versetzt sind (den kleinsten Abstand aufweisen), und notieren Sie die dazugehörige Nummer.

10. Nach dem Drucken des Musters wird STARKENUMMER angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die in Schritt 9 notierte Nummer zu wählen.

11. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den gewählten Wert zu speichern.

12. SCHNEIDVERFAHREN wird angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um AUTO, DICK LANGSAM, DICK SCHNELL oder DÜNNES PAPIER auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

13. PAP.EINZUGKOR. wird angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um den Wert für den Papiertransport einzustellen, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

14. EINZUGSWALZE wird angezeigt. Wählen Sie AUTO, SHEET, ROLLP. WELLIG oder ROLLP. NORMAL aus und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

15. TROCKEN IN wird angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Zeit in Sekunden auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

16. SAUGKRAFT wird angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um NORMAL, -1, -2, -3 oder -4 auszuwählen.

17. AUSDRUCKE wird angezeigt. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um MicroWeave einzustellen. Durch Erhöhen des Werts erhält die Druckgeschwindigkeit Priorität und durch Verringern die Druckqualität.

18. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den gewählten Wert zu speichern.

Gespeicherte Einstellungen auswählen

Führen Sie zum Auswählen der gespeicherten Einstellungen die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass BENUTZERD PAP angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass PAPIERNUMMER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Speichernummer zu wählen, die Sie verwenden möchten. Wenn Sie STANDARD wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie No. X wählen, haben die Bedienfeld-Einstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen.

5. Drücken Sie die Taste Menü >/↵. Wenn Sie No. X auswählen, wird die ausgewählte Nummer am LCD angezeigt.

6. Drücken Sie die Taste Pause ⏸, um den SelecType-Modus zu verlassen.

Drucken eines Statusblattes

Im SelecType-Modus kann ein Statusblatt ausgedruckt werden, auf dem die aktuellen SelecType-Standardwerte angegeben werden. Führen Sie zum Drucken eines Statusblatts die folgenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass TESTDRUCK angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass STATUSTEST angezeigt wird, und drücken Sie die Taste Menü >/↵.

5. Drücken Sie die Taste Menü >/↵ erneut, um das Statusblatt zu drucken.

   Nach dem Drucken verlässt der Drucker den SelecType-Modus und kehrt in den Status BEREIT zurück.

Papier-Warnwert auswählen

Durch Einstellen des Warnwerts gemäß den nachstehenden Anweisungen können Sie eine Meldung erhalten, wenn nicht mehr viel Papier vorhanden ist.

Hinweis:
Diese Einstellung ist nur verfügbar, wenn Rollenpapier *oder* Einzelblätter *für PAPIERZÄHLER im Wartungsmodus ausgewählt wird.*

1. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass DRUCKERKONFIG. angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass ROLLENZAHLER oder BLATTZAHLER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um die Länge des Rollenpapiers (zwischen 5 und 99,5 m oder 15 und 300 Fuß) bzw. die Anzahl der Einzelblätter (zwischen 10 und 250) im Drucker auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

5. Die Anzeige wechselt, so dass Sie den Warnwert einstellen können. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um den Warnwert auszuwählen. Für Rollenpapier können Sie einen Wert zwischen 1 und 15 m bzw. 3 und 50 Fuß und für Einzelblattpapier einen Wert zwischen 5 und 50 auswählen.

6. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den Warnwert einzustellen.

7. Nachdem Sie den Warnwert eingestellt haben, drücken Sie die Taste Pause ⏸, um zum Status BEREIT zurückzukehren.

Kapitel 5

Wartungsmodus

Wartungsmodus

Einstellverfahren für den Wartungsmodus

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie in den Wartungsmodus schalten und wie Sie Einstellungen mit den Tasten auf dem Bedienfeld vornehmen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen im Wartungsmodus vorzunehmen.

Hinweis:
Durch Drücken der Taste Papierzufuhr < *kehren Sie zurück zum vorherigen Schritt.*

1. **In den Wartungsmodus schalten**
   Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Während Sie die Taste Pause ❚❚ gedrückt halten, drücken Sie den Netzschalter ⏻, um den Drucker einzuschalten.

2. **Wählen Sie einen Menüpunkt**
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, um eine Option zu wählen.

3. **Die Option einstellen**
   Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die gewählte Option einzugeben. Der erste Parameter wird am LCD-Display angezeigt.

4. **Wählen Sie einen Parameter**
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, um einen Parameter für die Option zu wählen.

5. **Stellen Sie den Parameter ein**
   Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den gewählten Parameter zu speichern.
   Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die Funktion der Option auszuführen.

   Hinweis:
   Wird ein zweiter Parameter am LCD-Display angezeigt, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um den zweiten Parameter zu wählen und einzustellen.

6. **Den Wartungsmodus verlassen**
   Drücken Sie den Netzschalter ⏻ , um den Drucker auszuschalten, und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Deutsch

Liste des Wartungsmodus

Teil	Erste Parameter	Zweite Parameter
„HEX DUMP“ auf Seite 277	DRUCKEN	EXEC
„SPRACHE“ auf Seite 277	GERMAN, ENGLISH, FRENCH, ITALIAN, GERMAN, SPANISH, PORTUGUESE	-
„PAPIERZÄHLER“ auf Seite 278	AUS, ROLLENPAPIER, EINZELBLATT	-
„EINHEITEN“ auf Seite 278	METER, FUSS/ZOLL	-
„SCHNEIDDRUCK“ auf Seite 279	0% - 150%	-
„SSCL“ auf Seite 279	EXEC	-

„STANDARDFELD“ auf Seite 279	EXEC	-
„MENÜ PATR.INFO“ auf Seite 279	MK INFO C INFO M INFO Y INFO LK INFO LC INFO LM INFO LLK INFO Hinweis: Bei Verwendung des EPSON Stylus Pro 4400 werden LK, LC, LM und LLK nicht angezeigt.	HERSTELLER, PATRONE, TINTENTYP, TINTENMENGE, VERBLB. TINTE, HERST.DATUM, VERF. DATUM, HALTBARKEIT, ALTER

Details der Optionen des Wartungsmodus

HEX DUMP

Vom Hostcomputer empfangene Daten können als hexadezimale Zahlen ausgedruckt werden.

Führen Sie zum Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.

2. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, so dass HEX DUMP angezeigt wird.

3. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, so dass DRUCKEN angezeigt wird. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um den Druckvorgang zu starten.

   Die Druckdaten im Druckpuffer werden als 16-Byte-Hexadezimaldaten in der linken Spalte und die entsprechenden ASCII-Zeichen in der rechten Spalte gedruckt.

Hinweis:
Umfassen die letzten Daten weniger als 16 Byte, werden sie erst gedruckt, wenn Sie die Taste Pause ❚❚ *drücken.*

SPRACHE

Sie können die Sprache des LCD-Displays auswählen.

Führen Sie zum Auswählen der Sprache die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, so dass SPRACHE angezeigt wird, und drücken Sie die Taste Menü >/↵.

Deutsch

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, um eine Sprache zu wählen.

3. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die Sprache einzustellen. Vergewissern Sie sich, dass BEREIT (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) am LCD angezeigt wird.

Hinweis:
Es dauert einen Moment, bis BEREIT (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) angezeigt wird.

PAPIERZÄHLER

Sie können eine Zählfunktion für verbliebenes Papier auswählen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ROLLENZÄHLER oder BLATTZÄHLER im Menü DRUCKERKONFIG. angezeigt.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, so dass PAPIERZÄHLER angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, um eine geeignete Funktion zu wählen.

3. Drücken Sie die Taste Menü >/↵.

EINHEITEN

Sie können die Einheit für die Längenanzeige auswählen. Gehen Sie zur Auswahl der Einheiten wie folgt vor.

Hinweis:
Diese Option ist nur verfügbar, wenn Sie ENGLISH unter SPRACHE wählen.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, so dass EINHEIT angezeigt wird, und drücken Sie die Taste Menü >/↵.

2. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, um eine geeignete Einheit zu wählen.

3. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um die Einheiten einzustellen.

SCHNEIDDRUCK

Sie können den Schneiddruck einstellen.

SSCL

Diese Option dient für Ultraschall-Druckkopfreinigung.

STANDARDFELD

Mit dieser Option werden alle Einstellungen, die im SelecType-Modus vorgenommen wurden, auf die werksseitig voreingestellten Werte zurückgesetzt.

MENÜ PATR.INFO

Nur für Servicepersonal.

Kapitel 6

Umgang mit Papier

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien

Obwohl auf den meisten beschichteten Papieren gute Druckergebnisse erzielt werden, schwankt die Druckqualität abhängig von Papierqualität und Hersteller. Prüfen Sie daher die Druckqualität, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.



Achtung
Berühren Sie die zu bedruckenden Oberflächen nicht. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern. Tragen Sie möglichst Handschuhe, wenn sie die Druckmedien handhaben.

Epson-Spezialmedien verwenden

Epson bietet spezielle Druckmedien an, die die Verwendbarkeit des Drucker erweitern und die Aussagekraft der Druckergebnisse erhöhen. Wenn Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie die entsprechenden Einstellungen im Druckertreiber vorgenommen haben. Informationen über spezielle Epson-Druckmedien finden Sie unter „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 406.

Hinweis:

- ❏ *Um beste Druckresultate zu erzielen, verwenden Sie spezielle Epson-Druckmedien in normalem Raumklima (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).*

- ❏ *Lesen Sie die beiliegenden Anweisungen, bevor Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden.*

Epson-Spezialmedien lagern

Erhaltung der Qualität von Epson-Spezialmedien:

- ❏ Lagern Sie unbenutzte Druckmedien in der original Kunststoff- und Außenverpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.

- ❏ Setzen sie die Druckmedien während der Lagerung nicht hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden

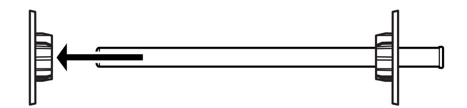
Wenn Sie anderes Papier als die speziellen Epson-Druckmedien verwenden oder unter Verwendung des RIP (Raster Images Processor) drucken, lesen Sie die Anweisungen, die dem Papier oder dem RIP-System beiliegen oder fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen.

Verwendung von Rollenpapier

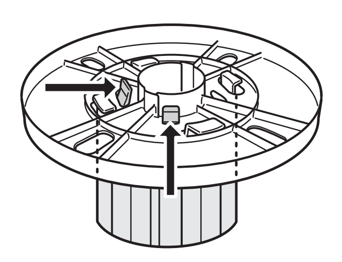
Rollenpapier an der Spindel anbringen

Wenn Sie das Rollenpapier auf der Spindel anbringen, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte.

1. Ziehen Sie den schwarzen abnehmbaren Flansch vom Ende der Spindel ab.

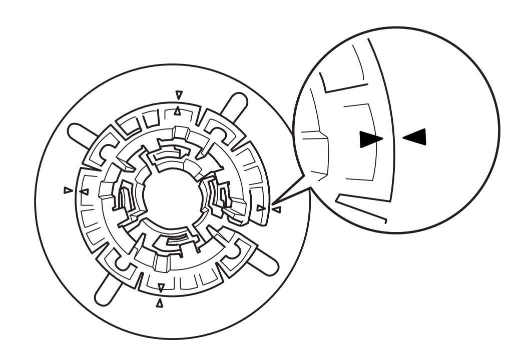


2. Zum Anbringen von Rollenpapier mit 2-Zoll-Kern nehmen Sie die grauen Aufsätze ab.

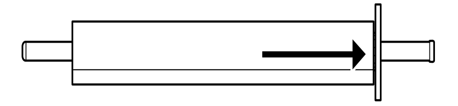


Hinweis:
Bewahren Sie die grauen Aufsätze für zukünftige Verwendung sorgfältig auf.

Schieben Sie zum Anbringen von Rollenpapier mit 3-Zoll-Kern die grauen Aufsätze zu den schwarzen und weißen, wobei Sie die vier Pfeile miteinander ausrichten.

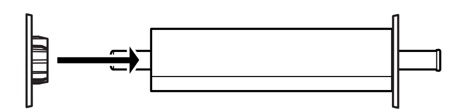


3. Legen Sie das Rollenpapier auf eine ebene Unterlage, so dass es sich nicht abwickelt. Schieben Sie das Rollenpapier auf die Spindel und auf den weißen Flansch, bis es gut sitzt.



Hinweis:
Stellen Sie die Spindel zum Anbringen des Rollenpapiers nicht aufrecht hin, weil dadurch ein schräger Papiertransport verursacht werden kann.

4. Schieben Sie den abnehmbaren schwarzen Flansch (den Sie in Schritt 1 abgezogen haben) auf die Spindel und in das Ende des Rollenpapiers, bis es gut sitzt.



Abstandshalter an die Spindel anbringen

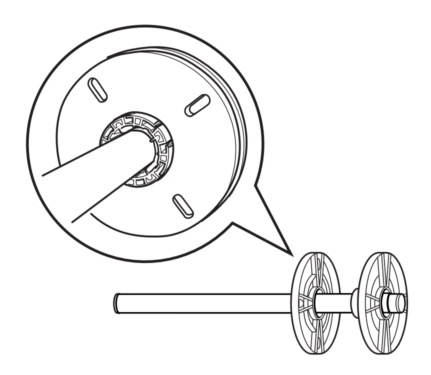
Zum randlosen Drucken auf Rollenpapier mit einer Breite von 8 Zoll oder 420 mm (A2) müssen Sie einen Abstandshalter an die Spindel anbringen.

Führen Sie zum Anbringen des Abstandshalters an die Spindel die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:
Es ist nicht möglich, den Abstandshalter an die Spindel anzubringen, wenn die grauen Aufsätze für Rollenpapier mit einem Kern von 3 Zoll an der Spindel angebracht sind.

1. Ziehen Sie den schwarzen abnehmbaren Flansch vom Ende der Spindel ab.

2. Schieben Sie den Abstandshalter auf den weißen Flansch.



3. Schieben Sie das Rollenpapier auf, bis es gut sitzt.

4. Schieben Sie den abnehmbaren schwarzen Flansch auf die Spindel und in das Ende des Rollenpapiers, bis es gut sitzt.

Rollenpapier von der Spindel abnehmen

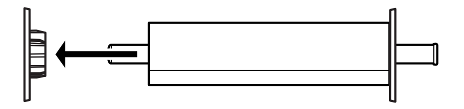
Wenn Sie das Rollenpapier von der Spindel abnehmen möchten, befolgen Sie die unten beschriebenen Schritte.

1. Legen Sie die Spindel mit dem Rollenpapier auf eine ebene Unterlage.

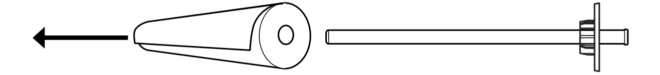
2. Ziehen Sie den schwarzen abnehmbaren Flansch vom Ende der Spindel ab, indem Sie mit der Hand leicht auf das gleiche Ende der Spindel klopfen, um ihn zu lösen. Der Flansch ist abgenommen.



Achtung:
Stellen Sie zum Abnehmen des schwarzen abnehmbaren Flansches von der Spindel die Spindel nicht senkrecht und stoßen Sie das das Ende nicht auf den Fußboden, da sonst Schäden auftreten können.



3. Rollenpapier von der Spindel abnehmen.

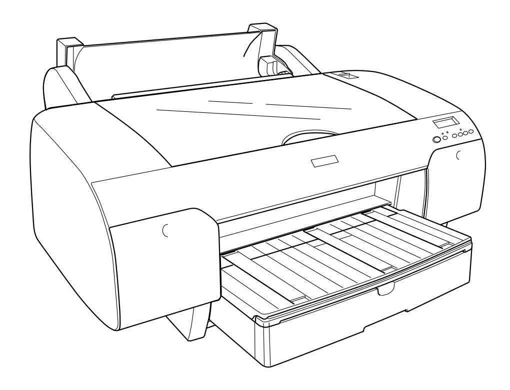


Hinweis:
Lagern Sie unbenutztes Rollenpapier in der Originalverpackung. Stecken Sie das Rollenpapier in den Kunststoffbeutel und die äußere Verpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.

Rollenpapier einlegen

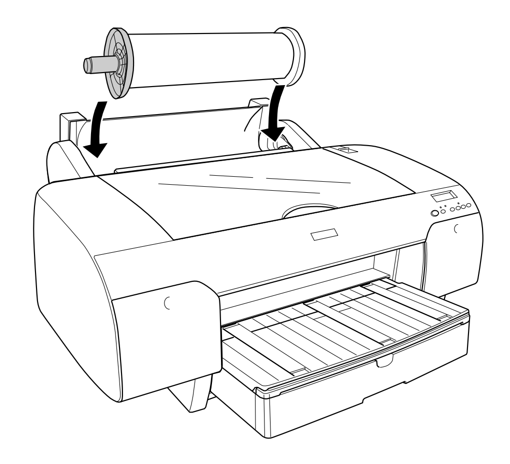
Zum Einlegen des Rollenpapiers führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung.



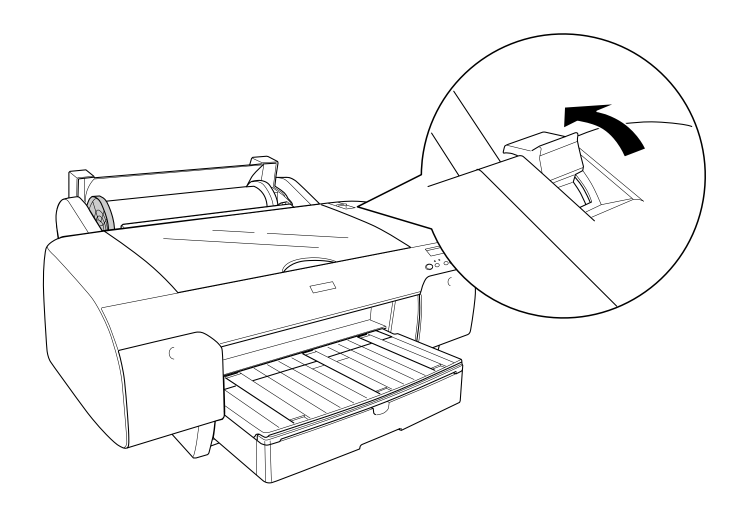
2. Vergewissern Sie sich, dass der schwarze abnehmbare Flansch richtig am Ende der Papierrolle befestigt ist.

3. Halten Sie die Rollenpapierspindel so, dass sich der schwarze abnehmbare Flansch an der linken Seite befindet.

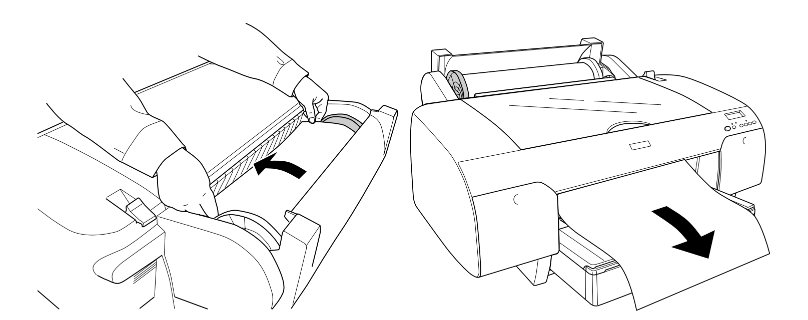


4. Stellen Sie sicher, dass das Rollenpapier richtig am Drucker angebracht ist.

5. Bringen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.

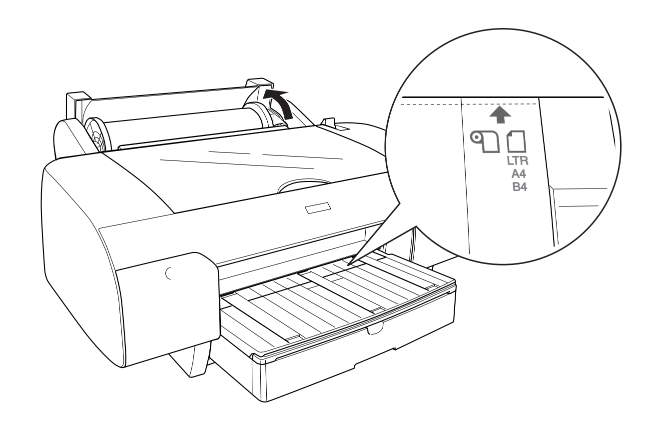


6. Halten Sie das Papier an beiden Seiten und schieben Sie es in den Papierzuführungsschacht. Ziehen Sie das Papier so weit, dass es über dem Papierfach nach unten hängt.

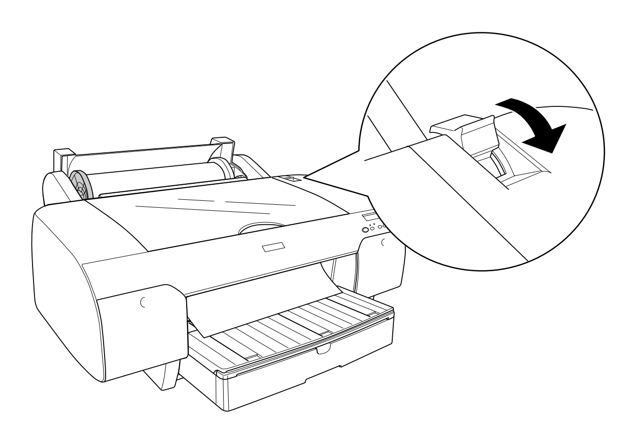


Hinweis:
Wenn Sie dünnes Papier einlegen, drücken Sie die Taste Papiertransport ∨*, um den Wert der Saugkraft zu verkleinern. Wenn Sie dickes und gewelltes Papier einlegen, drücken Sie die Taste* Papiertransport ∧*, um den Wert der Saugkraft zu erhöhen.*

7. Halten Sie sowohl den festen als auch den abnehmbaren Flansch und wickeln Sie das Papier zurück zur Linie, die durch den Pfeil gekennzeichnet ist.



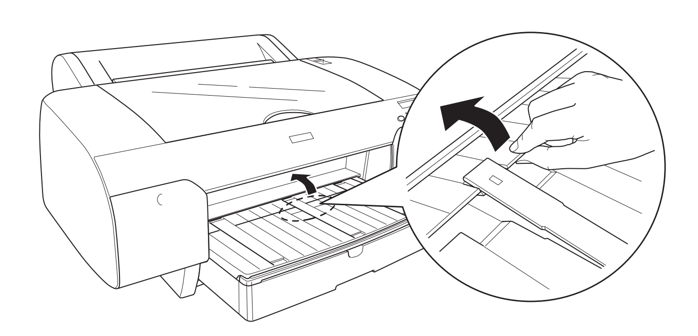
8. Bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position. Der Drucker transportiert das Papier automatisch in die Druckposition.



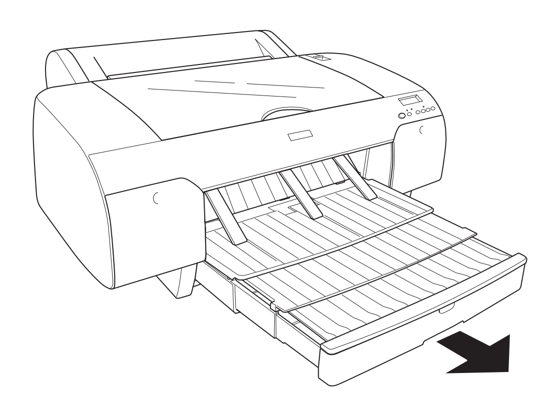
Hinweis:
Wenn Sie die Taste Pause ‖ *drücken, transportiert der Drucker das Papier sofort zur Druckposition.*

9. Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.

10. Klappen Sie die Rollenpapierstütze hoch.



11. Verlängern Sie das Papierfach und die Papierfachabdeckung entsprechend der Papiergröße.



Deutsch

12. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein oder Rollenpapier Automatisch schneiden Aus zu wählen.

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die obere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

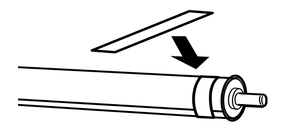


Achtung:
Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Rollenpapiergurt verwenden

Der Rollenpapiergurt liegt der optionalen 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr bei. Sie können auch einen optionalen Rollenpapiergurt erwerben.

Klopfen Sie zur Verwendung des Rollenpapiergurts leicht mit seinem Ende auf das Rollenpapier. Der Gurt wickelt sich von selbst um das Rollenpapier.



Zum entfernen des Rollenpapiergurts wickeln Sie ihn einfach von der Rolle ab. Wickeln Sie den Rollenpapiergurt, wenn Sie ihn nicht verwenden, um das Ende der Spindel.

Rollenpapier schneiden oder Trennlinien drucken

Wenn der Druckauftrag beendet ist, schneidet der Drucker das Papier automatisch ab oder druckt, je nach Ihren Einstellungen, Seitenbegrenzungslinien um den Ausdruck. Sie können diese Einstellungen im Bedienfeld oder in der Druckersoftware vornehmen.

Hinweis:

- ❏ *Die Einstellungen des Druckertreibers haben normalerweise Priorität gegenüber den Bedienfeldeinstellungen. Nehmen Sie nach Möglichkeit die Einstellungen im Druckertreiber vor.*
- ❏ *Wenn der Drucker den Ausdruck abschneidet, kann es bis zum Abschneiden eine kurze Zeit dauern, nachdem der Ausdruck fertig ist.*

Rollenpapier automatisch abschneiden

Führen Sie zum automatischen Abschneiden des Rollenpapiers nach dem Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie vor dem Drucken die Taste Papierzufuhr <, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein zu wählen.
2. Drucken Sie die Daten.

Um die Einstellung zum automatischen Abschneiden im Druckertreiber vorzunehmen, siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 54 für Windows, „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen“ auf Seite 151 für Mac OS 9.x bzw. „Autom. schneiden“ auf Seite 217 für Mac OS X.

Deutsch

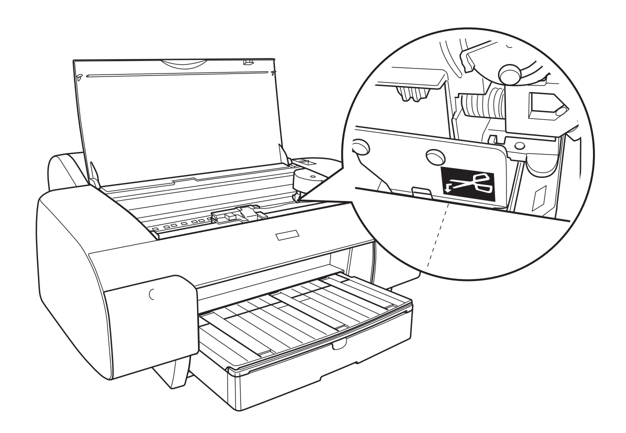
Rollenpapier mit der Schnitttaste abschneiden

Führen Sie zum Abschneiden des Rollenpapiers mit der Schnitttaste nach dem Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie vor dem Drucken die Taste Papierzufuhr <, um Rollenpapier Automatisch schneiden Aus auszuwählen.

2. Drucken Sie die Daten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport v oder Papiertransport ∧, um die Schnittposition auf dem Papier mit der Schnittposition an der linken Seite des Druckkopfs auszurichten.



4. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Rollenpapier Automatisch schneiden Ein zu wählen.

5. Halten Sie die Taste Papierzufuhr < 3 Sekunden gedrückt. Der Drucker schneidet den Ausdruck an der Schnittposition ab.

Trennlinien drucken

Wenn Sie kontinuierlich auf Rollenpapier drucken und anschließend das Papier nach dem Drucken selbst zuschneiden möchten, verwenden Sie die Einstellung Trennlinie drucken.

Zur Einstellung von Trennlinie drucken auf dem Bedienfeld siehe „TRENNLINIE“ auf Seite 249.

Um die Einstellung für Seitentrennlinien in der Druckersoftware vorzunehmen, siehe „Trennlinie drucken“ auf Seite 64 für Windows, „Trennlinie drucken“ auf Seite 165 für Mac OS 9.x bzw. „Trennlinie drucken“ auf Seite 220 für Mac OS X.

Deutsch

Verwendung von Einzelblättern

Papiertransportweg prüfen

Der Papiertransportweg ändert sich entsprechend des verwendeten Medientyps. Überprüfen Sie immer den Medientyp und seinen Papiertransportweg.

Liste der Papiertransportwege

Papiertransportweg	Medienbezeichnung
Papierfach	Premium Semigloss Photo Paper
	Premium Luster Photo Paper
	Photo Quality Ink Jet Paper
	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
	Archival (Enhanced) Matte Paper
	Watercolor Paper - Radiant White
	Bright White Ink Jet Paper
	Normalpapier
Vorderer Schacht zur manuellen Papierzufuhr	UltraSmooth Fine Art Paper
Hinterer Schacht zur manuellen Papierzufuhr	Premium Glossy Photo Paper
	Premium Semigloss Photo Paper
	Premium Luster Photo Paper
	Photo Quality Ink Jet Paper
	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)
	Archival (Enhanced) Matte Paper
	Watercolor Paper - Radiant White
	Velvet Fine Art Paper
	Bright White Ink Jet Paper
	Normalpapier

Einzelblätter einlegen

Sie können Einzelblätter in ein Papierfach, in den vorderen manuellen Einzug oder in den hinteren manuellen Einzug einlegen.

Das Papierfach kann bis zu 250 Blatt Normalpapier mit einem Papiergewicht von 64 g/m² aufnehmen. Legen Sie das Papier nicht höher ein als bis zum Pfeilsymbol an der Innenseite der rechten Papierführungsschiene.

Informationen über die Papierfachkapazität für Epson-Spezialmedien finden Sie in der folgenden Tabelle.

Epson-Spezialmedien	**Größe**	**Kapazität des Papierfachs**
Premium Semigloss Photo Paper	A4	100
	LTR	100
	A3	50
	Super A3/B	50
Premium Luster Photo Paper	LTR	100
	A3	50
	Super A3/B	50
Photo Quality Ink Jet Paper	A4	200
	LTR	200
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	Super A3/B	50
Archival (Enhanced) Matte Paper	A4	100
	LTR	100
	A3	50
	Super A3/B	50
Watercolor Paper-Radiant White	Super A3/B	20
Bright White Ink Jet Paper	A4	100

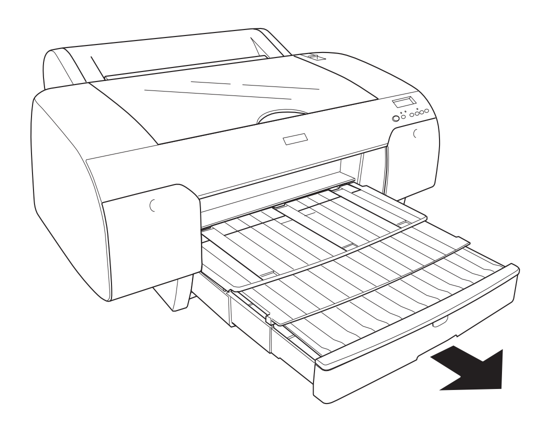
Deutsch

A3 oder größeres Papier in das Papierfach einlegen

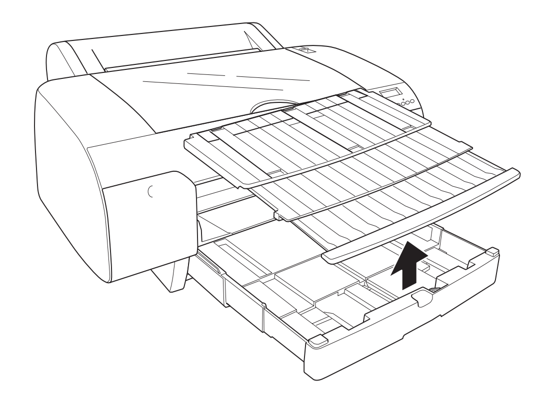
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand BEREIT befindet.

2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Einzelblatt zu wählen.

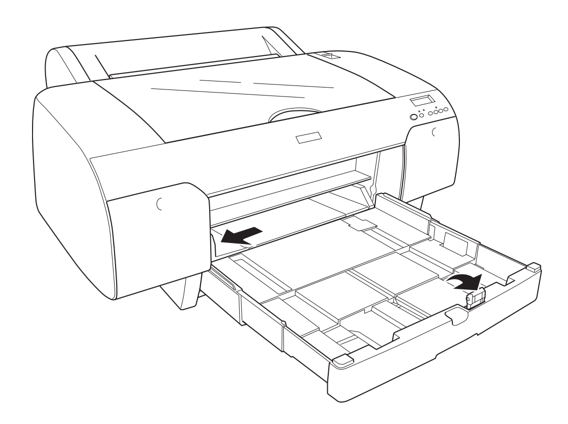
3. Verlängern Sie das Papierfach und die Papierfachabdeckung.



4. Nehmen Sie die Papierfachabdeckung ab.

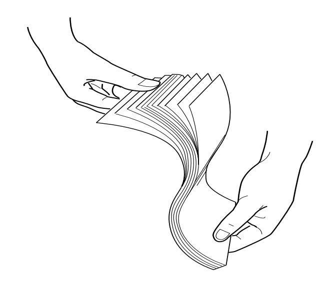


5. Ziehen Sie die Papierführungsrolle nach oben und schieben Sie die Papierführungsschiene etwas breiter als die Papierbreite nach links.



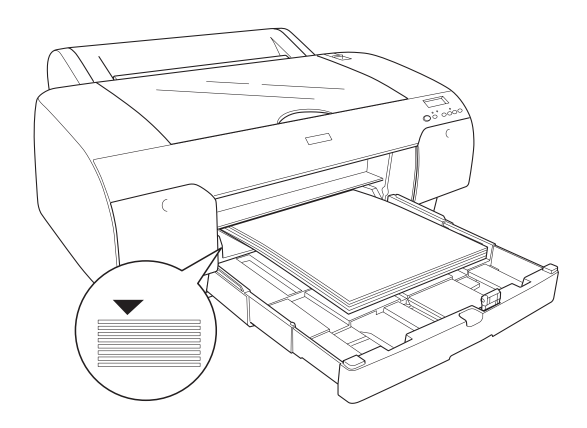
6. Reinigen Sie das Innere des Papierfachs, um Staub zu entfernen. Durch Staub kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

7. Fächern Sie einen Stapel Papier auf und richten Sie die Kanten durch Aufstoßen auf eine ebene Unterlage bündig miteinander aus.



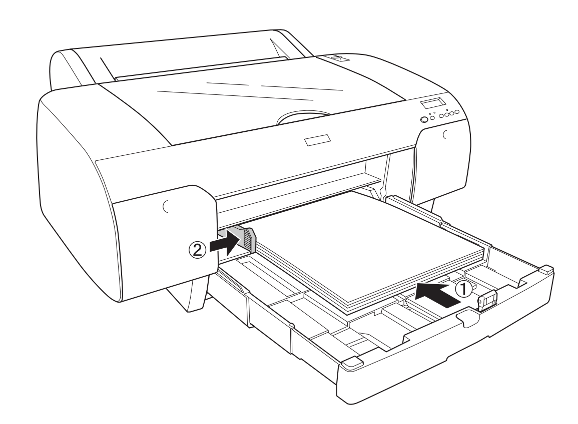
Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen. Sollte es sich stark wellen und häufig Papierstaus verursachen, verwenden Sie es nicht weiter.

8. Legen Sie die Blätter mit der zu bedruckenden Seite nach unten so in das Papierfach, dass die rechte Seite des Papiers an der rechten Seite des Papierfachs anliegt. Die Blätter müssen flach auf dem Boden des Papierfachs liegen.

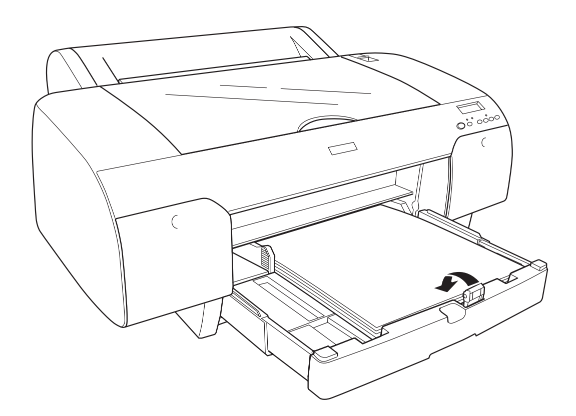


Hinweis:
- ❏ *Legen Sie das Papier immer mit der schmalen Kante voran ein.*
- ❏ *Achten Sie beim Einlegen des Papiers darauf, dass es in der rechten inneren Ecke des Papierfachs anliegt, weil die Ausdrucke sonst falsch ausgerichtet werden können.*
- ❏ *Wenn Sie Papier in das Papierfach nachlegen, richten Sie die Kanten des hinzugefügten Papiers immer mit den Kanten des Papiers im Papierfach aus.*

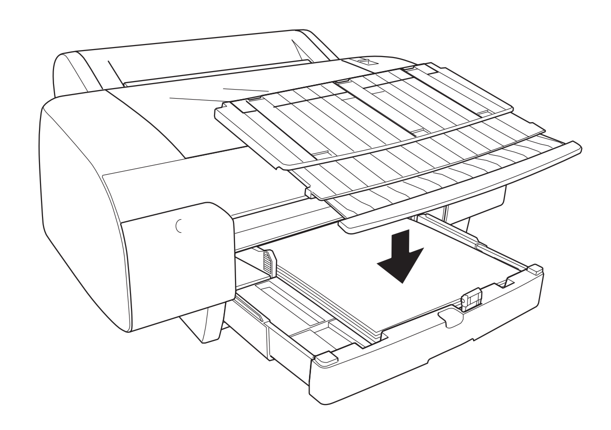
9. Stellen Sie die Länge des Papierfachs und die Papierführungsschiene entsprechend der Papiergröße ein.



10. Klappen Sie die Papierführungsrolle nach unten. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungsrolle sich auf der Kante des Papiers befindet.

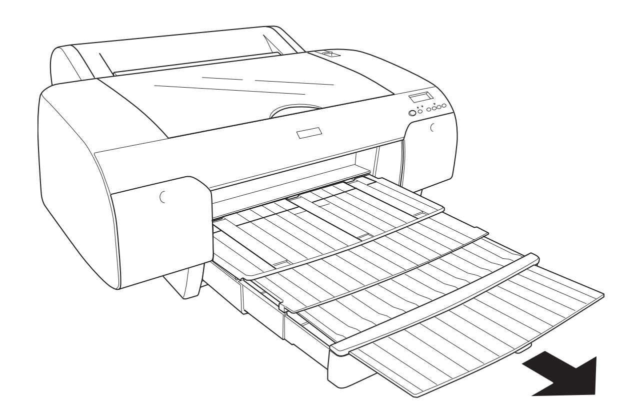


11. Stellen Sie die Länge der Papierfachabdeckung ein und bringen Sie sie wieder an das Papierfach an.



Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierstütze nicht hochgeklappt ist.

12. Wenn Sie das Papierfach und die Abdeckung auf die volle Länge verlängert haben, ziehen Sie die Verlängerung der Papierfachabdeckung heraus, um großformatige Ausdrucke abzustützen.



Hinweis:
Prüfen Sie vor dem Drucken auf Einzelblattpapier, ob das Papier im Papierfach wellig ist. Glätten Sie es, wenn es wellig ist, weil sonst ein Papierstau vorkommen kann.

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die obere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

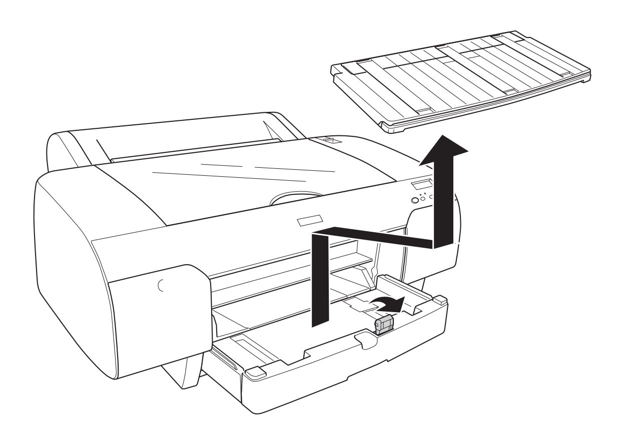
Deutsch

Kleineres Papier als A3 in das Papierfach einlegen

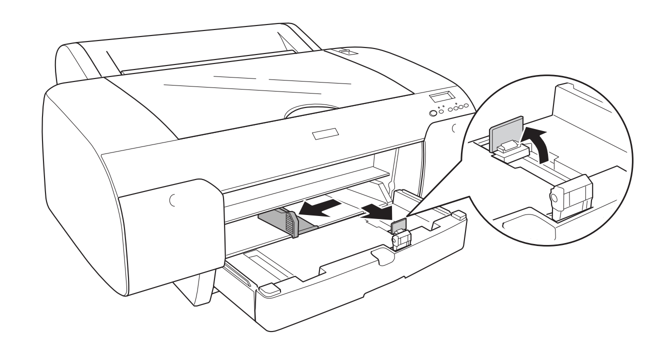
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand BEREIT befindet.

2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Einzelblatt ▯ zu wählen.

3. Nehmen Sie die Papierfachabdeckung ab und ziehen Sie dann die Papierführungsrolle nach oben.

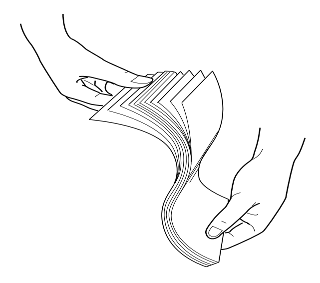


4. Ziehen Sie die Papierführung nach oben und schieben Sie die Papierführungsschiene etwas breiter als die Papierbreite nach links.



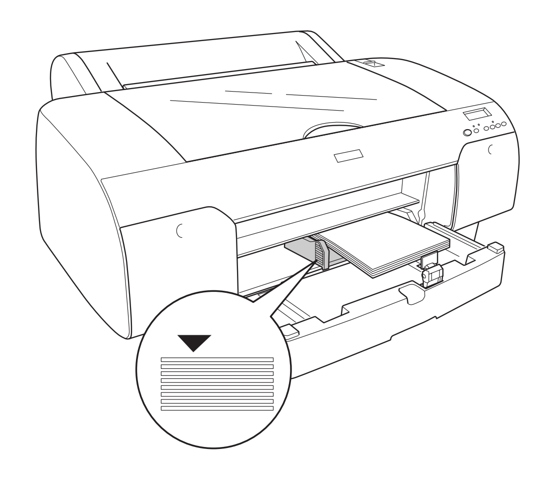
5. Reinigen Sie das Innere des Papierfachs, um Staub zu entfernen. Durch Staub kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

6. Fächern Sie einen Stapel Papier auf und richten Sie die Kanten durch Aufstoßen auf eine ebene Unterlage bündig miteinander aus.



Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen. Sollte es sich stark wellen und häufig Papierstaus verursachen, verwenden Sie es nicht weiter.

7. Legen Sie die Blätter mit der zu bedruckenden Seite nach unten so in das Papierfach, dass die rechte Seite des Papiers an der rechten Seite des Papierfachs anliegt. Die Blätter müssen flach auf dem Boden des Papierfachs liegen.

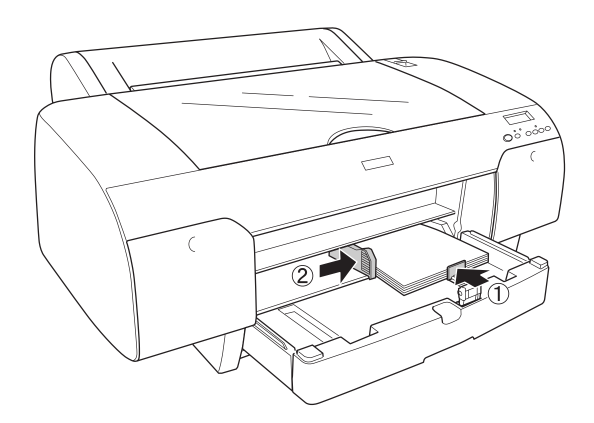


Deutsch

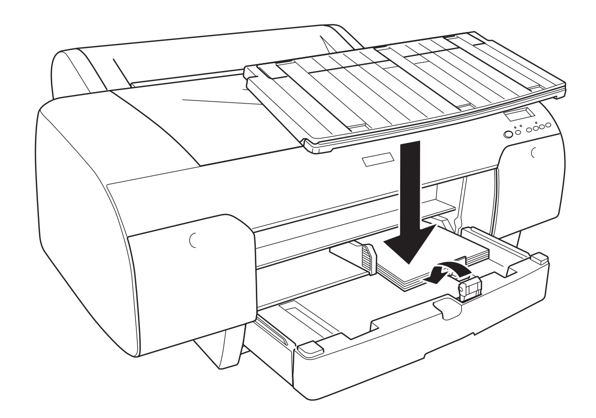
Hinweis:

- ❏ *Legen Sie das Papier immer mit der schmalen Kante voran ein.*
- ❏ *Achten Sie beim Einlegen des Papiers darauf, dass es in der rechten inneren Ecke des Papierfachs anliegt, weil die Ausdrucke sonst falsch ausgerichtet werden können.*
- ❏ *Wenn Sie Papier in das Papierfach nachlegen, richten Sie die Kanten des hinzugefügten Papiers immer mit den Kanten des Papiers im Papierfach aus.*

8. Stellen Sie die Länge der Papierführung und die Papierführungsschiene entsprechend der Papiergröße ein.



9. Klappen Sie die Papierführungsrolle nach unten und bringen Sie die Papierfachabdeckung wieder an.

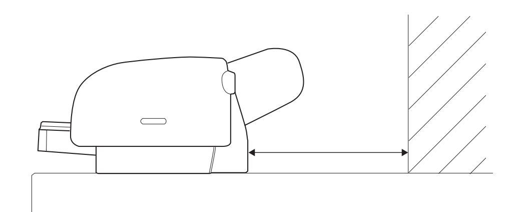


Hinweis:
- ❏ *Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierstütze nicht hochgeklappt ist.*
- ❏ *Prüfen Sie vor dem Drucken auf Einzelblattpapier, ob das Papier im Papierfach wellig ist. Glätten Sie es, wenn es wellig ist, weil sonst ein Papierstau vorkommen kann.*

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die obere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.

Papier in den vorderen manuellen Einzug einlegen

Da der Drucker das Papier von der Vorderseite einzieht und an der Rückseite ausgibt, muss ein ausreichender Abstand zwischen der Rückseite des Druckers und der Wand entsprechend der folgenden Tabelle eingehalten werden.



Papiergröße	Abstand
A2	377,5 mm
Super A3/B	266,5 mm
A3	203,5 mm
A4	80,5 mm

Hinweis:

❏ *Wenn FORMAT ÜBERPR auf dem Bedienfeld des Druckers auf* AUS *eingestellt ist, können Sie kein Papier über den manuellen Einzug zuführen. Näheres finden Sie unter „FORMAT ÜBERPR:“ auf Seite 251.*

❏ *Wenn Sie auf Einzelblätter mit einer Stärke von 0,5 mm oder mehr drucken, führen Sie die Einzelblätter immer über den vorderen manuellen Einzug zu.*

❏ *Sie können jeweils ein Blatt in den vorderen Schacht schieben.*

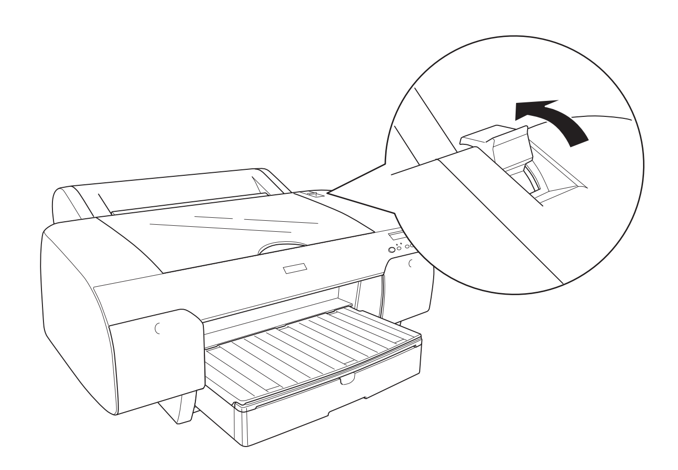
❏ *Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.*

❏ *Papier mit einer Stärke zwischen 0,08 und 1,6 mm kann im Querformat eingelegt werden. Recyclingpapier und Normalpapier sollte unabhängig von der Papierstärke jedoch immer im Hochformat eingelegt werden.*

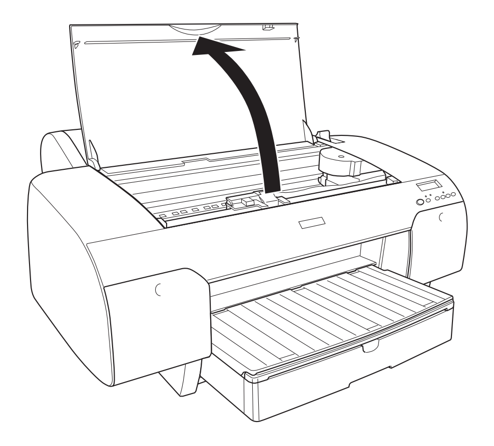
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand BEREIT befindet.

2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Einzelblatt ▯ zu wählen.

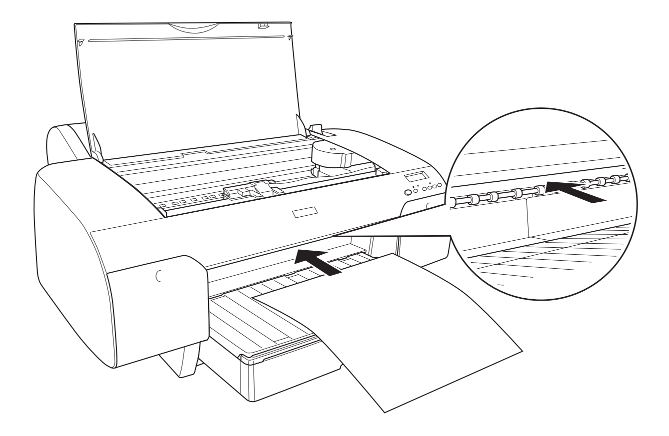
3. Bringen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.



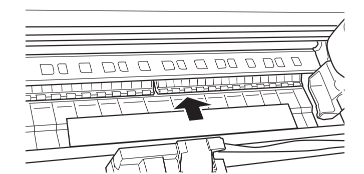
4. Öffnen Sie die obere Abdeckung.

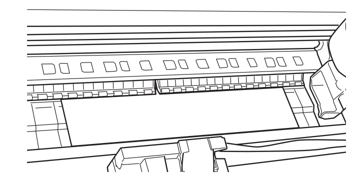


5. Schieben Sie ein Blatt ein, wo das Papier normalerweise ausgegeben wird.

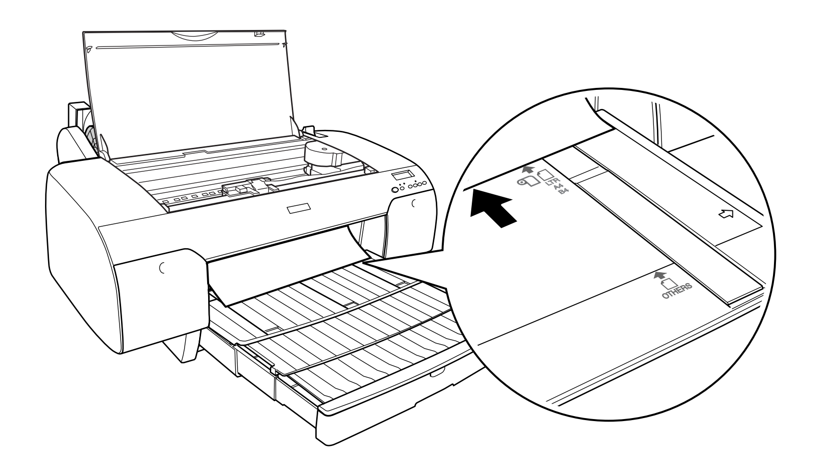


6. Führen Sie das Papier unter die Transportrolle.

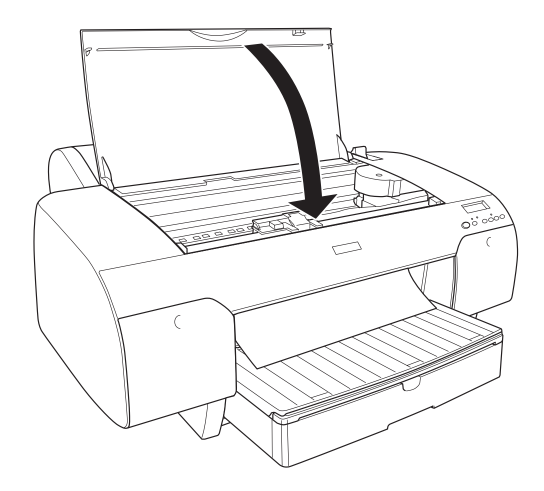




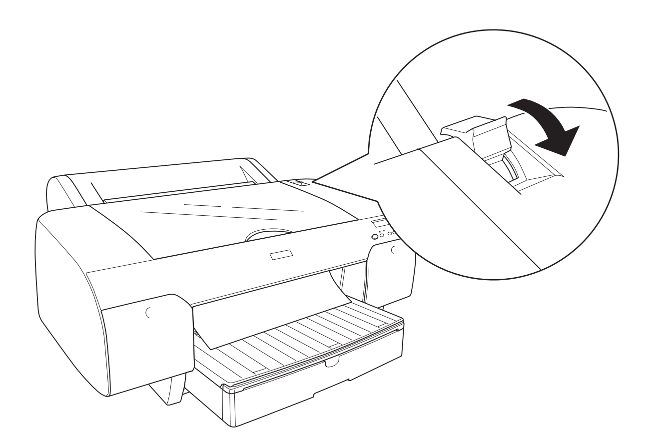
7. Richten Sie die rechte Seite des Papiers mit der Linie aus, die mit dem Pfeil markiert ist, und richten Sie den unteren Rand des Papiers mit der Linie aus, die im Papierfach mit der Papiergröße markiert ist. Stellen Sie die Papierführungsschiene für die Papiergrößen Letter, A4 und B4 auf LTR/A4/B4 ein. Für andere Papiergrößen stellen Sie die Papierführungsschiene auf SONSTIGE ein.



8. Schließen Sie die obere Abdeckung.



9. Bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position. Der Drucker transportiert das Papier automatisch in die Druckposition.

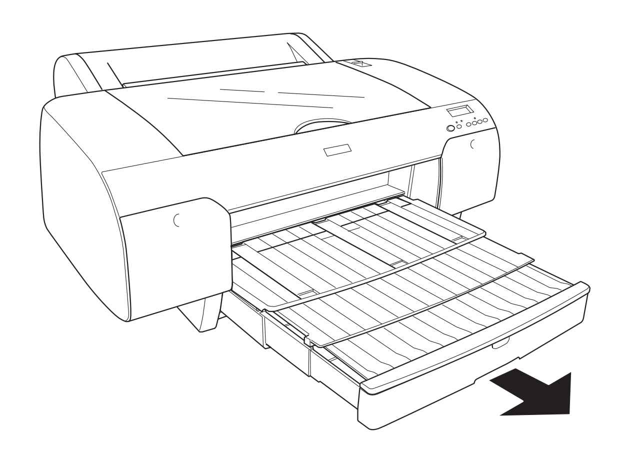


Hinweis:

❏ *Wenn FORMAT ÜBERPR auf* AUS *eingestellt ist, wird* PAPIER ENTFERNEN *auf dem LCD angezeigt. Sie müssen* EIN *für FORMAT ÜBERPR auf dem Bedienfeld des Druckers auswählen.*

❏ *Wenn Sie die Taste* Pause ❚❚ *drücken, transportiert der Drucker das Papier sofort zur Druckposition.*

10. Verlängern Sie das Papierfach und die Papierfachabdeckung entsprechend der Papiergröße. Wenn Sie diese Teile nicht verlängern, kann es vorkommen, dass der Ausdruck herunterfällt.



Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierstütze nicht hochgeklappt ist.

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die obere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.



Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Papier in den hinteren manuellen Einzug einlegen

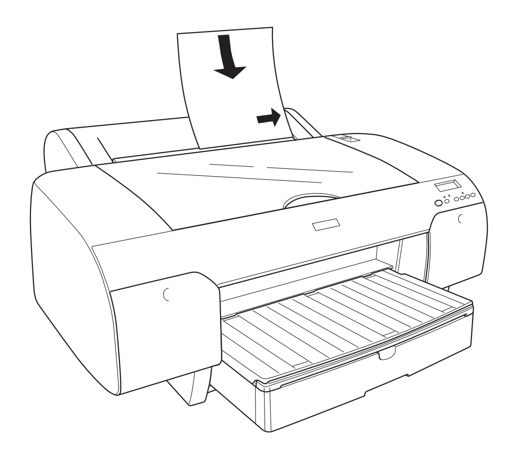
Hinweis:

- ❏ *Sie können jeweils ein Blatt in den hinteren Schacht schieben.*
- ❏ *Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.*
- ❏ *Papier mit einer Stärke zwischen 0,08 und 1,6 mm kann im Querformat eingelegt werden. Recyclingpapier und Normalpapier sowie Papier der Größe A4, Letter und 8 × 10 Zoll sollte unabhängig von der Papierstärke jedoch immer im Hochformat eingelegt werden.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand BEREIT befindet.

2. Drücken Sie die Taste Papierzufuhr <, um Einzelblatt ▢ zu wählen.

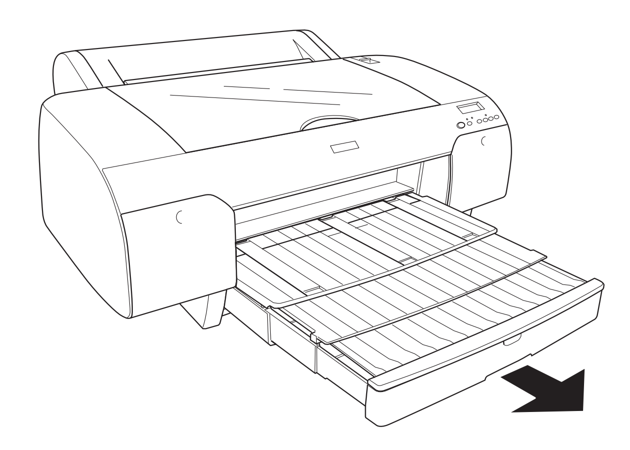
3. Halten Sie das Papier am linken und rechten Rand. Richten Sie den linken Rand des Papiers mit der vorgesehenen Papiergröße auf der Rollenpapier-Abdeckung aus und schieben Sie das Papier ein, bis ein Widerstand fühlbar ist.



Der Drucker transportiert das Papier automatisch in die Druckposition.

Hinweis:
Wenn Sie die Taste Pause ❚❚ *drücken, transportiert der Drucker das Papier sofort zur Druckposition.*

4. Stellen Sie die Länge des Papierfachs und der Papierfachabdeckung entsprechend der Papiergröße ein. Wenn Sie diese Teile nicht verlängern, kann es vorkommen, dass der Ausdruck herunterfällt.



Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass die Rollenpapierstütze nicht hochgeklappt ist.

Der Drucker ist jetzt druckbereit. Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker druckt. Wenn die obere Abdeckung während des Druckvorgangs geöffnet wird, stoppt der Drucker den Druckvorgang und setzt ihn fort, sobald die obere Abdeckung wieder geschlossen wird. Durch Anhalten und Fortsetzen des Druckbetriebs kann die Druckqualität beeinträchtigt werden.



Achtung:
Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Kapitel 7

Wartung und Transport

Tintenpatronen auswechseln

Wenn die Anzeige des Druckers blinkt, weist dies darauf hin, dass die Tinte zu Ende geht und Sie eine Ersatz-Tintenpatrone bereitstellen sollten. Leuchtet die Anzeige, ist keine Tinte mehr vorhanden, so dass Sie die leere Tintenpatrone ersetzen müssen. Das LCD-Display zeigt außerdem WENIG TINTE oder KEINE TINTE an.

Hinweis:
Auch wenn nur eine der Tintenpatronen leer ist, kann der Drucker nicht weiterdrucken.

Es wird empfohlen, ausschließlich originale Epson-Tintenpatronen zu verwenden. Andere Produkte, die nicht von Epson hergestellt sind, können Beschädigungen am Drucker verursachen, die nicht durch die von Epson gewährte Garantie abgedeckt sind. Nähere Informationen zu den Tintenpatronen finden Sie unter „Tintenpatronen" auf Seite 396.

Die Produktcodes der Tintenpatronen finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien" auf Seite 404.

Führen Sie zum Ersetzen einer Tintenpatrone die nachstehenden Anweisungen aus.



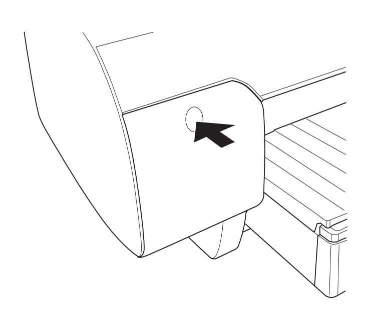
Achtung:
Lassen Sie die alte Patrone im Drucker eingesetzt, bis Sie bereit sind, die Patrone durch eine neue zu ersetzen.

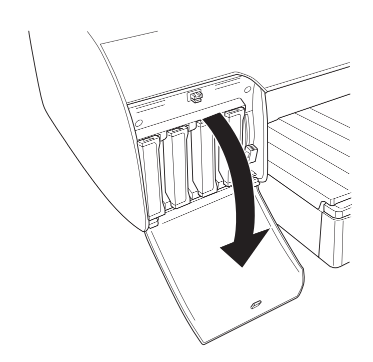
Hinweis:
- ❏ *Die UltraChrome-Tintenpatronen für den Stylus Pro 4000/7600/9600 können auch für den EPSON Stylus Pro 4400 verwendet werden.*

- ❏ *Die Tintenpatronen UltraChrome K3 sind ausschließlich für den EPSON Stylus Pro 4800 vorgesehen.*

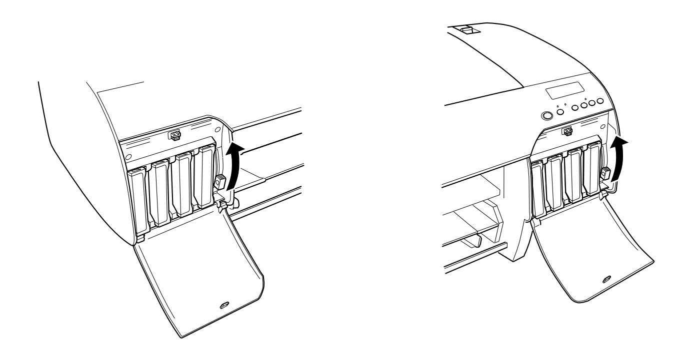
1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Stellen Sie fest, welche Tintenpatrone ersetzt werden muss. Die entsprechende Tinten-Anzeige blinkt oder leuchtet.

2. Öffnen Sie die Abdeckung des Tintenbehälters, indem Sie darauf drücken.



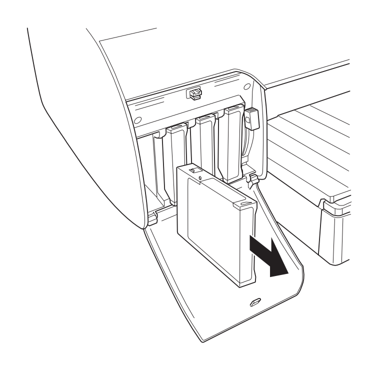


3. Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben in die entriegelte Position.



Hinweis:
Nur der EPSON Stylus Pro 4800 verfügt über einen rechten Tintenbehälter.

4. Ziehen Sie die leere Patrone vorsichtig und gerade aus dem Drucker.



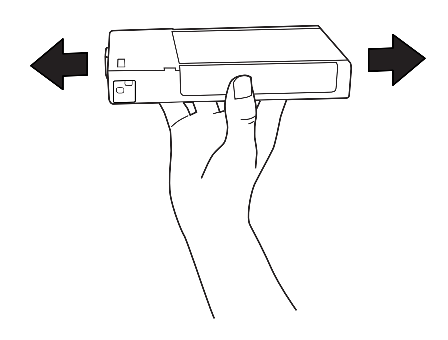


Vorsicht:
Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.



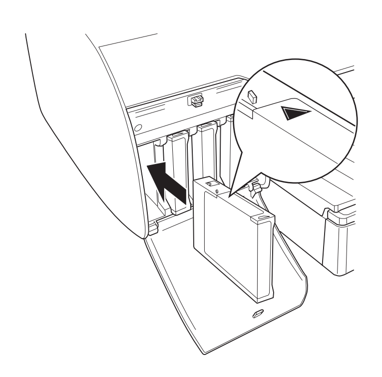
Achtung:
Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren, mit zu viel Kraftaufwand.

5. Stellen Sie sicher, dass die Ersatzpatrone die richtige Farbe hat und nehmen Sie sie aus der Verpackung. Schütteln Sie die Tintenpatrone gut vor dem Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



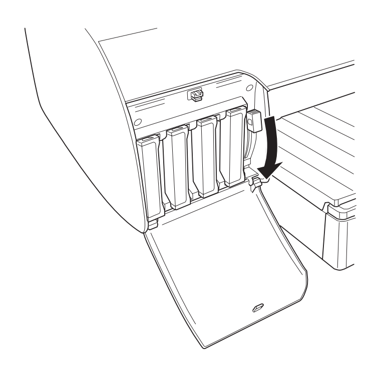
Hinweis:
Ein Schutzmechanismus verhindert das falsche Einsetzen der Patronen. Wenn die Patrone sich nicht leicht einsetzen lässt, ist möglicherweise der Patronentyp falsch. Überprüfen Sie die Packung und den Produktcode.

6. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass der Pfeil sich oben befindet und zur Rückseite des Druckers zeigt, und setzen Sie die Patrone in den Schacht ein. Drücken Sie die Patrone nicht gewaltsam mit der Hand weiter hinein.



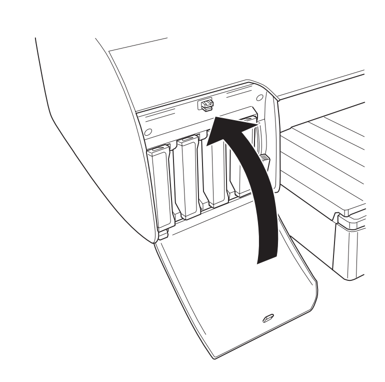
Hinweis:
Wenn die Tinten-Anzeige weiterhin leuchtet, wurde die Tintenpatrone möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzten Sie sie wie oben beschrieben wieder ein.

7. Bringen Sie den Tintenhebel nach unten in die gesicherte Position.



Hinweis:
Wenn Sie eine Tintenpatrone in den falschen Schacht einsetzen, wird KEINE TINTENPATR *am LCD angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass die richtige Tintenpatrone im richtigen Schacht eingesetzt wurde.*

8. Schließen Sie den Tintenbehälter. Der Drucker kehrt in den vorherigen Status zurück.



Hinweis:
Wenn Sie eine 220-ml-Tintenpatrone eingesetzt haben, schließen Sie die Abdeckung des Tintenbehälters nicht.

Deutsch

Schwarze Tintenpatronen wechseln

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehenem Zweck auswechseln. Zur Auswahl stehen Matte Black und Photo Black.



Achtung:
Um beim Auswechseln der schwarzen Tinte eine Unterbrechung zu vermeiden, beachten Sie Folgendes:

- ❏ *Schalten Sie den Drucker nicht aus.*
- ❏ *Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung.*
- ❏ *Entfernen Sie nicht die hintere Abdeckung.*
- ❏ *Stellen Sie den Papierhebel nicht in die entriegelte Position.*
- ❏ *Entnehmen Sie die Tintenpatronen nicht.*
- ❏ *Entnehmen Sie den Wartungstank nicht.*
- ❏ *Ziehen Sie nicht den Netzstecker.*

Hinweis:

- ❏ *Wenn während dieser Aktion die Netzspannung ausfällt, schalten Sie den Drucker wieder ein. Sie können das Verfahren am Unterbrechungspunkt wieder fortsetzen.*
- ❏ *Der Umwandlungssatz für schwarze Tinte ist zum Auswechseln der schwarzen Tinte erforderlich. Außerdem wird die schwarze Tintenpatrone (Matte oder Photo, die Sie auswechseln möchten) benötigt. Zum Überprüfen des Produktcodes siehe* *„Verbrauchsmaterialien" auf Seite 404.*
- ❏ *Wenn* WARTTK FAST VOLL *oder* WARTUNGSTNK VOLL *am LCD angezeigt wird, müssen Sie den Wartungstank ersetzen. Siehe* *„Wartungstank ersetzen" auf Seite 329.*

Führen Sie zum Auswechseln der schwarzen Tinte die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass BEREIT am LCD angezeigt wird.

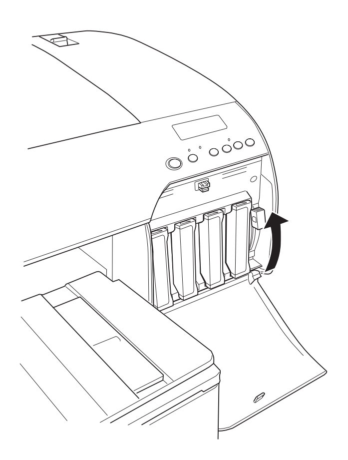
2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass WARTUNG am LCD angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

4. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∨ oder Papiertransport ∧, so dass BK TINTE AUST. angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste Menü >/↵.

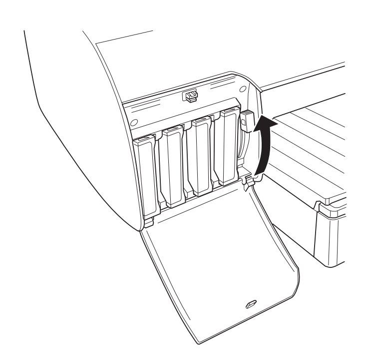
5. Drücken Sie zur Ausführung erneut die Taste Menü >/↵.

6. Vergewissern Sie sich, dass RECH.TINTENHEBEL NACH OB. STELLEN am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach oben.

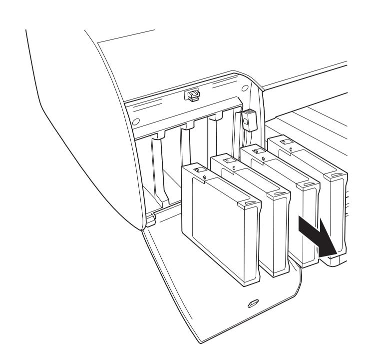


Deutsch

7. Vergewissern Sie sich, dass LINK.TINTENHEBEL NACH OB. STELLEN am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach oben.

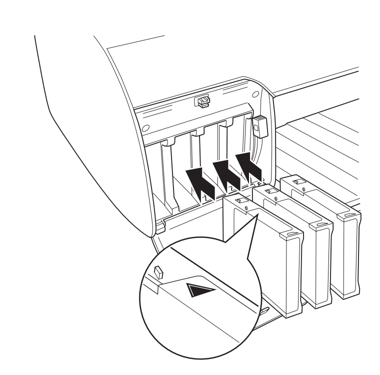


8. Vergewissern Sie sich, dass TINTENPATR ENTF. am LCD angezeigt wird, und entnehmen Sie alle vier Tintenpatronen aus dem linken Tintenbehälter.

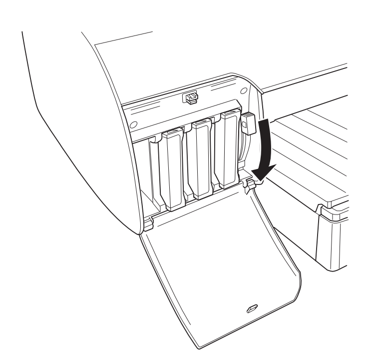


9. Vergewissern Sie sich, dass UMWANDL.PATRONE CRTG am LCD angezeigt wird, und setzen Sie drei Umwandlungspatronen in die Schächte des linken Tintenbehälters ein.

Hinweis:
Wird UMWANDLUNGSPATR. ERS. *am LCD angezeigt, drücken Sie die Taste* Pause ‖. *Entnehmen Sie die alte(n) Umwandlungspatrone(n) aus dem linken Tintenbehälter und setzen Sie die neue(n) Umwandlungspatrone(n) ein. Fahren Sie dann mit Schritt 4 fort, um den Vorgang erneut durchzuführen.*

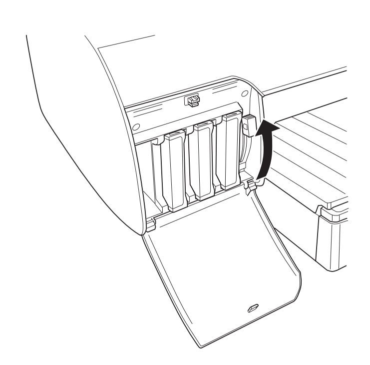


10. Vergewissern Sie sich, dass LINK.TINTENHEBEL NACH UNT.STELLEN am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach unten.

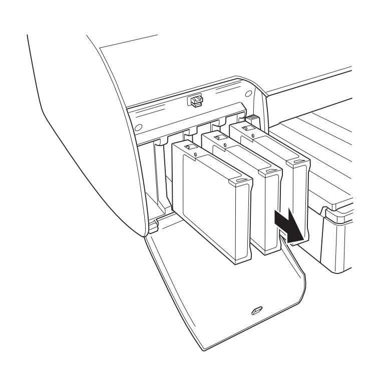


11. Der Drucker beginnt die Tinte abzuleiten und ABLAUF XX% wird am LCD angezeigt. Warten Sie, bis die Entleerung beendet ist.

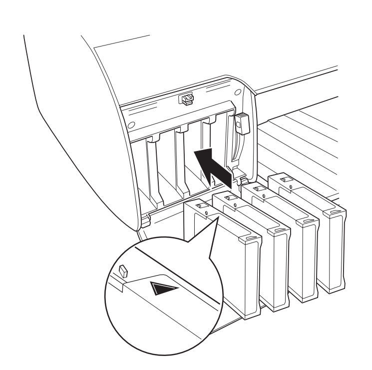
12. Nach der Entleerung wird LINK.TINTENHEBEL NACH OB. STELLEN am LCD angezeigt. Ziehen Sie den Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach oben.



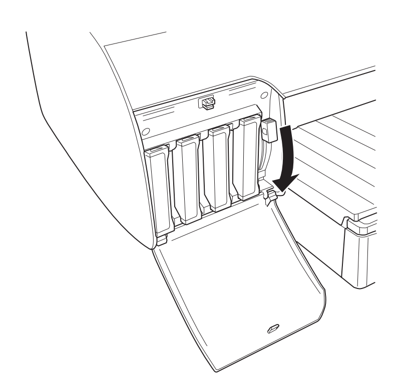
13. Vergewissern Sie sich, dass REMOVE CNVRSION CRTG am LCD angezeigt wird, und entnehmen Sie die Umwandlungspatronen aus den Schächten des linken Tintenbehälters.

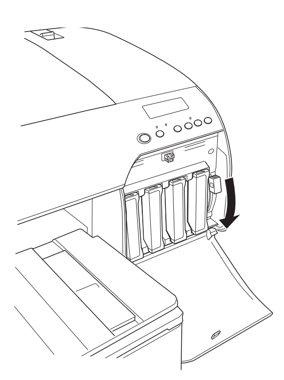


14. Vergewissern Sie sich, dass TINTENPATR INST. am LCD angezeigt wird, und setzen Sie die Tintenpatronen in die vorgesehenen Schächte ein.



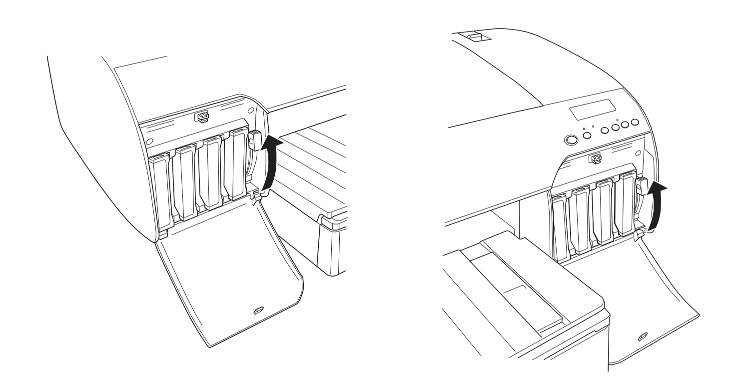
15. Vergewissern Sie sich, dass BEIDE TINTENHEBEL NACH UNTEN ST. am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am rechten und linken Tintenbehälter nach unten.





Deutsch

16. Vergewissern Sie sich, dass BEIDE TINTENHEBEL NACH OBEN ST. am LCD angezeigt wird, und bringen Sie die Tintenhebel am rechten und linken Tintenbehälter nach oben.



17. Der Drucker beginnt mit der Befüllung des Tintenzuleitungssystems. Nach einer Weile werden Tintenhebel-Meldungen am LCD angezeigt. Wenn eine Meldung am LCD angezeigt wird, bringen Sie die Tintenhebel dementsprechend nach oben oder unten, bis BEREIT am LCD angezeigt wird.

    Hinweis:
    Da für die Befüllung des Tintenzuleitungssystems nach dem Auswechseln der schwarzen Tinte eine große Menge Tinte verbraucht wird, kann es bald erforderlich werden, die Tintenpatronen zu ersetzen.

18. Nach erfolgter Befüllung wird BEREIT am LCD angezeigt. Schließen Sie die Abdeckungen des Tintenbehälters.

    Hinweis:
    Wenn Sie 220-ml-Tintenpatronen eingesetzt haben, schließen Sie die Abdeckungen des Tintenbehälters nicht.

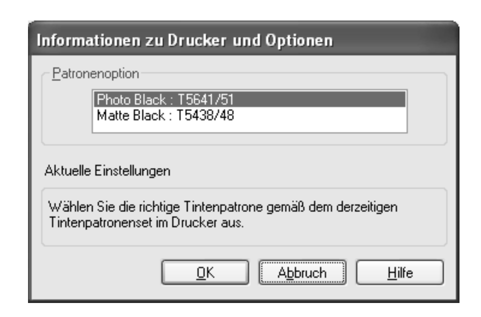
Druckertreiberinformationen aktualisieren

Führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus, um nach dem Auswechseln die Treiberinformation zu aktualisieren.

Windows

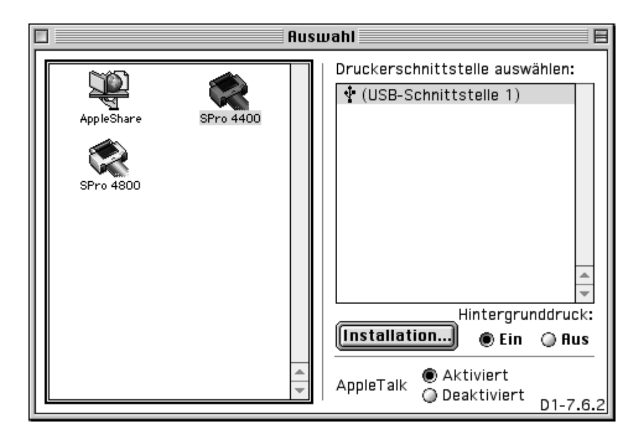
Klicken Sie auf die Registerkarte Haupteinstellungen und vergewissern Sie sich, dass die richtige Tintenpatrone angezeigt wird. Falls nicht, stellen Sie die Information von Hand ein, indem Sie auf die Registerkarte Utility und anschließend auf die Schaltfläche Informationen zu Drucker und Optionen klicken.

Deutsch



Mac OS 8.6 bis 9.x

Wählen Sie Auswahl im Apple-Menü aus und klicken Sie auf das Druckersymbol und den Druckeranschluss.



Mac OS X

Entfernen Sie den Drucker aus dem Print Center (Mac OS X 10.2.x) bzw. aus dem Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3.x) und fügen Sie ihn wieder hinzu.

Wartungstank ersetzen

Wenn WARTUNGSTNK VOLL oder WARTTK FAST VOLL am LCD angezeigt wird, müssen Sie den Wartungstank ersetzen.

Den Produktcode des Wartungstanks finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien” auf Seite 404.

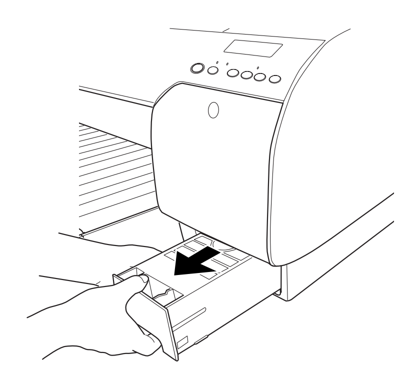
Führen Sie zum Ersetzen des Wartungstanks die nachstehenden Anweisungen aus.

Deutsch

1. Nur EPSON Stylus Pro 4800:
   Wenn Sie 220-ml-Tintenpatronen verwenden, entnehmen Sie die vier Tintenpatronen aus dem rechten Tintenbehälter. Schließen Sie unbedingt den Tintenbehälter, nachdem Sie die Tintenpatronen entnommen haben.

2. Öffnen Sie die Packung eines neuen Wartungstanks.

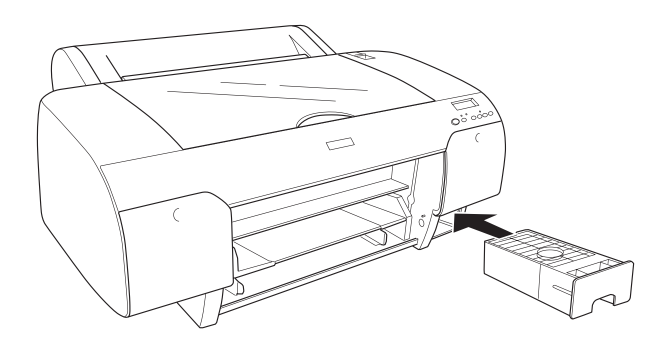
3. Legen Sie Ihre Hand auf den Griff unter dem rechten Tintenbehälter und ziehen Sie den Wartungstank vorsichtig heraus.



4. Setzen Sie den Wartungstank in den beigefügten Kunststoffbeutel.

Hinweis:
Neigen Sie den Wartungstank nicht, nachdem Sie ihn im Kunststoffbeutel verschlossen haben.

5. Setzen Sie den neuen Wartungstank ein.



6. Nur EPSON Stylus Pro 4800:
   Wenn Sie 220-ml-Tintenpatronen verwenden, setzen Sie die entnommenen Tintenpatronen wieder ein.

Ersetzen des Papierschneiders

Wenn der Papierschneider nicht sauber schneidet, könnte er stumpf sein und muss ersetzt werden.



Vorsicht:
Achten Sie darauf, sich nicht selbst zu verletzen, wenn Sie den Papierschneider ersetzen.

Den Produktcode der Papierschneider-Ersatzklinge finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien" auf Seite 404.

Führen Sie zum Ersetzen des Papierschneiders die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, um in den SelecType-Modus zu schalten.

3. Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ oder Papiertransport ∨, so dass SCHNEIDE AUST. am LCD angezeigt wird.

   Hinweis:
   Sie können auch die folgenden Schritte ausführen.
   Drücken Sie die Taste Papiertransport ∧ *oder* Papiertransport ∨*, so dass* WARTUNG *am LCD angezeigt wird. Drücken Sie die Taste* Menü >/↵ *und dann die Taste* Papiertransport ∧ *oder* Papiertransport ∨*, so dass* SCHNEIDE AUST. *angezeigt wird.*

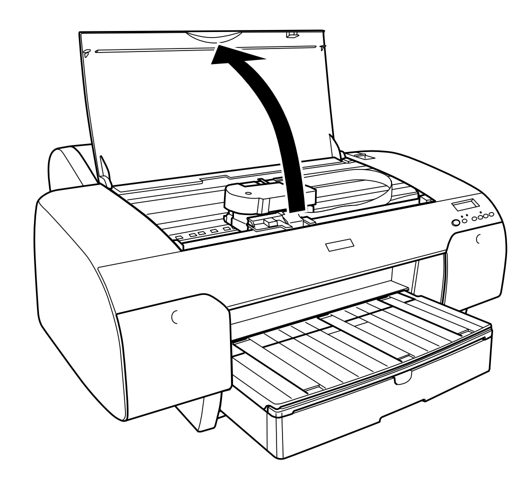
4. Drücken Sie die Taste Menü >/↵, so dass EXEC angezeigt wird. Drücken Sie die Taste Menü >/↵ erneut. Der Halter des Papierschneiders verfährt zur Auswechselposition.

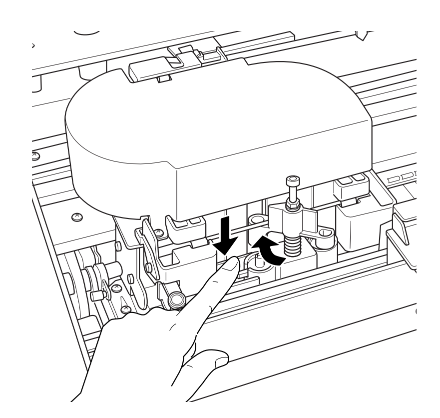
   Achtung:
   Bewegen Sie den Papierschneider niemals von Hand, weil der Drucker sonst beschädigt werden kann.

Deutsch

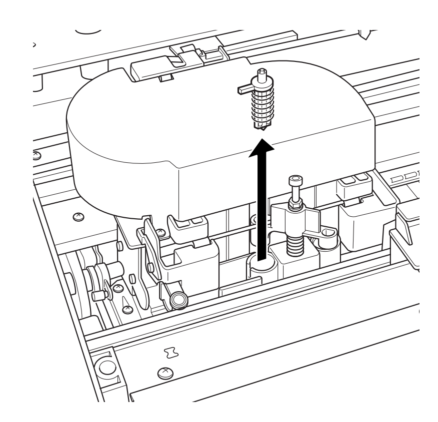
5. Wenn der Druckkopf an der Auswechselposition stoppt, wird OB. ABD. ÖFFNEN angezeigt. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



6. Wenn SCHNEIDE AUST. am LCD angezeigt wird, drücken Sie den seitlichen Stift hinein und drehen Sie die Abdeckung des Papierschneiders nach rechts, um das Gehäuse zu öffnen.

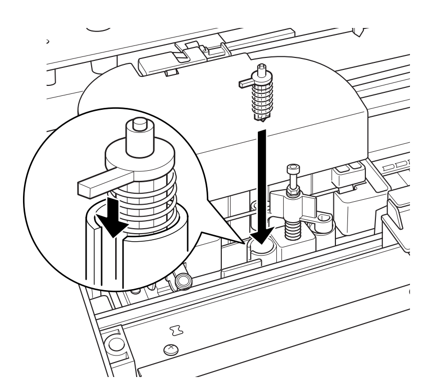


7. Nehmen Sie Ihren Finger langsam vom seitlichen Stift ab und entfernen Sie vorsichtig die alte Klinge aus dem Drucker.

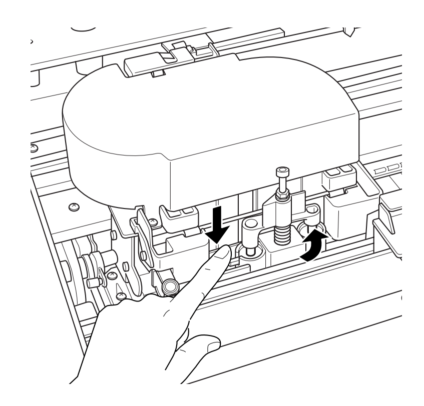


8. Nehmen Sie die neue Klinge aus der Verpackung.

9. Setzen Sie die neue Klinge ganz in den Halter des Papierschneiders ein. Stellen Sie sicher, dass der Gleitstift das Papierschneiders sich links befindet.



10. Drücken Sie den seitlichen Stift hinein und drehen Sie dabei die Abdeckung des Papierschneiders nach links, um das Gehäuse zu schließen.



Hinweis:
Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des Papierschneiders richtig angebracht ist, weil das Papier sonst unter Umständen nicht abgeschnitten wird.

11. Vergewissern Sie sich, dass OBERE ABDECKUNG SCHLIESSEN angezeigt wird, und schließen Sie die obere Abdeckung. Der Halter des Papierschneiders fährt in die Ausgangsposition (ganz rechts).

12. Warten Sie, bis BEREIT am LCD angezeigt wird.

Drucker reinigen

Damit der Drucker sich immer in einem optimalen Betriebszustand befindet, sollten Sie ihn mehrmals im Jahr gründlich reinigen.



Vorsicht:
Achten Sie darauf, dass Sie die Zahnräder im Inneren des Druckers nicht berühren.



Achtung:

- ❏ *Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdünner. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.*
- ❏ *Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf den Druckmechanismus und die elektronischen Bauteile kommen.*
- ❏ *Verwenden Sie keine harten oder scheuernden Bürsten.*
- ❏ *Sprühen Sie kein Schmiermittel ins Druckerinnere; ungeeignetes Öl kann den Druckermechanismus beschädigen. Falls der Drucker geschmiert werden muss, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Servicetechniker. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet, und ziehen Sie dann den Netzstecker.

2. Öffnen Sie die Rollenpapierabdeckung und entnehmen Sie die Rollenpapierspindel. Entfernen Sie auch sämtliches Papier aus dem Drucker.

3. Vergewissern Sie sich, dass die Tintenbehälter-Abdeckungen geschlossen sind, und entfernen Sie Schmutz oder Staub vorsichtig mit einer weichen Bürste aus dem Inneren des Druckers.

4. Schließen Sie die Rollenpapierabdeckung.

5. Öffnen Sie die obere Abdeckung und verwenden Sie eine weiche Bürste, um vorsichtig Staub und Schmutz hinter der oberen Abdeckung zu entfernen. Schließen Sie die Abdeckung dann wieder.

6. Wenn die Druckwalze durch Tinte verschmutzt ist, reinigen Sie sie mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist.

7. Wenn das äußere Gehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Halten Sie die Tintenbehälter-Abdeckungen geschlossen, damit kein Wasser eindringen kann.

8. Wenn versehentlich Tinte in den Drucker gelangt, wischen Sie diese mit einem feuchten Tuch ab.

Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben

Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, können die Druckdüsen verstopft sein. Führen Sie einen Düsentest durch und reinigen Sie den Druckkopf.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 261.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 82 (Windows), „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 173 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 230 (Mac OS X).

Zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus halten Sie die Taste Menü >/↵ länger als 3 Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84 (Windows), „Druckkopf reinigen" auf Seite 175 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf reinigen" auf Seite 232 (Mac OS X).

Wenn der Drucker länger als sechs Monate nicht verwendet wurde, muss der Druckkopf gereinigt werden. Wird POWER-REINIGUNG AUSFÜHREN? beim Einschalten des Druckers am LCD angezeigt, wählen Sie J aus und drücken Sie dann die Taste Menü, um die Druckkopfreinigung zu starten.

Wenn Sie die Druckkopfreinigung später durchführen möchten, wählen Sie N.

Hinweis:

- *Wenn Sie* J *zum Starten der Druckkopfreinigung wählen, müssen Sie die Tintenhebel gemäß den Meldungen am LCD einstellen.*

- *Lassen Sie die Tintenpatronen eingebaut, auch wenn Sie ihren Drucker für längere Zeit nicht benutzen.*

Drucker transportieren

Über eine weite Entfernung

Soll der Drucker über eine weite Strecke transportiert werden, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.

Führen Sie zum Verpacken des Druckers die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Entfernen Sie die folgenden Teile.

   ❏ Rollenpapier und Einzelblätter

   ❏ Rollenpapierspindel

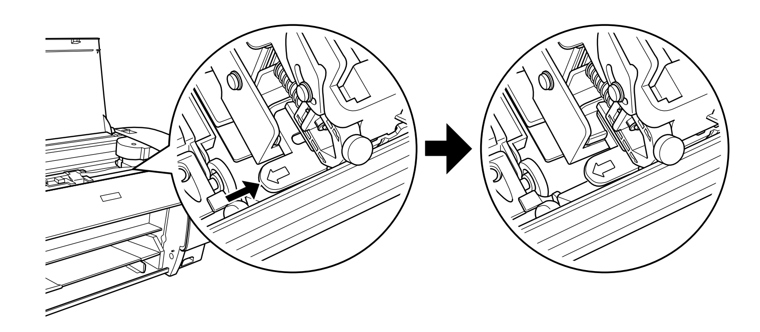
   ❏ Papierfach und Papierfachabdeckung

3. Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben.

   Sie können entscheiden, ob Sie die Tintenpatronen entnehmen wollen. In beiden Fällen müssen sich die Tintenhebel für den Transport des Druckers in der hochgezogenen Position befinden, weil sonst Tinte aus dem Drucker auslaufen kann.

4. Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf sich in der Ausgangsposition (ganz rechts) befindet.

5. Drücken Sie die grüne Zunge an der linken Seite des Druckkopfs nach rechts, um den Druckkopf zu verriegeln.



6. Vergewissern Sie sich, dass die Tintenhebel hochgezogen sind, und schalten Sie den Drucker dann aus.

7. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und ziehen Sie dann den Netzstecker.

8. Setzen Sie das Schutzmaterial ein und verpacken Sie den Drucker. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst” auf Seite 383.

Über eine kurze Entfernung

Wenn Sie den Drucker über eine kurze Entfernung transportieren müssen, führen Sie Folgendes aus.

- ❏ Ziehen Sie die Tintenhebel nach oben.
- ❏ Heben Sie den Drucker mit mindestens zwei Personen an. Der Drucker wiegt ca. 50 kg und muss vorsichtig angehoben werden.

Drucker nach dem Transport einrichten

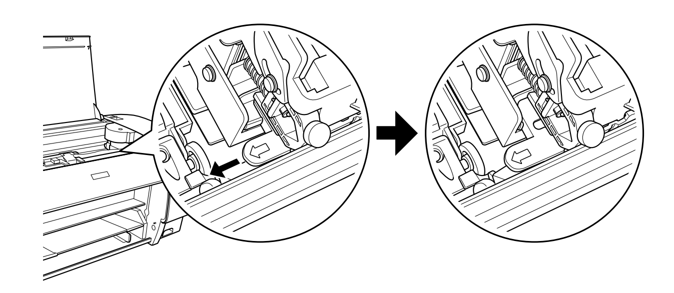
Die zum Aufbau nach dem Transport notwendigen Schritte sind fast identisch mit denen, die Sie beim ersten Aufbau des Drucker ausgeführt haben. Lesen Sie zur erneuten Inbetriebnahme des Druckers das *Setup-Handbuch* und beachten Sie die folgenden Punkte.

❏ Denken Sie daran, sämtliches Schutzmaterial zu entfernen.

❏ Ziehen Sie die grüne Zunge an der linken Seite des Druckkopfs heraus, um den Druckkopf zu entriegeln.



Achtung:
Drücken Sie die grüne Zunge nicht nach unten, weil sie sonst abbrechen kann.



❏ Wenn Sie nach dem Transport das erste Mal drucken oder den Drucker längere Zeit nicht benutzt haben, können die Druckkopfdüsen verstopft sein. Epson empfiehlt, einen Düsentest durchzuführen und den Druckkopf zu reinigen sowie den Druckkopf neu auszurichten, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 261.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 82 (Windows), „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 173 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen" auf Seite 230 (Mac OS X).

Zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus halten Sie die Taste Menü >/↵ 3 Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84 (Windows), „Druckkopf reinigen" auf Seite 175 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf reinigen" auf Seite 232 (Mac OS X).

Informationen zum Ausrichten des Druckkopfs über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopf ausrichten" auf Seite 262.

Zum Ausrichten des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 85 (Windows), „Druckkopf ausrichten" auf Seite 176 (Mac OS 9.x) bzw. „Druckkopf ausrichten" auf Seite 233 (Mac OS X).

Kapitel 8

Problem Solver

Fehlerbehebung

Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken

Druckkopfreinigung, Tintenzufuhr oder Tinte wird gerade getrocknet

Prüfen Sie, ob die Anzeige Pause blinkt. Wenn ja, ist der Drucker mit der Druckkopfreinigung oder der Tintenzufuhr beschäftigt oder Tinte wird getrocknet. Während der Druckkopfreinigung, der Tintenbefüllung und der Trocknung wird WARTEN am LCD angezeigt. Warten Sie, bis der Drucker mit dem Drucken fortfährt.

Ein Fehler ist aufgetreten

Die meisten der gängigen Druckerprobleme können durch Meldungen am LCD-Display identifiziert werden.

Sie können Fehler außerdem anhand der Anzeigen auf dem Bedienfeld ermitteln. Siehe „Anzeigen" auf Seite 238.

Informationen über Meldungen, die nicht in der folgenden Tabelle aufgeführt sind, finden Sie unter „Meldungen" auf Seite 240.

Fehlermeldungen

Meldung	Beschreibung	Maßnahme
DRUCKEN NICHT MÖGLICH	Beim Drucken von Testmustern für den Düsentest oder die Druckkopf-Ausrichtung kann ein Fehler vorkommen.	Verlassen Sie zuerst das MENÜ TESTDRUCK und beheben Sie den am LCD-Display angezeigten Fehler. Versuchen Sie dann erneut, die Testmuster zu drucken.
WARTK FAST VOLL	Der Wartungstank ist fast voll.	Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 329.
WENIG TINTE	Die Tintenpatrone ist fast leer.	Die Tintenpatrone muss bald ersetzt werden. Sie können zwar weiterdrucken, wenn WENIG TINTE angezeigt wird, dann kann aber die Druckqualität abnehmen.
WART. ERF. nnnn	Ein Teil, das im Drucker verwendet wird, hat fast das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. „nnnn“ gibt den Code dieses Teils an.	Notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 383.
PAPIER ENTFERNEN	Die Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil dickes Papier eingelegt ist.	Entfernen Sie das dicke Papier und bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position.
	Der Drucker konnte den Ausdruck nicht transportieren.	Entnehmen Sie den Ausdruck.

Deutsch

DÜSENVERSTOP-FUNG NICHT BE-HOB.	Die Düsen sind noch verstopft.	Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 232.
PAPIERSORTE ÄNDERN	Das eingelegte Papier entspricht nicht der gewählten Papiersorte.	Legen Sie Papier entsprechend der gewählten Papiersorte ein. Siehe „Tasten“ auf Seite 236.
FALSCHES PAPIERFORMAT	Die Größe des eingelegten Papiers entspricht nicht der Datengröße.	Legen Sie Papier entsprechend der Datengröße ein.
KEIN PAPIER	Es befindet sich kein Papier im Drucker.	Legen Sie das Papier richtig ein.
	Während des Druckvorgangs ist das Rollenpapier zu Ende gegangen.	Setzen Sie neues Rollenpapier ein.
RANDLOS N. VERF. IN DIESEM FORMAT PAPIER ERNEUT EINLEGEN Hinweis: Diese Meldungen werden abwechselnd am LCD-Display angezeigt.	Für randlosen Druck wurde Einzelblattpapier der Größe A2 eingelegt.	Legen Sie Einzelblatt- oder Rollenpapier einer anderen Größe ein. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 50 (Windows), „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 147 (Mac OS 9.x) bzw. „Randlos drucken“ auf Seite 224 (Mac OS X).

PAPIER ERNEUT EINLEGEN	Der Drucker kann das eingelegte Einzelblattpapier nicht erkennen, weil es wellig oder zerknittert ist.	Glätten Sie das Einzelblattpapier.
	Der Drucker kann das eingelegte Papier nicht erkennen.	Betätigen Sie den Papierhebel.
PAPIER NEU EINL. GANZ EINFÜHR.	Das in den vorderen manuellen Einzug eingelegte Einzelblattpapier wurde nicht weit genug eingeschoben.	Schieben Sie das Papier weiter ein. Siehe „Papier in den vorderen manuellen Einzug einlegen" auf Seite 305.
NICHT GERADE, NEU EINLEGEN	Das Einzelblattpapier wurde nicht gerade eingelegt und muss ausgerichtet werden.	Legen Sie das Einzelblattpapier richtig ein. Siehe „Einzelblätter einlegen" auf Seite 295.
PAPIER SCHIEF	Das Papier ist nicht gerade eingelegt.	Legen Sie das Papier gerade ein.
PAPIER NICHT GESCHNITTEN	Rollenpapier Automatisch schneiden Ein ✂ ist gewählt, aber das Papier wird nicht einwandfrei abgeschnitten.	Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie das nicht abgeschnittene Papier. Wird PAPIER ERNEUT EINLEGEN am LCD angezeigt, legen Sie das Papier wieder ein.
		Möglicherweise ist der Papierabschneider nicht einwandfrei installiert. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders" auf Seite 331.
		Der Papierabschneider ist möglicherweise stumpf. Ersetzen Sie den Papierabschneider. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders" auf Seite 331.

FALSCHER BEFEHL	Beschädigte Daten wurden zum Drucker übertragen.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie die Taste Pause für 3 Sekunden.
	Der Drucker empfängt Daten mit einem falschen Befehl.	
	Der installierte Druckertreiber ist nicht der richtige für den Drucker.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie die Taste Pause für 3 Sekunden. Vergewissern Sie sich dann, dass der installierte Druckertreiber für den Drucker richtig ist.
TREIBERTINTENS. EINSTEL. FALSCH NICHTÜBEREINST. Hinweis: Diese Meldungen werden abwechselnd am LCD angezeigt.	Die Patronenoption des Druckertreibers wurde noch nicht geändert.	Stoppen Sie den Druckvorgang und halten Sie die Taste Pause für 3 Sekunden gedrückt. Wählen Sie anschließend im Druckertreiber die richtige Tintenpatrone gemäß dem derzeitigen Tintenpatronensatz im Drucker aus. Siehe „Druckertreiberinformationen aktualisieren" auf Seite 327. If you want to continue printing, press the Pause button.Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste Pause.
	Eine Tintenpatrone, die nicht von Epson stammt, ist eingesetzt.	Drücken Sie die Taste Pause für 3 Sekunden, um den Druckvorgang abzubrechen. Wenn Sie den Druckvorgang fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste Pause.

PAPIERROLLEN EINL.	Das Rollenpapier wurde nicht richtig eingesetzt.	Setzen Sie das Rollenpapier richtig ein und wählen Sie Rollenpapier Automatisch schneiden Ein oder Rollenpapier Automatisch schneiden Aus . Siehe „Rollenpapier einlegen“ auf Seite 286.
EINZELBLATTP. IN P-FACH EINL.	Das Einzelblattpapier wurde nicht richtig in das Papierfach eingelegt.	Legen Sie das Einzelblattpapier richtig in das Papierfach ein und wählen Sie Einzelblatt . Siehe „Einzelblätter einlegen“ auf Seite 295.
EINZELBLATTPAP. EINLEGEN	Das Einzelblattpapier muss manuell zugeführt werden.	Legen Sie das Einzelblattpapier ein.
UNGÜLTIG. MEDIUM IN PAP.-FACH	Einzelblattpapier, das vom vorderen oder hinteren Einzug eingezogen werden muss, ist im Papierfach eingelegt.	Entnehmen Sie das Einzelblattpapier aus dem Papierfach und führen Sie es über den richtigen Einzug zu. Siehe „Papiertransportweg prüfen“ auf Seite 293.
EINZELBLATTPAP. MANUELL ZUF.	Das Einzelblattpapier muss manuell zugeführt werden.	Führen Sie das Einzelblattpapier über den vorderen oder hinteren manuellen Einzug zu. Siehe „Papiertransportweg prüfen“ auf Seite 293.

VERBL. HÄUFIGK.	Die Umwandlungspatrone muss bald ausgewechselt werden. (Am LCD wird die verbliebene Häufigkeit der Umwandlungspatrone angezeigt.)	Die Umwandlungspatrone muss bald ersetzt werden. Drücken Sie die Taste Pause.
UMWANDLUNGS-PATR. ERS.	Die Umwandlungspatrone muss ausgewechselt werden.	Ersetzen Sie die Umwandlungspatrone durch eine neue. Oder schließen Sie das Auswechseln der Tinte K durch Drücken der Taste Pause ab.
KEINE TINTE	Die Tintenpatrone ist leer.	Ersetzen Sie die leere Tintenpatrone durch eine neue. Siehe „Tintenpatronen auswechseln" auf Seite 314.
TINTENPT UNGÜLT.	Eine Tintenpatrone mit dem falschen Produktcode wurde installiert.	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie eine Tintenpatrone mit dem richtigen Produktcode ein. Siehe „Verbrauchsmaterialien" auf Seite 404.
FALSCHE TINTENPT	Es wurde eine Tintenpatrone eingesetzt, die für diesen Drucker nicht verwendet werden kann.	Entfernen Sie die Tintenpatrone und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Tintenpatrone. Siehe „Verbrauchsmaterialien" auf Seite 404.

TINTENPATR INST	Ein CSIC-Fehler ist aufgetreten	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wird diese Meldung nach dem Wiedereinsetzen der Tintenpatrone erneut angezeigt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Siehe „Tintenpatronen auswechseln" auf Seite 314.
KEINE TINTENPATR	Es ist keine Tintenpatrone installiert oder der Tintenhebel befindet sich oben in der gelösten Position.	Setzen Sie die Tintenpatrone ein oder bringen Sie den Tintenhebel nach unten in die gesicherte Position.
WARTUNGSTNK VOLL	Der Wartungstank ist voll.	Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen" auf Seite 329.
TNTHEBEL N UNTEN	Beide Tintenhebel befinden sich in der hochgezogenen Position.	Ziehen Sie die Tintenhebel nach unten.
L TNTHBL N UNTEN	Der Tintenhebel am linken Tintenbehälter befindet sich in der hochgezogenen Position.	Ziehen Sie den Tintenhebel am linken Tintenbehälter nach unten.
R TNTHBL N UNTEN	Der Tintenhebel am rechten Tintenbehälter befindet sich in der hochgezogenen Position.	Ziehen Sie den Tintenhebel am rechten Tintenbehälter nach unten.
OBERE ABDECKUNG IST OFFEN	Die obere Abdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die obere Abdeckung.

PAPIER EINLEGEN	Der Papierhebel befindet sich in der gelösten Position.	Bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position.
PAPIERHEBEL EINSTELLEN	Der Papierhebel befindet sich in der gelösten Position.	Bringen Sie den Papierhebel in die gesicherte Position.
FREIGABEHEBEL PAPIERSTAU BEHEB	Papierstau im Drucker	Lösen Sie zunächst den Papierhebel. Öffnen Sie danach erforderlichenfalls die obere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier. Wenn DRUCKER AUS- UND DANN EINSCHALTEN am LCD angezeigt wird, schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Siehe „Papierstaus beheben" auf Seite 374.
KEIN WARTUNGSTNK	Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den Wartungstank ein.
HINT. ABDECKUNG IST OFFEN	Die hintere Abdeckung ist offen.	Schließen Sie die hintere Abdeckung.
AKTUALISIERUNG NICHT ERFOLGR.	Der Drucker konnte die Firmware nicht aktualisieren.	Wiederholen Sie die Aktualisierung der Firmware.
FEHLER OPT.I/F	Die installierte Schnittstelle kann mit diesem Drucker nicht verwendet werden.	Entfernen Sie die Schnittstellenkarte und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Schnittstellenkarte. Siehe „Optionen" auf Seite 402.

ENTRIEGELN SIE DEN DRUCKKOPF	Der Druckkopf ist gesperrt.	Ziehen Sie die grüne Zunge an der linken Seite des Druckkopfs heraus, um den Druckkopf zu entriegeln.
SERVICE NÖTIG nnnnnnnn	Der Druckkopf ist gesperrt.	Ziehen Sie die grüne Zunge an der linken Seite des Druckkopfs heraus, um den Druckkopf zu entriegeln.
	Eine schwerwiegene Fehlfunktion ist aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wird diese Meldung erneut am LCD angezeigt, notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 383.

Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet

Wenn beim Einschalten des Druckers durch Drücken des Netzschalters ⏻ die Anzeige Pause nicht leuchtet und die mechanische Initialisierung nicht startet, probieren Sie die folgenden Problemlösungen aus.

❏ Schalten Sie den Drucker aus und vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel einwandfrei am Drucker angeschlossen ist.

❏ Stellen Sie sicher, dass Ihre Steckdose funktioniert und nicht von einem Schalter oder Timer gesteuert wird.

❏ Stellen Sie sicher, dass die Spannung, mit der der Drucker versorgt wird, der auf dem Typenschild am Drucker angegebenen Spannung entspricht. Falls nicht, schalten Sie sofort den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.



Achtung:
Wenn die Versorgungsspannung und die auf dem Gerät angegebene Spannung nicht übereinstimmen, schließen Sie den Drucker nicht wieder an die Netzspannung an, da dies Schäden verursachen könnte.

Der Drucker druckt nichts

Der Drucker ist nicht richtig mir dem Computer verbunden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Stellen Sie sicher, dass das Druckerschnittstellenkabel fest und in den richtigen Anschluss des Computers gesteckt ist.

❏ Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Schnittstellenkabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Schnittstellenkabel direkt mit dem Computer verbunden ist, ohne durch irgendein Bauteil geführt zu sein, wie ein Drucker-Umschaltgerät oder eine Kabelverlängerung.

Der Epson-Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Installieren Sie den Druckertreiber, falls noch nicht geschehen, und führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um den Epson-Drucker als Standarddrucker auszuwählen.

Für Windows XP

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start und Drucker und Faxgeräte.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800.

3. Wählen Sie Als Standard-Drucker definieren und schließen Sie dann das Fenster.

Windows Me, 98 und 2000

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker.

2. Klicken Sie im Fenster Drucker mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800.

3. Wählen SieAls Standard definieren und schließen Sie dann das Drucker-Fenster.

Mac OS 9.x

1. Klicken Sie auf das Menü Apple und wählen Sie Auswahl. Wenn das Druckersymbol SPro 4400 oder SPro 4800 angezeigt wird, ist der Druckertreiber richtig installiert.

2. Vergewissern Sie sich, dass EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 als Druckeranschluss ausgewählt ist.

Mac OS X

Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber Stylus Pro 4400 oder Stylus Pro 4800 richtig zum Print Center (Mac OS X 10.2.x) bzw. Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3) hinzugefügt wurde und dass der richtige im Print Center bzw. Printer Setup Utility ausgewählt ist.

Die Einstellung des Druckeranschlusses stimmt nicht mit dem Anschluss überein, an dem der Drucker angeschlossen ist (nur Windows).

Führen Sie zum Wählen des Druckeranschlusses die nachstehenden Anweisungen aus.

Für Windows XP

1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und Drucker und andere Hardware. Klicken Sie dann auf Drucker und Faxgeräte.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 und wählen Sie dann Eigenschaften aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse.

4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckeranschluss ausgewählt ist.

Windows Me and 98

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.

2. Klicken Sie im Fenster Drucker mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 und wählen Sie dann Eigenschaften aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Details.

4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckertreiber in der Liste Treiber für die Druckausgabe ausgewählt ist. Dann wählen Sie den Anschluss, an den Ihr Drucker angeschlossen ist, aus der Liste Treiber für die Druckausgabe.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf Start, zeigen Sie auf Einstellungen und wählen Sie Drucker aus.

2. Klicken Sie im Fenster Drucker mit der rechten Maustaste auf EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 und wählen Sie dann Eigenschaften aus.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse.

4. Stellen Sie sicher, dass Ihr Druckeranschluss ausgewählt ist.

Deutsch

Möglicherweise ist der USB-Druckertreiber oder die Druckersoftware nicht richtig installiert (nur Windows Me und 98).

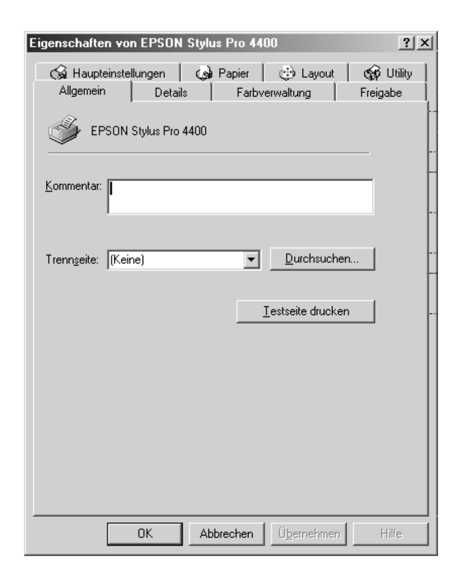
Wenn Sie die Plug-and-Play-Installation des Treibers unter Windows Me oder 98 abgebrochen haben, bevor der Vorgang beendet werden konnte, ist möglicherweise der USB-Druckertreiber oder die Druckersoftware nicht richtig installiert.

Gehen Sie wie folgt vor, um sich zu vergewissern, dass der Druckertreiber und die Druckersoftware richtig installiert sind.

Hinweis:
Die Fenster der Druckertreiber, die in diesem Verfahren erscheinen, entsprechen Windows 98. Das Erscheinungsbild des Druckertreibers unter Windows Me unterscheidet sich nur geringfügig davon.

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche Start, zeigen Sie auf Einstellungen und klicken Sie auf Drucker. Vergewissern Sie sich, dass das Symbol des Druckers im Fenster Drucker angezeigt wird.

2. Wählen Sie Ihren Drucker aus und klicken Sie anschließend auf Eigenschaften im Menü Datei.



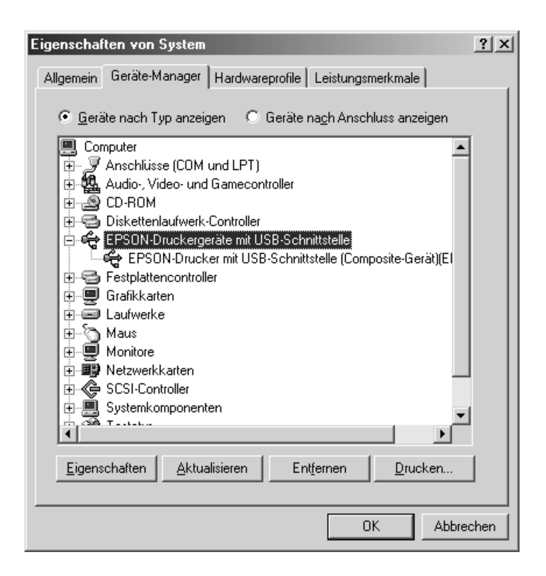
3. Klicken Sie auf die Registerkarte Details.



Wenn EPUSBX: (EPSON Stylus Pro 4400) oder EPUSBX: (EPSON Stylus Pro 4800) in der Liste Anschluss für die Druckausgabe angezeigt wird, sind der USB-Druckertreiber und die Druckersoftware richtig installiert.

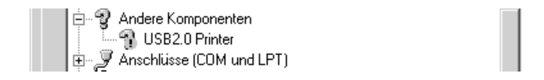
Wenn der richtige Anschluss nicht angezeigt wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Klicken Sie auf die Registerkarte Geräte-Manager.



Wenn die Treiber richtig installiert sind, wird EPSON USB-Drucker im Menü Geräte-Manager angezeigt.

Wenn EPSON USB-Drucker nicht im Menü Geräte-Manager erscheint, klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben Andere Komponenten, um alle installierten Geräte anzuzeigen.



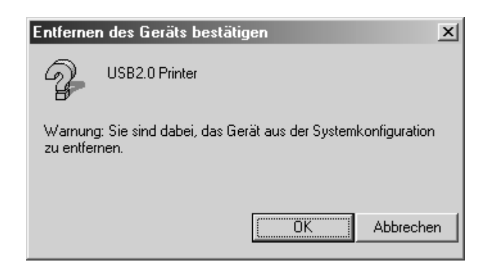
Wenn die Option USB-Drucker, EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 unter Sonstige Geräte angezeigt wird, ist die Druckersoftware nicht einwandfrei installiert. Fahren Sie mit Schritt 5 fort.

Erscheint weder die Option USB-Drucker noch EPSON Stylus Pro 4400/EPSON Stylus Pro 4800 unter Sonstige Geräte, klicken Sie auf Aktualisieren oder ziehen Sie das USB-Kabel vom Drucker ab und schließen Sie es erneut an. Wenn die richtige Option angezeigt wird, fahren Sie mit Schritt 5 fort.

5. Wählen Sie unter Sonstige Geräte USB Printer, EPSON Stylus Pro 4400 oder EPSON Stylus Pro 4800 aus und klicken Sie auf Entfernen. Klicken Sie dann auf OK.



Wenn das folgende Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf OK.



6. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Systemeigenschaften zu schließen.

7. Deinstallieren Sie die Druckersoftware. Siehe „Druckertreiber deinstallieren” auf Seite 114.

Deutsch

Der Druckertreiber verfügt nicht über ausreichend Speicher (nur Mac OS 9.x)

Um den verfügbaren Speicher in Ihrem Macintosh zu erhöhen, wählen Sie Kontrollfelder aus dem Menü Apple und doppelklicken Sie auf das Symbol Speicher. Sie können die Größe des RAM-Cache oder den virtuellen Speicher erhöhen, um den insgesamt verfügbaren Speicher zu erhöhen. Sie sollten außerdem momentan nicht benötigte Anwendungen schließen.

Der Drucker klingt als ob er druckt, druckt aber nicht

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen” auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen” auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen” auf Seite 232.

- ❏ Wenn die Utility Druckkopfreinigung nicht funktioniert, ersetzen Sie die Tintenpatronen. Siehe „Tintenpatronen auswechseln” auf Seite 314.

Die Ausdrucke entsprechen nicht den Erwartungen

Es werden falsche oder unvollständige Zeichen gedruckt oder leere Seiten ausgegeben.

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❏ Löschen Sie unter Windows die angehaltenen Druckaufträge im Fenster des Fortschrittsbalkens. Siehe „Mit EPSON Spool Manager arbeiten” auf Seite 95.

  Unter Mac OS 9.x löschen Sie angehaltene Druckaufträge in EPSON Monitor IV. Siehe „Druckaufträge mit EPSON-Monitor IV verwalten” auf Seite 182.

- ❏ Wenn das Problem fortbesteht, schalten Sie den Drucker und Computer aus. Vergewissern Sie sich, dass das Drucker-Anschlusskabel fest eingesteckt ist.

Falsche Randeinstellungen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❏ Überprüfen Sie die Randeinstellungen in der Anwendersoftware.

- ❏ Stellen Sie sicher, dass sich die Randeinstellungen innerhalb des Druckbereichs befinden. Siehe „Druckbereich” auf Seite 390.

❏ Überprüfen Sie unter Windows die Einstellung Randlos im Menü Papier. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Einstellungen im Menü Papier vornehmen" auf Seite 49.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Randlos im Dialogfeld Seite einrichten. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten vornehmen" auf Seite 145.

❏ Stellen Sie sicher, dass die eingestellte Papierposition stimmt. Siehe „Verwendung von Rollenpapier" auf Seite 282, or „Verwendung von Einzelblättern" auf Seite 293.

Deutsch

Gespiegelte Grafiken

Deaktivieren Sie unter Windows die Einstellung Horizontal spiegeln im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 29.

Deaktivieren Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Horizontal spiegeln im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung Horizontal spiegeln unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen" auf Seite 205.

Druckfarben unterscheiden sich von Bildschirmfarben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Stellen Sie die Farbdichte im Dialogfeld Papierkonfiguration ein. Für Windows siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 32. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 132. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 213.

❏ Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für Medientyp mit dem verwendeten Papier übereinstimmt.

❏ Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen. Jedoch sind die oben genannten Farbkorrektursysteme zur Überwindung dieser Farbdifferenzen entwickelt worden.

  Wählen Sie unter Mac OS 9.x ColorSync zur Farbanpassung des Systems im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

  Wählen Sie unter Mac OS X ColorSync zur Farbanpassung des Systems unter Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken. Siehe „Drucker-Farbmanagement" auf Seite 207.

❏ Sie können schärfere Bilder mit lebendigeren Farben herstellen.

  Unter Windows wählen Sie PhotoEnhance im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 29.

  Unter Mac OS 9.x wählen Sie PhotoEnhance im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

❏ Unter Windows wählen Sie Farbsteuerelemente im Menü Erweitert und stellen Sie Farbe, Helligkeit usw. nach Erfordernis ein. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 29.

  Unter Mac OS 9.x wählen Sie Farbsteuerelemente im Dialogfeld Erweitert und stellen Sie Farbe, Helligkeit usw. nach Erfordernis ein. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

Unter Mac OS X wählen Sie Farbsteuerelemente unter Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken. Siehe „Drucker-Farbmanagement" auf Seite 207.

❏ Vergewissern Sie sich unter Mac OS 9.x, dass die Anwendung und die Dateneingabegeräte das ColorSync-System unterstützen, bevor Sie ColorSync im Dialogfeld Einstellungen wählen. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

Gerade Linien sind verschoben

Führen Sie die Ausrichtung der Druckköpfe durch. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 85. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 176. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 233.

Sollte das Problem fortbestehen, führen Sie die Druckkopfreinigung durch. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 232.

Der Ausdruck ist am unteren Rand verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Wenn das Papier auf der bedruckbaren Seite gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht nach der anderen Seite.

❏ Wenn Sie unter Windows Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp im Menü Haupteinstellungen. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

Wenn Sie unter Mac OS 9.x Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

Wenn Sie unter Mac OS X Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Seite einrichten" auf Seite 199.

Stellen Sie für Papier, das nicht von Epson stammt, die Papierstärke im SelecType-Modus ein. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Papiereinstellungen vornehmen" auf Seite 268.

❏ Stellen Sie unter DRUCKEREINSTELLUNG im SelecType-Modus WALZENABSTAND auf WEIT ein. Siehe „DRUCKERKONFIG." auf Seite 248.

Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen

Horizontale Streifen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Vergewissern Sie sich, dass diese Einstellung für die verwendete Papiersorte richtig ist, siehe „Seite einrichten" auf Seite 199.

❏ Stellen Sie sicher, dass die bedruckbare Seite des Papiers nach oben zeigt.

❏ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 232.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü >/↵ 3 Sekunden gedrückt.

❏ Überprüfen Sie den Wert für Papiertransport. Reduzieren Sie den Wert, um die Bildung heller Streifen zu korrigieren, und erhöhen Sie ihn bei dunklen Streifen. Unter Windows siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 32. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 132. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 213.

❏ Prüfen Sie die Anzeige Tinte. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln" auf Seite 314.

Vertikale Streifen oder Fehlausrichtung

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Deaktivieren Sie unter Windows die Einstellung Schnell im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 29.

Deaktivieren Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Schnell im Dialogfeld Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung Schnell unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen" auf Seite 205.

❏ Starten Sie das Utility Druckkopf-Justage. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 85. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 176. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten" auf Seite 233.

Blasse oder lückenhafte Drucke

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Stellen Sie sicher, dass das Verfalldatum der Tintenpatronen nicht überschritten ist. Das Verfalldatum ist außen auf der Tintenpatrone etikettiert.

❏ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

  Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

  Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten" auf Seite 199.

❏ Starten Sie die Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 232.

  Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü >/↵ 3 Sekunden gedrückt.

❏ Prüfen Sie die Anzeige Tinte. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln” auf Seite 314.

❏ Wählen Sie Standard als Walzenabstand im Dialogfeld Papierkonfiguration. Für Windows siehe „Papierkonfiguration” auf Seite 32. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration” auf Seite 132. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration” auf Seite 213.

Deutsch

Ausdruck undeutlich oder verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

  Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

  Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten" auf Seite 199.

❏ Wenn das verwendete Papier nicht vom Druckertreiber unterstützt wird, stellen Sie die Papierstärke im SelecType-Modus ein. Siehe „BENUTZERD PAP" auf Seite 256.

❏ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier trocken und mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie den richtigen Papiertyp verwenden. Papierspezifikationen siehe „Papier" auf Seite 394.

❏ Möglicherweise ist Tinte in den Drucker gelangt. Wischen Sie das Druckerinnere mit einem weichen sauberen Tuch aus.

❏ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 84. Für Mac OS 9.x siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 175. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen" auf Seite 232.

  Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Zum Reinigen der Druckkopfdüsen halten Sie die Taste Menü >/↵ 3 Sekunden gedrückt.

Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❏ Stellen Sie sicher, dass in Ihren Einstellungen die Farbeinstellunge richtig sind.

- ❏ Vergewissern Sie sich unter Windows, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto im Hauptmenü eingestellt ist. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

  Vergewissern Sie sich unter Mac OS 9.x, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto im Dialogfeld Drucken eingestellt ist. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

  Vergewissern Sie sich unter Mac OS X, dass Farbe oder Farb-/Schwarzweißfoto unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken eingestellt ist. Siehe „Farbe" auf Seite 201.

Der Druckvorgang dauert zu lange

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❏ Wählen Sie Schnell im Dialogfeld Einstellungen. Für Windows siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 29. Für Mac OS 9.x siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen" auf Seite 130. Für Mac OS X siehe „Erweiterte Einstellungen" auf Seite 205.

- ❏ Unter Windows wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie im Hauptmenü den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

Unter Mac OS 9.x wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie im Dialogfeld Drucken den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

Unter Mac OS X wählen Sie den Modus Automatisch und schieben Sie unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken den Schieberegler in Richtung Schnell, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Modus" auf Seite 202.

- ❏ Lassen Sie nicht zu viele Anwendungen gleichzeitig laufen. Schließen Sie alle Anwendungen, die Sie gerade nicht benutzen.

- ❏ Wechseln Sie die Schnittstellenkarte im Computer zu IEEE1394 oder USB 2.0.

  Hinweis:
  IEEE1394 und USB 2.0 sind nur für die nachstehenden Betriebssysteme verfügbar.

  IEEE 1394:
  Windows XP, Me, 2000
  Mac OS 9.x
  Mac OS X

  USB 2.0:
  Windows XP, 2000

- ❏ Löschen Sie unnötige Dateien und schaffen Sie Platz auf ihrer Festplatte.

  Hinweis für Windows:
  Ihr Computer verfügt möglicherweise nicht über genügend Arbeitsspeicher. Für weitere Tipps siehe „Druckgeschwindigkeit erhöhen" auf Seite 98.

Rollenpapier kann nicht geschnitten werden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Vergewissern Sie sich, dass die Abdeckung des Papierschneiders richtig angebracht ist. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders" auf Seite 331.

❏ Vergewissern Sie sich, dass Rollenpapier Automatisch schneiden Ein als Papierzufuhr am LCD-Display gewählt ist. Drücken Sie erforderlichenfalls die Taste Papierzufuhr < . Halten Sie die Taste Papierzufuhr < 3 Sekunden gedrückt. Der Drucker schneidet das Rollenpapier.

❏ Vergewissern Sie sich, dass Normal schneiden, Einfach schneiden oder Doppelt schneiden als Autom. schneiden im Druckertreiber gewählt ist. Für Windows siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen" auf Seite 54. Für Mac OS 9.x siehe „Einstellung für automatisches Schneiden vornehmen" auf Seite 151. Für Mac OS X siehe „Autom. schneiden" auf Seite 217.

❏ Schneiden Sie das Rollenpapier von Hand, falls nötig. Prüfen Sie, ob die Stärke des in den Drucker eingelegten Papiers mit der Spezifikation übereinstimmt (siehe „Papier" auf Seite 394). Falls ja, könnte der Papierschneider stumpf sein und muss ersetzt werden. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders" auf Seite 331.

Hinweis:
Wenn Sie andere Papiere als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie die Benutzerdokumentation, die mit diesem Papier geliefert wird, oder wenden Sie sich an den Händler.

Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme treten häufig auf

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Bevor Sie Papier einlegen und es durch den Papiereinzug führen, stellen Sie die Papieransaugkraft ein.

  Zum Einstellen der Papieransaugkraft im Druckertreiber siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 32 (Windows), „Papierkonfiguration" auf Seite 132 (Mac OS 9.x) bzw. „Papierkonfiguration" auf Seite 213 (Mac OS X).

  Informationen zum Einstellen der Papieransaugkraft über das Bedienfeld finden Sie unter „BENUTZERD PAP" auf Seite 256.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht gefaltet oder geknautscht ist.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Papier geglättet ist.

❏ Stellen Sie sicher, dass während des Druckens die vorgeschriebenen Betriebstemperaturen eingehalten werden.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht feucht ist.

❏ Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dick oder zu dünn ist. Siehe „Papier" auf Seite 394.

❏ Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Drucker befinden.

❏ Unter Windows prüfen Sie die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen" auf Seite 22.

Überprüfen Sie unter Mac OS 9.x die Einstellung Medientyp im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Einstellungen im Dialogfeld Drucken vornehmen" auf Seite 124.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Seite einrichten" auf Seite 199.

❏ Stellen Sie sicher, dass der Walzenabstand zu ihrem Papier passt. Sie können die Einstellung des Walzenabstands unter DRUCKERKONFIG. im SelecType-Modus vornehmen. Siehe „WALZENABSTAND" auf Seite 249.

❏ Überprüfen Sie für Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, die Einstellung für Papiertyp unter BENUTZERD PAP im SelecType-Modus. Siehe „Papiereinstellungen vornehmen" auf Seite 268.

Wenn Sie Spezialmedien verwenden möchten, die nicht von Epson stammen, prüfen Sie vor dem Drucken, ob das Papier einwandfrei eingezogen werden kann.

Informationen zum Beheben eines Papierstaus finden Sie unter „Papierstaus beheben" auf Seite 374.

Rollenpapier wird nicht richtig ausgegeben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

❏ Rollenpapier ist zu fest aufgewickelt und könnte bei der Zufuhr wellen. Richten Sie es vor dem Einlegen gerade aus.

❏ Wählen Sie Metallrädchen - Rollenpapier gewellt als Transportrollentyp im Dialogfeld Papierkonfiguration. Für Windows siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 32. Für Mac OS 9.x siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 132. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration" auf Seite 213.

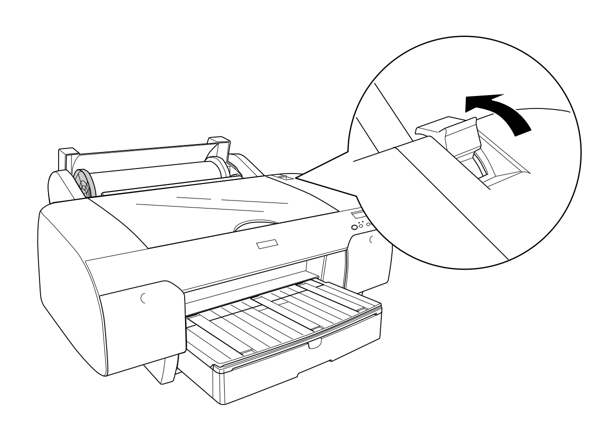
Papierstaus beheben

Papierstau des Rollenpapiers

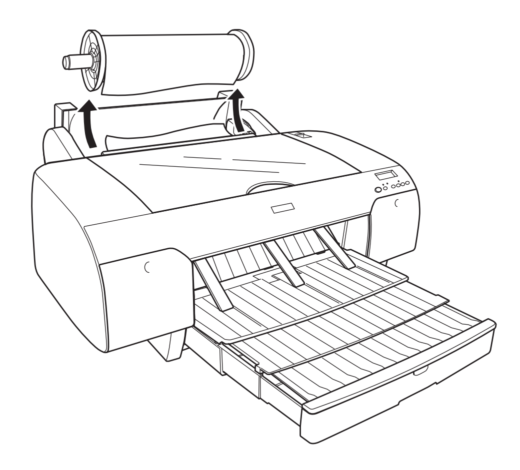
Zum Beheben eines Papierstaus des Rollenpapiers gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Drucker aus.

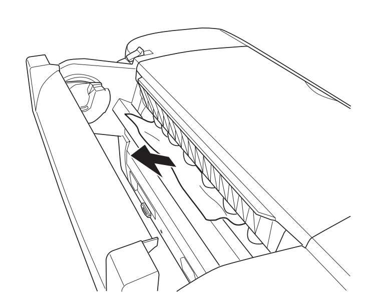
2. Öffnen Sie die Rollenpapier-Abdeckung und stellen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.



3. Schneiden Sie das Papier am Papiereinzug ab und entfernen Sie das Rollenpapier.

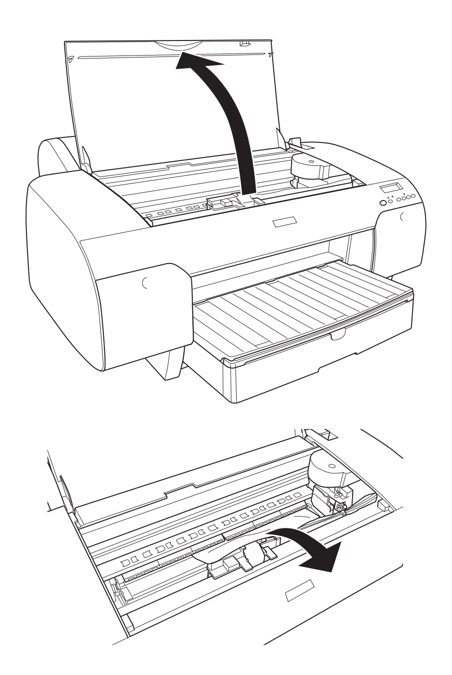


4. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Vorder- oder Rückseite des Druckers.



Deutsch

Öffnen Sie erforderlichenfalls die obere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.

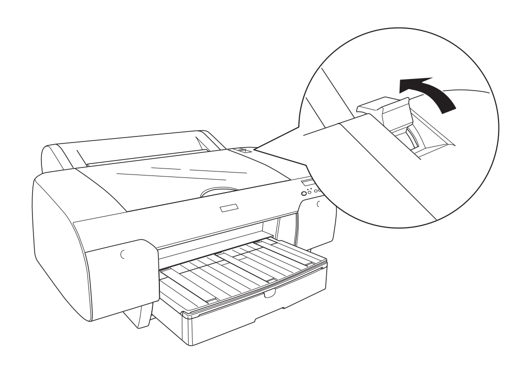


Papierstau von Papier aus dem Papierfach

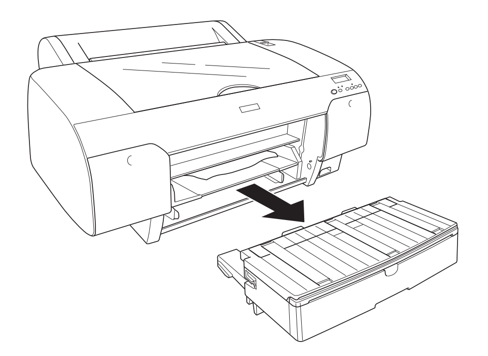
Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus.

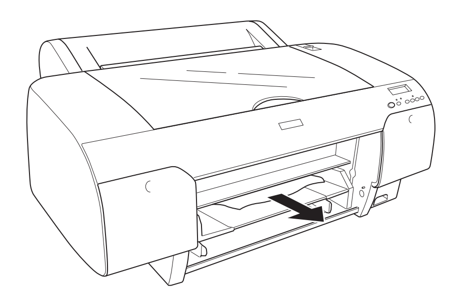
2. Bringen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.



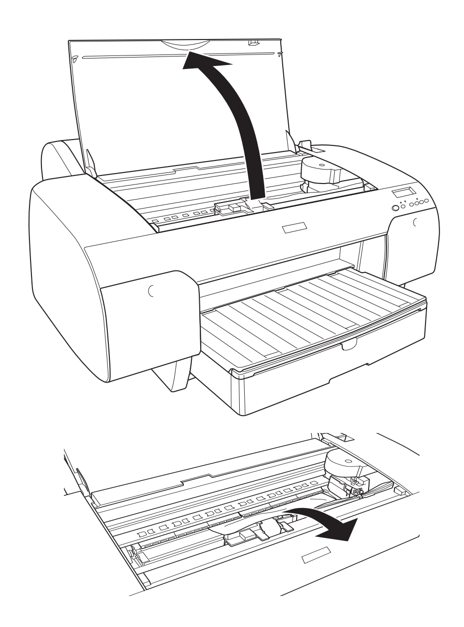
3. Entfernen Sie das Papierfach aus dem Drucker.



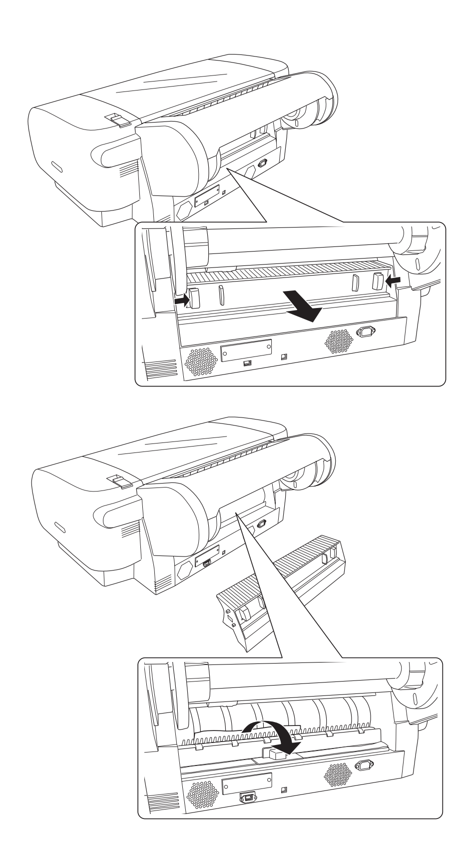
4. Entnehmen Sie vorsichtig das gestaute Papier.



Öffnen Sie erforderlichenfalls die obere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.



Wenn das gestaute Papier sich nahe der hinteren Abdeckung befindet, entfernen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die Knöpfe zusammendrücken, und entfernen Sie das gestaute Papier.



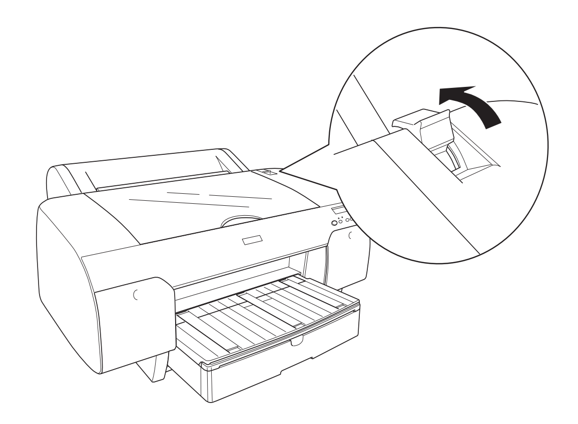
Deutsch

Papierstau von Papier, das über den vorderen Schacht zugeführt wurde

Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor:

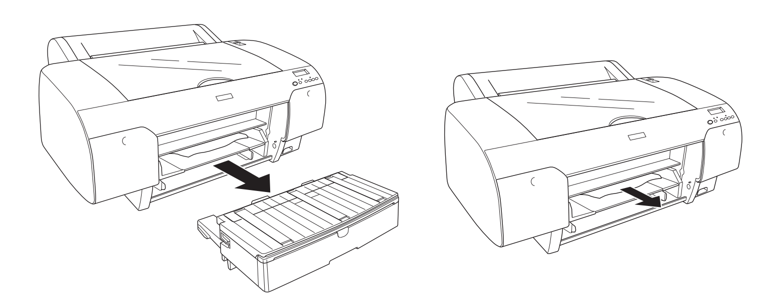
1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Bringen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.

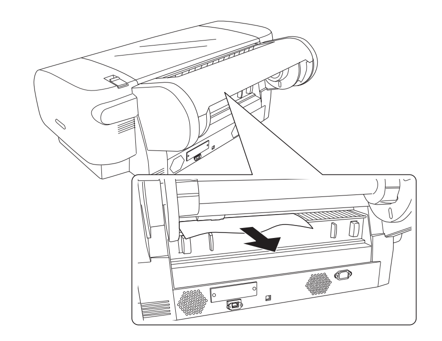


3. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Vorder- oder Rückseite des Druckers.

Vorderseite



Rückseite

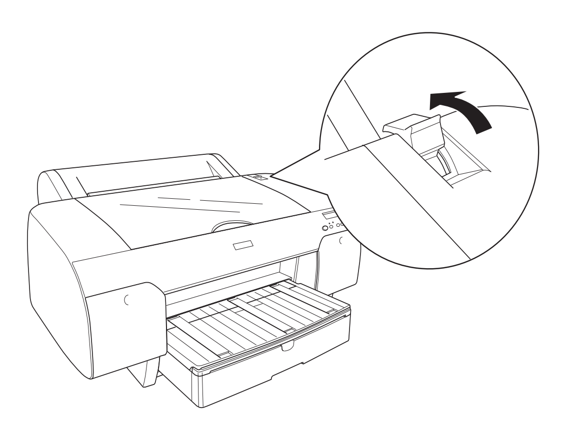


Papierstau von Papier, das über den hinteren Schacht zugeführt wurde

Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor:

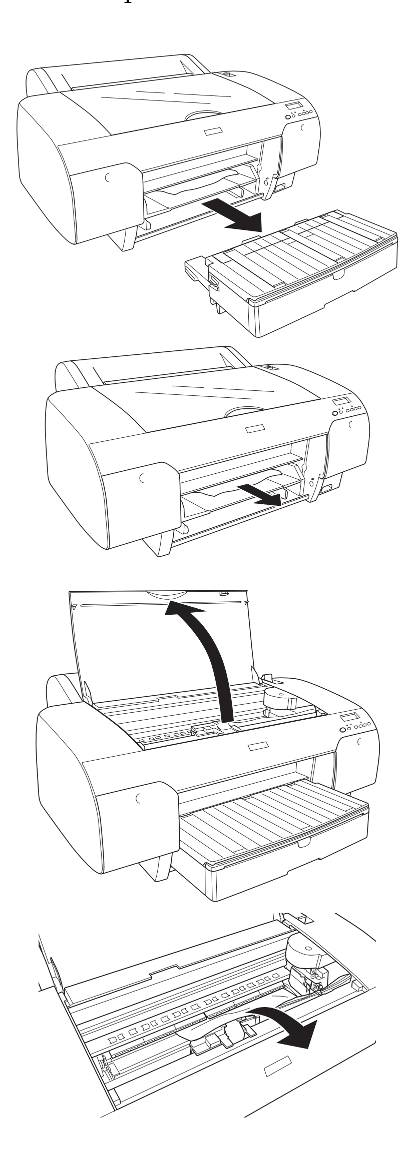
1. Schalten Sie den Drucker aus.

2. Bringen Sie den Papierhebel in die entriegelte Position.



Deutsch

3. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Vorderseite. Öffnen Sie erforderlichenfalls die obere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.



So erreichen Sie unseren Kundendienst

Wenn dieses Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Im Gesamteuropäischen Garantieschein finden Sie Informationen, wie Sie sich an den EPSON-Kundendienst wenden. Der Kundendienst kann Ihnen schneller helfen, wenn Sie die folgenden Informationen vor dem Anruf bereitlegen:

❏ Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich gewöhnlich auf der Rückseite des Scanners)

❏ Produktmodell

❏ Softwareversion
(Klicken Sie auf Info, Systeminfo oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware).

❏ Marke und Modell Ihres Computers

❏ Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems.

❏ Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit Ihrem Produkt verwenden.

Website für technischen Support

Stellen Sie die Verbindung zu http://www.epson.com her und wählen Sie den Abschnitt Support Ihrer regionalen EPSON-Website, um Zugang zu den neuesten Treibern, häufig gestellten Fragen (FAQ), Handbüchern und sonstigen herunterladbaren Objekten zu erhalten.

Die Internetseite für technischen Support von Epson bietet Ihnen Hilfe bei Problemen, die sich nicht anhand der Informationen zur Problemlösung in der Druckerdokumentation beheben lassen.

Papierinformationen

Epson bietet Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Unter „Epson-Spezialmedien" auf Seite 406 finden Sie ausführliche Informationen zu Epson-Spezialmedien.

Papiereinstellungen

Rollenpapier

Medienbezeich-nung	Papier-stärke	Randlos drucken	Spin-del	ICC-Profil
Premium Glossy Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3	Pro4800 PGPP250.icc
Premium Luster Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3	Pro4800 PLPP250.icc
Premium Semigloss Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3	Pro4800 PSPP250.icc

Premium Semimatte Photo Paper (250)	0,3 mm	R	3	Pro4800 PSmPP250.icc
Photo Paper Gloss 250	0,3 mm	R	3	Pro4800 PPG250.icc
Photo Semigloss Paper Photo Grade Semigloss Paper	0,2 mm	R (Abstandshalter für randlosen Druck wird benötigt)	2	Pro4800 PSP.icc
Photo Glossy Paper Photo Grade Glossy Paper	0,2 mm	R (Abstandshalter für randlosen Druck wird benötigt)	2	Pro4800 PGP.icc
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	0,2 mm	NR	2	Pro4800 PRPS.icc
Enhanced Matte Paper	0,3 mm	NR	3	Pro4800 EMP_PK.icc Pro4800 EMP_MK.icc Pro4400 EMP.icc
Singleweight Matte Paper	0,1 mm	NR	2	Pro4800 SWMP_PK.icc Pro4800 SWMP_MK.icc Pro4400 SWMP.icc
Textured Fine Art Paper	0,4 mm	NR	3	Pro4800 TFAP_PK.icc Pro4800 TFAP_MK.icc

✻ In der Spalte Randlos drucken steht „R“ für „Empfohlen“ und „NR“ für „Nicht empfohlen“.

Deutsch

Einzelblätter

Medienbezeichnung	Papierstärke	Randlos drucken	ICC-Profil
Premium Glossy Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 PGPP.icc
Premium Luster Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 PLPP.icc
Premium Semigloss Photo Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 PSPP.icc
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	0,2 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 PPSmC.icc
Archival Matte Paper Enhanced Matte Paper	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 ARMP_PK.icc Pro4800 ARMP_MK.icc Pro4400 ARMP.icc Pro4800 EMP_PK.icc Pro4800 EMP_MK.icc Pro4400 EMP.icc
Photo Quality Ink Jet Paper	0,1 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 PQIJP_PK.icc Pro4800 PQIJP_MK.icc Pro4400 PQIJP.icc
Bright White Ink Jet Paper	0,1 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 Standard.icc Pro4400 Standard.icc
Velvet Fine Art Paper	0,5 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro4800 VFAP_PK.icc Pro4800 VFAP_MK.icc

UltraSmooth Fine Art Paper	0,5 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro 4800 USFAP_PK.icc Pro4800 USFAP_MK.icc
Watercolor Paper-Radiant White	0,3 mm	Nur rechte und linke Seite	Pro 4800 WCRW_PK.icc Pro4800 WCRW_MK.icc

Deutsch

Kapitel 9

Produktinformationen

Druckerspezifikationen

Drucken

Druckmetho-de	Tintenstrahldrucktechnik	
Düsenkonfi-guration	EPSON Stylus Pro 4400	Schwarz 180 Düsen × 2 (Matte Black × 2)
		Farbe: 180 Düsen × 6 (Cyan × 2, Magenta × 2, Gelb × 2)
	EPSON Stylus Pro 4800	Schwarz 180 Düsen × 3 (Photo Black oder Matte Black, Light Black, Light Light Black)
		Farbe: 180 Düsen × 5 (Cyan, Magenta, Light Cyan, Light Magenta, Yellow)

Zeichen-Modus	Zeichenabstand	Druckspalte
	10 cpi*	167

* Zeichen pro Zoll

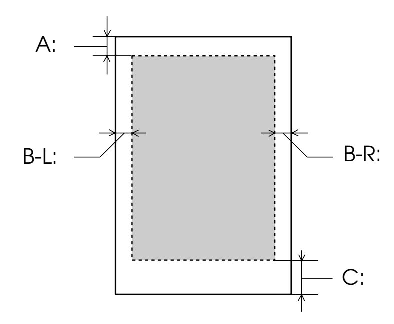
Rastergrafik-Modus	Horizontale Auflösung	Bedruckbare Breite	Verfügbare Punkte
	360 dpi*	425.8 mm (17,03 Zoll)	5904
	720 dpi	425.8 mm (17,03 Zoll)	11814
	1440 dpi	425.8 mm (17,03 Zoll)	23629
	2880 dpi	425.8 mm (17,03 Zoll)	47259

* Punkte pro Zoll

Auflösung	Maximal 2880 × 1440 dpi
Druckrichtung	Bidirektional
Steuercode	ESC/P Raster
Zeilenabstand	1/6 Zoll oder programmierbar in Schritten von 1/1440 Zoll
Papierzufuhrgeschwindigkeit	215 ± 10 mm Sekunden pro 1/4-Zoll-Linie
RAM	64 MB
Zeichentabellen	PC 437 (US, Standard Europa) PC 850 (Multilingual)
Zeichensätze	EPSON Courier 10 cpi

Deutsch

Druckbereich



A:	Rollenpapier	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
B-L:	Rollenpapier	Der linke Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der linke Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
B-R:	Rollenpapier	Der rechte Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der rechte Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
C:	Rollenpapier	Der untere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
	Einzelblätter	Der untere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.

Für Rollenpapier können die Randbreiten auf dem Bedienfeld folgendermaßen gewählt werden. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „ROLLENRAND" auf Seite 250.

Parameter	A:	B-L:	B-R:	C:
O/U 15 mm (Standardein-stellung)	15 mm	3 mm	3 mm	15 mm
O/U 35 mm	35 mm	3 mm	3 mm	35 mm
15 mm	15 mm	15 mm	15 mm	15 mm
3 mm	3 mm	3 mm	3 mm	3 mm

Hinweis:
Der Drucker erkennt die Maße des eingelegten Papiers automatisch. Druckdaten, die außerhalb der Seitenränder liegen, können nicht gedruckt werden.

Mechanische Daten

Papierzuführung	Walzen
Papiertransportweg	Rollenpapier
	Einzelblätter (Papierfach/vorderer Schacht zur manuellen Papierzufuhr/hinterer Schacht zur manuellen Papierzufuhr)
Abmessungen	Breite: 848 mm Tiefe: 764 mm Höhe: 354 mm
Gewicht	EPSON Stylus Pro 4400: ca. 39,0 kg ohne Verbrauchsmaterialien EPSON Stylus Pro 4800: ca. 40,2 kg ohne Verbrauchsmaterialien

Elektrisches System

Nennspannung	100 bis 240 V
Eingangsspannungsbereich	90 bis 264 V
Nennfrequenzbereich	50 bis 60 Hz
Eingangsfrequenzbereich	49 bis 61 Hz
Nennstrom	1,0 - 0,5 A

Leistungsaufnahme	ca. 52 W oder weniger beim Drucken (Zeichenmuster nach ISO 10561)
	5 W oder weniger im Energiesparmodus
	ca. 1 W oder weniger bei ausgeschaltetem Drucker

Hinweis:
Hinweise zur Spannung finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Druckers.

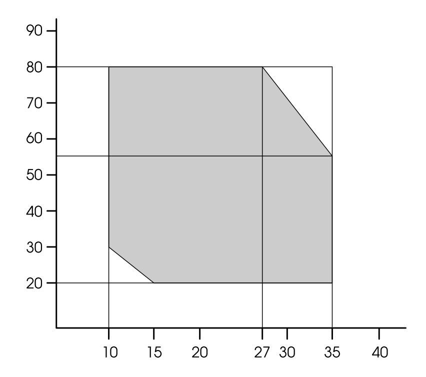
Umweltbedingungen

Temperatur	Betrieb	10 bis 35 °C
	Druckqualität-Garantie	15 bis 25 °C
	Lagerung	-20 bis 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 bis 80% relative Luftfeuchtigkeit*
	Druckqualität-Garantie	40 bis 60% relative Luftfeuchtigkeit*
	Lagerung	20 bis 85% relative Luftfeuchtigkeit

* Ohne zu kondensieren

** Lagerung im Versandbehälter

Betriebsbedingungen (Temperature und Luftfeuchtigkeit):



Initialisierung

Hardware-Initialisierung nach dem Einschalten	Die Druckermechanik wird in den Anfangszustand versetzt.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Software-Initialisierung, wenn der Befehl ESC@ (Drucker initialisieren) empfangen wird	Der Druckpuffer wird gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Initialisierung der Tasten des Bedienfelds, indem die Taste Pause auf dem Bedienfeld 3 Sekunden gedrückt wird oder das Signal *INI gesendet wird	Print head capping tritt auf.
	Papier wird ausgegeben, wenn vorhanden.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Deutsch

Normen und Richtlinien

Sicherheit	UL 60950	
	CSA 22.2 Nr. 60950	
	Niederspannungsrichtlinie 73/23/EEC	EN 60950
EMV	FCC Part 15 Subpart B Class B	
	CSA C108.8 Klasse B	
	AS/NZS 3548 Class B	
	EMV-Richtlinie 89/336/ECC	EN 55022 Klasse B
		EN 55024
		EN 61000-3-2
		EN 61000-3-3

Papier

Rollenpapier:

Größe	203 mm (8 Zoll) bis 432 mm (17 Zoll) (B) × 45000 mm (1771,68 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 2 Zoll
	203 mm (8 Zoll) bis 432 mm (17 Zoll) (B) × 202000 mm (7952,88 Zoll) (L) bei einem Innendurchmesser von 3 Zoll
Außendurchmesser	103 mm (4,05 Zoll) maximal, wenn die 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr als 2-Zoll-Rollenpapierspindel eingesetzt ist
	150 mm (5,90 Zoll) maximal, wenn die 2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr als 3-Zoll-Rollenpapierspindel eingesetzt ist
Papiersorten	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere

Stärke (für Normalpapier)	0,08 bis 0,11 mm
Gewicht (für Normalpapier)	64 g/m² (17 lb) bis 90 g/m² (24 lb)

Einzelblätter:

Größe	8 × 10 Zoll, 203,2 × 254 mm
	A4 (210 × 297 mm)
	Letter (8,5 ×11 Zoll, 215,9 × 279,4 mm)
	B4 (257 × 364 mm)
	11 × 14 Zoll, 279,4 × 355,6 mm
	US B (11 × 17 Zoll, 279,4 × 431,8 mm)
	A3 (297 × 420 mm)
	300 × 450 mm
	Super A3/B (329 × 483 mm)
	B3 (364 × 515 mm)
	400 × 600 mm
	A2 (420 × 594 mm)
	16 × 20 Zoll, 406,4 × 508 mm
	US C (17 × 22 Zoll, 431,8 × 558,8 mm)
Papiersorten	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere
Stärke (für Normalpapier)	0,08 bis 0,11 mm
Gewicht (für Normalpapier)	64 g/m² (17 lb) bis 90 g/m² (24 lb)

Deutsch

Hinweis:

- *Epson kann keine Empfehlungen im Hinblick auf eine bestimmte Marke bzw. Papiersorte außer Epson aussprechen, da sich die Qualität einer Marke oder Papiersorte jederzeit ändern kann. Machen Sie daher immer erst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie einen größeren Papiervorrat anschaffen oder große Druckaufträge starten.*

- *Schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*

- *Wenn das Papier wellig oder gefaltet ist, glätten Sie es vor dem Einlegen.*

Tintenpatronen

Farben	EPSON Stylus Pro 4400	Matte Black
		Cyan
		Magenta
		Yellow
	EPSON Stylus Pro 4800	Photo Black
		Matte Black
		Light Black
		Light Light Black
		Cyan
		Magenta
		Yellow
		Hellcyan
		Hellmagenta

Lebensdauer der Tintenpatrone	Ungeöffnet 2 Jahre ab Herstellungsdatum.	
	Innerhalb von 6 Monaten nach dem Öffnen der Packung.	
Temperatur	Lagerung (nicht eingesetzt)	-30 bis 40 °C
		1 Monat bei 40 °C
	Lagerung (eingesetzt)	-20 bis 40 °C
		1 Monat bei 40 °C
Kapazität	110 ml	
	220 ml	
Abmessungen	110 ml: 25,1 mm (B) × 165.8 mm (T) × 105,3 mm (H) (0,98 Zoll (B) × 6,52 Zoll (T) × 4,14 Zoll (H))	
	220 ml: 25,1 mm (B) × 280.8 mm (T) × 105,3 mm (H) (0,98 Zoll (B) × 11,05 Zoll (T) × 4,14 Zoll (H))	
Gewicht	110 ml: ca. 200 g	
	220 ml: ca. 385 g	



Achtung:
Epson empfiehlt die ausschließliche Verwendung von original Epson-Tintenpatronen. Andere Produkte, die nicht von Epson hergestellt sind, können Beschädigungen am Drucker verursachen, die nicht durch die von Epson gewährte Garantie abgedeckt sind.

Systemanforderungen

Verwendung des Druckers unter Windows

Außerdem muss der PC folgende Systemvoraussetzungen erfüllen.

Minimales System	Empfohlenes System
Pentium 330 MHz für Windows XP Pentium 150 MHz für Windows Me Pentium 133 MHz für Windows 2000 Pentium für Windows 98	Pentium 4.1.4 GHz oder schneller
128 MB RAM für Windows XP 64 MB RAM für Windows 2000 32 MB RAM für Windows Me und 98	256 MB RAM oder mehr
Mindestens 100 MB freier Festplattenspeicher	3 GB freier Festplattenspeicher oder mehr
VGA-Grafikkarte	Mindestens VGA-Grafikkarte

Ihr Computer-Fachhändler kann Ihnen helfen Ihr System aufzurüsten, wenn es diese Voraussetzungen nicht erfüllt.

Drucker unter Mac OS 9.x verwenden

Der Computer muss die folgenden Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System	Empfohlenes System
PowerPC	PowerPC G4 800 MHz oder schneller
Mac OS 9.1 oder höher	Mac OS 9.1 oder höher
128 MB freier Arbeitsspeicher	Mindestens 256 MB freier Arbeitsspeicher
60 MB freier Festplattenspeicher	2 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

Hinweis:
Der verfügbare Arbeitsspeicher ist abhängig von der Anzahl und Art der geöffneten Anwendungen. Um festzustellen, wie viel Arbeitsspeicher verfügbar ist, wählen Sie im Apple-Menü die Option Über diesen Computer *aus und lassen Sie sich die Speichergröße (in Kilobyte) unter „Größter freier Block" anzeigen (1024 K = 1 MB).*

Drucker unter Mac OS X verwenden

Außerdem muss der PC folgende Systemvoraussetzungen erfüllen.

Minimales System	**Empfohlenes System**
Computer, auf dem Mac OS X 10.2.0 ausgeführt werden kann	PowerPC G4 800 MHz oder schneller
Mac OS X 10.2.0 oder höher	Mac OS 10.2.3 oder höher
Mindestens 128 MB freier Arbeitsspeicher	Mindestens 256 MB freier Arbeitsspeicher
Mindestens 60 GB freier Festplattenspeicher	2 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

Hinweis:
Um festzustellen, wie viel Speicher verfügbar ist, wählen Sie About This Mac *im Apple-Menü aus.*

Schnittstellen-Spezifikationen

Dieser Drucker ist mit einer USB-Schnittstelle , einer IEEE1394-Schnittstelle und einer Ethernet-Schnittstelle ausgerüstet.

USB-Schnittstelle

Die im Drucker eingebaute USB-Schnittstelle entspricht den Normen Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1 und Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1. Diese Schnittstelle hat die folgenden Eingenschaften.

Standard	Entspricht Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1
Bit Rate	480 MB/s (hohe Geschwindigkeit) 12 MB/s (Gerät mit voller Geschwindigkeit)
Datencodierung	NRZI
Anschließbarer Steckverbinder	USB Serie B
Empfohlene Kabellänge	5 Meter

Hinweis:
Die USB-Schnittstelle wird nur von Computern mit USB-Anschluss, auf denen Windows XP, Me, 98, 2000 bzw. Mac OS 9.x bis X.10.x läuft, unterstützt.

IEEE1394-Schnittstelle

Die IEEE-1394-Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

Grunddaten

Datenübertragungs-methode	Halbduplexdaten/Strobe-Differenz seriell
Synchronisierungsver-fahren	DS-Link-Codierung auf Bitebene
Codierung/ Decodierung	DS-Link-Codierung auf Bitebene
kompatible Steckverbinder	Stecker gemäß IEEE 1394-1995 (6 Kontakte)

Signalbelegung der Anschlussstifte

Stiftnum-mer	Signalbe-zeichnung	Funktion
1	VP	Kabel-Spannungsversorgung
2	VG	Kabel-Masse
3	TPB*	Strobe während Empfang, Daten während Übertragung (Differenzpaar)
4	TPB	
5	TPA*	Daten während Empfang, Strobe während Übertragung (Differenzpaar)
6	TPA	

Spannungsklasse

Spannungsklassencode 100

Keine Spannungsversorgung von externen Quellen

Ausgestattet mit Wiederholungsfunktion mit Bus-Spannung

Deutsch

Kapitel 10

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Optionen

Die folgenden Optionen sind für Ihren Drucker verfügbar:

Hinweis:
Die Verfügbarkeit von Optionen und Verbrauchsmaterialien unterscheidet sich je nach Region.

Rollenpapierspindel

Zur Verwendung der optionalen Spindeln siehe „Verwendung von Rollenpapier“ auf Seite 282.

2/3 Zoll Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr	C12C811171
2/3-Zoll-Doppelspindel für Rollenpapierzufuhr (hohe Papierspannung)	C12C811191
Rollenpapiergurt	C12C890121

Schnittstellenkarte

Zum Einbauen einer optionalen Schnittstellenkarten siehe das Setup-Handbuch.

Interner Hochgeschwindigkeits-Druckserver EpsonNet 10/100 BASE TX	C12C82405✻

Hinweis:
Das Sternchen (✻) steht als Platzhalter für die letzte Stelle des Produktcodes, die je nach Land unterschiedlich sein kann.

Schnittstellenkabel

IEEE-1394-Kabel	C836302

Abstandshalter für randlosen Druck

Bringen Sie zum Drucken auf Rollenpapier mit einer Breite von 8 Zoll (203,2 mm) oder 420 mm (A2) den Abstandshalter an die Spindel an. Zum Anbringen des Abstandshalters an die Spindel siehe „Abstandshalter an die Spindel anbringen“ auf Seite 284.

Abstandshalter für randlosen Druck für Rollenpapier von 420 mm und 8 Zoll	C12C811201

Deutsch

Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Verbrauchsmaterialien erhältlich.

Papierschneider

Wenn Sie eine unsaubere Schnittkante feststellen, können Sie die Klinge des Papierschneiders austauschen. Siehe „Ersetzen des Papierschneiders“ auf Seite 331.

Autom. Papierschneider, Ersatzklinge	C12C815291

Wartungstank

Dieser Tank nimmt abgegebene Flüssigkeit auf. Sie müssen ihn ersetzen, wenn er voll wird. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 329.

Wartungstank	C12C890191

Tintenpatrone

Zum Austausch der Tintenpatronen siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 314.

Hinweis:
- *Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.*
- *Die UltraChrome-Tintenpatronen für den Stylus Pro 4000/7600/9600 können auch für den EPSON Stylus Pro 4400 verwendet werden.*
- *Die Tintenpatronen UltraChrome K3 sind ausschließlich für den EPSON Stylus Pro 4800 vorgesehen.*

Tintenpatronen für den EPSON Stylus Pro 4400

Tintenpatrone (Matte Black)	110 ml: T543800 220 ml: T544800
Tintenpatrone (Cyan)	110 ml: T543200 220 ml: T544200
Tintenpatrone (Magenta)	110 ml: T543300 220 ml: T544300
Tintenpatrone (Yellow)	110 ml: T543400 220 ml: T544400

Tintenpatronen für den EPSON Stylus Pro 4800

Tintenpatrone (Photo Black)	110 ml: T5641 220 ml: T5651
Tintenpatrone (Matte Black)	110 ml: T543800 220 ml: T544800
Tintenpatrone (Cyan)	110 ml: T5642 220 ml: T5652
Tintenpatrone (Magenta)	110 ml: T5643 220 ml: T5653
Tintenpatrone (Yellow)	110 ml: T5644 220 ml: T5654
Tintenpatrone (Light Black)	110 ml: T5647 220 ml: T5657
Tintenpatrone (Light Cyan)	110 ml: T5645 220 ml: T5655
Tintenpatrone (Light Magenta)	110 ml: T5646 220 ml: T5656
Tintenpatrone (Light Light Black)	110 ml: T5649 220 ml: T5659

Patrone zum Auswechseln der schwarzen Tinte

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehenem Zweck ändern. Zur Auswahl stehen Matte Black und Photo Black. Näheres finden Sie unter „Schwarze Tintenpatronen wechseln" auf Seite 320.

Satz zum Auswechseln der schwarzen Tinte   T564A

Epson-Spezialmedien

Die meisten Normalpapiere funktionieren in Ihrem Drucker problemlos. Außerdem bietet Epson Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Hinweis:

- ❏ *Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- ❏ *Die Namen einiger spezieller Medien sind in verschiedenen Ländern unterschiedlich. Benutzen Sie daher zur Bestimmung der von Ihnen benötigten oder verwendeten Medien die Produktnummer.*
- ❏ *Die neuesten Informationen zu den in Ihrem Land erhältlichen Druckmedien finden Sie auf der Kundendienst-Webseite von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst" auf Seite 383.*

Rollenpapier

Medienbezeichnung	Größe	Produktcode	Empfohlene Anwendung
Premium Glossy Photo Paper (250)	16" × 100′ (30,5 m)	S041742	Photo Contract Proofing
Premium Luster Photo Paper (250)	10" × 100′ (30,5 m)	S041644	
	300 mm × 30,5 m	S041646	
	16" × 100′ (30,5 m)	S041737	
Premium Semigloss Photo Paper (250)	16" × 100′ (30,5 m)	S041743	
Premium Semimatte Photo Paper (250)	16" × 100′ (30,5 m)	S041738	
Photo Paper Gloss 250	17" × 100′ (30,5 m)	S041879	
Photo Semigloss Paper Photo Grade Semigloss Paper	16.5" × 100′ (30,5 m)	S041779	
Photo Glossy Paper Photo Grade Glossy Paper	16.5" × 100′ (30,5 m)	S041778	
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	17" × 100′ (30,5 m)	S041724	Contract Proofing
	13" × 50′ (15 m)	S041668	
Enhanced Matte Paper	17" × 100′ (30,5 m)	S041725	POP 3D CAD/GIS Photo/Fine Art
Singleweight Matte Paper	17" × 131,7′ (40 m)	S041746	POP 2D CAD/GIS Imposition Proofing
Textured Fine Art Paper	17" × 50′ (15 m)	S041745	Photo/Fine Art

Einzelblätter

Medienbezeichnung	Größe	Produkt-code	Empfohlene Anwendung
Premium Glossy Photo Paper	LTR	S041286	Foto
		S041667	
	A4	S041285	
		S041287	
		S041297	
		S041624	
	A3	S041288	
		S041315	
	Super A3/B	S041289	
		S041316	
Premium Luster Photo Paper	LTR	S041405	
	A3	S041406	
	Super A3/B	S041407	
Premium Semigloss Photo Paper	A4	S041332	
	LTR	S041331	
	A3	S041334	
	Super A3	S041328	
	Super B	S041327	
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial)	Super A3/B	S041744	Contract Proofing
Archival Matte Paper Enhanced Matte Paper	LTR	S041341	POP 3D CAD/GIS Photo/Fine Art
	A4	S041342	
	A3	S041344	
	Super A3/B	S041340	

Photo Quality Ink Jet Paper	LTR	S041029	POP 2D CAD/GIS Imposition Proofing
		S041062	
	A4	S041061	
Bright White Ink Jet Paper	A4	S041442	
Velvet Fine Art Paper	LTR	S041598	Photo/Fine Art
	Super A3/B	S041637	
UltraSmooth Fine Art Paper	Super A3/B	S041869	
	US-C	S041897	
Watercolor Paper-Radiant White	Super A3	S041352	
	Super B	S041351	

Anhang A

Berichtigungen

Informationen zum Papierrand

Im Abschnitt „Bedienfeld und Produktinformationen“ des *Referenzhandbuchs* sind die unterstützten Papierränder falsch angegeben. Die richtigen Papierränder sind STANDARDEINSTELLUNG, O/U 15 mm, O/U 25 mm, 15 mm und 3 mm.

Randeinstellungen	Oben	Unten	Links/Rechts
STANDARDEINSTELLUNG	Siehe die nachstehende Liste.		3 mm
O/U 15 mm	15 mm	15 mm	3 mm
O/U 25 mm	25 mm	25 mm	3 mm
15 mm	15 mm	15 mm	15 mm
3 mm	3 mm	3 mm	3 mm

Die nachstehende Tabelle enthält die Standard-Papierränder für das Papier.

Rollenpapier	Oben/Unten	Links/Rechts
Normalpapier Singleweight Matte Paper Enhanced Matte Paper Premium Semimatte Photo Paper (250) Premium Luster Photo Paper (250) Photo Paper Gloss 250 Photo Glossy Paper Photo Semigloss Paper Textured Fine Art Paper UltraSmooth Fine Art Paper Proofing Paper Semimatte	15 mm	3 mm

Premium Glossy Photo Paper (250) Premium Semigloss Photo Paper (250)	20 mm	3 mm

Hinweis:
- ❏ *Der Rand gilt nach einmaliger Einstellung für alle Medien. Zum Ändern des Papierrands müssen Sie die gewünschte Randeinstellung erneut auswählen.*
- ❏ *Probieren Sie* O/U 25 mm *aus, wenn im oberen und unteren Bereich Verschmierungungen vorkommen.*

Bei der Auswahl eines Papierrands mit Ausnahme von STANDARDEINSTELLUNG werden die nachstehenden Zahlen rechts neben der Papierkennzeichnung auf dem Drucker-Bedienfeld angezeigt.

Randeinstellungen	Zahl
O/U 15 mm	1
O/U 25 mm	2
15 mm	1
3 mm	0

Deutsch

Informationen zum Walzenabstand

Im Abschnitt „Bedienfeld“ des *Referenzhandbuchs* ist die Beschreibung des Walzenabstands im Menü Benutzerdef Pap falsch. AM WEITESTEN wird nicht unterstützt, die Beschreibung muss wie folgt lauten.

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Normalerweise lassen Sie diese Einstellung auf STANDARD. Wenn die Ausdrucke verschmiert sind, wählen Sie WEIT aus. Wählen Sie ENG aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder WEITER, um auf dickes Papier zu drucken.

Hinweis:

- ❏ *Die Option Walzenabstand ist auch im Menü Druckerkonfig. vorhanden, aber diese unterstützt* AM WEITESTEN. *Nur Walzenabstand im Menü Benuterdef Pap unterstützt* AM WEITESTEN *nicht.*
- ❏ *Nach dem Ein- und Ausschalten des Druckers kehrt die Einstellung zu* STANDARD *zurück.*

Drucker reinigen

Im Abschnitt „Wartung und Transport“ des *Referenzhandbuchs* wurden unter „Drucker reinigen“ zusätzliche Informationen hinzugefügt. Daher lautet der Abschnitt wie folgt.

Damit der Drucker sich immer in einem optimalen Betriebszustand befindet, sollten Sie ihn gründlich reinigen, wenn er verschmutzt ist.



Vorsicht:
Achten Sie darauf, dass Sie die Zahnräder im Inneren des Druckers nicht berühren.



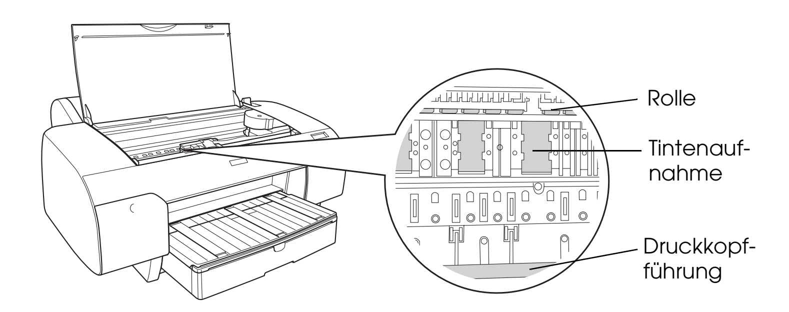
Achtung:

- ❏ *Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdünner. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.*
- ❏ *Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf den Druckmechanismus und die elektronischen Bauteile kommen.*
- ❏ *Verwenden Sie keine harten oder scheuernden Bürsten.*
- ❏ *Sprühen Sie kein Schmiermittel ins Druckerinnere; ungeeignetes Öl kann den Druckermechanismus beschädigen. Falls der Drucker geschmiert werden muss, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Servicetechniker.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet, und ziehen Sie dann den Netzstecker. Warten Sie eine Minute.

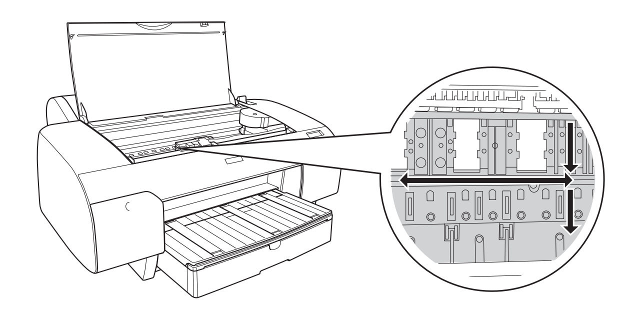


Achtung:
Berühren Sie die folgenden Teile nicht, weil die Ausdrucke sonst verschmutzt sein können.



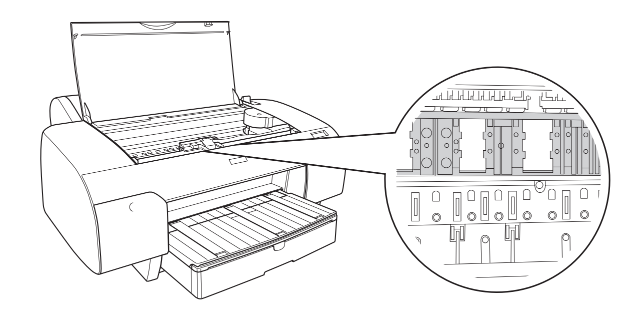
2. Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie vorsichtig Staub und Schmutz im Inneren des Druckers mit einem weichen, sauberen Tuch. Wischen Sie den grauen Bereich in Richtung der Pfeile.

   Wenn das Druckerinnere stark verschmutzt ist, verwenden Sie zur Reinigung ein weiches, sauberes Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Wischen Sie das Innere des Druckers anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.

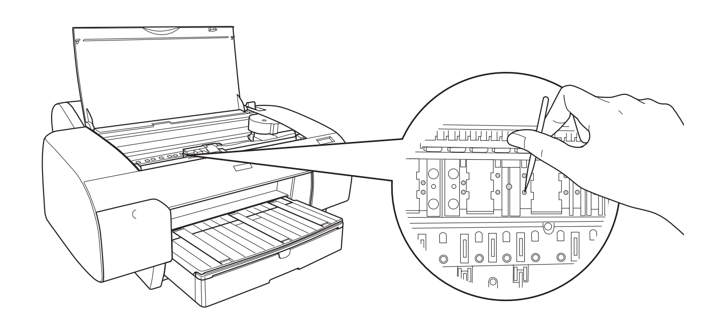


Deutsch

3. Wenn die Rückseiten der Ausdrucke verschmutzt sind, reinigen Sie die Druckwalze (grauer Bereich) mit einem weichen, trockenen Tuch.



4. Haftet pulverförmiger Papierstaub an der Druckwalze, entfernen Sie ihn mit einem Gegenstand wie beispielsweise einem Zahnstocher. Schließen Sie die obere Abdeckung.



5. Wenn das äußere Gehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Halten Sie die Tintenbehälter-Abdeckungen geschlossen, damit kein Wasser eindringen kann.

Informationen zum Satz zum Auswechseln der schwarzen Tinte

Der Umwandlungssatz für schwarze Tinte befindet sich im Lieferumfang des Druckers. Er wird von Epson nicht mehr als Verbrauchsmaterial vertrieben.

Hinweis:
Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie den Satz zum Auswechseln der schwarzen Tinte benötigen.

Glossar

Folgende Definitionen gelten speziell für Drucker.

Anwendung
Softwareprogramm, das Ihnen bei der Ausführung einer bestimmten Aufgabe behilflich ist, wie z.B. Textverarbeitung oder Finanzplanung.

ASCII
Abkürzung für American Standard Code for Information Interchange. Standardisiertes Kodierungssystem, durch das Buchstaben und Symbolen numerische Codes zugewiesen werden.

Auflösung
Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen.

Ausrichtung der Druckköpfe
Das Verfahren zur Korrektur der Ausrichtung evtl. schlecht ausgerichteter Druckköpfe. Vertikale Streifenbildung wird korrigiert.

Bidirektionaldruck
Druckverfahren, bei dem in beiden Richtungen gedruckt wird. Dies ermöglicht eine höhere Druckgeschwindigkeit.

Bit
Binäre Zahl (0 oder 1), die die kleinste von Druckern oder Computern verwendete Informationseinheit darstellt.

Byte
Eine Dateneinheit, die aus acht Bits besteht.

CMYK
Cyan (blaugrün), Magenta, Yellow (gelb) und Black (schwarz). Aus diesen Farbtönen werden alle gedruckten Farben als Anordnung von Punkten (subtraktiv) zusammengesetzt.

ColorSync
Die Software für den Macintosh, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

cpi
Siehe*Zeichen pro Zoll*

DMA
Abkürzung für Direct Memory Access (direkter Speicherzugriff). Eine Funktion zur Datenübertragung, die die CPU des Computers umgeht und eine direkte Kommunikation zwischen dem Speicher des Computers und den Peripheriegeräten (wie z. B. Drucker) erlaubt.

dpi
Abkürzung für dots per inch (Punkte pro Zoll). Dpi ist die Maßeinheit für die Auflösung. Siehe auch *Auflösung*.

Druckbarer Bereich
Bereich der Seite, der vom Drucker bedruckt werden kann. Er ist wegen der Seitenränder kleiner als die wirkliche Größe der Seite.

Druckertreiber
Hilfsprogramm, das die Funktionen eines speziellen Druckers durch gesendete Befehle aufruft. Oft kurz als “Treiber” bezeichnet. Siehe auch *Treiber*.

Druckkopfreinigung
Das Verfahren zur Reinigung verstopfter Düsen für einen fehlerfreien Ausdruck.

Druckmedien
Materialien, auf die gedruckt wird, wie Rollenpapier oder Einzelblätter, Normalpapier und Spezialpapier.

Druckmodus
Anzahl der Punkte pro Zoll, die verwendet werden, um ein Bild darzustellen.
Der EPSON Stylus Pro 4400 verfügt über drei Druckmodus-Einstellungen: SuperFine (1440 dpi), Fine (720 dpi) und Normal (360 dpi).
Der EPSON Stylus Pro 4800 verfügt über vier Druckmodus-Einstellungen: SuperPhoto (2880 dpi), SuperFine (1440 dpi), Fine (720 dpi) und Normal (360 dpi).

Düse
Feine Röhren im Druckkopf, durch die Tinte auf das Papier gesprüht wird. Wenn die Düsen im Druckkopf verstopft sind, kann die Druckqualität abnehmen.

Düsentest
Eine Methode zur Überprüfung der Funktionstüchtigkeit des Druckers. Wenn Sie einen Düsentest durchführen, druckt der Drucker die Firmware (ROM) Version und ein Düsentestmuster.

Error Diffusion
Mit dem Halbtonverfahren Error Diffusion werden einzelne farbige Tintentropfen in Abhängigkeit der Farbtöne der benachbarten Punkte gesetzt, um den Eindruck natürlicher Farben zu erzeugen. Durch dieses Halbtonverfahren werden hervorragende, feine Farbabstufungen bei der Druckausgabe erzielt. Dieses Verfahren eignet sich am besten zum Drucken von Dokumenten mit detaillierten Schaubildern oder Fotos.

ESC/P
Abkürzung für Epson Standard Code for Printers. Dieser Befehlssatz ermöglicht die Steuerung des Druckers vom Computer aus. Der Befehlssatz stimmt für alle Epson-Drucker überein und wird von den meisten PC-Anwendungsprogrammen unterstützt.

ESC/P Raster
Eine Befehlssprache, die die Steuerung des Druckers vom Computer aus ermöglicht. Mit den Befehlen dieser Sprache stehen Funktionen zur Verfügung, die ansonsten nur von Laserdruckern unterstützt werden, wie z.B. verbesserter Grafikdruck.

Farbanpassung
Methode zur Verarbeitung von Farbdaten, mit der die Farben am Bildschirm und die Farben des Ausdrucks aufeinander abgestimmt werden. Es gibt eine Vielzahl an Farbabstimmungsprogrammen. Siehe auch *ColorSync* und *sRGB*.

Fortschrittsbalken
Eine Balkenanzeige, die unter Windows den Fortschritt des aktuellen Druckauftrags zeigt.

Graustufen
Skala mit Grauabstufungen von Schwarz bis Weiß. Grauskala wird verwendet, um in einem Ausdruck mit schwarzer Tinte Farben darzustellen.

Halbtöne
Muster aus schwarzen oder farbigen Punkten, mit denen ein Bild wiedergegeben wird.

Halbtonverfahren
Methode zur Bilderzeugung mit Punktmustern (Rasterung). Das Halbtonverfahren ermöglicht die Darstellung verschiedener Graustufen nur mit schwarzen Punkten oder einer beinahe unbegrenzeten Farbskala unter Verwendung nur weniger Punktfarben. Siehe auch *Halbtöne*.

Helligkeit
Helligkeits- bzw. Dunkelheitsgrad eines Ausdrucks.

Initialisierung
Setzt die Druckereinstellungen auf die Standardeinstellungen zurück (festgelegte Einstellungen). Dies wird jedesmal durchgeführt, wenn der Drucker eingeschaltet oder zurückgesetzt wird.

Konzeptdruck
Druckverfahren, bei dem Bilder mit weniger Punkten gedruckt werden, um Tinte zu sparen.

Laufwerk
Gerät zur Datenspeicherung wie CD-ROM, Festplatte oder Diskette. Unter Windows wird jedem Laufwerk zur leichteren Verwaltung ein Buchstabe zugeordnet.

LCD-Display
Flüssigkristallanzeige. Zeigt verschiedene Meldungen, ja nach Druckerstatus.

Lokaler Drucker
Der Drucker, der über ein Schnittstellenkabel direkt mit dem Druckeranschluss des Computers verbunden ist.

MicroWeave
Druckverfahren, bei dem in feineren Schritten gedruckt wird, um das Auftreten von Streifen zu minimieren und eine laserdruckähnliche Bildqualität zu erzielen. Siehe auch *Streifenbildung*.

Monochrom
Drucken mit nur einer Tintenfarbe, üblicherweise mit schwarzer Tinte.

Online-Hilfe
Hilfreiche Anmerkungen zu geöffneten Fenstern oder Dialogboxen.

Peer-to-peer Netzwerke
Windows 98 unterstützt Peer-to-Peer-Netzwerke. Jeder Computer hat Zugriff auf die Resourcen eines an das Netzwerk angeschlossenen Computers.

PhotoEnhance
Die Epson-Software zur Veränderung der Abstufung eines Farbtons, zur Korrektur der Bilddaten und zur Veränderung der Schärfe der Bilddaten.

Port
Ein Schnittstellenkanal, über den Daten zwischen Geräte übertragen werden.

Puffer
Teil des Druckerspeichers, in dem die zu druckenden Daten gespeichert werden, bevor sie ausgedruckt werden.

Punktmatrix
Eine Druckmethode, bei der jeder Buchstabe/jedes Symbol aus einem Muster (einer Matrix) einzelner Punkte zusammengesetzt wird.

RAM
Abkürzung für Random Access Memory. Der Teil des Druckerspeichers, der als Eingangsspeicher genutzt wird sowie zum Speichern benutzerdefinierter Zeichen. Alle Daten, die im RAM gespeichert sind, gehen beim Ausschalten des Druckers verloren.

RGB
Rot, Grün und Blau. Aus diesen Farben, die im Bildschirm durch das Auftreffen des Elektronenstrahls auf die Phosphorbeschichtung hervorgerufen werden, werden alle Bildschirmfarben additiv hergestellt.

ROM
Abkürzung für Read Only Memory (Nur zu lesender Speicher). Der Teil des Speichers, der nur gelesen und nicht zum Speichern von Daten verwendet werden kann. Im ROM bleiben alle Daten erhalten, wenn der Drucker ausgeschaltet wird.

Schnittstelle
Verbindung zwischen Computer und Drucker. Über eine serielle Schnittstelle werden die Daten bitweise übertragen.

Schnittstellenkabel
Verbindungskabel zwischen Computer und Drucker.

Schrift (Schriftart, Font)
Schriftart, die durch einen Gruppennamen gekennzeichnet ist.

SelecType-Einstellungen
Einstellungen, die auf dem Bedienfeld des Druckers vorgenommen werden. Im SelecType-Modus können Einstellungen vorgenommen werden, die über den Druckertreiber nicht verfügbar sind, wie z. B. Einstellungen für Testausdrucke.

Serielle Schnittstelle
Siehe *Schnittstelle*.

Speicher
Der Teil der elektronischen Schaltkreise im Drucker, der zur Speicherung von Informationen (Daten) verwendet wird. Einige dieser Daten sind fest gespeichert und dienen der Steuerung der Druckvorgänge. Vom Computer an den Drucker gesendete Daten werden kurzfristig gespeichert. Siehe auch *RAM* und *ROM*.

Spool Manager
Programm, das Druckdaten in Befehlscodes umwandelt, die der Drucker versteht. Siehe auch *Spoolen*.

Spoolen
Erster Arbeitsschritt bei einem Druckvorgang: Die Druckdaten werden vom Druckertreiber in Befehlscodes umgewandelt, die der Drucker versteht. Diese Daten werden dann direkt an den Drucker oder den Server gesendet.

sRGB
Windows Software, mit der Sie eine WYSIWYG- (What You See Is What You Get) Farbausgabe erhalten. Diese Software druckt Farben so, wie Sie sie auf dem Bildschirm sehen.

Standardeinstellung
Geltender Wert bzw. Einstellung beim Einschalten, Zurücksetzen bzw. Initialisieren des Geräts.

Status Monitor
Softwareprogramm, mit dem Sie den Druckerstatus abfragen können.

Streifenbildung
Horizontale Linien, die manchmal auf Grafikausdrucken erscheinen. Dies kommt vor, wenn die Druckköpfe nicht korrekt ausgerichtet sind. Siehe auch *MicroWeave*.

Subtraktive Farben
Pigmentfarben, die ihre Farbwirkung erhalten, indem ein Teil des Lichtspektrums absorbiert und der andere Teil reflektiert wird. Siehe auch *CMYK*.

Tintenpatrone
Die mit Tinte gefüllte Patrone.

Tintenstrahltechnik
Druckmethode, bei der jeder Buchstabe bzw. jedes Symbol durch präzises Auftragen von Tinte auf das Papier gebildet wird.

Treiber
Programm zur Steuerung eines Peripheriegeräts. Der Druckertreiber empfängt beispielsweise Daten von Ihrem Textverarbeitungsprogramm und sendet Anweisungen zum Drucken dieser Daten an den Drucker.

Utility
Ein Programm zur Ausführung einer bestimten Funktion, üblicherweise aus dem Bereich der Systemwartung.

Warteschlange

Empfängt ein Netzwerkdrucker, der gerade einen Druckauftrag bearbeitet, weitere Druckaufträge, werden diese in eine Warteschlange eingereiht, bis der Drucker frei wird und sie ausdrucken kann.

WYSIWYG

Akronym für What You See Is What You Get. Von WYSIWIG spricht man, wenn Daten genau so ausgedruckt werden, wie sie auf dem Bildschirm dargestellt sind.

Zeichen pro Zoll (cpi)

Maßeinheit zur Festlegung des Zeichenabstands, manchmal auch als Zeichendichte bezeichnet.

Zurücksetzen

Um einen Drucker auf seine Standardeinstellungen zurückzusetzen, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.

Index

A

Advanced Photo, 129, 204
Advanced Settings (Weitere Einstellungen)
  Macintosh, 130
  Windows, 29
Austauschen
  Tintenpatrone, 314
  Wartungstank, 329
Autom. drehen
  Macintosh, 164

C

ColorSync-Einstellung, 129, 204

D

Doppelrollenzuführungs-Spindel, 282
Drucken im Hintergrund, 180
Druckersoftware
  aktulisieren, 114
  deinstallieren (nur für Windows), 114
Druckersoftware für Macintosh (Mac OS X)
  Utilitys, 227 bis 234
Drucker transportieren, 338
Druckertreiber
  Macintosh, 124
  Windows, 22
Drucker-Utilitys
  Macintosh, 171
  Windows, 80
Druckkopf-Justage, 262
Düsentestmuster, 261

E

Einstellung der Druckqualität
  Macintosh, 131
  Windows, 31

Deutsch

Einzelblattmedien
Medientyp, 406
Verwendung, 296, 301
EPSON Monitor3, 181
EPSON Spool Manager, 95
EPSON StatusMonitor
Macintosh, 171, 177, 229
Windows, 96

F

Farbe
Macintosh, 131
Windows, 30
Fehlerbehebung, 342
Fehleridentifizierung, 342
Fortschrittsbalken, 92
Funktion Vorschau
Macintosh (Mac OS X), 223

H

Hinweise zu Medien, 280

K

Konfigurationseinstellungen, 179
Kundendienst, 383

M

Media Type setting
Macintosh, 124
Windows, 23
Mehrseitendruck
Macintosh, 168, 169
Windows, 77, 78
Menü Layout (Windows), 22 bis 79
Modus Manuell
Macintosh, 129
Windows, 28

O

Online-Hilfe
Macintosh, 177
Macintosh (Mac OS X), 234
Windows, 91
Optionen, 402

P

Papierschneider, 331
Papierstärke, 268
PhotoEnhance-Einstellungen
Windows, 37

R

Reinigen
Drucker, 335
Rollenpapier
einlegen, 286
Medientyp, 406
Rollenpapier einlegen, 286
Rollenpapier sparen
Macintosh, 166

S

Schaltflächen, 236
Schwarze Tintenpatronen, 320
SelecType
Einstellverfahren, 247
Menüs, 242
Verwendung, 241
SelecType-Menü
Ausrichtung der Druckköpfe, 260
Druckereinstellungen, 249
Papierkonfiguration, 256
So erreichen Sie EPSON, 383
Spezielle EPSON-Druckmedien, 280, 406
Spezifikationen
Elektrisches System, 391
Normen und Richtlinien, 394
Schnittstelle, 400

Spindel
Rollenpapier abnehmen, 285
Rollenpapier anbringen, 282
Statusblatt, 272
Status-Meldung, 240
Systemanforderungen
Macintosh, 398

T

Technischer Support, 383
Tintenpatrone, 314, 320, 404
Trennlinie, 293

U

Utility
Geschwindigkeit & Fortschritt, 87
Using, 99
Utilitys
Macintosh (Mac OS X), 227 bis 234

V

Verbrauchsmaterialien, 404

W

Wartungsmodus, 274
Wartungstank, 329